

**TVHS21010/S**  
**TVHS20001/S**  
(ab Firmware V2.2.77)



**D Bedienungsanleitung**

## **D**    **Einführung**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien: EMV Richtlinie 2014/30/EU sowie RoHS Richtlinie 2011/65/EU.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

**Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.**

**Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Facherrichter oder Fachhandelspartner!**



### **Haftungsausschluss**

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns dies bitte mit.

Die ABUS Security-Center GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

## Wichtige Sicherheitshinweise



**Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!**



**Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!**

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**  
**die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:**

- Es sind keine für Sie zu wartenden Teile im Inneren des Produkts. Außerdem erlischt durch das Öffnen/Zerlegen die Zulassung (CE) und die Garantie/Gewährleistung.
- Durch den Fall aus bereits geringer Höhe kann das Produkt beschädigt werden.

Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen bei Betrieb:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen
- starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern
- Die Kamera darf nicht auf unbeständigen Flächen installiert werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen! Plastikfolien/-tüten, Styroporteile usw. könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Die Videoüberwachungskamera darf aufgrund verschluckbarer Kleinteile aus Sicherheitsgründen nicht in Kinderhand gegeben werden.
- Bitte führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen in das Geräteinnere
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile. Schließen Sie keine nicht kompatiblen Produkte an.
- Bitte Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen angeschlossenen Geräte beachten.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme das Gerät auf Beschädigungen, sollte dies der Fall sein, bitte das Gerät nicht in Betrieb nehmen!
- Halten Sie die Grenzen der in den technischen Daten angegebenen Betriebsspannung ein. Höhere Spannungen können das Gerät zerstören und ihre Sicherheit gefährden (elektrischer Schlag).



Vergewissern Sie sich bei Installation in einer vorhandenen Videoüberwachungsanlage, dass alle Geräte von Netz- und Niederspannungsstromkreis getrennt sind.



Nehmen Sie im Zweifelsfall die Montage, Installation und Verkabelung nicht selbst vor, sondern überlassen Sie dies einem Fachmann. Unsachgemäße und laienhafte Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur eine Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen.

Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG .....</b>	<b>5</b>
<b>2. SYMBOLERKLÄRUNG .....</b>	<b>5</b>
<b>3. TVHS21010/S.....</b>	<b>6</b>
3.1 KOMPATIBILITÄT UND NEUERUNGEN .....	6
<b>4. WEBINTERFACE.....</b>	<b>7</b>
4.1 LOGIN.....	7
4.2 LIVE-ANSICHT .....	8
4.3 GERÄTEVERWALTUNG .....	9
4.4 KONFIGURATION.....	10
4.4.1 SYSTEMEINSTELLUNGEN.....	10
4.4.1.1 GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN.....	10
4.4.1.2 ZEITEINSTELLUNGEN / SOMMER- WINTERZEIT.....	11
4.4.2 AKTUALISIERUNG & WARTUNG.....	12
4.4.3 SICHERHEIT .....	12
4.4.4 BENUTZERVERWALTUNG.....	13
4.5 NETZWERK .....	15
4.5.1 ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN.....	15
4.5.1.1 TCP/IP .....	15
4.5.1.2 SIP VoIP .....	17
4.5.1.3 SIP-BEISPIEL ANHAND FRITZBOX EINRICHTUNG .....	18
4.5.1.4 FTP .....	24
4.6 VIDEO/AUDIO .....	26
4.7 BILD .....	28
4.7.1 DISPLAY-EINSTELLUNGEN.....	28
4.7.2 OSD .....	29
4.7.3 ZUSCHNEIDEN .....	30
4.8 EREIGNIS .....	31
4.8.1 BEWEGUNGSERKENNUNG .....	31
4.8.2 EREIGNISVERKNÜPFUNG.....	32
4.9 EREIGNIS .....	33
4.9.1 ZEITPLAN ANRUF PLANUNG .....	33
4.9.2 ANRUF DER „ABUS CMS SOFTWARE“ .....	34
4.10 GEGENSPRECHANLAGE .....	36
4.10.1 GERÄTENUMMER.....	36
4.10.2 SITZUNGSEINSTELLUNGEN .....	37
4.10.3 EINRICHTUNG NEBENTÜRE .....	38
4.10.4 PASSWORT EINSTELLUNGEN FÜR CODE-TASTATUR TVHS20030/S .....	39
4.10.5 ZEITPARAMETER ANRUFE .....	40
4.10.6 FREIZEICHEN TON EINSTELLUNG.....	41
4.10.7 TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN.....	41
4.10.8 EINSTELLUNGEN DER HINTERGRUNDBELEUCHTUNG .....	43
4.10.9 E/A EINSTELLUNGEN RELAIS / EINGÄNGE .....	44
4.10.10 SUBMODUL-KONFIGURATION .....	45
4.10.11 NUMMERN-EINSTELLUNGEN.....	46
4.11 ZUGANGSKONTROLLE EINSTELLUNGEN .....	46
4.11.1 EINSTELLUNGEN.....	46
<b>WARTUNG UND REINIGUNG .....</b>	<b>47</b>
5.1 FUNKTIONSTEST.....	47
5.2 REINIGUNG .....	47
<b>6. ENTSORGUNG.....</b>	<b>47</b>



## 1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese MODUVIS Türsprechanlage stellt eine Gegensprechanlage mit Videodarstellung des Türbereiches dar. Die Anlage kann für Ein- und Mehrfamilienhäuser verwendet werden. Durch Erweiterungsmonitore in einer Wohneinheit kann die Anlage ebenfalls als Gegensprechanlage (ohne Video) innerhalb der Wohneinheit dienen.

Die MODUVIS Türsprechanlage stellt keine Videoüberwachungsanlage dar und darf auch nicht als eine solche Anlage verwendet werden.



Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren. Jeder andere Einsatz ist nicht bestimmungsgemäß und führt zum Verlust der Garantie bzw. Gewährleistung; sämtliche Haftung wird ausgeschlossen. Dies gilt auch, wenn Umbauten und/oder Veränderungen am Produkt vorgenommen wurden. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen für Montage und Bedienung.

## 2. Symbolerklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z. B. durch elektrischen Schlag.



Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.



**Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Hardware-Funktionen der Kamera. Für Informationen zur Software-Bedienoberfläche der entsprechenden Kamera lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Software des Produktes.**

**Die Bedienungsanleitungen in Landessprache als PDF-Dokument finden Sie im Internet unter [www.abus.com](http://www.abus.com) über die Produktsuche.**

### 3. TVHS21010/S

#### 3.1 *Kompatibilität und Neuerungen*

**Hinweis:** Die Firmware für TVHS21010/S Videomodul ist kompatibel mit TVHS20001/S IP Videomodul.

Das TVHS21010/S ist vollwertig abwärtskompatibel zum TVHS20010/S. Bestehende Installationen können problemlos erweitert werden.

Wichtige Information:

Bitte beachten Sie folgende Kompatibilität der 2-Draht Komponenten zum jeweiligen 2-Draht-Verteilermodul.

TVHS20310 2-Draht Verteiler ist nur kompatibel mit TVHS20010/S Videomodul und TVHS20210 Monitor.

TVHS21310 2-Draht Verteiler ist nur kompatibel mit TVHS21010/S Videomodul und TVHS21210 Monitor.

Um einen TVHS21210 Monitor in ein bereits vorhandenes TVHS20x10 MODUVIS System einzubinden, muss der TVHS21310 Konverter mit demselbigen Netzwerk via RJ45 Buchse verbunden werden.

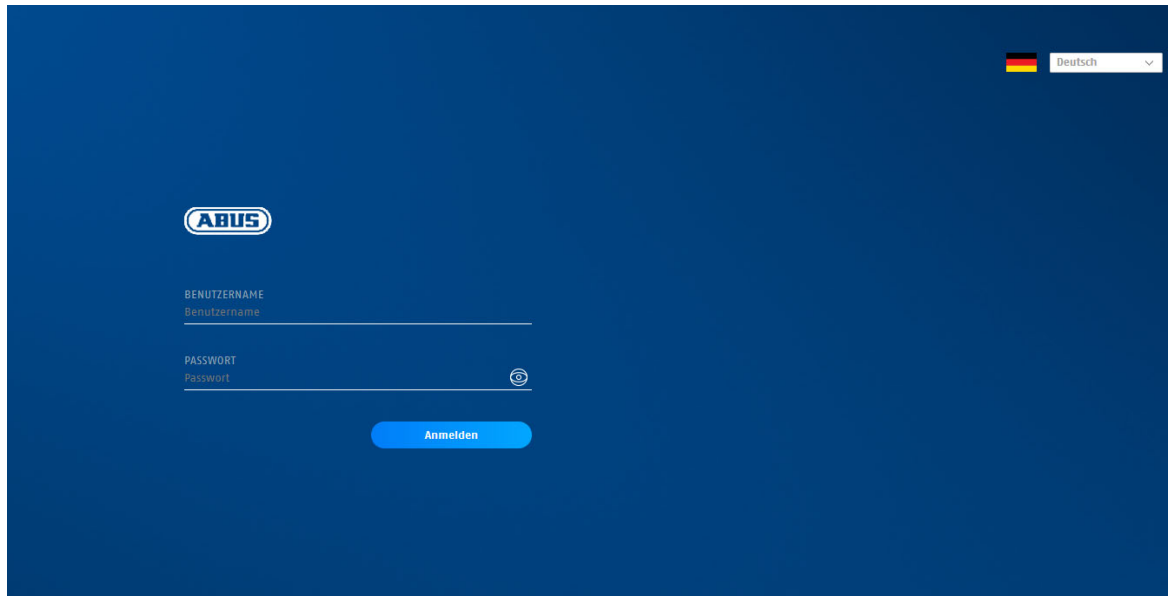
TVHS20310 und TVHS21310 dürfen nicht via „In“ / „Out“ 2-Draht kaskadiert werden. Um die Konverter in das gleiche Netzwerk zu bringen, bitte nur den RJ45 LAN Port verwenden.

Das neue Modul beinhaltet folgende Neuerungen:

- Webinterface verfügbar (Plugin benötigt)
- SIP vorbereitet
- Spannungsversorgung von E-Türöffner via Türmodul (12V DC, max.500mA)
- Mittels Zifferntastatur TVHS20030/S kann nun auch das zweite Relais im Türmodul angesteuert werden (4 bis 6 stelliger PIN)
- Bis zu 4 externe Klingeltasten für 4 Apartments direkt am Modul anschließbar (via Schalteingang)
- Verbesserte Bildqualität ohne Verzerrung / Fischaugeneffekt
- Namensschild mit Silikoneinlage als Abdichtung
- Hintergrundbeleuchtung der Namensschilder/Klingeltasten kann auch via Zeitplan oder manuell ein- und ausgestellt werden
- Direkter Anruf der **ABUS CMS Software**

## 4. Webinterface

### 4.1 Login



Wird das Modul an ein Netzwerk angeschlossen, bezieht es sich im ersten Schritt via DHCP-Server eine IP-Adresse. Mit dem ABUS IP Installer / IP Tool können Sie das TVHS21010/S / TVHS20001/S im Netzwerk finden und mittels Eingabe der IP-Adresse im Browser das Webinterface öffnen und sich einloggen.

#### Wichtiger Hinweis:

Bei der ersten Einrichtung muss ein Initialpasswort vergeben werden („Aktivierung“) Dieses Passwort muss identisch zum Passwort, welches im MODUVIS Monitor (TVHS202xx und TVHS212xx) bei der Einrichtung vergeben wurde. Ansonsten können Monitor und Türmodul nicht kommunizieren und es kommt zu Funktionsstörungen.

Das TVHS21010 kann aber auch direkt vom Monitor aus direkt aktiviert und eingerichtet werden. In diesem Fall ist das Türmodul dann bereits aktiviert und man kann sich mit dem Benutzernamen „admin“ und seinem eigenen Passwort einloggen.

## 4.2 Live-Ansicht

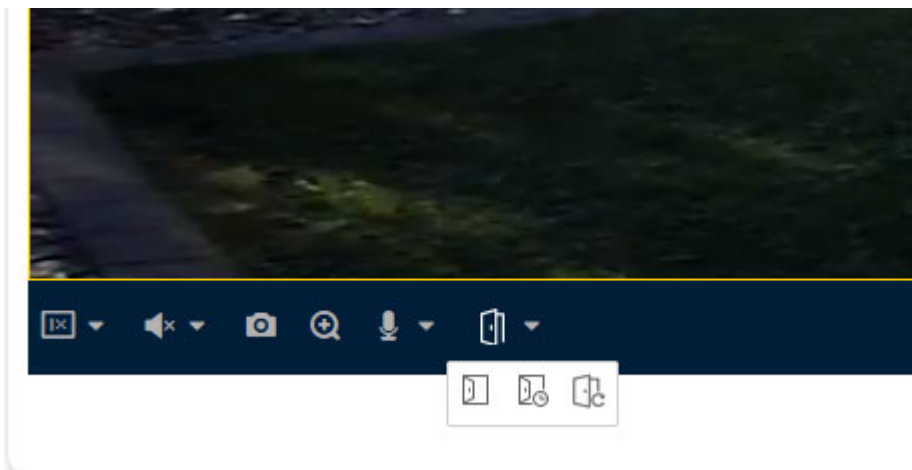


### Hauptübersichtsseite:

Hierüber öffnet man das Livebild des Türmoduls, wechselt in die Geräteverwaltung und Konfigurationsseite.

Bitte beachten Sie, dass zur Darstellung des Videobilds das angeforderte Plugin sauber installiert wurde.

Zudem hat man die Möglichkeit, die beiden Relais der Tür 1 und Tür 2 manuell zu öffnen oder dauerhaft „geöffnet“ lassen. Hierüber in der Menüleiste links unten im Bild die Schaltflächen betätigen:



### 4.3 Geräteverwaltung



In dieser Übersicht befinden sich mit dem Videomodul verbundene Komponenten wie zum Beispiel Monitore TVHS21210.

Die Funktion „Geräteverwaltung“ wird mit der Vorgänger-Hardwareversion der MODUVIS (TVHS20xx0 Serie) nicht unterstützt. Die Geräteverwaltung (Verbindung Monitor zur jeweiligen Türstation) wird wie bisher auch direkt im Monitor selbst am Display festgelegt. Die Funktion kann nach Erscheinen einer neuen Hardwaregeneration von MODUVIS Monitoren dann genutzt werden.

## 4.4 Konfiguration

### 4.4.1 Systemeinstellungen

#### 4.4.1.1 Grundlegende Informationen

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN		
Gerätename	TVHS21010	✓
Gerätenr.	88	✓
Sprache	Deutsch	▼
Modell	TVHS21010	
Seriennummer	TVHS210100120240222RRP11748750	
Firmwareversion	V2.2.76 build 240529	
Codierungsversion	V2.8 build 231128	
Web-Version	v4.41.51build240529	
Plug-In-Version	V3.0.7.50	
Anzahl Kanäle	1	
E/A-Eingangsnummer	4	
E/A-Ausgangsnummer	2	
Lokale RS-485-Nummer	1	
Registrierungsnummer	10010100000	
Anzahl Alarめingänge	4	
Anzahl Alarmausgänge	0	

In diesem Menüpunkt ist die installierte Firmwareversion sowie die Seriennummer ersichtlich.

#### **Sprachausgabe „Sprache ändern“:**

Zudem kann über die Auswahlbox „Sprache“ die Ausgabesprache am Videomodul festgelegt werden. (zum Beispiel Ansage: „Tür ist offen“, „Anruf fehlgeschlagen“ ) Der Menüpunkt legt nur die Ansagensprache des Türmoduls fest und nicht die Sprache des Webinterfaces. Die Sprache des Webinterfaces kann auf der Login-Seite ausgewählt werden.

#### 4.4.1.2 Zeiteinstellungen / Sommer- Winterzeit

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

**ZEITEINSTELLUNGEN**

SOMMERZEIT

ÜBER

---

Zeitzone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rom, Paris

▼

Zeit synchronisieren,

☒ NTP

☐ Manuelle Zeitsynchronisation

Alarmempfängertyp

Domänenname

▼

Serveradresse

0.pool.ntp.org

NTP-Port

123

Intervall

1440

Minute(n)

Speichern

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

ZEITEINSTELLUNGEN

**SOMMERZEIT**

ÜBER

Sommerzeit aktivieren

☒

Startzeit

März

▼

Letzter

▼

Sonntag

▼

02

▼

Endzeit

Oktober

▼

Letzter

▼

Sonntag

▼

03

▼

SZ-Verschiebung

60Minute(n)

▼

Speichern

In diesen beiden Menüpunkten können Zeiteinstellungen sowie Einstellungen zur Sommerzeit vorgenommen werden. Steht der Menüpunkt auf „NTP“, wird automatisch via Internet von der eingestellten Serveradresse die Uhrzeit bezogen.

#### 4.4.2 Aktualisierung & Wartung

Über die Schaltfläche „Neu starten“ wird das Gerät neugestartet

Wiederherstellen der Werkseinstellungen kann über „Standard“ oder „Alle wiederherstellen“ erfolgen.

Beim Klick auf „Alle wiederherstellen“ wird das Modul komplett auf Werkseinstellungen gesetzt, inklusive Benutzer, Passwort und IP-Adresse.

Über Importieren/Exportieren kann die Konfigurationsdatei exportiert oder geladen werden.

Um ein Firmwareupdate vom Türmodul vorzunehmen, muss „Steuergerät“ ausgewählt sein. Die anderen Auswahlpunkte werden zurzeit nicht benötigt.

Im Punkt „Datei importieren“ bitte die passende Firmwaredatei auswählen und bestätigen.

#### 4.4.3 Sicherheit

SSH wird für interne Wartungszwecke verwendet. Diese Funktion wird nicht benötigt und kann auf deaktiviert gesetzt bleiben.



#### 4.4.4 Benutzerverwaltung



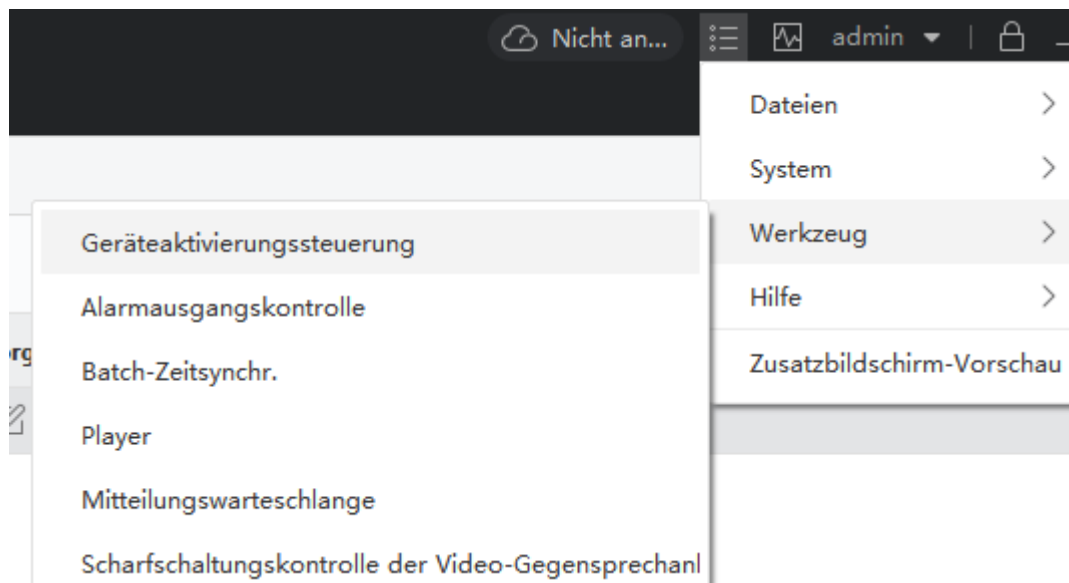
Benutzerverwaltung			
Konto-Sicherheitseinstellungen			
Nr.	Benutzername	Benutzerrolle	Vorgang
1	admin	Administrator	
Gesamt 1 Elemente			

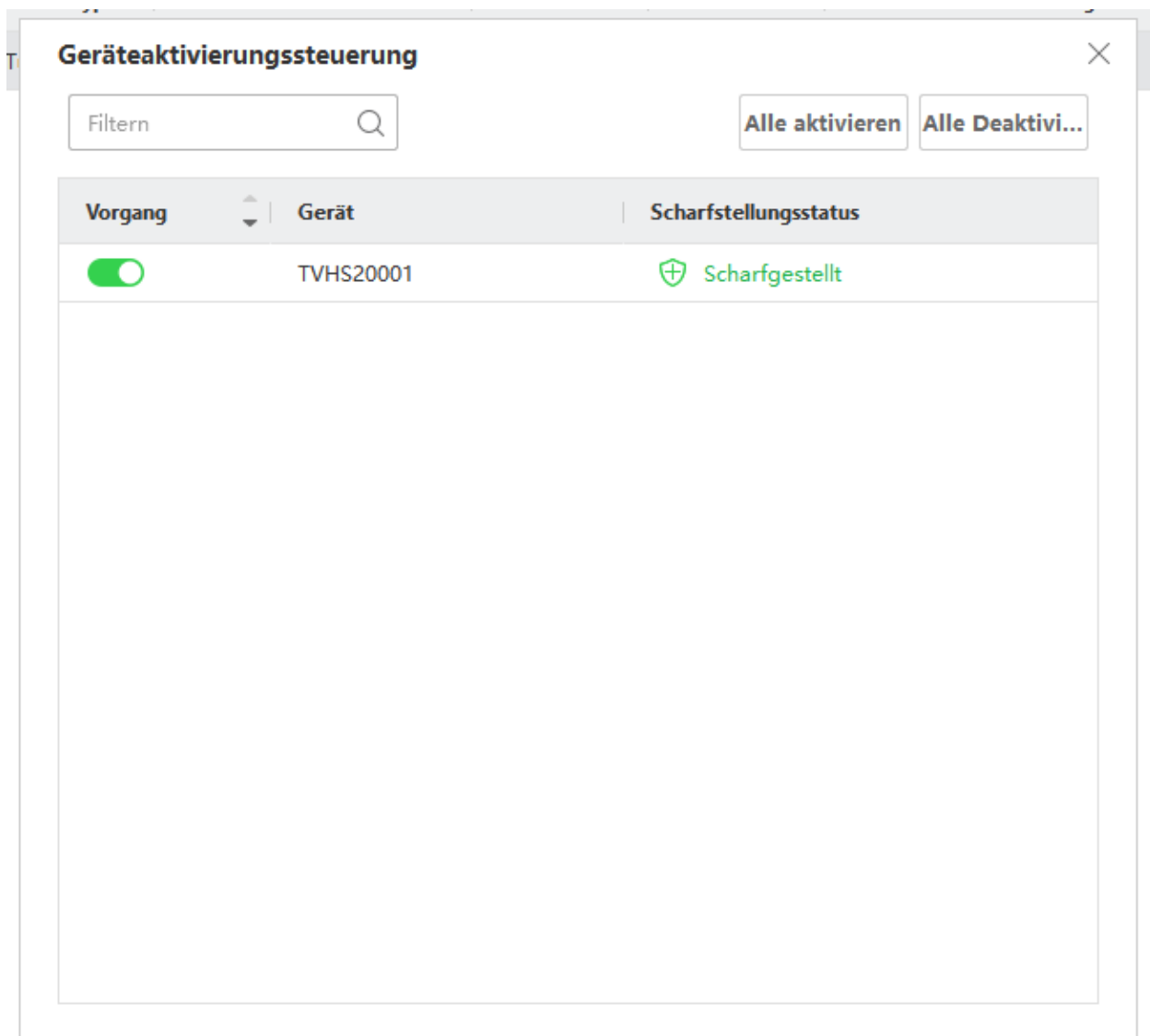
Unter „Benutzerverwaltung“ finden Sie das Administratorkonto mit dem Benutzernamen „admin“ sowie dem bei der Aktivierung vergebenen Passwort.  
Bitte den User „admin“ nicht verändern, da ansonsten die verlinkten Monitore im System die Verbindung verlieren und es zu Fehlfunktionen der MODUVIS Anlage kommt.

Unter „Konto-Sicherheitseinstellungen“ wird die E-Mailadresse festgelegt, welche zur Passwort-Rücksetzung verwendet wird.

„Unter „Online-Benutzer“ ist ersichtlich, welche IP-Adresse und Benutzer gerade eingeloggt sind (via Webinterface, Verbund zum NVR, CMS)

Im Menüpunkt „Scharf/Unscharfschaltung / Information“ sind die verbundenen Geräte (NVR, ABUS CMS) ersichtlich, welche Informationen (Sabotagekontakt, Tür-Öffner ausgelöst, Bewegungserkennung im Bild) empfangen können. Diese Benachrichtigungen können in der ABUS CMS aktiviert oder deaktiviert werden. Hierfür im Menü „Geräteaktivierungssteuerung“ der ABUS CMS Software das Menü öffnen und die Funktion aktivieren/deaktivieren.





Bei aktivierter Funktion werden zb. Ausgelöste Befehle wie „Türöffner betätigt“ mittels Event-Mitteilung an die CMS versendet. (Events müssen konfiguriert sein).

Sobald ein NVR oder eine CMS-Eventmitteilungen empfangen kann, ist die IP Adresse des jeweiligen Gerätes auch im Menüpunkt „**Scharfschaltung / Unscharfschaltung Informationen**“ sichtbar.

Unter „**ONLINE-Benutzer**“ sieht man die zurzeit auf dem TVHS21010/S eingeloggten Benutzer. Hier werden Verbindungen von CMS, NVR oder auch Webinterface-Zugriffe aktuell angezeigt.

## 4.5 Netzwerk

### 4.5.1 Allgemeine Einstellungen

#### 4.5.1.1 TCP/IP

	TCP/IP	PORT	SIP
DHCP	<input checked="" type="checkbox"/>		
Netzwerkkarte	Netzwerkkarte1		
IPv4-Adresse	192.168.0.13		
IPv4-Subnetzmaske	255.255.255.0		
IPv4-Standard-Gateway	192.168.0.1		
MAC-Adresse	8c:11:cb:0e:72:9b		
MTU	1500		
DNS-Server			
Bevorzugter DNS-Server	192.168.0.1		
Alternativer DNS-Server	10.243.63.1		

**Speichern**

Unter „TCP/IP“ wird die IP-Adresse des Modules festgelegt. Es wird eine fixe IP-Adresse empfohlen, um nach einem Neustart oder Stromausfall keine geänderte IP zu erhalten.

Unter „Port“ werden die gängigen Zugangsport für Webinterface Zugriff und Serverport für NVR und CMS-Zugriff festgelegt. Diese Ports haben keinen Einfluss auf die Verbindung zwischen MODUVIS Monitor und Türmodul.

LIVE-ANSICHT

GERÄTEVERWA...

KONFIGURATION

LOKAL

SYSTEM

NETZWERK

ALLGEMEINE EINSTELLUN...

ERWEITERT

VIDEO / AUDIO

BILD

EREIGNIS

TCP/IP

PORT

SIP

HTTP-Port	<input type="text" value="80"/>
RTSP-Port	<input type="text" value="554"/>
HTTPS-Port	<input type="text" value="443"/>
Serverport	<input type="text" value="8000"/>

Speichern

#### 4.5.1.2 SIP VoIP

The screenshot shows the ABUS configuration interface. At the top, there is a navigation bar with the ABUS logo and three tabs: 'LIVE-ANSICHT', 'GERÄTEVERWA...', and 'KONFIGURATION'. The 'KONFIGURATION' tab is active. On the left side, there is a sidebar menu with icons and labels: 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'ALLGEMEINE EINSTELLUN...', 'ERWEITERT', 'VIDEO / AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'PLANUNG', 'GEGENSPRECHANLAGE', and 'ZUGANGSKONTROLLE'. The 'NETZWERK' section is expanded, showing sub-tabs for 'TCP/IP', 'PORT', and 'SIP'. The 'SIP' sub-tab is selected. The main content area displays the 'SIP' configuration settings. At the top, there is a checkbox labeled 'VoIP-Gateway aktivieren' which is checked. Below this, there are several input fields: 'Benutzername registrieren', 'Registrierungs-Passwort', 'Serveradresse', 'Serverport' (with the value '5060'), 'Ablaufdatum' (with the value '60' and a unit 'Minute(n)' to its right), 'Registrierungsstatus' (displaying 'Nicht registriert'), 'Anzahl', and 'Benutzername anzeigen'. At the bottom right of the configuration area, there is a red button labeled 'Speichern'.

#### SIP Parameter:

**Benutzername registrieren:** Geben Sie hier den SIP-Nutzernamen, der auf ihrem SIP-Server erstellt worden ist ein.

**Registrierungs-Passwort:** Geben Sie hier das zugehörige Passwort des SIP-Nutzernamens ein.

#### **Serveradresse:**

Geben Sie die SIP-Server Adresse ein

#### **Serverport:**

Geben Sie hier den Kommunikationsport des SIP-Servers ein

#### **Ablaufdatum:**

Definiert den Zeitraum, nachdem eine automatische Neuansmeldung am SIP-Server durchgeführt wird

#### **Registrierungsstatus:**

Zeigt an, ob sich die Türstation erfolgreich am SIP-Server mit Nutzernamen+Passwort anmelden konnte.

#### **Anzahl (Nummer):**

SIP-Nebenstellennummer der Türstation (bzw. des angemeldeten SIP-Nutzers)

#### **Benutzername anzeigen:**

Übermittelter Anzeigenname der Türstation innerhalb von SIP-Anrufen

#### 4.5.1.3 SIP-Beispiel anhand FritzBox Einrichtung

##### **Fritz!Box SIP-Server einrichten**

Die folgenden Einrichtungsschritte beschreiben die Konfiguration einer Türstation in Kombination mit dem integrierten SIP-Server einer AVM Fritz!Box inklusive angeschlossenem DECT Fritz!Phone C6.

##### **Hinweis**

Der SIP-Server der Fritz!Box unterstützt kein MPEG-Video, es können ausschließlich Sprachverbindungen übertragen werden. Für Fritz!Phone DECT Telefone wurde eine JPG-URL in die Firmware der Türstation integriert, um während eines Gesprächs Vorschaubilder der Kamera als Standbilder anzuzeigen.

##### **Achtung:**

**Bei Verwendung der SIP-Funktion wird kein Videobild mehr an den Hauptmonitor der MODUVIS geschickt. Es stehen nur noch Türöffner und Zwei-Wege Audio-Übertragung zur Verfügung.**

IP-Türsprechanlage in Fritz!Box einrichten

Um einen SIP-Nutzer von Ihrer Fritz!Box zu erhalten, müssen Sie zunächst ein Telefoniegerät am Router erstellen, der einen SIP-Nutzer für die Türstation bereitstellt.

1. Öffnen Sie die Weboberfläche Ihres Fritz!Box Routers
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt **Telefonie** -> **Telefoniegeräte** -> **Neues Gerät** einrichten
3. Erstellen Sie ein Gerät vom Typ **Türsprechanlage** und wählen Sie **LAN/WAN (IP-Türsprechanlage)** und vergeben Sie einen Gerätenamen
4. Vergeben Sie einen Benutzernamen und Kennwort
5. Schließen Sie die Einrichtung des Wizards ab.

##### **Hinweis**

Verwenden Sie einen Benutzernamen der nur aus Ziffern besteht, da in der SIP-Konfiguration der Türstation als Ziel-Rufnummer nur Ziffern zugelassen werden und die internen SIP-Nummern der Fritz!box bestehend aus Sternsymbolen und Nummern (z.B.: \*\*620) nicht verarbeitet werden können.

6. Bearbeiten Sie die Einstellungen der IP-Türsprechanlage durch Anklicken des Stift-Symbols in der Telefoniegeräte-Liste

7. Fügen Sie im Feld **Live-Bild** folgende URL hinzu, um Einzelbilder von der Türstation zu beim Anruf übertragen: Wählen Sie **http://** aus dem Dropdown aus. Im Textfeld tragen Sie folgenden Wert ein:  
**admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
**admin:** Administrator Nutzernamen Ihrer Türstation  
**abustest123!** : Passwort Ihres Administrator Nutzernamens  
**@192.168.188.144** : IP-Adresse Ihrer Türstation  
**/ISAPI/Streaming/channels/1/picture** : Pfad zum aktuellen Standbild der Türstation #
8. Speichern Sie die Einstellungen
9. Wählen Sie unter Menü Telefoniegeräte -> Live-Bild um zusätzlich den Bildpfad für die Bild-Übertragung an das Fritz!Phone bei manueller Auswahl aus dem Adressbuch zu übertragen . Bearbeiten Sie den Eintrag mittels Stift-Symbol
10. Hinterlegen Sie folgende Einstellung im Abschnitt Quelle des Live-Bildes Name: Türstation Live-Bild-URL:  
**http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
Abrufintervall: 10 Sekunden
11. Speichern Sie die Einstellungen

#### **Fritz!Box SIP-Server in Türstation einrichten**

Öffnen Sie die Remote-Konfiguration der Türstation in der ABUS CMS Software und wechseln Sie zum Menüpunkt Netzwerk -> Allgemeine Einstellungen -> SIP

Hinterlegen Sie folgende Einstellungen:

**Benutzername registrieren:** Nutzernamen der IP-Türsprechanlage der Fritz!Box

**Registrierungs-Passwort:** Passwort der IP-Türsprechanlagen Nutzers

**Serveradresse:** IP-Adresse der Fritzbox

**Serverport:** 5060

**Ablaufdatum:** 60

**Anzahl (Nummer):** Nutzernamen der IP-Türsprechanlage

**Benutzername anzeigen:** Beliebiger Name (ohne Sonderzeichen und Umlaute)

Speichern

☒ VoIP-Gateway aktivieren

Benutzername registrieren

12345678



Registrierungs-Passwort

.....



Serveradresse

192.168.188.1



Serverport

5060

Ablaufdatum

60

Minute(n)

Registrierungsstatus

Nicht registriert

Anzahl

12345678



Benutzername anzeigen

Türstation



Speichern

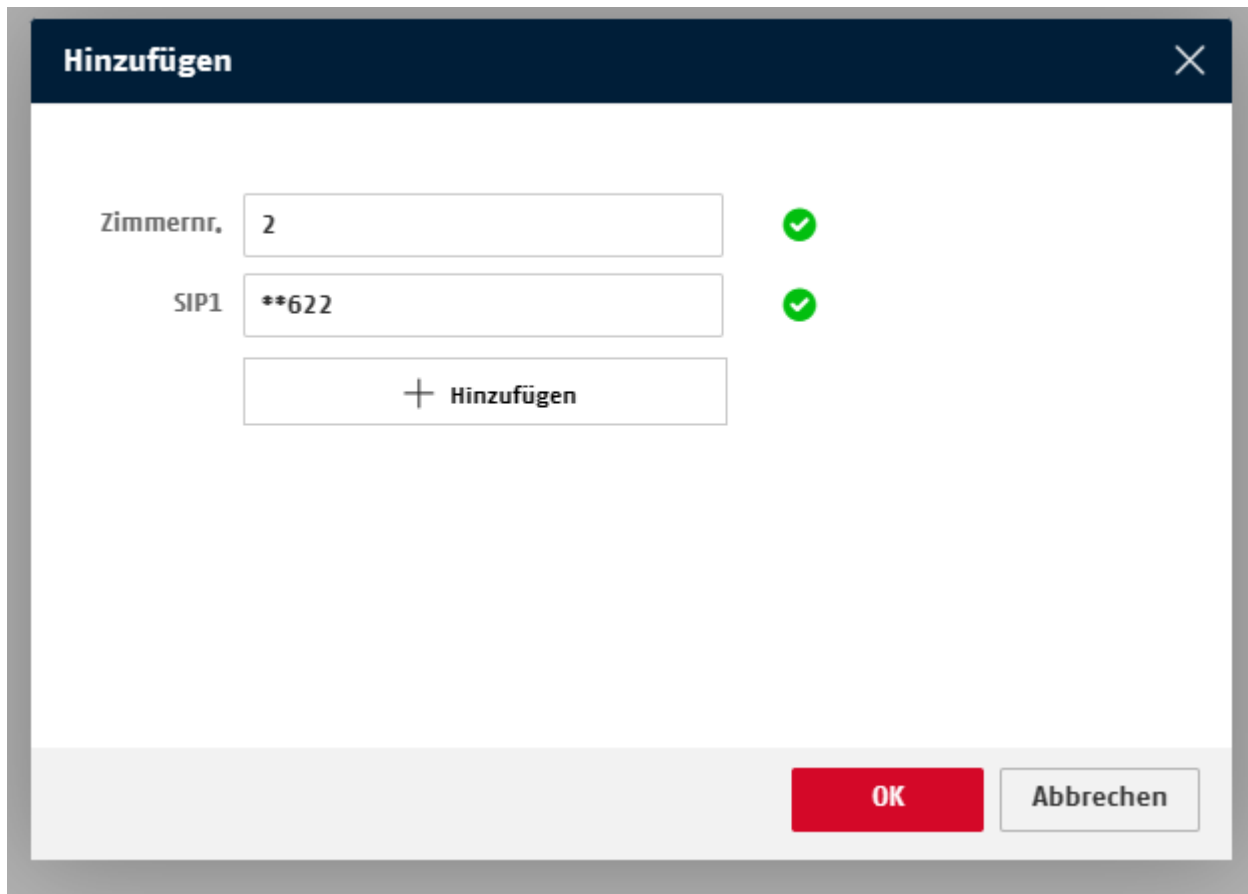
Speichern Sie die Einstellungen und laden Sie die SIP-Einstellungsseite erneut (z.B.: durch Wechsel zu einem anderen Menüpunkt und wieder zurück)

Der Registrierungsstatus „**Registriert**“ muss angezeigt werden. Sollte dies nicht der Fall sein, überprüfen Sie die vorherigen Einrichtungsschritte.


















## SIP-Rufnummern zuweisen

Wechseln Sie zum Menüpunkt **Gegensprechanlage -> Nummerneinstellungen** und Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



Hinterlegen Sie eine freie **Zimmernummer** (welche nicht von einer Innenstation verwendet wird) und hinterlegen Sie als SIP-Nummer die interne Fritz!Box-Nummer des Zielgerätes, das angerufen werden soll (z.B.: DECT Telefon). Die verfügbaren Zielrufnummern erhalten Sie aus der Spalte **intern** in der **Geräteübersicht** im Menü **Telefoniegeräte** Ihrer Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht E-Mail RSS-Nachrichten Internetradio / Podcast Live-Bild					
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanla					
Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

## Hinweis

Gruppenruf: möchten Sie mehrere Fritz! Box-Geräte gleichzeitig über einen Klingeltaster anrufen, geben Sie im Eingabefeld SIP1 die Zielnummern in folgendem Format ein:

**\*\*Nummer#Nummer#Nummer...**

## Anruftaste zuweisen

Wechseln Sie zum Menüpunkt **Gegensprechanlage** -> **Taste zum Anrufen zuweisen** und wählen Sie das im Dropdown-Feld Wählen aus, für welches Modul Sie die Anruftaste programmieren wollen:

- Haupteinheit: integrierte Klingeltaste im Haupt-Video modul
- Teilmodul: Klingeltaste im Erweiterungsmodul TVHS20030

Geben Sie im Eingabefeld Tasteneinstellungen die Zimmernummer der zuvor im Menü **Nummerneinstellungen** erstellten **Zimmernummer** des Fritz!Box Gerätes (z.B. 2) ein.

**Hinweis**

Um während eines Gespräches zwischen der Türstation und einem SIP-Client die Türe zu öffnen, drücken Sie im Gespräch die Taste 1# (Ausgangs-Relais 1) oder 2# (Ausgangs-Relais 2)

Speichern Sie die Einstellung. Die Einrichtung ist nun abgeschlossen.

#### 4.5.1.4 FTP

LOKAL

SYSTEM

NETZWERK

ALLGEMEINE EINSTELLUN...

ERWEITERT

VIDEO / AUDIO

BILD

EREIGNIS

PLANUNG

GEGENSPRECHANLAGE

ZUGANGSKONTROLLE

FTP

☒ FTP aktivieren

Servertyp

Server-IP-Adresse

Server-IP-Adresse

0,0,0,0

Port

21

☐ Anonym aktivieren

Benutzername

Passwort

Verzeichnisstruktur

Im Unter-Verzeichnis speichern

Übergeordnetes Verzei...

Gebäude- & Einheit-Nr.

Unterverzeichnis

Zeit

Bildbezeichnungsregeln

Trennzeichen

–

Benanntes Element

Option1

Benanntes Element

Zeit

Speichern

Beim Auslösen der Schaltausgänge an der Türstation (Türöffner 1 oder 2) wird ein Kamera-Snapshot auf den FTP-Server übertragen.

Einrichtungsschritte:

1. Klicken Sie auf **Netzwerk / Erweitert / FTP**
2. Um die Funktion zu aktivieren, Klicken Sie auf **FTP aktivieren**
3. Geben Sie die IP-Adresse und Verbindungs-Port des FTP-Servers
4. Geben Sie die Nutzerdaten und Passwort für den FTP-Server-Login ein. Wählen Sie Alternativ „**Anonym aktivieren**“, sofern der FTP-Server anonyme Logins unterstützt.
5. Legen Sie die Verzeichnisstruktur zur Ablage der aufgenommenen Bilder fest: **Im Unter-Verzeichnis speichern:** Erstellt ein Unterordner im Hauptverzeichnis (Übergeordnetes Verzeichnis) basierend auf den Einstellungen im Dropdown-Feld **Unterverzeichnis** und speichert dort die Bilder

**Im Haupt-Verzeichnis speichern:** erstellt die Bilder im Hauptverzeichnis, basierend auf den Einstellungen im Dropdown-Feld **Übergeordnetes Verzeichnis**

**Im Stammverzeichnis speichern:** erstellt die Bilder im Benutzerverzeichnis

6. Legen Sie die Struktur der Dateibenennung im Abschnitt **Bildbezeichnungsregeln** fest **Trennzeichen:** Trennzeichen zwischen den Einzelnen Inhaltselementen im Dateinamen **Benanntes Element:** Option1-6. Es können bis zu 6 Optionen ausgewählt werden, die in den Dateinamen geschrieben werden. Wählen Sie dazu in der 2ten Dropdown-Liste jeweils das zutreffende Element aus.
7. Speichern Sie die Einstellungen

**Hinweis:**

Die Türstation unterstützt ausschließlich das normale FTP-Protokoll. SFTP wird nicht unterstützt.

## 4.6 Video/Audio

**VIDEO****AUDIO**

---

Streamtyp	Hauptstream	▼
Videotyp	Video und Audio	▼
Auflösung	1280*720P	▼
Bitrate-Typ	Variabel	▼
Videoqualität	Mittel	▼
Bildfrequenz	25	▼ fps
Max. Bitrate	2048	Kbps
Videocodierung	H.264	▼
I Frame Intervall	50	

Speichern

Audiokanal	<div>Kamera1</div>
Streamtyp	<input checked="" type="radio"/> Hauptstream <input type="radio"/> Substream
Audiocodierung	<div>G,711ulaw</div>
Lautstärke eingeben	<div><div></div><div>7</div></div>
Ausgangslautstärke	<div><div></div><div>7</div></div>
Sprechlautstärke	<div><div></div><div>7</div></div>
<div>Speichern</div>	

Im Menü „Video“ und „Audio“ werden die jeweiligen Bild- und Audioparameter festgelegt. In Werkseinstellungen befinden sich diese Parameter im optimierten Wert für die Verwendung mit der Moduvis Türsprechanlage. Änderungen können Funktionsstörungen oder schlechte Bild und Tonübertragung zur Folge haben.

**Lautstärke eingeben**

Empfindlichkeitseinstellung des Mikrofons (10 am höchsten)

**Ausgangslautstärke**

Akustische Rückmeldung beim Klingeln (10 am höchsten)

**Sprechlautstärke**

Sprachlautstärke an Türstation einstellen (10 am höchsten)

## 4.7 Bild


### 4.7.1 Display-Einstellungen

**DISPLAY-EINSTELLUNGEN** OSD ZUSCHNEIDEN

Videostandard  
PAL(50HZ) ▼

WDR  
EIN ▼

Allgemeiner Parameter



Standard

Bildeinstellung	Helligkeit	<div><div></div></div>	50
Tag/Nacht-Umschaltung	Kontrast	<div><div></div></div>	50
Hintergrundbeleuchtung	Sättigung	<div><div></div></div>	50
	Schärfe	<div><div></div></div>	50

#### Videostandard

Lampen im Erfassungsbereich der Kamera, die über Wechselspannung betrieben werden, pulsieren im Frequenzbereich entsprechend des Netzanbieters (in Deutschland 50Hz). Um ein Flackern im Bild zu unterdrücken, muss die Einstellung entsprechend der Netzfrequenz gewählt werden.

#### WDR

Wide Dynamic Range – Ist die Einstellung aktiviert, werden Bildbereiche mit unterschiedlicher Beleuchtung (z. B. durch Gegenlicht) ausgemittelt, wodurch die Bildqualität spürbar verbessert wird.

#### Bildeinstellung

Passen Sie die Bild-Helligkeit, -Kontrast, -Sättigung und Schärfe manuell an.

#### Tag/Nacht-Umschaltung

Legen Sie das Verhalten der Tag/Nachtumschaltung der Türstation fest.

#### Hinweis

Befindet sich die Türstation im Nachtmodus, wechselt das Videobild in Schwarz/Weiß und die IR-Strahler an der Kamera werden aktiviert. Zusätzlich wird die Hintergrundbeleuchtung aller Tastenfelder an der Türstation aktiviert.

**Auto:** über den integrierten Lichtsensor, wird anhand der Empfindlichkeitseinstellung der Tag/Nacht-Modus aktiviert



**Tag:** Tag-Modus ist immer aktiv

**Nacht:** Nacht-Modus ist immer aktiv

**Geplante Umschaltung:** Anhand der eingetragenen Start- und Endzeit wird täglich die Tag/Nacht-Umschaltung aktiviert.

### Hintergrundbeleuchtung

BackLightCompensation – Stark überbeleuchtete Bildbereiche (z.B.: Straßenlampen) werden automatisch abgedunkelt und erhöhen damit die Bildqualität. Legen Sie nach dem Aktivieren der BLC-Funktion per Dropdown-Feld den Bildbereich fest.


BLC kann nur aktiviert werden wenn die WDR-Funktion nicht verwendet wird.

## 4.7.2 OSD

DISPLAY-EINSTELLUNGEN

OSD

ZUSCHNEIDEN



Display-Name

☒

Datum anzeigen

☒

Woche anzeigen

☒

Kameraname

✓

Zeitformat

24-Stundenformat

▼

Datumformat

MM/TT/JJJJ

▼

Speichern

### OSD

Legen Sie fest welche Kamerainformationen im Livebild des Kamera-Streams angezeigt werden sollen. Im Vorschaufenster der Livebildanzeige kann die Anzeige-Position mit der Mouse via Drag&Drop auf dem Textrahmen geändert werden.

#### Display-Name

Bei aktivierter Funktion wird der Kameraname im Bild angezeigt.

#### Datum anzeigen

Bei aktivierter Funktion wird das aktuelle Datum im Bild angezeigt.

#### Woche anzeigen

Bei aktivierter Funktion wird das Datumsfeld um den aktuellen Wochentag erweitert.

#### Kameraname

Legen Sie den Kameranamen für die Anzeige fest.

## Zeitformat

Legen Sie das Zeitformat (12/24h) für die Anzeige fest.

## Datumformat

Legen Sie das Datumsformat für die Anzeige fest.

### 4.7.3 Zuschneiden



Die Zuschneiden-Funktion ermöglicht es Ihnen (abhängig von der voreingestellten Stream-Auflösung) den Sichtbereich der Kamera zu verkleinern, um ungewollte Bildbereiche (z.B.: öffentliche Wege oder Privatgrundstücke) nicht zu erfassen.

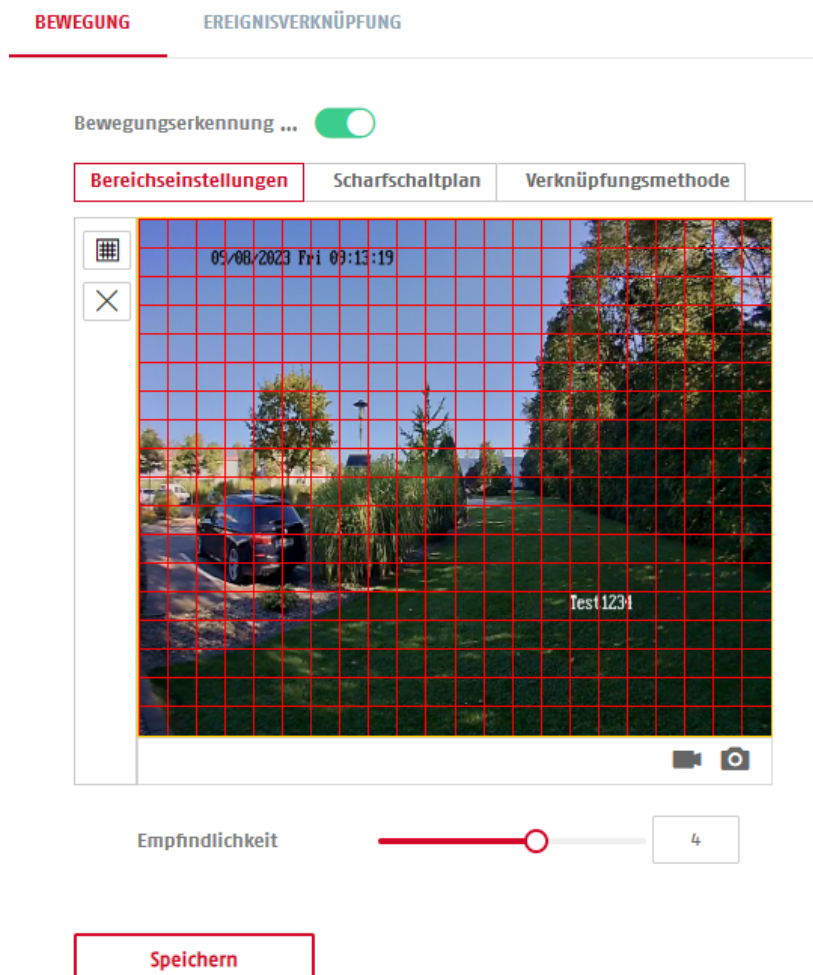
#### **Ziel beschneiden aktivieren:**

Bei Aktivierung der Funktion können Sie im Livebild des Vorschaufensters den Erfassungsbereich der Kamera mittels Drag&Drop-Funktion anpassen. Wählen Sie dazu bei Auflösung der Beschneidung die Bildgröße aus und passen Sie die Position des Rahmens im Vorschaufenster an.

Beim Speichern der Einstellung, wird der Kameraerfassungsbereich im Live-Stream der Kamera entsprechend verringert.

## 4.8 Ereignis

### 4.8.1 Bewegungserkennung



#### Bewegungserkennung aktivieren

Aktiviert die Kamerainterne Bewegungs-erkennung. Es können damit folgende Aktionen realisiert werden:

- Bewegungsmeldung an ABUS CMS melden
- Bewegungsmeldung an ABUS NVR100x0 Serie für Alarmaufschaltung und Aufzeichnung melden

#### Bereichseinstellungen

Legen Sie den Erfassungsbereich über das Raster-Icon im Vorschaufenster für die Bewegungserkennung fest. Löschen Sie den Erfassungsbereich über das X-Icon. Das Auslöseverhalten wird über die Empfindlichkeitseinstellung (1= niedrig / 10=hoch) eingestellt.

## Scharfschaltplan

Markieren Sie mit der Mouse den wöchentlichen Zeitbereich für die Aktivierung der Bewegungserkennung. Außerhalb der markierten Zeitbereiche findet trotz aktivierter Bewegungserkennung keine Auslösung statt.

## Verknüpfungsmethode

Legen Sie das Ziel für die Alarmierung fest. Die Einstellung Notrufzentrale benachrichtigen wird für die Aufschaltung auf ABUS CMS und/oder NVR benötigt.

### 4.8.2 Ereignisverknüpfung

BEWEGUNG	EREIGNISVERKNÜPFUNG
Haupttyp	Geräteereignis
Hilfstyp	Sabotagealarm
	<input checked="" type="checkbox"/> Normale Verknüpfung
	<input checked="" type="checkbox"/> Notrufzentrale benachricht...

## Ereignisverknüpfung

Es können zusätzliche Status-Ereignisse für die Benachrichtigung der Notrufzentrale (ABUS CMS / NVR) konfiguriert werden.

**Haupttyp: Geräteereignis**

**Hilfstyp: Sabotagealarm**

Beim Auslösen des Sabotagekontakts an der Türstation (z.B.: durch Aufhebeln oder Gehäusemanipulation) wird eine Meldung abgesetzt.

**Haupttyp: Türereignis**

**Hilfstyp: Tür öffnen Zeitüberschreitung**

Diese Funktion steht mit der MODUVIS nicht zur Verfügung und wird nicht benötigt.

## 4.9 Ereignis

### 4.9.1 Zeitplan Anruf Planung

ZEITPLAN AUFRUFEN

Vorlage

Innenstation standardmäßig den ganzen...

Testplan 123

Konfiguration

Zeitplanname

Testplan 123

✓

Typ aufrufen

Innenstation

Zentrale

Zeiteinstellungen

WOCHENPLAN

FEIERTAGSPLAN

✕ Löschen

🗑 Alle löschen

Montag

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Speichern

Im Auslieferungszustand ist der Zeitplan „**Innenstation standardmäßig den ganzen Tag aktivieren**“ für Innenstationen bereits mit einer 24/7-Einstellung belegt. Dieser Zeitplan kann nicht verändert werden.

Im Beispiel wurde ein Testplan „Testplan 123“ angelegt und eigene Zeiten in rot markiert. Innerhalb dieser Zeit werden Anrufe vom entsprechenden Videomodul entgegengenommen.

„Nicht Stören“ Zeitpläne können auch im jeweiligen Monitor definiert werden, werden aber nicht mit diesen Zeitplänen synchronisiert. **Achtung:** Es können Überschneidungen entstehen.

Der Zeitplan im Hauptmonitor der MODUVIS unter „Nicht stören“ verhindert einen Anruf von jeder Station.

Der Zeitplan hier ist nur für das jeweilige konfigurierte Türmodul gültig.

Typ einstellen:

„Innenstation“: Ist gültig für MODUVIS Monitore im System

„Zentrale“: Ist gültig für einen Anruf zur Software „ABUS CMS Software“.

**Wie die CMS Software direkt angerufen werden kann, wird im Menüpunkt „Anruf der ABUS CMS Software“ erklärt.**

#### 4.9.2 Anruf der „ABUS CMS Software“

Bei Drücken des Klingelbuttons kann auch die ABUS CMS Software angerufen werden. Hierzu bitte zuvor die ABUS CMS Software auf einem Windows PC System installieren und das TVHS21010/S Türmodul im Gerätemanagement hinzufügen. (Benutzername „admin“, Passwort: „das Aktivierungspasswort“, Port: „8000“.

Maintenance and Management

Main View

Device

+ Add

Online Device

Delete

QR Code

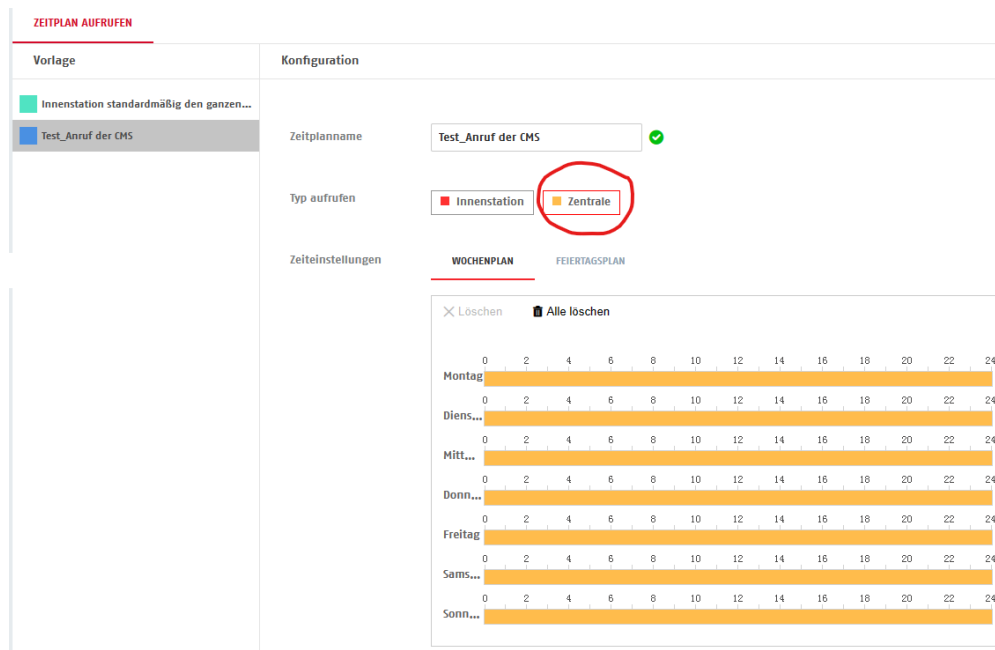
Refresh

Get Events from Device

Export Device

<input type="checkbox"/>	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
<input type="checkbox"/>	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Danach wechseln Sie zum Menüpunkt der Zeitplan-Konfiguration des TVHS21010/S und wählen einen neuen Zeitplan aus und wählen dann „Zentrale“ unter „Typ aufrufen“ aus. Hiermit wird festgelegt, dass mittels dieses Zeitplans (bitte Zeiten definieren!) die ABUS CMS Software (alias „Zentrale“) angerufen wird.



**ZEITPLAN AUFRUFEN**

**Vorlage**

- Innenstation standardmäßig den ganzen...
- Test\_Anruf der CMS**

**Konfiguration**

Zeitplanname:  ✓

Typ aufrufen: ☒ Innenstation ☒ **Zentrale**

Zeiteinstellungen

**WOCHENPLAN**

× Löschen ☒ Alle löschen

	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Montag													
Diens...													
Mitt...													
Donn...													
Freitag													
Sams...													
Sonn...													

In den nächsten Schritten bitte in das Menü „Taste zum Anrufen drücken“ wechseln und den gerade eben erstellten Zeitplan auswählen.

⚙ Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung

Wählen Haupteinheit ▾

Taste zum Anrufen drü...

Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	<input type="text" value="1"/>	<span>Test_Anruf der CMS</span> ▾

Speichern

Beim Drücken des Klingeltasters am Videomodul wird nun die ABUS CMS Software angerufen. Es öffnet sich am PC ein Pop-Up Fenster mit Livebild, Türöffner Funktion für Relais 1 und 2 sowie die Möglichkeit den Anruf entgegenzunehmen.

**Geräteanruf**

Türstation 192.168.0.24 00:00:38



09/26/2023 Tue 10:55:08



Antworten
Auflegen




**ACHTUNG:** Am PC müssen ein Lautsprecher und Mikrofon verbunden sein, um die Gegensprech-Funktion zu nutzen. Sollte kein Mikrofon verbunden sein, kommt eine Fehlermeldung beim Annehmen des Anrufes.

## 4.10 Gegensprechanlage

### 4.10.1 Gerätenummer

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEIT
Gerätetyp	<input type="text" value="Türstation"/>		
Etage Nr.	<input type="text" value="1"/>		
Türstation Nr.	<input type="text" value="0"/>		
Erweiterte Einstellungen	<input type="text" value=""/>		
Zeitraum Nr.	<input type="text" value="1"/>		
Gebäude Nr.	<input type="text" value="1"/>		
Einheit Nr.	<input type="text" value="1"/>		
<input type="button" value="Speichern"/>			

#### Türstation

Standardbetriebsmodus der Türstation. In dieser Konfiguration kann die Türstation als Haupt- oder Nebentürstation verwendet werden.

#### Türtelefon

Dieser Betriebsmodus wird zusammen mit der MODUVIS nicht verwendet.

#### Außentürstation

Dieser Betriebsmodus wird zusammen mit der MODUVIS nicht verwendet.

**Türstation Nr.:** Legen Sie hier die Nummer der Türstation fest.

#### Hinweis

**0:** Wird die Türstation mit dieser ID belegt, ist die Station als **Haupttürstation** definiert.

**1-16:** Ist die Türstation mit dieser ID belegt, ist die Station als **Nebentürstation** definiert.

Alle Türstationen müssen über eine eindeutige ID verfügen. Mehrfache ID's sind nicht erlaubt.



Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**

**Zeitraum Nr.:** Geben Sie eine „Community“-Nummer für die Unterteilung in Wohngebiete ein

**Gebäude Nr.:** Geben Sie eine Gebäude-Nummer für die Unterteilung in mehrere Wohngebäude ein

**Einheit Nr.:** Geben Sie eine Einheiten-Nummer für die Unterteilung in verschiedene Abschnitte innerhalb eines Gebäudes ein

**Achtung:**

Eine Veränderung der **erweiterten Einstellungen** innerhalb eines Gebäudes werden **nicht** benötigt. Innenstationen und Neben-Türstationen müssen über einen identischen Adressbereich verfügen, um Anrufe durchführen zu können!

#### 4.10.2 Sitzungseinstellungen

 LIVE-ANSICHT		 KONFIGURATION	
GERÄTENR.		SITZUNGSEINSTELLUNGEN	
ZEITPARAMETER			
Registrierungs-Passwort	<input type="password" value="....."/>		
Haupt-Türstation IP	<input type="text" value="192.168.0.66"/>		
Hauptstation IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
IP des privaten-Servers	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
<div>Speichern</div>			

**Registrierungs-Passwort:**

Geben Sie hier das bereits vergebene Passwort zur Authentifikation der Türstation im Systemverbund mit dem Monitor fest. Das Passwort muss zwischen 8-16 Zeichen lang sein und sollte möglichst sicher sein.

**Achtung:**

**ALLE Geräte** im Systemverbund müssen das identische Registrierungspasswort besitzen, um eine gegenseitige Verbindung aufzubauen.

### Haupt-Türstation IP:

Dieses Eingabefenster erscheint nur, wenn das Videomodul auf „Nebentür-Betrieb“ gestellt wurde.

→ Siehe 4.4 „Einrichtung Nebentüre“

In unserem Beispiel hier hat die Haupt-Türstation (Haupteingang) die IP-Adresse 192.168.0.66. Jede der konfigurierten Nebentür-Modulen muss auf diese Haupt-Türmodul IP Adresse referenzieren.

### Hauptstation IP:

Diese IP-Adresse muss auf 0.0.0.0 bestehen bleiben im Verbund mit der MODUVIS Baureihe.

### IP des privaten Senders:

Diese IP-Adresse muss auf 0.0.0.0 bestehen bleiben im Verbund mit der MODUVIS Baureihe.

### Protokoll 1.0 aktivieren:

Im Auslieferungszustand aktiviert für Kompatibilität mit der MODUVIS TVHS20xxx Serie.

#### **4.10.3 Einrichtung Nebentüre**

Wenn Sie einen weiteres Tür-Videomodul in das System integrieren möchten um einen Neben-Eingang zu realisieren (Z.B.: Warenannahme, Kellertüre etc) gehen Sie bitte folgende Schritte durch:

- 1) Verbinden Sie das Tür-Videomodul des Nebeneingangs mit dem Netzwerk der Haupt-Türsprechstelle. Sämtliche Geräte der Türsprechstation müssen sich im physikalischen LAN befinden.
- 2) Öffnen Sie die ABUS CMS Software und aktivieren Sie das Türmodul des Nebeneingangs. Das Gerät kann auch nur über das Webinterface aktiviert werden.
- 3) Fügen Sie das Türsprechmodul des Nebeneinganges der ABUS CMS Software hinzu und öffnen die Remote-Konfiguration. Das Gerät kann auch nur über das Webinterface konfiguriert werden.
- 4) Unter „**Gegensprechanlage**“ wechseln Sie nun in das Menü „**Gerätenr.**“. Unter „**Türstation Nr.**“ wird die Nummer des Nebeneinganges eingetragen. Das Haupt-Türvideomodul **muss** die Nummer „0“ haben. Die zusätzlichen Nebeneingänge werden von 1-16 durchnummeriert. Zeitraum, Gebäude und Einheitsnummern müssen nicht verändert werden.

Nachdem **Speichern** startet das System neu. Hierzu bitte mit „OK bestätigen“.

- 5) Nachdem erfolgreichen Neustart müssen Sie dem Nebeneingang noch die Haupt-Türe zuweisen. Hierzu unter „*Gegensprechanlage / Sitzungseinstellungen*“ die IP-Adresse der **Haupt-Türstation** in das Feld „Haupt-Türstation IP“ eintragen und speichern.

**Achtung:** Das Eingabefeld „*Haupt-Türstation IP*“ erscheint nur, wenn Sie Schritt 4) ordnungsgemäß durchgeführt haben.

In diesem Beispiel hat die Haupt-Türstation im Moduvis-System die IP-Adresse 192.168.0.66. Diese muss für jede Neben-Eingangstüre verwendet werden.

Ein Nebeneingang kann auch eine bestimmte Apartmentnummer anrufen. Hierzu unter „Taste zum Anrufen drücken“ die gewünschte Apartmentnummer eintragen und speichern. Werkseinstellungen ist hier „1“ unter Tasteneinstellungen. Das bedeutet, dass die Klingeltaste des Moduls das Apartment 1 anruft.

LIVE-ANSICHT

KONFIGURATION

GERÄTENR.

SITZUNGSEINSTELLUNGEN

ZEITPARAMETER

Registrierungs-Passwort

.....

Haupt-Türstation IP

192.168.0.66

Hauptstation IP

0.0.0.0

IP des privaten-Servers

0.0.0.0

Speichern

#### 4.10.4 Passwort Einstellungen für Code-Tastatur TVHS20030/S

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEITPARAMETER	FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN	TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	EIA-EINSTELLUNGEN	SUBMODUL-KONFIGURATION	NUMMERNEINSTELLUNGEN
+ Hinzufügen								
Öffentliche Passwortnummer	Schloss 1 aktivieren	Schloss 2 aktivieren	Hinweise		Vorgang			
01	<input type="radio"/> Schloss 1	<input checked="" type="radio"/> Schloss 2	Nebentür 1					
02	<input checked="" type="radio"/> Schloss 1	<input type="radio"/> Schloss 2	Haupteingang 1					



gespeichert). Die Aufnahme endet automatisch nach Erreichen der maximalen Nachrichtendauer

### Klingeldauer

Maximale Klingeldauer an Innenstationen zwischen 65-255 Sekunden. Nach Erreichen der maximalen Dauer wird entweder der Klingelvorgang beendet oder (wenn in der Innenstation konfiguriert) eine Aufnahme zur Sprachnachricht an der Türstation angefordert.

#### 4.10.6 Freizeichen Ton Einstellung

Hinterlegen Sie einen individuellen Klingelton für die akustische Rückmeldung beim Klingelvorgang an der Türstation.

### Einrichtungsschritte

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**
2. Vergeben Sie einen **Namen** für den Klingelton
3. Importieren Sie einen Klingelton mittels der Schaltfläche **Durchsuchen** von Ihrem PC
4. Wählen Sie die Datei aus und bestätigen Sie mit OK
5. Wählen Sie im Listeneintrag in der Spalte **Vorgang** den Klingelton aus und aktivieren Sie diesen durch Klick auf das Häkchen-Symbol, um diesen zu aktivieren.

### Hinweis

Die Audiodatei muss folgende Eigenschaften aufweisen:

- Format: WAV/AAC
- Größe: < 600Kbyte
- Sample Rate: 8000Hz
- Mono

#### 4.10.7 Taste zum Anrufen drücken

GERÄTENR.

SITZUNGSEINSTELLUNGEN

PASSWORTEINSTELLUNGEN

ZEITPARAMETER

FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN

TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN

Einstellungen der Hin

Wählen

Haupteinheit

Taste zum Anrufen drü...

Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	1	Innenstation standardmäßig den

Speichern

GERÄTENR.
SITZUNGSEINSTELLUNGEN
PASSWORTEINSTELLUNGEN
ZEITPARAMETER
FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN

Einstellungen der Hin

Wählen

Teilmodul

Taste zum Anrufen drü...

Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	<input type="text" value="2"/>	Innenstation standardmäßig den <input type="text" value=""/>
1	<input type="text" value="3"/>	Innenstation standardmäßig den <input type="text" value=""/>
1	<input type="text" value="4"/>	Innenstation standardmäßig den <input type="text" value=""/>
1	<input type="text" value="5"/>	Innenstation standardmäßig den <input type="text" value=""/>
1	<input type="text" value="6"/>	Innenstation standardmäßig den <input type="text" value=""/>
1	<input type="text" value="7"/>	Innenstation standardmäßig den <input type="text" value=""/>

Speichern

Hier konfigurieren Sie die Zielruf-Einstellungen der Klingeltaster (**Tasteneinstellungen**) an der Türstation.

Wählen Sie zunächst welches Modul an der Türstation (**Haupteinheit** oder **Teilmodul**) Sie konfigurieren möchten.

Die **Haupteinheit** ist entweder TVHS21010 oder TVHS21010S, das Teilmodul ist das erhältliche Erweiterungsmodul TVHS20020 oder TVHS20020S mit 6 weiteren Klingeltasten.

Das **Erweiterungsmodul** besitzt 6 integrierte Klingeltaster. Diese sind von oben (erster Klingeltaster Nr.1) nach unten (letzter Taster Nr.6) aufgeführt. Bei Verwendung mehrerer Erweiterungsmodule müssen dann die Taster der weiteren Reihe (Apartment 1 bis 6, 7 bis 12 etc.) konfiguriert werden.

### Tasteneinstellungen

Tragen Sie hier die gewünschte Zimmernummer (der Innenstation) ein, welche beim Tastendruck angerufen werden soll. Es kann nur eine einzige Nummer eingegeben werden. Wenn Sie eine SIP-Rufnummer anwählen möchten, muss diese zuvor unter **Nummereinstellungen** als Zimmernummer hinterlegt werden.

### Zeitplan verknüpfen

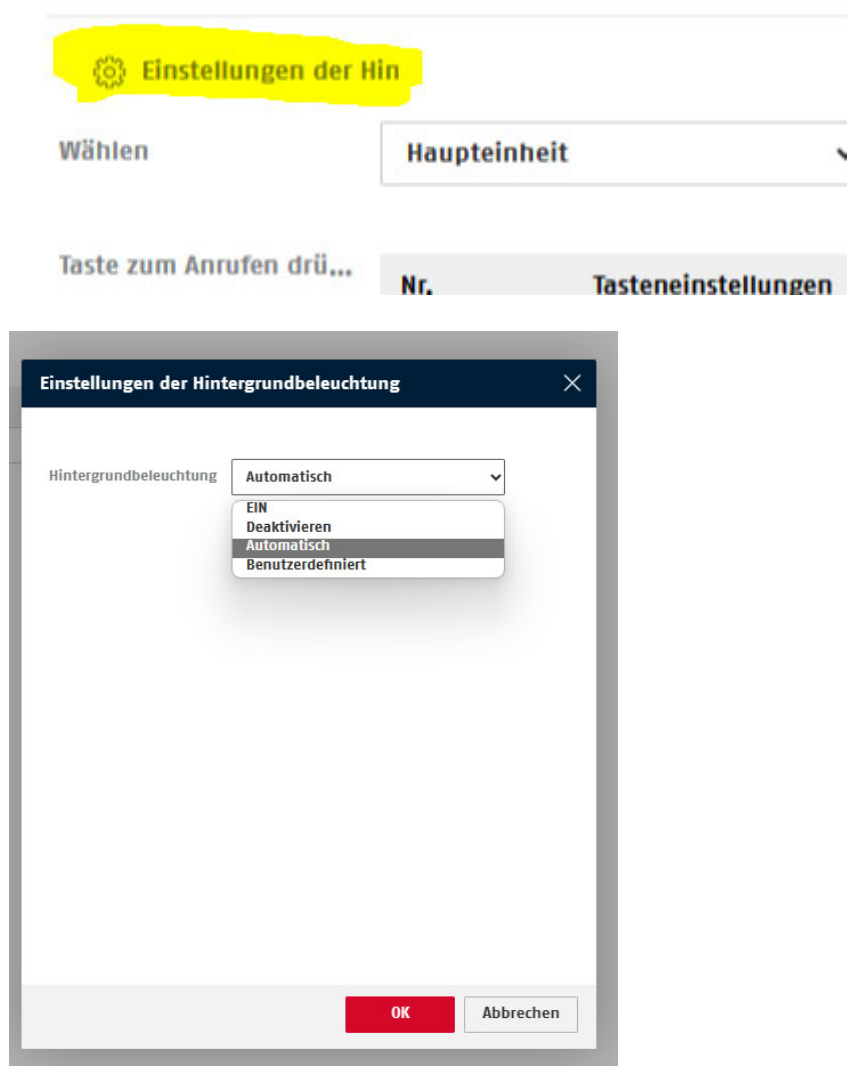
Wählen Sie den Standardzeitplan (24/7) oder den zuvor individuell erstellten Zeitplan aus.

Speichern Sie die Einstellungen.

**Beispiel:** Wird unter „Haupteinheit“ eine Ziffer 1 vergeben, wird der Hauptmonitor von Apartment 1 angerufen.

#### 4.10.8 Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung

Klicken Sie auf das Einstellungssymbol um die Hintergrundbeleuchtung der Module zu konfigurieren.



##### „EIN“

Die Hintergrund-LED Beleuchtung der Tasten/Infomodul ist dauerhaft eingeschaltet

##### „Deaktivieren“

Die Hintergrund-Beleuchtung ist dauerhaft deaktiviert

##### „Automatisch“

Die Hintergrund-Beleuchtung wird automatisch mit aktiviert, wenn die Kamera des Türmoduls in den Nachtmodus wechselt und das IR-Nachtsicht-Licht aktiviert

##### „Benutzerdefiniert“

Hier kann mittels Zeitplans definiert werden, wann die Hintergrund-Beleuchtung aktiviert oder deaktiviert ist

#### 4.10.9 E/A Einstellungen Relais / Eingänge

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEI
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	<b>E/A-EINSTELLUNGEN</b>	SUBMODUL-KONFIGUR/	

---

E/A Eingang Nr.	Eingang1 ▼
Eingang	Benutzerdefiniert ▼
E/A Ausgang Nr.	Ausgang1 ▼
Ausgang	Elektrisches Schloss ▼

Speichern

Stellen Sie hier das Verhalten der Alarm Ein- und Ausgänge an der Türstation ein. Die Türstation besitzt 4 Eingänge und 2 Ausgänge.

##### **E/A Eingang Nr**

Wählen Sie zwischen Eingang 1-4. Jeder Eingang kann individuell über das Feld Eingang konfiguriert werden. Jeder Eingang besitzt einen vorgegebenen Funktionsumfang.

##### **Eingang**

Wählen Sie die Funktion des jeweiligen Eingangs aus:

An den verschiedenen Eingängen kann folgendes ausgewählt werden:

„**Türstatus**“ : Wird mit der MODUVIS nicht benötigt (nur bei Eingang 1 und 2)

„**Benutzerdefiniert**“: Am Eingang kann ein externer Klingeltaster angeschlossen werden.

Schalteingang 1 triggert den Anruf bei Apartment 1

Schalteingang 2 triggert den Anruf bei Apartment 2

Schalteingang 3 triggert den Anruf bei Apartment 3

Schalteingang 4 triggert den Anruf bei Apartment 4

„**Verlassentaste**“ : Der Schalteingang wird für einen „Exit-Taster“ verwendet. Beim Auslösen wird das Relais 1 geschaltet und die Tür kann geöffnet werden.

„**Deaktivieren**“ : Der jeweilige Alarmeingang wird deaktiviert



## Relais-Ausgänge:

Ausgang 1 = Relais 1

Ausgang 2 = Relais 2

Mittels „Deaktivieren“ wird das Relais deaktiviert.


### Hinweis

Im Auslieferungszustand ist Ausgang 2 deaktiviert (entsprechend wird in der ABUS CMS/ ABUS Link Station App /Innenstation nur Ausgang 1 zum Türöffnen angezeigt). Um Ausgang 2 nutzen zu können, muss dieser in der Konfiguration aktiviert werden.

Das Relais 2 kann zusätzlich auf „Mechanische Türklingel“ gesetzt werden um bei einem Klingelvorgang eine weitere Aktion auszulösen. Beim Drücken der Klingeltaste am Videomodul schaltet bei dieser Konfiguration das Relais 2 3x kurz innerhalb der ersten Sekunde. Dieser Befehl kann durch entsprechende weitere Elektronikhardware als Impuls hergenommen werden.

Eine externe Haustür-Glocke/Gong kann aber auch komfortabel am Relais des Monitors angedrahtet werden und mit Zeitintervall wunschgemäß konfiguriert werden.

### 4.10.10 Submodul-Konfiguration

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEITPARAMETER	FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	E/A-EINSTELLUNGEN	SUBMODUL-KONFIGURATION	NUMMERNEINSTELLUNGEN	
Nr.	Modultyp	Status	Version	Vorgang
1	Namensschild-Modul	Online	V1.0.0 build220630	
Gesamt 1				

Hier erhalten Sie eine Übersicht zu allen an der Türstation angeschlossenen Erweiterungsmodulen.

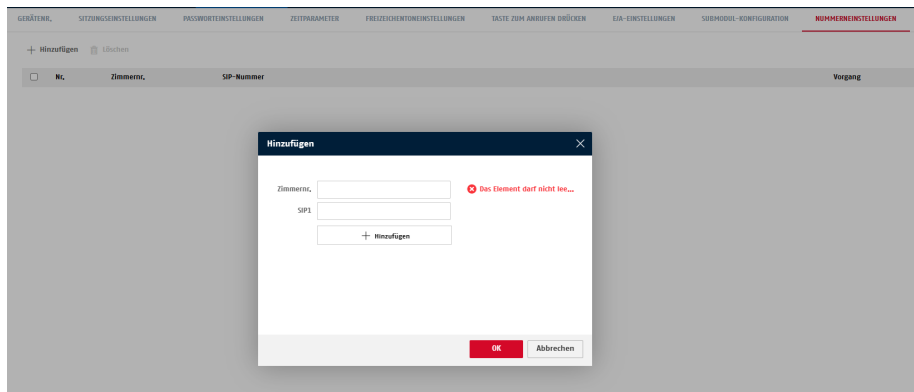
**Modultyp:** Anzeige des Erweiterungsmoduls

**Status:** Verbindungsstatus

**Version:** Installierte Firmware-Version des Erweiterungsmoduls

**Vorgang:** ermöglicht Einstellungen am Erweiterungsmodul (wenn verfügbar)

#### 4.10.11 Nummern-Einstellungen



Verwalten Sie hier SIP-Rufnummern für die Zuordnung zu einer internen Zimmernummer, um diese auf ein Tastenfeld zu konfigurieren.

Einrichtungsschritte

1. Klicken Sie auf Hinzufügen
2. Vergeben Sie eine Zimmernummer (Zimmernr.)
3. Hinterlegen Sie eine SIP-Rufnummer
4. Sie können über die Schaltfläche Hinzufügen bis zu 4 weitere SIP-Rufnummern hinterlegen
5. Klicken Sie auf OK, um die Eingabe zu speichern

#### Hinweis

Werden mehrere SIP-Rufnummern-Einträge hinter einer Zimmernummer hinterlegt, so werden diese der Reihe nach angerufen. Der Wechsel zwischen den Nummern erfolgt nach Ablauf der maximalen Anrufdauer. Nimmt ein Teilnehmer das Gespräch entgegen, wird die Anrufrkette unterbrochen.

### 4.11 Zugangskontrolle Einstellungen

#### 4.11.1 Einstellungen

Wechseln Sie zum Menüpunkt **Zugangskontrolle** -> **Türparameter**, um die Einstellungsseite für die Zutrittskontrolle zu öffnen.

**Türparameter**

Hier legen Sie das Verhalten der Relais-Ausgänge an der Türstation fest.

#### **Türnr.**

Wählen Sie zwischen Relais-Ausgang 1 und 2 aus

#### **Name**

Vergeben Sie einen Namen

#### **Öffnungsdauer**

Legen Sie die Öffnungsdauer des Relais in Sekunden fest

#### **Relais umkehren**

Ein: der Normalzustand des Relais ist geschlossen

Deaktivieren: der Normalzustand des Relais ist offen

Speichern Sie die Einstellung

## **Wartung und Reinigung**

### **5.1 Funktionstest**

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Produkts, z. B. Beschädigung des Gehäuses.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- das Gerät nicht mehr funktioniert
- eine längere Lagerung unter ungünstigsten Verhältnissen zurückliegt
- das Gerät beim Transport Beanspruchungen ausgesetzt war



**Bitte beachten Sie:**

Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Es sind keinerlei für Sie zu überprüfende oder zu wartende Bestandteile im Inneren des Produkts – öffnen Sie es niemals.

### **5.2 Reinigung**

Reinigen Sie das Produkt mit einem sauberen trockenen Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden.



Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Geräteinnere kommen, dadurch wird das Gerät zerstört. Verwenden Sie keine chemischen Reiniger, dadurch könnte die Oberfläche des Gehäuses angegriffen werden.

## **6. Entsorgung**



Geräte, die so gekennzeichnet sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler bzw. entsorgen Sie die Produkte über die kommunale Sammelstelle für Elektroschrott.

**TVHS21010/S**  
**TVHS20001/S**  
(Firmware version V2.2.77 and higher)



**EN    Operating instructions**

## **D**    **Introduction**

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

The unit complies with the requirements of the following EU directives: EMC Directive 2014/30/EU and RoHS Directive 2011/65/EU.

In order to maintain this condition and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!

Read through the complete operating instructions before using the product, observe all operating and safety instructions!

**All company names and product designations contained herein are trademarks of their respective owners. All rights reserved.**

**If you have any questions, please contact your specialist installer or trade partner!**



### **Disclaimer**

These operating instructions have been prepared with the greatest care. However, if you notice any omissions or inaccuracies, please let us know.

ABUS Security-Center GmbH & Co KG accepts no liability for technical and typographical errors and reserves the right to make changes to the product and operating instructions at any time without prior notice.

ABUS Security-Center is not liable or responsible for any direct or indirect consequential damage arising in connection with the equipment, performance and use of this product. No warranty of any kind is given for the contents of this document.

## Important safety instructions



**In the event of damage caused by non-observance of these operating instructions, the warranty claim will expire. We accept no liability for consequential damage!**



**We accept no liability for damage to property or personal injury caused by improper handling or failure to observe the safety instructions. In such cases, all warranty claims are void!**

**Dear customer,  
the following safety and hazard information is intended not only to protect your health but also to protect the appliance. Please read the following points carefully:**

- There are no parts inside the product for you to maintain. In addition, opening/dismantling voids the approval (CE) and the guarantee/warranty.
- Falling from even a small height can damage the product.

Avoid the following adverse environmental conditions during operation:

- Wetness or excessive humidity
- Extreme cold or heat
- Direct sunlight
- Dust or flammable gases, vapours or solvents
- strong vibrations
- strong magnetic fields, such as near machines or loudspeakers
- The camera must not be installed on unstable surfaces.

General safety instructions:

- Do not leave the packaging material lying around carelessly! Plastic foils/ bags, polystyrene parts etc. could become a dangerous toy for children.
- For safety reasons, the video surveillance camera must not be placed in children's hands due to small parts that can be swallowed.
- Please do not insert any objects through the openings into the interior of the unit.
- Only use the attachments/accessories specified by the manufacturer. Do not connect any non-compatible products.
- Please observe the safety instructions and operating instructions of the other connected units.
- Check the unit for damage before putting it into operation. If this is the case, please do not put the unit into operation!
- Keep within the limits of the operating voltage specified in the technical data. Higher voltages can destroy the unit and endanger their safety (electric shock).



When installing in an existing video surveillance system, make sure that all units are disconnected from the mains and low-voltage circuit.



If in doubt, do not carry out the assembly, installation and wiring yourself, but leave this to a specialist. Improper and amateurish work on the mains or house installations not only poses a danger to yourself, but also to other people.  
Wire the installations so that the mains and low-voltage circuits always run separately and are not connected to each other at any point or can be connected due to a defect.

## **Table of contents**

<b>1. INTENDED USE.....</b>	<b>52</b>
<b>2. EXPLANATION OF SYMBOLS.....</b>	<b>52</b>
<b>3. TVHS21010/S.....</b>	<b>53</b>
3.1 COMPATIBILITY AND INNOVATIONS .....	53
<b>4. WEB INTERFACE.....</b>	<b>54</b>
4.1 LOGIN .....	54
4.2 LIVE VIEW .....	55
4.3 DEVICE MANAGEMENT .....	56
4.4 CONFIGURATION .....	57
4.4.1 SYSTEM SETTINGS .....	57
4.4.1.1 BASIC INFORMATION .....	57
4.4.1.2 TIME SETTINGS / SUMMER- WINTER TIME .....	58
4.4.2 UPDATING & MAINTENANCE .....	59
4.4.3 SECURITY SERVICE .....	60
4.4.4 USER ADMINISTRATION .....	60
4.5 NETWORK.....	62
4.5.1 GENERAL SETTINGS .....	62
4.5.1.1 TCP/IP .....	62
4.5.1.2 SIP VoIP .....	64
4.5.1.3 SIP EXAMPLE USING FRITZBOX SETUP .....	65
4.5.1.4 FTP .....	71
4.6 VIDEO/AUDIO .....	73
4.7 IMAGE.....	75
4.7.1 DISPLAY SETTINGS .....	75
4.7.2 OSD .....	77
4.7.3 CROP .....	78
4.8 EVENT .....	79
4.8.1 MOTION DETECTION .....	79
4.8.2 EVENT LINKAGE .....	80
4.9 EVENT .....	81
4.9.1 SCHEDULE CALL PLANNING .....	81
4.9.2 CALLING THE "ABUS CMS SOFTWARE .....	82
4.10 INTERCOM SYSTEM.....	84
4.10.1 UNIT NUMBER DEVICE NO.....	84
4.10.2 SESSION SETTINGS.....	85
4.10.3 INSTALLATION OF SUB DOOR .....	86
4.10.4 PASSWORD SETTINGS FOR CODE KEYPAD TVHS20030/S .....	88
4.10.5 TIME PARAMETER CALLS .....	88
4.10.6 RINGBACK TONE SETTING .....	89
4.10.7 PRESS BUTTON TO CALL .....	90
4.10.8 BACKLIGHT SETTINGS .....	91
4.10.9 I/O SETTINGS RELAYS / INPUTS .....	92
4.10.10 SUBMODULE CONFIGURATION .....	93
4.10.11 NUMBER SETTINGS .....	94
4.11 ACCESS CONTROL SETTINGS.....	95
4.11.1 SETTINGS .....	95
<b>5. MAINTENANCE AND CLEANING .....</b>	<b>96</b>
5.1 FUNCTION TEST.....	96
5.2 CLEANING.....	96
<b>6. DISPOSAL .....</b>	<b>96</b>

## 1. Intended use

This MODUVIS door intercom system is an intercom system with video display of the door area. The system can be used for single- and multi-family homes. With extension monitors in a residential unit, the system can also be used as an intercom system (without video) within the residential unit.

The MODUVIS door intercom system is not a video surveillance system and must not be used as such.



Any use other than that described above may result in damage to the product, and there are also other dangers. Any other use is not in accordance with the intended use and leads to the loss of the guarantee or warranty; all liability is excluded. This also applies if conversions and/or modifications have been made to the product. Read the operating instructions completely and carefully, before you put the product into operation. The operating instructions contain important information for assembly and operation.

## 2. Explanation of symbols



The symbol with the lightning bolt in the triangle is used when there is danger to the health exists, e.g. due to electric shock.



An exclamation mark within the triangle is intended to alert the user to the presence of important instructions in this manual that should be followed.



This symbol can be found when special tips and notes on operation are to be given to you.



**This instruction manual describes the hardware functions of the camera. For information on the software user interface of the corresponding camera, please read the operating instructions Software of the product.**

**You can find the operating instructions in the national language as a PDF document on the Internet at [www.abus.com](http://www.abus.com) via the product search.**



### 3. TVHS21010/S

#### 3.1 *Compatibility and innovations*

**Hint:** TVHS21010/S Firmware is also compatible with TVHS20001/S door unit.

The TVHS21010/S is fully downward compatible with the TVHS20000/S. Existing installations can easily be extended by the TVHS21xxx series. The new module includes the following innovations:

Important Information:

Please note the following compatibility of the 2-wire components with the respective 2-wire distribution module.

TVHS20310 2-wire distributor is only compatible with TVHS20010/S video module and TVHS20210 monitor.

TVHS21310 2-wire distributor is only compatible with TVHS21010/S video module and TVHS21210 monitor.

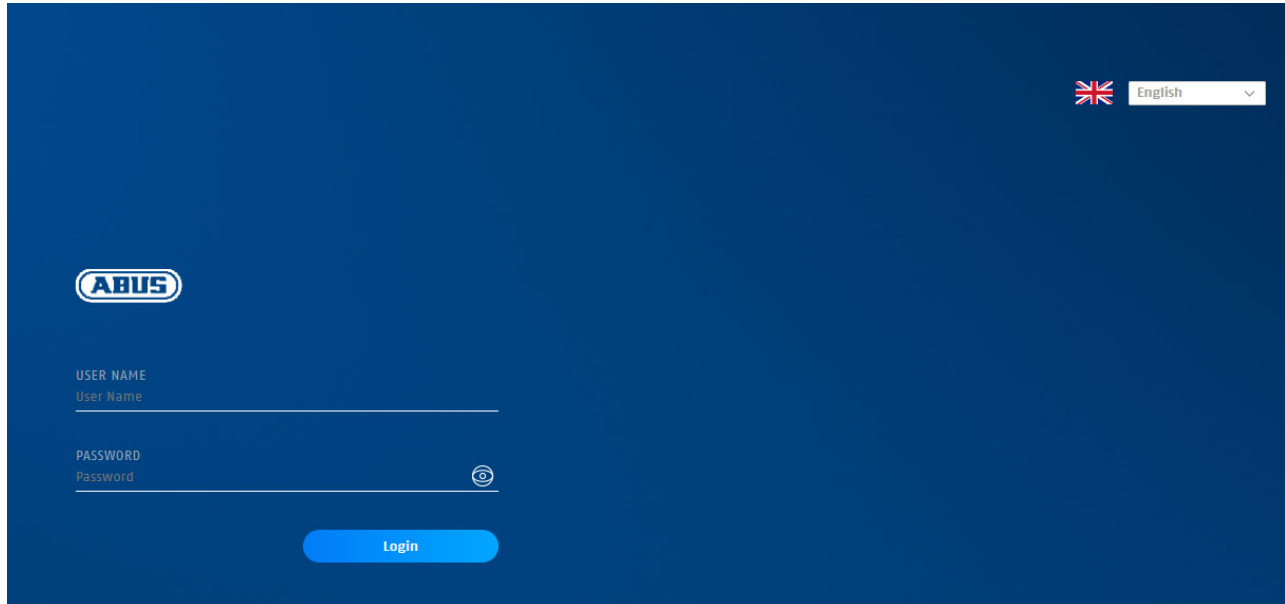
In order to integrate a TVHS21210 monitor into an existing TVHS20x10 MODUVIS system, the TVHS21310 converter must be connected to the same network via an RJ45 socket.

TVHS20310 and TVHS21310 must not be cascaded via “In” / “Out” 2-wire. To connect the converters to the same network, please only use the RJ45 LAN port.

- Web interface available (plugin required)
- SIP prepared
- Power supply of electric strike via door module (12V DC, max.500mA)
- By means of the numeric keypad TVHS20030/S, the second relay in the door module can now also be controlled (4 to 6 digit PIN).
- Up to 4 external bell buttons for 4 flats can be connected directly to the module (via switching input)
- Improved image quality without distortion / fisheye effect
- Nameplate with silicone insert for sealing
- Backlighting of the nameplates/bell buttons can also be switched on and off via schedule or manually
- Direct call of the **ABUS CMS software**

## 4. Web interface

### 4.1 Login



If the module is connected to a network, it first obtains an IP address via the DHCP server. With the ABUS IP Installer / IP Tool you can find the TVHS21010/S / TVHS20001/S in the network and open the web interface and log in by entering the IP address in the browser.

#### Important notice:

When setting up for the first time, an initial password must be assigned ("Activation") This password must be identical to the password assigned in the MODUVIS system during set-up. Otherwise, the monitor and door module cannot communicate, and malfunctions will occur.

However, the TVHS21010/S can also be activated and set up directly (like the TVHS20010) from the monitor. In this case, the door module is already activated and you can log in with the user name "admin" and your own password.

## 4.2 Live view

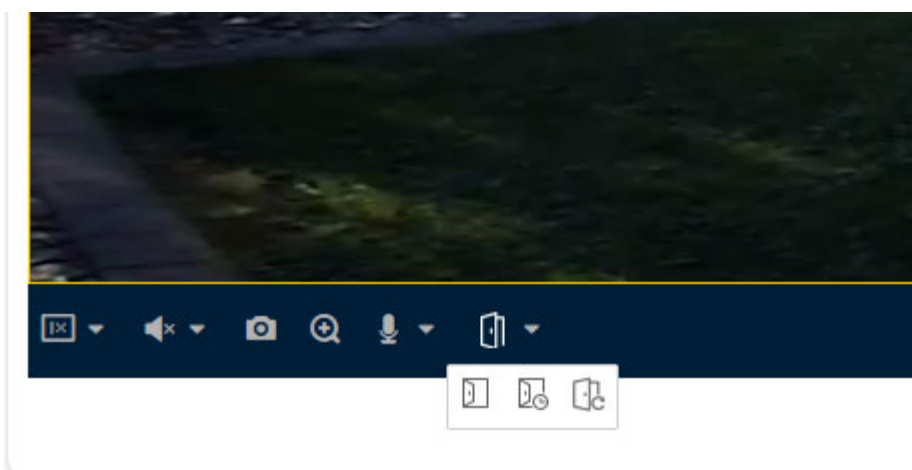


### Main overview page:

This opens the live image of the door module, switches to the device management and configuration page.

Please make sure that the requested plugin has been installed correctly to display the video image.

In addition, you have the option of manually opening the two relays of door 1 and door 2 or leaving them permanently "open". Use the buttons in the menu bar at the bottom left of the picture:



4.3 Device management



This overview includes components connected to the video module, such as TVHS21210 monitors.

The “Device Management” function is not supported with the previous hardware version of the MODUVIS (TVHS20xx0 series). As before, the device management (connection between the monitor and the respective door station) is set directly in the monitor itself on the display. The function can then be used after the release of a new hardware generation of MODUVIS monitors.

## 4.4 Configuration

### 4.4.1 System settings

#### 4.4.1.1 Basic information

BASIC INFORMATION	TIME SETTINGS	DST	ABOUT
Device Name	OUTDOOR STATION		
Device No.	88		
Language	English ▼		
Model	TVHS20000		
Serial No.	TVHS200000120221109RRP1173634		
Firmware Version	V2.2.63 build 230427		
Encoding Version	V2.7 build 221207		
Web Version	v4.41.1build230118		
Plugin Version	V3.0.7.50		
Number of Channels	1		
IO Input Number	4		
IO Output Number	2		
Local RS-485 Number	1		
Register Number	10010100000		
Number of Alarm Input	4		
Number of Alarm Output	0		

This menu item shows the installed firmware version and the serial number.

## Speech output "Change language

In addition, the output language can be set on the video module via the "Language" selection box. (for example announcement: "Door is open", "Call failed").

The menu item only defines the announcement language of the door module and not the language of the web interface. The language of the web interface can be selected on the login page.

### 4.4.1.2 Time Settings / Summer- Winter Time

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Time Zone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

Time Sync.

☒ NTP

☐ Manual

Alarm Receiver Type

Domain Name

Server Address

0.pool.ntp.org

NTP Port

123

Interval

1440

minute(s)

Save

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Enable DST

☒

Start Time

March

Last

Sunday

02

End Time

October

Last

Sunday

03

DST Bias

60minute(s)

Save

In these two menu items, time settings and settings for daylight saving time can be made. If the menu item is set to "NTP", the time is automatically obtained from the set server address via the Internet.

## 4.4.2 Updating & Maintenance

**UPGRADE & MAINTENANCE**

Reboot

Reboot

Reboot the device.

Restore Parameters

Default

Reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Restore All

Restore all parameters to default settings.

Export

Device Parameters

Export

Import Config File

Device Parameters

Import

Upgrade

Upgrade Settings

Controller

Import File

Upgrade

Note: The upgrading process will be 1 to 10 minutes, please don't disconnect power to the device during the process. The device reboots automatically after upgrading.

The unit is restarted via the "Restart" button.

Restoring the factory settings can be done via "Standard" or "Restore all". When clicking on "Restore all", the module is completely set to factory settings, including user, password and IP address.

The configuration file can be exported or loaded via Import/Export.

To perform a firmware update of the door module, "Control device" must be selected. The other selection items are not required currently. In the item "Import file" please select the appropriate firmware file and confirm.

### 4.4.3 Security Service

#### SECURITY SERVICE


Enable SSH



Save

SSH is used for internal maintenance purposes. This function is not needed and can remain set to disabled.

### 4.4.4 User administration

USER MANAGEMENT		ONLINE USERS	ARMING/DISARMING INFORMATION
No.	User Name	User Role	Operation
1	admin	Administrator	
Total 1			

Under "**User administration**" you will find the administrator account with the user name "admin" and the password assigned during activation.

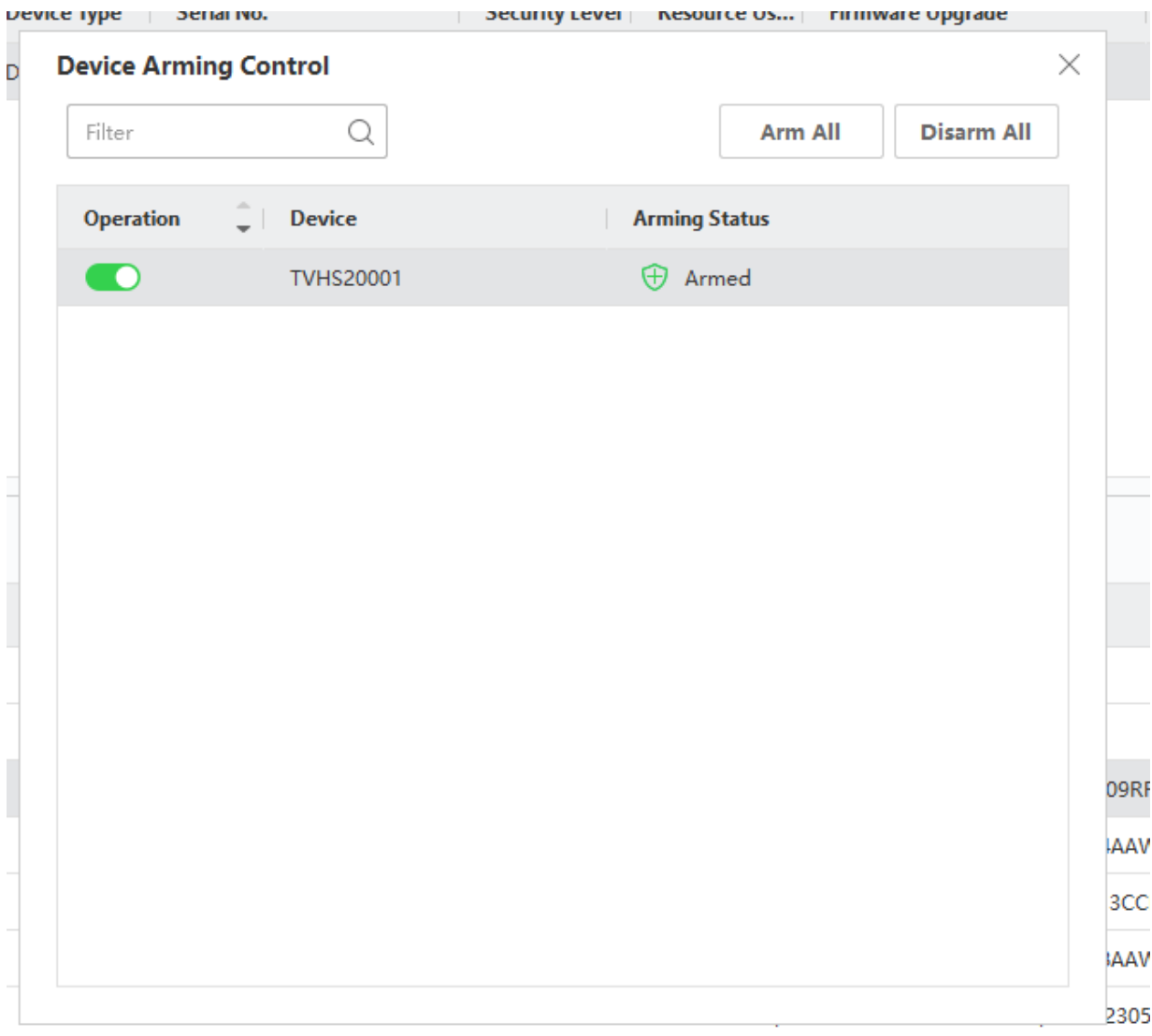
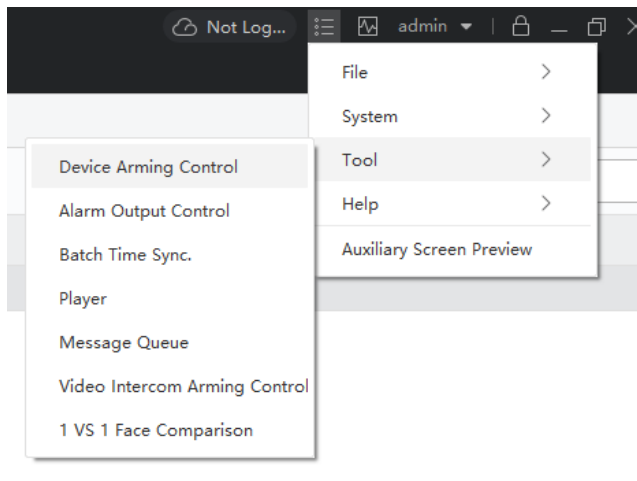
Please do not change the user "admin", otherwise the linked monitors in the system will lose the connection and the MODUVIS system will malfunction.

The email address that will be used to reset the password is specified under "**Account Security Settings**".

"Under "**Online users**" you can see which IP address and user are currently logged in (via web interface, connection to NVR, CMS).

In the menu item "**Arming/Disarming/Information**", the connected devices (NVR, ABUS CMS) can be seen which can receive information (tamper contact, door opener triggered, motion detection in the image). These notifications can be activated or deactivated in the ABUS CMS. To do this, open the "Device activation control" menu in the ABUS CMS software and activate/deactivate the function.





If this function is activated, e.g. triggered commands such as "Door opener activated" are sent to the CMS by means of an event message. (Events must be configured)

## 4.5 Network

### 4.5.1 General settings

#### 4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP	PORT	SIP
DHCP	<input checked="" type="checkbox"/>	
Network Card	Network Card1	
IPv4 Address	192,168,0,13	
IPv4 Subnet Mask	255,255,255,0	
IPv4 Default Gateway	192,168,0,1	
Mac Address	8c;11;cb;0e;72;9b	
MTU	1500	
DNS Server		
Preferred DNS Server	192,168,0,1	
Alternate DNS Server	10,243,63,1	
Save		

The IP address of the module is defined under "TCP/IP". A fixed IP address is recommended in order not to receive a changed IP after a restart or power failure.

Under "Port", the common access ports for web interface access and server port for NVR and CMS access are defined. These ports have no influence on the connection between MODUVIS monitor and door module.

TCP/IP

**PORT**

SIP

HTTP Port

80

RTSP Port

554

HTTPS Port

443

Server Port

8000

Save

#### 4.5.1.2 SIP VoIP

TCP/IP	PORT	SIP
<input checked="" type="checkbox"/> Enable VOIP Gateway		
Register User Name	<input type="text"/>	
Registration Password	<input type="password"/>	
Server Address	<input type="text"/>	
Server Port	<input type="text" value="5060"/>	
Expiry Time	<input type="text" value="60"/>	minute(s)
Register Status	<div>Not Registered</div>	
Number	<input type="text"/>	
Display User Name	<input type="text"/>	
<div>Save</div>		

#### SIP parameters:

**Register user name:** Enter the SIP user name created on your SIP server here.

**Registration Password:** Enter the associated password of the SIP user name here.

#### Server address:

Enter the SIP server address

#### Server port:

Enter the communication port of the SIP server here.

#### Expiry date:

Defines the time period after which an automatic re-registration to the SIP server is performed.

#### Registration status:

Indicates whether the door station was able to successfully log in to the SIP server with user name+password.

#### Quantity (number):

SIP extension number of the door station (or of the registered SIP user)

#### Show username:

Transmitted display name of the door station within SIP calls

#### **4.5.1.3 SIP Example Using FritzBox Setup**

##### **Fritz!Box SIP Server Setup**

The following setup steps describe the configuration of a door station in combination with the integrated SIP server of an AVM Fritz!Box including a connected DECT Fritz!Phone C6.

##### **Note**

The SIP server of the Fritz!Box does not support MPEG video, only voice connections can be transmitted. For Fritz!Phone DECT telephones, a JPG URL has been integrated into the firmware of the door station in order to display preview images of the camera as still images during a call.

##### **Attention:**

**When using the SIP function, a video image is no longer sent to the main monitor of the MODUVIS. Only door opener and two-way audio transmission are available.**

Setting up the IP door intercom in Fritz!Box

To obtain a SIP user from your Fritz!Box, you must first create a telephony device at the router that provides a SIP user for the door station.

1. Open the web interface of your Fritz!Box router
2. Switch to the menu item **Telephony** -> **Telephony devices** -> Set up **new device**
3. Create a device of the type **door intercom** and select **LAN/WAN (IP door intercom)** and assign a device name
4. Assign a user name and password
5. Complete the setup of the wizard.

##### **Note**

Use a user name that only consists of digits, as only digits are permitted as the destination call number in the SIP configuration of the door station and the internal SIP numbers of the Fritz!box consisting of star symbols and numbers (e.g.: \*\*620) cannot be processed.

6. Edit the IP doorphone settings by clicking the pencil icon in the telephony device list

7. In the **Live Picture** field, add the following URL to transmit individual pictures from the door station to during the call: Select **http://** from the dropdown. In the text field enter the following value:  
**admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
**admin:** Administrator User name of your door station  
**abustest123!** Password of your administrator username  
**@192.168.188.144** : IP address of your door station  
**/ISAPI/Streaming/channels/1/picture** : Path to the current still image of the door station #
8. Save the settings
9. Select under Menu Telephony Devices -> Live Picture to additionally transfer the picture path for the picture transmission to the Fritz!Phone when manually selecting from the address book. Edit the entry using the pencil symbol
10. Store the following setting in the Source of live picture section Name: Door station  
Live picture URL:  
`http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture`  
Retrieval interval: 10 seconds
11. Save the settings

### **Fritz!Box SIP server set up in door station**

Open the remote configuration of the door station in the ABUS CMS software and switch to the menu item Network -> General settings -> SIP

Store the following settings:

**Register user name:** User name of the IP door intercom of the Fritz!Box

**Registration password:** Password of the IP door intercom user

**Server address:** IP address of the Fritzbox

**Server port:** 5060

**Expiry date:** 60

**Number (Number):** User name of the IP door intercom

**Show username:** Any name (without special characters and umlauts)

Save

Save the settings and reload the SIP settings page (e.g.: by switching to another menu item and back again).

The registration status "**Registered**" must be displayed. If this is not the case, check the previous setup steps.

TCP/IP	PORT	SIP
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Enable VOIP Gateway</b>		
Register User Name	12345678	✓
Registration Password	*****	✓
Server Address	192.168.188.1	✓
Server Port	5060	
Expiry Time	60	minute(s)
Register Status	Not Registered	
Number	12345678	✓
Display User Name	Türstation	✓
<div style="border: 2px solid red; padding: 5px; display: inline-block;">Save</div>		

### Assign SIP phone numbers

Switch to the menu item **Intercom -> Number settings** and click **Add**.

**Add**
×

Room No.

2

✓

SIP1

\*\*622

✓
















+ Add

OK

Cancel

Store a free **room number** (which is not used by an indoor station) and store the internal Fritz!Box number of the target device to be called (e.g.: DECT telephone) as the SIP

number. You can obtain the available destination numbers from the **internal** column in the **device overview** in the **Telephony Devices** menu of your Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht	E-Mail	RSS-Nachrichten	Internetradio / Podcast	Live-Bild	
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanla					
Name ↕	Anschluss ↕	Rufnummer ausgehend ↕	ankommend ↕	intern ↕	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

### Note

Group call: if you want to call several Fritz! Box devices at the same time via a bell button, enter the destination numbers in the SIP1 input field in the following format:

**\*\*number#number...**



RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTING

SIP Number

Add

Room No.
2

SIP1
\*\*623#624#620

+ Add

OK
Cancel

## Assign call button

Switch to the menu item **Intercom** -> **Press button to call** and select the module for which you want to programme the call button in the Select drop-down field:

- Main unit: integrated bell button in the main video module
- Submodule: Bell button in extension module TVHS20030

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION

Backlight Settings

Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by T

Save

In the Key Settings input field, enter the room number **of** the Fritz!Box device (e.g. 2) previously created in the **Number Settings** menu.

**Note**

To open the door during a call between the door station and a SIP client, press the 1# (output relay 1) or 2# (output relay 2) button during the call.

Save the setting. The setup is now complete.

#### 4.5.1.4 FTP

##### FTP

☒ Enable FTP

Server Type Server IP Address ▼

Server IP Address 0,0,0,0

Port 21

☐ Enable Anonymous

User Name

Password

Directory Structure Save in the child directory ▼

Parent Directory Building No. & Unit No. ▼

Child Directory Time ▼

##### Picture Naming Rules

Delimiter —

Named Item Option1 ▼

Named Element Time ▼

Save

When the switching outputs at the door station (door opener 1 or 2) are triggered, a camera snapshot is transferred to the FTP server.

Setup steps:

1. Click on **Network / Advanced / FTP**
2. To activate the function, click on **Activate FTP**.
3. Enter the IP address and connection port of the FTP server.
4. Enter the user data and password for the FTP server login. Alternatively, select **"Activate anonymous"** if the FTP server supports anonymous logins.
5. Set the directory structure for storing the captured images: **Save to Sub-Directory**: Creates a sub-folder in the root directory (parent directory) based on the settings in the **Sub-Directory** drop-down field and saves the images there.

**Save to root directory**: creates the images in the root directory, based on the settings in the **Parent directory** drop-down box.

**Save in root directory**: creates the images in the user directory

6. Set the file naming structure in the **Image Naming Rules** section **Separator**: **Separator** between the individual content elements in the file name **Named element**: Option1-6. Up to 6 options can be selected to be written in the file name. To do this, select the relevant element in the 2nd drop-down list.
7. Save the settings

**Hint:**

The door station only supports the normal FTP protocol. SFTP is not supported.

## 4.6 Video/Audio

**VIDEO** **AUDIO**

Stream Type

Main Stream

Video Type

Video&Audio

Resolution

1280\*720P

Bitrate Type

Variable

Video Quality

Medium

Frame Rate

25

fps

Max, Bitrate

2048

Kbps

Video Encoding

H.264

I Frame Interval

50

Save

**VIDEO** **AUDIO**

Audio Channel

Camera1

Stream Type

☒ Main Stream ☐ Sub-stream

Audio Encoding

G.711ulaw

Input Volume

7

Output Volume

7

Speak Volume

7

Save

In the "Video" and "Audio" menu the respective picture and audio parameters are set. In factory settings, these parameters are in the optimised value for use with the Moduvis door intercom. Changes can result in malfunctions or poor picture and sound transmission.

**Enter volume**

Sensitivity setting of the microphone (10 highest)

**Output volume**

Acoustic feedback when ringing (10 highest)

**Speech volume**

Set the speech volume at the door station (10 at the highest)

## 4.7 Image

### 4.7.1 Display settings

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Video Standard


PAL(50HZ)

WDR

ON

Basic Parameter

09/08/2023 Fri 10:58:46



Test1234

Image Adjustment

Day/Night Switch

Backlight

#### Video standard

Lamps in the detection range of the camera that are operated via AC voltage pulsate in the frequency range according to the mains provider (in Germany 50Hz). To suppress flickering in the image, the setting must be selected according to the mains frequency.

#### WDR

Wide Dynamic Range - If this setting is activated, areas of the picture with different lighting (e.g. backlighting) are averaged out, which noticeably improves the picture quality.

**Image setting**

Adjust the picture brightness, contrast, saturation and sharpness manually.

**Day/night switching**

Set the behaviour of the day/night switching of the door station.

**Note**

If the door station is in night mode, the video image changes to black/white and the IR spotlights on the camera are activated. In addition, the backlighting of all keypads at the door station is activated.

**Auto:** via the integrated light sensor, day/night mode is activated based on the sensitivity setting

**Day:** Day mode is always active

**Night:** Night mode is always active

**Scheduled switching:** Based on the entered start and end time, the day/night switching is activated daily.

**Backlight**

BackLightCompensation - Strongly overlit image areas (e.g.: street lamps) are automatically darkened and thus increase the image quality. After activating the BLC function, define the image area via the drop-down field.

BLC can only be activated when the WDR function is not used.




## 4.7.2 OSD

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP



Display Name

☒

Display Date

☒

Display Week

☒

Camera Name

Time Format

Date Format

Save

### OSD

Define which camera information is to be displayed in the live image of the camera stream. In the preview window of the live image display, the display position can be changed with the mouse via drag&drop on the text frame.

#### Display name

When this function is activated, the camera name is displayed in the picture.

#### Show date

When this function is activated, the current date is displayed in the picture.

#### Show week

If this function is activated, the date field is extended by the current day of the week.

#### Camera name

Set the camera name for the display.

#### Time format

Set the time format (12/24h) for the display.

#### Date format

Set the date format for the display.

### 4.7.3 Crop


DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Enable Target Cropping ☒

09/08/2023 Fri 10:59:23



est1234

Cropping Resolution

704\*576

▼

Save

The cropping function allows you (depending on the preset stream resolution) to reduce the camera's field of view in order not to capture unwanted image areas (e.g.: public paths or private property).

#### **Activate Cropping Target:**

When the function is activated, you can adjust the coverage area of the camera in the live image of the preview window using the drag & drop function. To do this, select the image size at cropping resolution and adjust the position of the frame in the preview window.

When saving the setting, the camera coverage in the live stream of the camera is reduced accordingly.

#### 4.8 Event

#### 4.8.1 Motion detection



## Activate motion detection

Activates the camera's internal motion detection. The following actions can be realised with it:

- Report motion to ABUS CMS
- Report motion to ABUS NVR100x0 series for alarm activation and recording

## Range settings

Set the detection area via the grid icon in the motion detection preview window. Delete the detection area via the X icon. The triggering behaviour is set via the sensitivity setting (1= low / 10= high).

## Arming Diagram

Use the mouse to mark the weekly time range for activating motion detection. Outside the marked time ranges, no triggering takes place despite activated motion detection.

### Linkage method

Set the destination for the alarm. The setting Notify emergency call centre is required for connection to ABUS CMS and/or NVR.

#### 4.8.2 Event Linkage

The screenshot shows a web interface for configuring event linkage. It features two tabs at the top: 'MOTION' and 'EVENT LINKAGE'. The 'EVENT LINKAGE' tab is selected. Below the tabs, there are two dropdown menus. The first, labeled 'Major Type', has 'Device Event' selected. The second, labeled 'Minor Type', has 'Tampering Alarm' selected. Below these dropdowns, there is a list of two options, both of which are checked: 'Normal Linkage' and 'Notify Surveillance Center'. At the bottom of the form, there is a 'Save' button.

### Event linkage

Additional status events can be configured for notification of the emergency call centre (ABUS CMS / NVR).

**Main type: Device event**

**Help type: Sabotage alarm**

When the sabotage contact at the door station is triggered (e.g.: by prising open or housing manipulation), a message is sent.

**Main type: Door event**

**Help type: Open door Timeout**

This function is not available with MODUVIS and is not required.

## 4.9 Event

### 4.9.1 Schedule Call Planning

**CALL SCHEDULE**

**Template**

- Enable Indoor Station All Day by Default
- Testplan 123

**Configuration**

Schedule Name: Testplan 123

Call Type: ☒ Indoor Station ☐ Center

Time Settings: **WEEKLY SCHEDULE** HOLIDAY SCHEDULE

Weekly Schedule Grid:

Day	Active Periods (Hours)
Monday	0 - 8
Tuesday	8 - 14
Wednesday	14 - 18
Thursday	4 - 8
Friday	8 - 14
Saturday	14 - 18
Sunday	4 - 10

Save

In the delivery state, the schedule **"Activate indoor station all day by default"** for indoor stations is already occupied with a 24/7 setting. This schedule cannot be changed.

In the example, a test plan "Test plan 123" was created and own times were marked in red. Within this time, calls are received by the corresponding video module.

"Do not disturb" schedules can also be defined in the respective monitor, but are not synchronised with these schedules. Attention: Overlaps may occur.

The schedule in the MODUVIS main monitor under "Do not disturb" prevents a call from any station.

The schedule here is only valid for the respective configured door module.

#### Set type:

"Indoor station": Is valid for MODUVIS monitors in the system.

"Central": Is valid for a call to the software "ABUS CMS Software".

**How to call the CMS software is explained in the menu item "Calling the ABUS CMS software".**

#### 4.9.2 Calling the "ABUS CMS Software"

When the bell button is pressed, the ABUS CMS software can also be called. To do this, please install the ABUS CMS software on a Windows PC system beforehand and add the TVHS20001/S door module in the device management. (User name "admin", password: "the activation password", port: "8000").

Maintenance and Management

Main View

Device

+ Add

Q Online Device

✕ Delete

QR Code

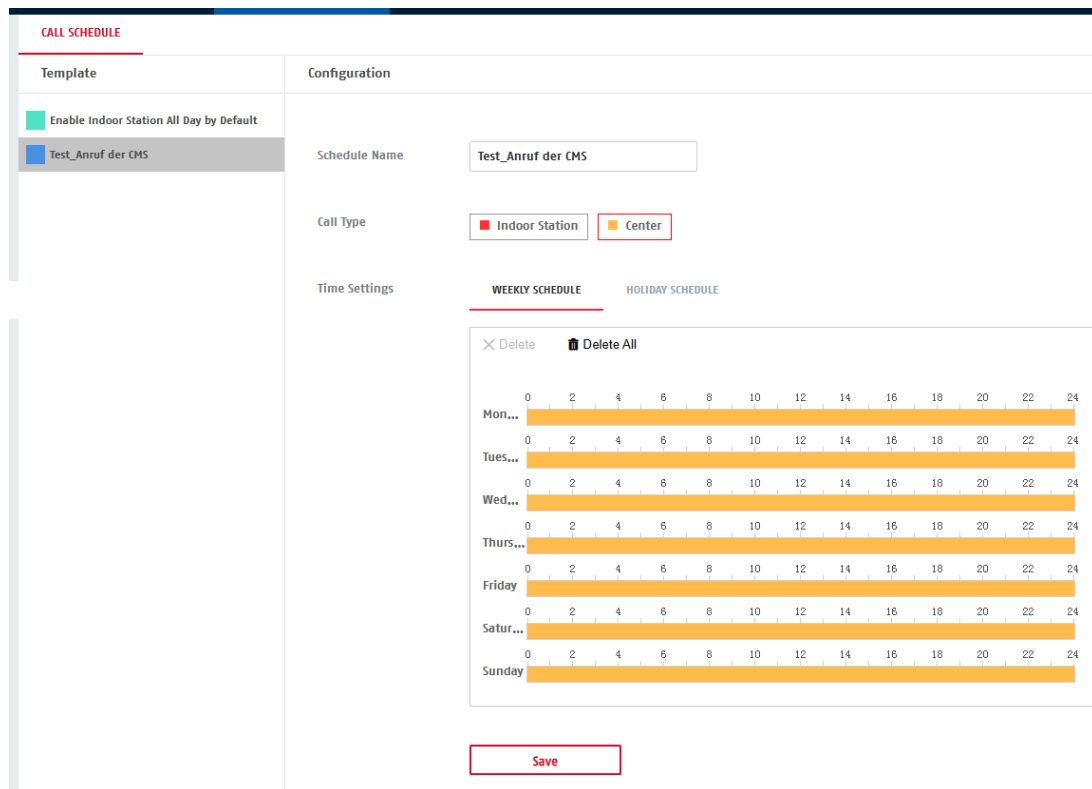
Refresh

Get Events from Device

Export Device

<input type="checkbox"/>	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
<input type="checkbox"/>	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
<input checked="" type="checkbox"/>	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Then switch to the menu item of the schedule configuration of the TVHS20001 and select a new schedule and then select "Central" under "Call type". This determines that the ABUS CMS software (alias "Central") is called by means of this schedule (please define times!).



**CALL SCHEDULE**

**Template**

Enable Indoor Station All Day by Default

**Test\_Anruf der CMS**

**Configuration**

Schedule Name

Test\_Anruf der CMS

Call Type

Indoor Station

**Center**

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE

HOLIDAY SCHEDULE

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Mon...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Tues...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Wed...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Thurs...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Friday

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Satur...


0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Sunday

Save

In the next steps, please switch to the "Press key to call" menu and select the schedule you have just created.

82


DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB						
<div>  Backlight Settings         </div>												
<div> <div>Select</div> <div>Main Unit</div> </div>												
<div> <div>Press Button to Call</div> <table border="1"> <thead> <tr> <th>No.</th> <th>Button Settings</th> <th>Link Time Schedule</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>1</td> <td>Test_Anruf der CMS</td> </tr> </tbody> </table> </div>							No.	Button Settings	Link Time Schedule	1	1	Test_Anruf der CMS
No.	Button Settings	Link Time Schedule										
1	1	Test_Anruf der CMS										
<div>Save</div>												

Pressing the bell button on the video module now calls the ABUS CMS software. A pop-up window opens on the PC with a live image, door opener function for relays 1 and 2 and the option to accept the call.



Device Call

Door Station 192.168.0.24

00:00:06






09/28/2023 Thu 11:37:50

Answer

Hang Up

ATTENTION: A loudspeaker and microphone must be connected to the PC in order to use the intercom function. If no microphone is connected, an error message will appear when answering the call.

## 4.10 Intercom system

### 4.10.1 Unit number Device No.

	DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SE
LOCAL				
SYSTEM				
NETWORK				
VIDEO/AUDIO				
IMAGE				
EVENT				
SCHEDULE				
INTERCOM				
ACCESS CONTROL				

Device Type	Door Station
Floor No.	1
Door Station No.	0
Advanced Settings	
Community No.	1
Building No.	1
Unit No.	1

Save

#### Door station

Standard operating mode of the door station. In this configuration, the door station can be used as a main or secondary door station.

#### Door phone

This operating mode is not used together with the MODUVIS. **External door station**

This operating mode is not used together with the MODUVIS.

**Door station no.:** Set the number of the door station here.

#### Note

**0:** If the door station is assigned this ID, the station is defined as the **main door station**.

**1-16:** If the door station is assigned this ID, the station is defined as a **slave door station**.

All door stations must have a unique ID. Multiple ID's are not allowed.

Click on **Advanced Settings**

**Period No.:** Enter a "community" number for the residential subdivision.

**Building no.:** Enter a building number for the subdivision into several residential buildings



**Unit No.:** Enter a unit number for subdivision into different sections within a building

**Attention:**

Changing the **advanced settings** within a building is **not** required. Indoor stations and slave door stations must have an identical address range to be able to make calls!

#### 4.10.2 Session settings

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Registration Password	<input type="text"/>		
Main Station IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
Private Server IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
Enable Protocol 1,0	<input checked="" type="checkbox"/>		
<input type="button" value="Save"/>			

**Registration password:**

Here you enter the password that has already been assigned to authenticate the door station in the system network with the monitor

**ALL devices** in the system network must have the identical registration password in order to establish a mutual connection.

**Main door station IP:**

This input window only appears if the video module has been set to "Sub door operation".

➔ See 4.10.3 "Sub door set-up".

In our example here, the main door station (main entrance) has the IP address 192.168.0.66. Each of the configured slave door modules must reference this main door module IP address.

### **Main station IP:**

This IP address must remain at 0.0.0.0 in conjunction with the MODUVIS series.

### **IP of the private broadcaster:**

This IP address must remain at 0.0.0.0 in conjunction with the MODUVIS series.

### **Activate protocol 1.0:**

Activated by default for compatibility with current MODUVIS TVHS2xxx0 series.

#### **4.10.3 Installation of sub door**

If you want to integrate another door video module into the system in order to realise a secondary entrance (e.g. goods receiving, cellar door, etc.), please go through the following steps:

- 1) Connect the door video module of the side entrance to the network of the main door intercom. All devices of the door intercom must be on the physical LAN.
- 2) Open the ABUS CMS software and activate the door module of the side entrance. The device can also be activated only via the web interface.
- 3) Add the door intercom module of the side entrance to the ABUS CMS software and open the remote configuration. The device can also be configured via the web interface only.
- 4) Under "**Intercom**" you now change to the menu "**Device no.**". Under "**Door station no.**" enter the number of the side entrance. The main door video module **must** have the number "0". The additional side entrances are numbered consecutively from 1-16. Period, building and unit numbers do not have to be changed.


After **saving**, the system restarts. To do this, please confirm with "OK".


- 5) After a successful restart, you still have to assign the main door to the side entrance. To do this, enter the IP address of the main door station in the field "Main door station IP" under "*Intercom system / Session settings*" and save it.

**Attention:** The input field "*Main door station IP*" only appears if you have carried out step 4) correctly.

In this example, the main door station in the Moduvis system has the IP address 192.168.0.66. This must be used for each secondary entrance door.

A side entrance can also call a specific apartment number. To do this, enter the desired apartment number under "Press key to call" and save it. The factory setting here is "1" under key settings. This means that the bell button of the module calls flat 1.

 LIVE VIEW

 CONFIGURATION

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

CALL SETTINGS


RINGBACKTONE SETTINGS

Registration Password

.....

Main Door Station IP

192.168.0.66



Main Station IP





0.0.0.0

Private Server IP

0.0.0.0

Save

#### 4.10.4 Password Settings for Code Keypad TVHS20030/S

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
Public Password Number	Enable Lock 1	Enable Lock 2	Remarks				Operation	
01	<input type="radio"/> Lock 1	<input checked="" type="radio"/> Lock 2	Nebentür 1				 	
02	<input checked="" type="radio"/> Lock 1	<input type="radio"/> Lock 2	Haupteingang 1				 	

Up to 16 PIN codes can be stored in the door station.

The PIN code must consist of 4 - 6 digits. Since these PIN codes are not directly assigned to any person, they are called public passwords. Do not forget to change the public password if people with knowledge of a PIN should no longer have access.

The following format for opening the door (relay output 1 or 2) must be observed on the extension module's numeric field:

[#] Public password [#] Example: #123456#

1. click on **+Add** to create a new password.
2. enter the **password** (PIN)
3. select the unlocking authorisation for **lock1/2** (door opening contact relay 1 or 2). Optionally, enter a password **hint in** case you forget it. Click **OK** to save the settings.

ATTENTION: The "Password Settings" menu only appears on the main door station. Secondary door stations automatically receive the same password settings as the main door station.

#### 4.10.5 Time parameter calls

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
	Max, Call Duration	<input type="text" value="90"/>	s
	Max, Message Duration	<input type="text" value="30"/>	s
	Max, Ring Duration	<input type="text" value="65"/>	s
<input type="button" value="Save"/>			

### Call duration

Maximum talk time between 90-120 seconds of the door station and an indoor station. The conversation ends automatically after the maximum conversation time has been reached.



### Message duration

Maximum message duration between 30-60 seconds for recording voice messages. Recording of voice messages can be activated via the connected indoor stations (are stored in the indoor station). Recording ends automatically after the maximum message duration is reached.

### Ring duration

Maximum ring duration at indoor stations between 65-255 seconds. After reaching the maximum duration, either the ringing process is terminated or (if configured in the indoor station) a recording is requested for the voice message at the door station.

#### 4.10.6 Ringback Tone Setting

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
No.	Name	Format	File Size	Operation				
1	b	wav	21398	 				

Store an individual ring tone for acoustic feedback when ringing at the door station.

### Set-up steps

1. click on the **Add** button

2. give a **name to the** ringtone

Import a ringtone from your PC using the **Browse** button.

4. select the file and confirm with OK

Select the ringtone in the list entry in the column **Task** and activate it by clicking on the tick symbol to activate it.

## Note

The audio file must have the following properties:

- Format: WAV/AAC
- Size: < 600Kbyte
- Sample Rate: 8000Hz
- Mono

### 4.10.7 Press button to call

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

PASSWORD SETTINGS

CALL SETTINGS

RINGBACKTONE SETTINGS

PRESS BUTTON TO CALL

I/O SETTINGS

SUB MODULE CONFIGURATION

NUMBER SETTINGS

Backlight Settings

Select

Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	<div>1</div>	<div>Enable Indoor Station All Day by E</div>

Save

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

PASSWORD SETTINGS

CALL SETTINGS

RINGBACKTONE SETTINGS

PRESS BUTTON TO CALL

I/O SETTINGS

Backlight Settings

Select

Sub Module

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	<div>2</div>	<div>Enable Indoor Station All Day by E</div>
1	<div>3</div>	<div>Enable Indoor Station All Day by E</div>
1	<div>4</div>	<div>Enable Indoor Station All Day by E</div>
1	<div>5</div>	<div>Enable Indoor Station All Day by E</div>
1	<div>6</div>	<div>Enable Indoor Station All Day by E</div>
1	<div>7</div>	<div>Enable Indoor Station All Day by E</div>

Save

Here you configure the destination call settings of the bell buttons (**button settings**) at the door station.

First select which module at the door station (**main unit** or **submodule**) you want to configure.

The **main unit** is either TVHS20001 or TVHS20001S, the sub-module is the available extension module TVHS20020 or TVHS20020S with 6 additional bell buttons.

The **extension module** has 6 integrated bell buttons. These are listed from top (first bell push button no.1) to bottom (last push button no.6). When using several extension modules, the buttons of the further row (flat 1 to 6, 7 to 12 etc.) must then be configured.

### Key settings

Enter the desired room number (of the indoor station) here which is to be called when the button is pressed. Only one number can be entered. If you want to dial a SIP call number, this must first be stored as a room number under **Number settings**.

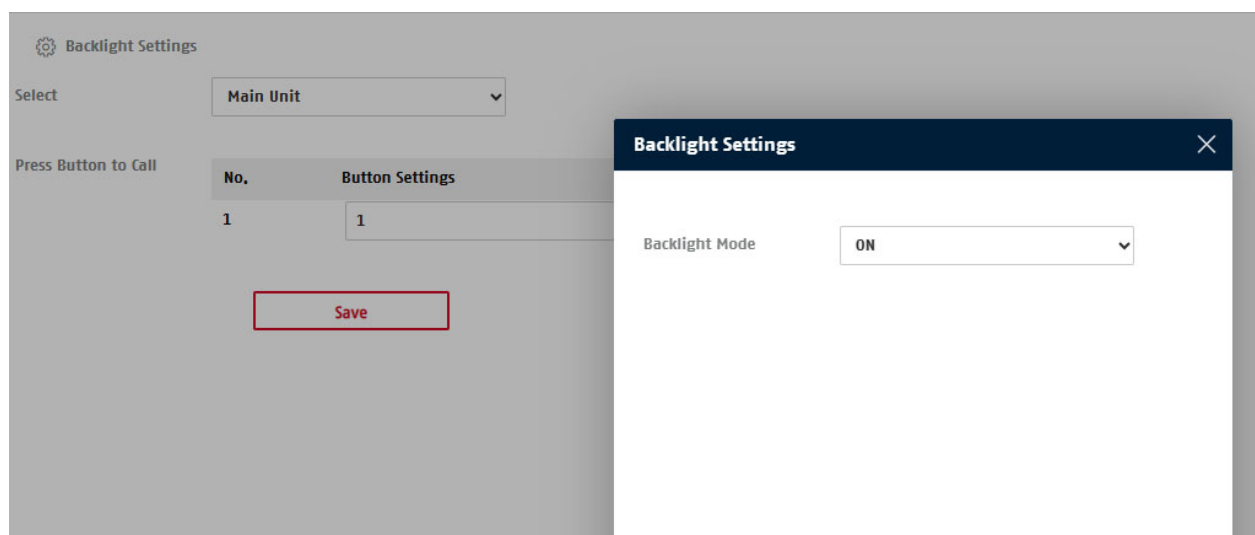
### Link schedule

Select the default schedule (24/7) or the previously customised schedule.  
Save the settings.

**Example:** If a digit 1 is assigned under "Main unit", the main monitor of flat 1 is called.

#### 4.10.8 Backlight settings

Click on the settings icon to configure the backlight of the modules.



### "ON"

The background LED illumination of the buttons/infomodule is permanently switched on

### "Deactivate"

The backlight is permanently deactivated

### "Automatic"

The background lighting is automatically activated when the camera of the door module switches to night mode and activates the IR night light

### "User defined"

Here you can define when the backlighting is activated or deactivated by means of a schedule.

#### 4.10.9 I/O Settings Relays / Inputs

I/O Input No.	Input1
Input	Custom
I/O Output No.	Output1
Output	Electric Lock

Save

Set the behaviour of the alarm inputs and outputs at the door station here. The door station has 4 inputs and 2 outputs.

#### I/O Input No

Select between Input1-4. Each input can be configured individually via the Input field. Each input has a predefined range of functions.

#### Entrance

Select the function of the respective input:

The following can be selected at the various inputs:

**"Door status"** : Not required with the MODUVIS (only for input 1 and 2)

**"User-defined"**: An external bell button can be connected to the input.

Switching input 1 triggers the call at flat 1

Switching input 2 triggers the call at flat 2

Switching input 3 triggers the call at flat 3

Switching input 4 triggers the call at flat 4



**"Exit button"** The switching input is used for an "exit button". When triggered the relay 1 is switched and the door can be opened.

**"Deactivate"** The respective alarm input is deactivated.

Relay 2 can also be set to "Mechanical doorbell" to trigger another action when the doorbell rings. In this configuration, when you press the bell button on the video module, relay 2 switches briefly 3 times within the first second. This command can be used as an impulse by appropriate additional electronic hardware.

An external front door bell/gong can also be conveniently wired to the monitor's relay and configured with a time interval as desired.

### **Relay outputs:**

Output 1 = Relay 1


Output 2 = Relay 2

Deactivate" deactivates the relay.

#### **Note**

In the delivery state, output 2 is deactivated (accordingly, only output 1 is displayed in the ABUS CMS / ABUS Link Station App / indoor station for opening the door). To be able to use output 2, it must be activated in the configuration.

### **4.10.10 Submodule configuration**

Device No.	Session Settings	Password Settings	Call Settings	Ringbacktone Settings	Press Button to Call	I/O Settings	Sub Module Configuration	Number Settings
No.	Module type			Status	Version		Operation	
1	Nametag Module			Online	V1.0.0 build220630			
Total 1								

Here you get an overview of all extension modules connected to the door station.

**Module type:** Display of the extension module

**Status:** Connection status

**Version:** Installed firmware version of the extension module

**Operation:** enables settings on the extension module (if available)

#### 4.10.11 Number Settings

The screenshot displays the 'NUMBER SETTINGS' tab in a configuration application. The main interface has a header with various settings tabs: DEVICE NO., SESSION SETTINGS, PASSWORD SETTINGS, CALL SETTINGS, RINGBACKTONE SETTINGS, PRESS BUTTON TO CALL, I/O SETTINGS, SUB MODULE CONFIGURATION, and NUMBER SETTINGS. Below the header, there are '+ Add' and 'Delete' icons. A table with columns 'No.', 'Room No.', and 'SIP Number' is visible. An 'Add' dialog box is open in the center, featuring input fields for 'Room No.' and 'SIP1', and a '+ Add' button. At the bottom of the dialog are 'OK' and 'Cancel' buttons.

Manage SIP call numbers for assignment to an internal room number here to configure them to a keypad.

Set-up steps

1. click on Add
2. assign a room number (room no.)
3. store a SIP call number

You can store up to 4 additional SIP call numbers via the Add button.

5. click OK to save the entry

#### Note

If several SIP call number entries are stored behind a room number, these are called in sequence. The change between the numbers takes place after the maximum call duration has elapsed. If a subscriber answers the call, the call chain is interrupted.

## 4.11 Access Control Settings

### 4.11.1 Settings

LOCAL

SYSTEM

NETWORK

VIDEO/AUDIO

IMAGE

EVENT

SCHEDULE

INTERCOM

ACCESS CONTROL

DOOR PARAMETERS

Door No. Door1

Name Door1

Open Duration 2 s

Relay reverse ☐ ON ☒ Disable

Save

Go to the **Access Control -> Door Parameters** menu item to open the Access Control settings page.

Door parameters

Here you define the behaviour of the relay outputs at the door station.

#### Door no.

Select between relay output 1 and 2

#### Name

Assign a name

#### Opening time

Set the opening time of the relay in seconds

#### Invert relay

On: the normal state of the relay is closed

Deactivate: the normal state of the relay is open

Save the setting

## 5. Maintenance and cleaning

### 5.1 *Function test*

Regularly check the technical safety of the product, e.g. damage to the housing.

If it can be assumed that safe operation is no longer possible, the product must be taken out of service and secured against inadvertent operation.

It can be assumed that safe operation is no longer possible when

- the unit has visible damage
- the unit no longer functions
- has been stored for a longer period of time under the most unfavourable conditions
- the unit was exposed to stress during transport



**Please note:**

The product is maintenance-free for you. There are no components inside the product for you to check or maintain - never open it.

### 5.2 *Cleaning*

Clean the product with a clean dry cloth. For heavier soiling, the cloth can be lightly moistened with lukewarm water.



Make sure that no liquids get into the inside of the appliance, as this will destroy the unit. Do not use chemical cleaners, this could attack the surface of the housing.

## 6. Disposal



Devices labelled in this way must not be disposed of with household waste.

Dispose of the product at the end of its service life in accordance with the applicable legal regulations.

Please contact your dealer or dispose of the products via the municipal collection point for electrical waste.

**TVHS21010/S**  
**TVHS20001/S**  
(Micrologiciel V2.2.77 ou supérieur)



**FR Mode d'emploi**

## **D**    **Introduction**

Chère cliente, cher client,

nous vous remercions d'avoir acheté ce produit.

L'appareil est conforme aux exigences des directives européennes suivantes : directive CEM 2014/30/UE et directive RoHS 2011/65/UE.

Pour maintenir cet état et garantir un fonctionnement sans danger, vous devez, en tant qu'utilisateur, respecter ce mode d'emploi !

Lisez l'intégralité du mode d'emploi avant de mettre le produit en service, respectez toutes les consignes d'utilisation et de sécurité !

**Tous les noms de sociétés et de produits contenus dans ce site sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.**

**Si vous avez des questions, adressez-vous à votre installateur ou à votre partenaire commercial spécialisé !**



### **Clause de non-responsabilité**

Ce mode d'emploi a été rédigé avec le plus grand soin. Si vous constatez toutefois des omissions ou des inexactitudes, n'hésitez pas à nous en faire part.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG décline toute responsabilité pour les erreurs techniques et typographiques et se réserve le droit de modifier le produit et les modes d'emploi à tout moment et sans préavis.

ABUS Security-Center n'est pas responsable des dommages directs ou indirects résultant de l'utilisation de ce produit.

en rapport avec l'équipement, les performances et l'utilisation de ce produit. Aucune garantie n'est donnée quant au contenu de ce document.

## Consignes de sécurité importantes



**En cas de dommages causés par le non-respect de ce mode d'emploi, le droit à la garantie est annulé. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages consécutifs !**



**Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels causés par une manipulation incorrecte ou le non-respect des consignes de sécurité. Dans de tels cas, tout droit à la garantie est annulé !**

**Chère cliente, cher client,**  
**les consignes de sécurité et de danger suivantes ne servent pas seulement à protéger votre santé, mais aussi à protéger l'appareil. Veuillez les lire attentivement :**

- Il n'y a pas de pièces à entretenir pour vous à l'intérieur du produit. En outre, l'ouverture/le démontage annule l'homologation (CE) et la garantie/dépannage.
- Une chute, même de faible hauteur, peut endommager le produit.

Évitez les conditions ambiantes défavorables suivantes lors du fonctionnement :

- humidité ou taux d'humidité trop élevé
- Froid ou chaleur extrêmes
- Exposition directe au soleil
- la poussière ou les gaz, vapeurs ou solvants inflammables
- fortes vibrations
- les champs magnétiques puissants, comme à proximité de machines ou de haut-parleurs
- La caméra ne doit pas être installée sur des surfaces instables.

Consignes générales de sécurité :

- Ne laissez pas le matériel d'emballage traîner négligemment ! Les films/sacs en plastique, les morceaux de polystyrène, etc. pourraient devenir des jouets dangereux pour les enfants.
- Pour des raisons de sécurité, la caméra de vidéosurveillance ne doit pas être mise entre les mains d'enfants en raison des petites pièces qui peuvent être avalées.
- N'introduisez pas d'objets à l'intérieur de l'appareil par les ouvertures.
- N'utilisez que les appareils/accessoires supplémentaires spécifiés par le fabricant. Ne connectez pas de produits non compatibles.
- Veuillez respecter les consignes de sécurité et les modes d'emploi des autres appareils raccordés.
- Avant la mise en service, vérifiez que l'appareil n'est pas endommagé. Si c'est le cas, ne mettez pas l'appareil en service !
- Respectez les limites de la tension de service indiquée dans les caractéristiques techniques. Des tensions plus élevées peuvent détruire l'appareil et mettre en danger votre sécurité (électrocution).



En cas d'installation dans un système de vidéosurveillance existant, assurez-vous que tous les appareils sont déconnectés du réseau et du circuit électrique basse tension.



En cas de doute, ne procédez pas vous-même au montage, à l'installation et au câblage, mais confiez ces tâches à un spécialiste. Des travaux non conformes et effectués par des amateurs sur le réseau électrique ou sur les installations domestiques représentent un danger non seulement pour vous, mais aussi pour d'autres personnes.  
Câblez les installations de manière à ce que les circuits de réseau et de basse tension soient toujours séparés et qu'ils ne soient reliés en aucun point ou qu'ils ne puissent être reliés en cas de défaut.

## **Table des matières**

<b>1. UTILISATION CONFORME À LA DESTINATION</b>	<b>101</b>
<b>2. EXPLICATION DES SYMBOLES</b>	<b>101</b>
<b>3. TVHS21010/S</b>	<b>102</b>
3.1 COMPATIBILITÉ ET NOUVEAUTÉS	102
<b>4. INTERFACE WEB</b>	<b>103</b>
4.1 CONNEXION	103
4.2 AFFICHAGE EN DIRECT	104
4.3 GESTION DES APPAREILS	105
4.4 CONFIGURATION	106
4.4.1 PARAMÈTRES DU SYSTÈME	106
4.4.1.1 INFORMATIONS DE BASE	106
4.4.1.2 RÉGLAGES DE L'HEURE / HEURE D'ÉTÉ - HEURE D'HIVER	107
4.4.2 MISE À JOUR ET ENTRETIEN	108
4.4.3 SÉCURITÉ	109
4.4.4 GESTION DES UTILISATEURS	109
4.5 RÉSEAU	111
4.5.1 PARAMÈTRES GÉNÉRAUX	111
4.5.1.1 TCP/IP	111
4.5.1.2 SIP VoIP	113
4.5.1.3 EXEMPLE SIP À L'AIDE DE L'INSTALLATION DE LA FRITZBOX	114
4.5.1.4 FTP	120
4.6 VIDÉO/AUDIO	122
4.7 IMAGE	124
4.7.1 RÉGLAGES DE L'ÉCRAN	124
4.7.2 OSD	126
4.7.3 DÉCOUPE	127
4.8 ÉVÉNEMENT	128
4.8.1 DÉTECTION DE MOUVEMENT	128
4.8.2 LIEN DE CAUSE À EFFET	129
4.9 ÉVÉNEMENT	130
4.9.1 CALENDRIER APPEL PLANIFICATION	130
4.9.2 APPEL DU "LOGICIEL CMS ABUS	131
4.10 INTERPHONE	133
4.10.1 NUMÉRO DE L'APPAREIL	133
4.10.2 PARAMÈTRES DE SESSION	134
4.10.3 INSTALLATION D'UNE PORTE DE SERVICE	135
4.10.4 RÉGLAGES DU MOT DE PASSE POUR LE CLAVIER À CODE TVHS20030/S	137
4.10.5 PARAMÈTRES TEMPORELS DES APPELS	138
4.10.6 RÉGLAGE DE LA TONALITÉ	138
4.10.7 APPUYER SUR LA TOUCHE POUR APPELER	139
4.10.8 RÉGLAGES DU RÉTROÉCLAIRAGE	140
4.10.9 RÉGLAGES E/S RELAIS / ENTRÉES	141
4.10.10 CONFIGURATION DU SOUS-MODULE	143
4.10.11 PARAMÈTRES DE NUMÉROTATION	143
4.11 PARAMÈTRES DE CONTRÔLE D'ACCÈS	144
4.11.1 RÉGLAGES	144
<b>5. ENTRETIEN ET NETTOYAGE</b>	<b>145</b>
5.1 TEST DE FONCTIONNEMENT	145
5.2 NETTOYAGE	145
<b>6. ÉLIMINATION</b>	<b>145</b>



## 1. Utilisation conforme à la destination

Cet interphone de porte MODUVIS constitue un interphone avec représentation vidéo de la zone de la porte. L'installation peut être utilisée pour les maisons individuelles et les immeubles collectifs. Grâce à des moniteurs d'extension dans une unité d'habitation, l'installation peut également servir d'interphone (sans vidéo) au sein de l'unité d'habitation.

L'interphone MODUVIS ne constitue pas une installation de vidéosurveillance et ne doit pas être utilisé comme tel.



Toute autre utilisation que celle décrite ci-dessus peut endommager le produit et entraîner d'autres risques. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu et entraîne la perte de la garantie ; toute responsabilité est exclue. Ceci est également valable si des transformations et/ou des modifications ont été effectuées sur le produit.

Lisez attentivement et intégralement le mode d'emploi, avant de mettre le produit en service. Le mode d'emploi contient des informations importantes pour le montage et l'utilisation.

## 2. Explication des symboles



Le symbole de l'éclair dans un triangle est utilisé lorsqu'il y a danger pour la santé, par exemple par une décharge électrique.



Un point d'exclamation à l'intérieur du triangle indique que ce mode d'emploi contient des informations importantes qu'il faut absolument respecter.



Vous trouverez ce symbole lorsque des conseils et des indications d'utilisation particuliers doivent vous être donnés.



**Ce mode d'emploi décrit les fonctions matérielles de la caméra. Pour obtenir des informations sur l'interface utilisateur du logiciel de la caméra correspondante, veuillez consulter le mode d'emploi du logiciel du produit.**

**Vous trouverez les modes d'emploi dans la langue du pays sous forme de document PDF sur Internet à l'[adresse www.abus.com](http://www.abus.com) via la recherche de produits.**

### 3. TVHS21010/S

#### 3.1 *Compatibilité et nouveautés*

**Remarque** : le micrologiciel est également compatible avec TVHS20001/S.

Le TVHS21010/S est entièrement rétrocompatible avec le TVHS20000/S. Les installations existantes peuvent être étendues sans problème par le TVHS21010/S. Le nouveau module comprend les nouveautés suivantes:

Une information important:

Veuillez noter la compatibilité suivante des composants à 2 fils avec le module de distribution à 2 fils correspondant.

Le distributeur 2 fils TVHS20310 est uniquement compatible avec le module vidéo TVHS20010/S et le moniteur TVHS20210.

Le distributeur 2 fils TVHS21310 est uniquement compatible avec le module vidéo TVHS21010/S et le moniteur TVHS21210.

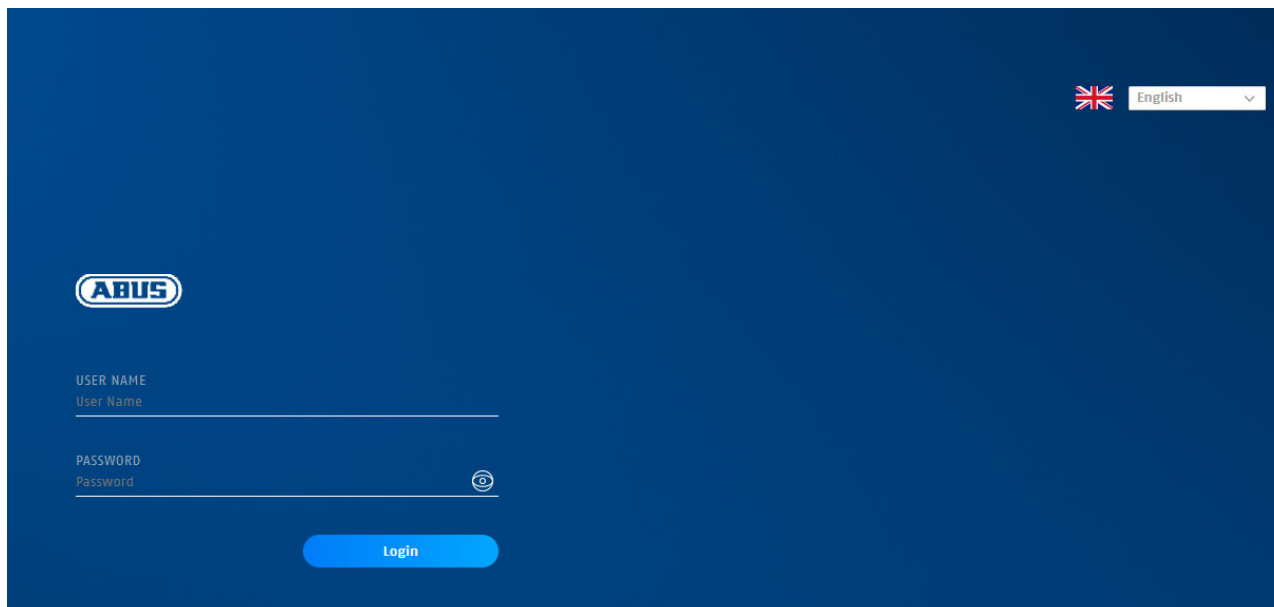
Afin d'intégrer un moniteur TVHS21210 dans un système MODUVIS TVHS20x10 existant, le convertisseur TVHS21310 doit être connecté au même réseau via une prise RJ45.

Les TVHS20310 et TVHS21310 ne doivent pas être mis en cascade via 2 fils « In » / « Out ». Pour amener les convertisseurs sur le même réseau, veuillez utiliser uniquement le port LAN RJ45.

- Interface web disponible (plugin nécessaire)
- SIP préparé
- Alimentation en tension de l'ouvre-porte électrique via le module de porte (12V DC, max.500mA)
- Le clavier numérique TVHS20030/S permet désormais de commander le deuxième relais du module de porte (code PIN de 4 à 6 chiffres).
- Possibilité de raccorder jusqu'à 4 boutons de sonnette externes pour 4 appartements directement au module (via l'entrée de commutation)
- Qualité d'image améliorée sans distorsion / effet fisheye
- Badge avec insert en silicone pour l'étanchéité
- le rétroéclairage des badges/boutons de sonnette peut également être activé/désactivé via un calendrier ou manuellement
- Appel direct du **logiciel ABUS CMS**

## 4. Interface web

### 4.1 Connexion



Si le module est connecté à un réseau, il obtient dans un premier temps une adresse IP via le serveur DHCP. Avec l'ABUS IP Installer / IP Tool, vous pouvez trouver le TVHS21010/S / TVHS20001/S dans le réseau et ouvrir l'interface web en entrant l'adresse IP dans le navigateur et vous connecter.

#### Remarque importante:

Lors de la première configuration, un mot de passe initial doit être attribué ("Activation"). Ce mot de passe doit être identique à celui attribué dans le moniteur MODUVIS (TVHS202xx / TVHS212xx) lors de la configuration. Dans le cas contraire, le moniteur et le module de porte ne peuvent pas communiquer, ce qui entraîne des dysfonctionnements.

Mais le TVHS21010/S peut aussi être activé et configuré directement (comme le TVHS20000) à partir du moniteur. Dans ce cas, le module de porte est alors déjà activé et on peut se connecter avec le nom d'utilisateur "admin" et son propre mot de passe.

## 4.2 Affichage en direct

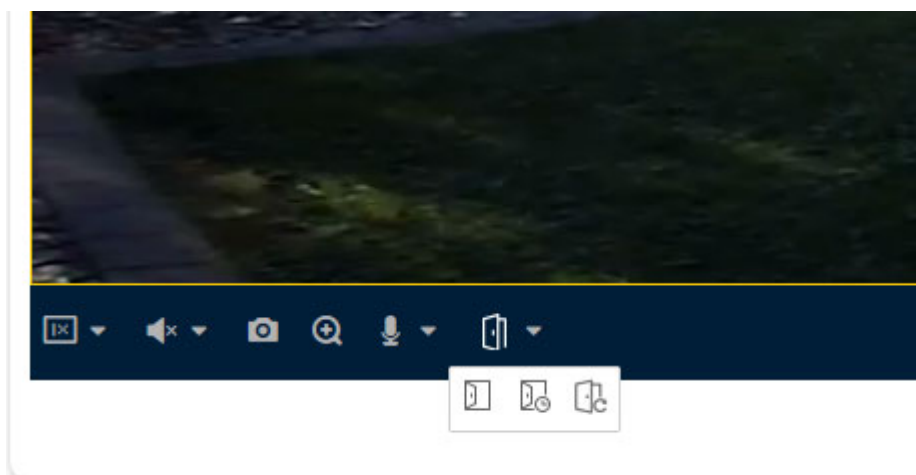


### Page d'accueil principale :

On ouvre ici l'image en direct du module de porte, on passe à la gestion des appareils et à la page de configuration.

Veuillez noter que pour afficher l'image vidéo, le plugin demandé doit être installé proprement.

En outre, on a la possibilité d'ouvrir manuellement les deux relais de la porte 1 et de la porte 2 ou de les laisser "ouverts" en permanence. Pour cela, actionner les boutons dans la barre de menu en bas à gauche de l'image :



### 4.3 Gestion des appareils



Cet aperçu comprend les composants connectés au module vidéo, tels que les moniteurs TVHS21210.

La fonction « Gestion des appareils » n'est pas prise en charge avec la version matérielle précédente du MODUVIS (série TVHS20xx0). Comme auparavant, la gestion des appareils (connexion entre le moniteur et la platine de rue respective) est réglée directement dans le moniteur lui-même sur l'écran.

La fonction pourra ensuite être utilisée après la sortie d'une nouvelle génération matérielle de moniteurs MODUVIS.

## 4.4 Configuration

### 4.4.1 Paramètres du système

#### 4.4.1.1 Informations de base

BASIC INFORMATION	TIME SETTINGS	DST	ABOUT
Device Name	OUTDOOR STATION		
Device No.	88		
Language	English ▼		
Model	TVHS20000		
Serial No.	TVHS200000120221109RRP1173634		
Firmware Version	V2.2.63 build 230427		
Encoding Version	V2.7 build 221207		
Web Version	v4.41.1build230118		
Plugin Version	V3.0.7.50		
Number of Channels	1		
IO Input Number	4		
IO Output Number	2		
Local RS-485 Number	1		
Register Number	10010100000		
Number of Alarm Input	4		
Number of Alarm Output	0		

Ce point de menu indique la version du firmware installée ainsi que le numéro de série.

## Sortie vocale "Changer de langue"

De plus, la boîte de sélection "Langue" permet de définir la langue de sortie sur le module vidéo. (par exemple, annonce : "La porte est ouverte", "L'appel a échoué" )  
L'option de menu détermine uniquement la langue d'annonce du module de porte et non la langue de l'interface web. La langue de l'interface web peut être sélectionnée sur la page de connexion.

### 4.4.1.2 Réglages de l'heure / Heure d'été - heure d'hiver

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Time Zone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

Time Sync.

☒ NTP

☐ Manual

Alarm Receiver Type

Domain Name

Server Address

0.pool.ntp.org

NTP Port

123

Interval

1440

minute(s)

Save

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Enable DST

☒

Start Time

March

Last

Sunday

02

End Time

October

Last

Sunday

03

DST Bias

60minute(s)

Save

Ces deux points de menu permettent d'effectuer des réglages de l'heure et de l'heure d'été. Si le point de menu est réglé sur "NTP", l'heure est obtenue automatiquement via Internet à partir de l'adresse de serveur réglée.

#### 4.4.2 Mise à jour et entretien

**UPGRADE & MAINTENANCE**

Reboot

Reboot

Reboot the device.

Restore Parameters

Default

Reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Restore All

Restore all parameters to default settings.

Export

Device Parameters

Export

Import Config File

Device Parameters

Import

Upgrade

Upgrade Settings

Controller

Import File

Upgrade

Note: The upgrading process will be 1 to 10 minutes, please don't disconnect power to the device during the process. The device reboots automatically after upgrading.

Le bouton "Redémarrer" permet de redémarrer l'appareil.

Restaurer les paramètres d'usine peut se faire via "Standard" ou "Restaurer tout". En cliquant sur "Tout restaurer", le module est entièrement restauré aux paramètres d'usine, y compris l'utilisateur, le mot de passe et l'adresse IP.

Le fichier de configuration peut être exporté ou chargé via Importer/Exporter.

Pour effectuer une mise à jour du firmware du module de porte, il faut sélectionner "Appareil de commande". Les autres points de sélection ne sont pas nécessaires pour le moment.

Dans le point "Importer un fichier", veuillez sélectionner le fichier firmware approprié et confirmer.



### 4.4.3 Sécurité

#### SECURITY SERVICE


Enable SSH



Save

SSH est utilisé à des fins de maintenance interne. Cette fonction n'est pas nécessaire et peut rester désactivée.

### 4.4.4 Gestion des utilisateurs

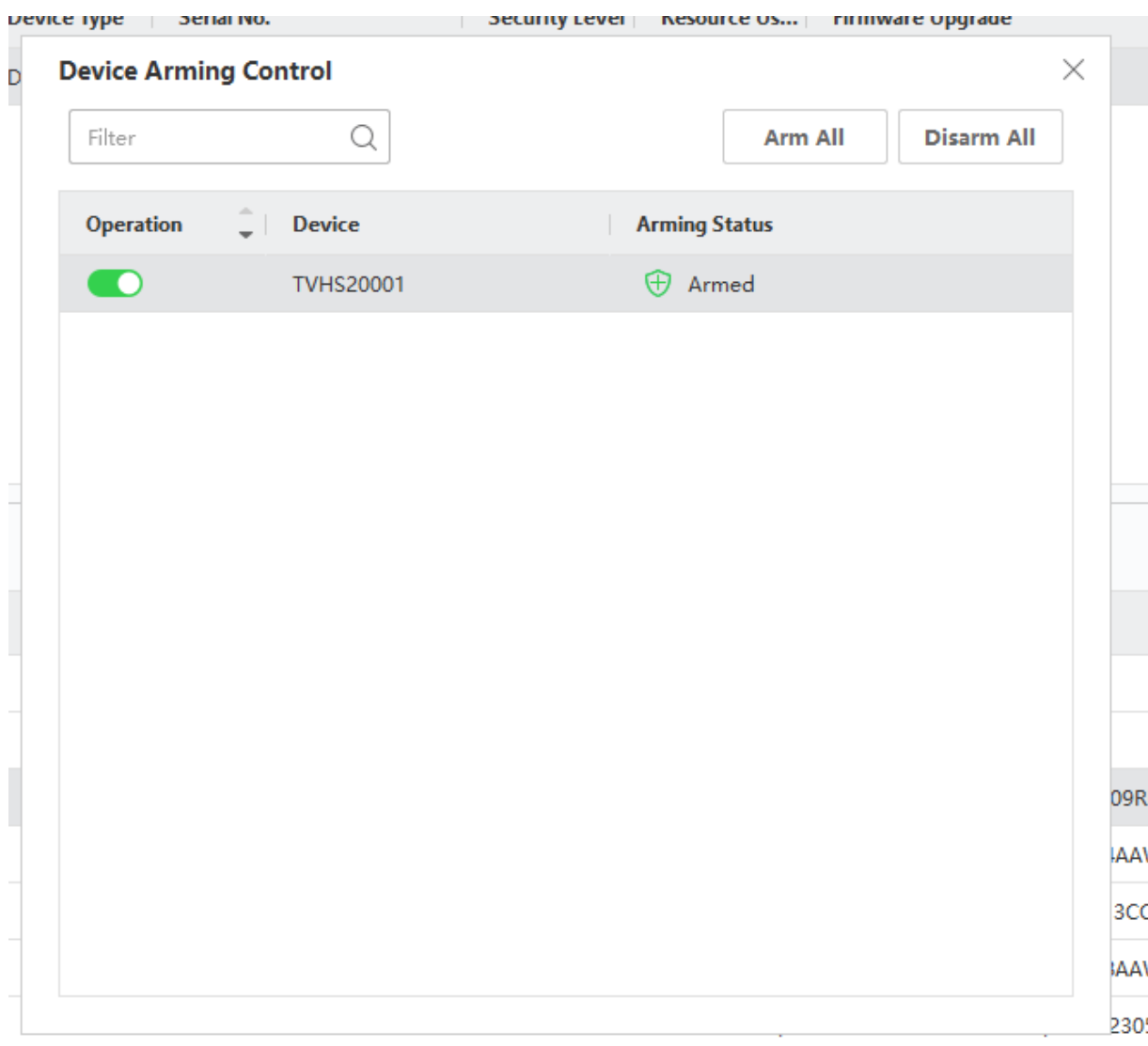
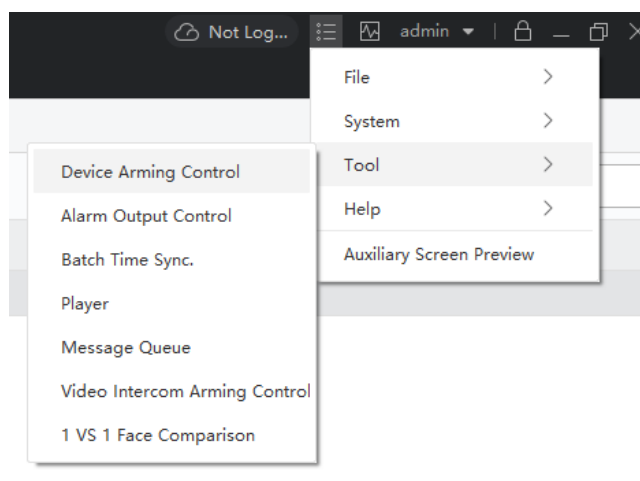
USER MANAGEMENT			
ONLINE USERS			
ARMING/DISARMING INFORMATION			
No.	User Name	User Role	Operation
1	admin	Administrator	
Total 1			

Sous "**Gestion des utilisateurs**", vous trouverez le compte administrateur avec le nom d'utilisateur "admin" ainsi que le mot de passe attribué lors de l'activation. Veuillez ne pas modifier l'utilisateur "admin", sinon les moniteurs liés dans le système perdront la connexion et cela entraînera des dysfonctionnements de l'installation MODUVIS.

L'adresse e-mail qui sera utilisée pour réinitialiser le mot de passe est spécifiée sous « Paramètres de sécurité du compte ».

"Sous "**Utilisateurs en ligne**", il est possible de voir quelle adresse IP et quel utilisateur sont actuellement connectés (via Webinterface, connexion au NVR, CMS).

Dans le point de menu "**Armement/Désarmement / Information**", on peut voir les appareils connectés (NVR, ABUS CMS) qui peuvent recevoir des informations (contact de sabotage, ouverture de porte déclenchée, détection de mouvement dans l'image). Ces notifications peuvent être activées ou désactivées dans le CMS ABUS. Pour cela, ouvrir le menu "Commande d'activation des appareils" du logiciel ABUS CMS et activer/désactiver la fonction.



Si cette fonction est activée, les commandes déclenchées telles que "Ouverture de porte actionnée" sont envoyées au CMS par le biais d'un message d'événement. (Les événements doivent être configurés)

## 4.5 Réseau

### 4.5.1 Paramètres généraux

#### 4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP	PORT	SIP
DHCP	<input checked="" type="checkbox"/>	
Network Card	Network Card1	
IPv4 Address	192,168,0,13	
IPv4 Subnet Mask	255,255,255,0	
IPv4 Default Gateway	192,168,0,1	
Mac Address	8c:11:cb:0e:72:9b	
MTU	1500	
DNS Server		
Preferred DNS Server	192,168,0,1	
Alternate DNS Server	10,243,63,1	
<div>Save</div>		

L'adresse IP du module est définie sous "TCP/IP". Il est recommandé de choisir une adresse IP fixe afin de ne pas avoir une IP modifiée après un redémarrage ou une coupure de courant.

Sous "Port" sont définis les ports d'accès les plus courants pour l'accès à Webinterface et le port serveur pour l'accès au NVR et au CMS. Ces ports n'ont aucune influence sur la connexion entre le moniteur MODUVIS et le module de porte.

TCP/IP

**PORT**

SIP

HTTP Port

80

RTSP Port

554

HTTPS Port

443

Server Port

8000

Save

#### 4.5.1.2 SIP VoIP

TCP/IP

PORT

SIP

---

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

Registration Password

Server Address

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

Display User Name

Save

#### Paramètres SIP :

**Enregistrer le nom d'utilisateur :** Saisissez ici le nom d'utilisateur SIP qui a été créé sur votre serveur SIP.

**Mot de passe d'enregistrement :** saisissez ici le mot de passe correspondant au nom d'utilisateur SIP.

#### Adresse du serveur :

Saisissez l'adresse du serveur SIP

#### Port du serveur :

Indiquez ici le port de communication du serveur SIP.

#### Date d'expiration :

Définit la période après laquelle une nouvelle connexion automatique au serveur SIP est effectuée.

#### Statut d'enregistrement :

Indique si le portier a pu s'inscrire avec succès au serveur SIP avec nom d'utilisateur + mot de passe.

#### Nombre (numéro) :

Numéro de poste SIP du portier (ou de l'utilisateur SIP inscrit)

#### Afficher le nom d'utilisateur :

Nom d'affichage transmis du portier dans le cadre d'appels SIP

#### **4.5.1.3 Exemple SIP à l'aide de l'installation de la FritzBox**

##### **Configurer le serveur SIP de la Fritz!Box**

Les étapes d'installation suivantes décrivent la configuration d'un portier en combinaison avec le serveur SIP intégré d'une AVM Fritz!Box, y compris le DECT Fritz ! Phone C6 connecté.

##### **Remarque**

Le serveur SIP de la Fritz!Box ne supporte pas la vidéo MPEG, seules les connexions vocales peuvent être transmises. Pour les téléphones Fritz!Phone DECT, une URL JPG a été intégrée dans le micrologiciel du portier afin d'afficher des aperçus de la caméra sous forme d'images fixes pendant une conversation.

##### **Attention !**

**Lorsque la fonction SIP est utilisée, l'image vidéo n'est plus envoyée au moniteur principal de MODUVIS. Seules l'ouverture de porte et la transmission audio bidirectionnelle sont encore disponibles.**

Configurer un interphone-portier IP dans la Fritz!Box

Pour obtenir un utilisateur SIP de votre Fritz!Box, vous devez d'abord créer un appareil de téléphonie sur le routeur qui fournira un utilisateur SIP pour le portier.

1. Ouvrez l'interface web de votre routeur Fritz!Box
2. Passez à l'option de menu **Téléphonie -> Périphériques de téléphonie -> Configurer un nouvel appareil**
3. Créez un appareil de type **interphone** et sélectionnez **LAN/WAN (interphone IP)** et attribuez un nom à l'appareil
4. Attribuez un nom d'utilisateur et un mot de passe
5. Terminez la configuration de l'assistant.

##### **Remarque**

Utiliser un nom d'utilisateur composé uniquement de chiffres, car seuls des chiffres sont autorisés comme numéro d'appel cible dans la configuration SIP du portier et les numéros SIP internes de la Fritz!box composés de symboles d'étoile et de numéros (par ex. : \*\*620) ne peuvent pas être traités.

6. Modifier les paramètres de l'interphone-portier IP en cliquant sur l'icône en forme de crayon dans la liste des appareils de téléphonie

7. Dans le champ **Image en direct**, ajoutez l'URL suivante pour transmettre des images individuelles depuis le portier vers lors de l'appel : sélectionnez **http://** dans la liste déroulante. Dans la zone de texte, entrez la valeur suivante :  
**admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
**admin** : nom d'utilisateur de l'administrateur de votre portier  
**abustest123 !** Mot de passe de votre nom d'utilisateur administrateur  
**192.168.188.144** : adresse IP de votre portier  
**/ISAPI/Streaming/channels/1/picture** : chemin d'accès à l'image fixe actuelle du portier #.
8. Enregistrer les paramètres
9. Sélectionnez dans le menu Périphériques de téléphonie -> Image en direct pour transmettre en plus le chemin de l'image pour la transmission de l'image au Fritz!Phone en cas de sélection manuelle à partir du carnet d'adresses. Modifiez l'entrée à l'aide du symbole du crayon
10. Définissez le paramètre suivant dans la section Source de l'image en direct Nom :  
Portier URL de l'image en direct :  
http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture  
Intervalle de récupération : 10 secondes
11. Enregistrer les paramètres

### **Fritz!Box Configurer le serveur SIP dans le portier**

Ouvrez la configuration à distance du portier dans le logiciel ABUS CMS et passez au point de menu Réseau -> Paramètres généraux -> SIP

Définissez les paramètres suivants :

**Enregistrer le nom d'utilisateur** : Nom d'utilisateur de l'interphone-portier IP de la Fritz!Box

**Mot de passe d'enregistrement** : mot de passe de l'utilisateur de l'interphone-portier IP

**Adresse du serveur** : Adresse IP de la Fritzbox

**Port du serveur** : 5060

**Date d'expiration** : 60

**Nombre (numéro)** : Nom d'utilisateur de l'interphone-portier IP

**Afficher le nom d'utilisateur** : N'importe quel nom (sans caractères spéciaux ni trémas)  
Enregistrer

Enregistrez les paramètres et chargez à nouveau la page des paramètres SIP (par ex. : en passant à un autre point du menu et en revenant en arrière)

Le statut d'enregistrement "**Enregistré**" doit être affiché. Si ce n'est pas le cas, vérifiez les étapes de configuration précédentes.

TCP/IP

PORT

SIP

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

12345678

✓

Registration Password

.....

✓

Server Address

192,168,188,1

✓

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

12345678

✓

Display User Name

Türstation

✓

Save

### Attribuer des numéros d'appel SIP

Passez à l'option de menu **Interphone -> Paramètres du numéro** et cliquez sur **Ajouter**.

Add

✕

Room No.

2

✓

SIP1

\*\*622

✓
















+ Add

OK

Cancel



Définissez un **numéro de chambre** libre (qui n'est pas utilisé par une station intérieure) et enregistrez comme numéro SIP le numéro interne Fritz!Box de l'appareil cible qui doit être appelé (p. ex. : téléphone DECT). Vous obtenez les numéros de destination disponibles à partir de la colonne **interne** dans l'**aperçu des appareils** dans le menu **Appareils de téléphonie** de votre Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht					
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanlagen					
Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

### Remarque

Appel de groupe : si vous souhaitez appeler plusieurs Fritz ! Box en même temps via un bouton de sonnette, entrez les numéros de destination dans le champ de saisie SIP1 dans le format suivant : **\*\*numéro#numéro#numéro...**

RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTING

SIP Number

Add

Room No.

2

✓

SIP1

\*\*623#624#620

✓

+

Add

OK

Cancel

### Attribuer une touche d'appel

Passez à l'option de menu **Interphone** -> **Attribuer une touche d'appel** et sélectionnez le module pour lequel vous souhaitez programmer la touche d'appel dans le champ déroulant Sélectionner :

- unité principale : bouton de sonnette intégré dans le module vidéo principal
- Module partiel : Bouton de sonnette dans le module d'extension TVHS20030

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION

Backlight Settings

Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by C

Save

Dans le champ de saisie Réglages des touches, entrez le numéro de chambre du **numéro de chambre** de l'appareil Fritz ! Box créé auparavant dans le menu **Réglages des numéros** (p. ex. 2).

**Remarque**

Pour ouvrir la porte pendant une conversation entre le portier et un client SIP, appuyez sur la touche 1# (relais de sortie 1) ou 2# (relais de sortie 2) pendant la conversation.

Enregistrez le paramétrage. La configuration est maintenant terminée.

#### 4.5.1.4 FTP

##### FTP

☒ Enable FTP

Server Type Server IP Address ▼

Server IP Address 0,0,0,0

Port 21

☐ Enable Anonymous

User Name

Password

Directory Structure Save in the child directory ▼

Parent Directory Building No. & Unit No. ▼

Child Directory Time ▼

##### Picture Naming Rules

Delimiter —

Named Item Option1 ▼

Named Element Time ▼

Save

Lors du déclenchement des sorties de commutation sur la station de porte (ouvre-porte 1 ou 2), un instantané de la caméra est transmis au serveur FTP.

Étapes de la mise en place :

1. Cliquez sur **Réseau / Avancé / FTP**
2. Pour activer la fonction, cliquez sur **Activer FTP**
3. Entrez l'adresse IP et le port de connexion du serveur FTP.
4. Saisissez les données utilisateur et le mot de passe pour la connexion au serveur FTP. Sélectionnez alternativement "**Activer l'anonymat**", si le serveur FTP prend en charge les connexions anonymes.
5. Définissez la structure du répertoire pour le stockage des images capturées :  
**Enregistrer dans le sous-répertoire** : Crée un sous-répertoire dans le répertoire principal (répertoire parent) basé sur les paramètres du champ déroulant **Sous-répertoire** et y enregistre les images.

**Enregistrer dans le répertoire principal** : crée les images dans le répertoire principal, en se basant sur les paramètres du champ déroulant **Répertoire parent**.

**Enregistrer dans le répertoire racine** : crée les images dans le répertoire de l'utilisateur

6. Définissez la structure du nom de fichier dans la section **Règles de désignation des images Séparateur** : Séparateur entre les différents éléments de contenu dans le nom de fichier **Élément nommé** : Option1-6. Il est possible de sélectionner jusqu'à 6 options qui seront inscrites dans le nom de fichier. Pour ce faire, sélectionnez l'élément correspondant dans la deuxième liste déroulante.
7. Enregistrer les paramètres

**Remarque :**

Le portier ne supporte que le protocole FTP normal. SFTP n'est pas pris en charge.

## 4.6 Vidéo/audio

**VIDEO** AUDIO

---

Stream Type	Main Stream	▼
Video Type	Video&Audio	▼
Resolution	1280*720P	▼
Bitrate Type	Variable	▼
Video Quality	Medium	▼
Frame Rate	25	▼ fps
Max, Bitrate	2048	Kbps
Video Encoding	H.264	▼
I Frame Interval	50	

Save

VIDEO **AUDIO**

---

Audio Channel	Camera1	▼
Stream Type	<input checked="" type="radio"/> Main Stream <input type="radio"/> Sub-stream	
Audio Encoding	G.711ulaw	▼
Input Volume	<div><div></div></div>	7
Output Volume	<div><div></div></div>	7
Speak Volume	<div><div></div></div>	7

Save

Les menus "Vidéo" et "Audio" permettent de définir les paramètres respectifs de l'image et de l'audio. Par défaut, ces paramètres sont optimisés pour une utilisation avec l'interphone Moduvis. Toute modification peut entraîner des dysfonctionnements ou une mauvaise transmission de l'image et du son.

**Saisir le volume**

Réglage de la sensibilité du microphone (10 au maximum)

**Volume de sortie**

Réponse sonore à la sonnerie (10 au maximum)

**Volume de la voix**

Régler le volume de la voix sur la station de porte (10 au maximum)

## 4.7 Image

### 4.7.1 Réglages de l'écran

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Video Standard


PAL(50HZ)

WDR

ON

Basic Parameter

09/08/2023 Fri 10:58:46







Image Adjustment

Day/Night Switch

Backlight

#### Norme vidéo

Les lampes situées dans la zone de détection de la caméra et alimentées par une tension alternative pulsent dans la plage de fréquence correspondant au fournisseur de réseau (en Allemagne, 50 Hz). Pour supprimer le scintillement de l'image, il faut choisir le réglage correspondant à la fréquence du réseau.

#### WDR

Wide Dynamic Range - Lorsque ce paramètre est activé, les zones de l'image présentant un éclairage différent (par ex. en contre-jour) sont compensées, ce qui améliore sensiblement la qualité de l'image.



### **Réglage de l'image**

Ajustez manuellement la luminosité, le contraste, la saturation et la netteté de l'image.

### **Commutation jour/nuit**

Définissez le comportement de la commutation jour/nuit du portier.

### **Remarque**

Si la station de porte se trouve en mode nuit, l'image vidéo passe en noir et blanc et les projecteurs IR de la caméra sont activés. De plus, l'éclairage de fond de tous les champs de touches de la station de porte est activé.

**Auto :** le capteur de lumière intégré permet d'activer le mode jour/nuit en fonction du réglage de la sensibilité.

**jour :** le mode jour est toujours actif

**La nuit :** Le mode nuit est toujours actif

**Commutation planifiée :** sur la base des heures de début et de fin saisies, la commutation jour/nuit est activée chaque jour.  
Rétroéclairage

**BackLightCompensation** - les zones d'image fortement suréclairées (par ex. : lampadaires) sont automatiquement assombries et augmentent ainsi la qualité de l'image. Après avoir activé la fonction BLC, définissez la zone d'image à l'aide du champ déroulant.

BLC ne peut être activé que lorsque la fonction WDR n'est pas utilisée.

## 4.7.2 OSD

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP



Display Name



Display Date



Display Week



Camera Name

Test1234

Time Format

24-hour



Date Format

MM/DD/YYYY



Save

### OSD

Définissez les informations de la caméra qui doivent être affichées dans l'image en direct du flux de la caméra. Dans la fenêtre d'aperçu de l'affichage de l'image en direct, la position d'affichage peut être modifiée avec la souris par glisser-déposer sur le cadre de texte.

#### Nom d'affichage

Lorsque cette fonction est activée, le nom de la caméra s'affiche sur l'image.

#### Afficher la date

Lorsque cette fonction est activée, la date actuelle est affichée sur l'image.

#### Afficher la semaine

Si cette fonction est activée, le champ de date est étendu au jour de la semaine actuel.

#### Nom de la caméra

Définissez le nom de la caméra pour l'affichage.

#### Format de l'heure

Définissez le format de l'heure (12/24h) pour l'affichage.

#### Format de la date

Définissez le format de la date pour l'affichage.

### 4.7.3 Découpe

DISPLAY SETTINGS


OSD

CROP

Enable Target Cropping

☒

09/08/2023 Fri 10:59:23



est1234

Cropping Resolution

704\*576

Save

La fonction de recadrage vous permet (en fonction de la résolution de flux prédéfinie) de réduire le champ de vision de la caméra afin de ne pas capturer des zones d'image non souhaitées (par ex. : voies publiques ou terrains privés).

#### Activer le recadrage de la cible :

Lorsque cette fonction est activée, vous pouvez adapter la zone de détection de la caméra dans l'image en direct de la fenêtre d'aperçu à l'aide de la fonction glisser-déplacer. Pour ce faire, sélectionnez la taille de l'image pour la résolution du recadrage et ajustez la position du cadre dans la fenêtre d'aperçu.

Lors de l'enregistrement du paramètre, la zone de détection de la caméra est réduite en conséquence dans le flux en direct de la caméra.

## 4.8 Événement

### 4.8.1 Détection de mouvement

MOTION

EVENT LINKAGE

Enable Motion Detection ☒

Area Settings

Arming Schedule

Linkage Method

X

05/08/2023 Fri 19:59:37

Test1234

Sensitivity 

4

Save

#### Activer la détection de mouvement

Active la détection de mouvement interne à la caméra. Les actions suivantes peuvent ainsi être réalisées :

- Signaler un mouvement au CMS ABUS
- Signaler les mouvements à la série ABUS NVR100x0 pour la mise en route de l'alarme et l'enregistrement

#### Réglages de la zone

Définissez la zone de détection à l'aide de l'icône de grille dans la fenêtre d'aperçu pour la détection de mouvements. Effacez la zone de détection à l'aide de l'icône X. Le

comportement de déclenchement est défini par le réglage de la sensibilité (1= faible / 10= élevée).

### Schéma d'armement

Marquez avec la souris la plage horaire hebdomadaire pour l'activation de la détection de mouvement. En dehors des plages horaires marquées, aucun déclenchement n'a lieu malgré l'activation de la détection de mouvement.

### Méthode de liaison

Définissez la destination de l'alerte. Le paramètre Informer le centre d'appels d'urgence est nécessaire pour la connexion au CMS ABUS et/ou au NVR.

#### 4.8.2 Lien de cause à effet

The screenshot shows a web interface for configuring event linkage. At the top, there are two tabs: 'MOTION' and 'EVENT LINKAGE', with 'EVENT LINKAGE' being the active tab. Below the tabs, there are two dropdown menus. The first, labeled 'Major Type', has 'Device Event' selected. The second, labeled 'Minor Type', has 'Tampering Alarm' selected. Below these dropdowns, there is a list of two items, each with a checked checkbox: 'Normal Linkage' and 'Notify Surveillance Center'. At the bottom of the form, there is a red-bordered button labeled 'Save'.

### Lien d'événement

Il est possible de configurer des événements d'état supplémentaires pour informer la centrale d'alarme (ABUS CMS / NVR).

**Type principal : Événement de dispositif**

**Type d'aide : Alerte au sabotage**

En cas de déclenchement du contact anti-sabotage sur la station de porte (par ex. : en faisant levier ou en manipulant le boîtier), un message est envoyé.

**Type principal : Événement de porte**

**Type d'aide : Ouvrir la porte Dépassement de temps**

Cette fonction n'est pas disponible avec le MODUVIS et n'est pas nécessaire.

## 4.9 Événement

### 4.9.1 Calendrier Appel Planification

The screenshot displays the 'CALL SCHEDULE' configuration window. On the left, a sidebar lists various system modules, with 'SCHEDULE' and 'VIDEO INTERCOM' highlighted. The main area is divided into 'Template' and 'Configuration' tabs. Under 'Template', two options are listed: 'Enable Indoor Station All Day by Default' and 'Testplan 123'. The 'Configuration' tab shows the 'Schedule Name' as 'Testplan 123' and 'Call Type' set to 'Indoor Station'. The 'Time Settings' section features a 'WEEKLY SCHEDULE' grid where red bars indicate active periods for each day of the week. A 'Save' button is located at the bottom of the configuration area.

Dans l'état de livraison, le calendrier "**Activer la station intérieure par défaut toute la journée**" pour les stations intérieures est déjà occupé par un réglage 24/7. Cet horaire ne peut pas être modifié.

Dans l'exemple, un plan de test "Plan de test 123" a été créé et ses propres heures ont été marquées en rouge. Pendant ces heures, les appels sont pris en charge par le module vidéo correspondant.

Les plannings "Ne pas déranger" peuvent également être définis dans le moniteur correspondant, mais ne sont pas synchronisés avec ces plannings. Attention : il peut y avoir des chevauchements.

La programmation dans le moniteur principal du MODUVIS sous "Ne pas déranger" empêche un appel de chaque station.

L'horaire ici n'est valable que pour le module de porte configuré correspondant.

Régler le type :

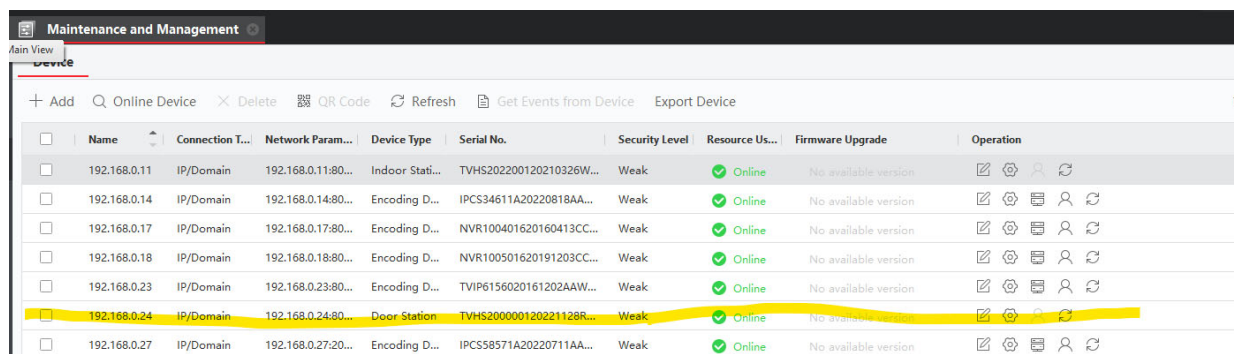
"Station intérieure" : est valable pour les moniteurs MODUVIS dans le système  
"Centrale" : est valable pour un appel vers le logiciel "ABUS CMS Software".

**La manière dont le logiciel CMS peut être appelé est expliquée dans le point de menu "Appel du logiciel CMS ABUS".**

#### 4.9.2 Appel du "logiciel CMS ABUS"

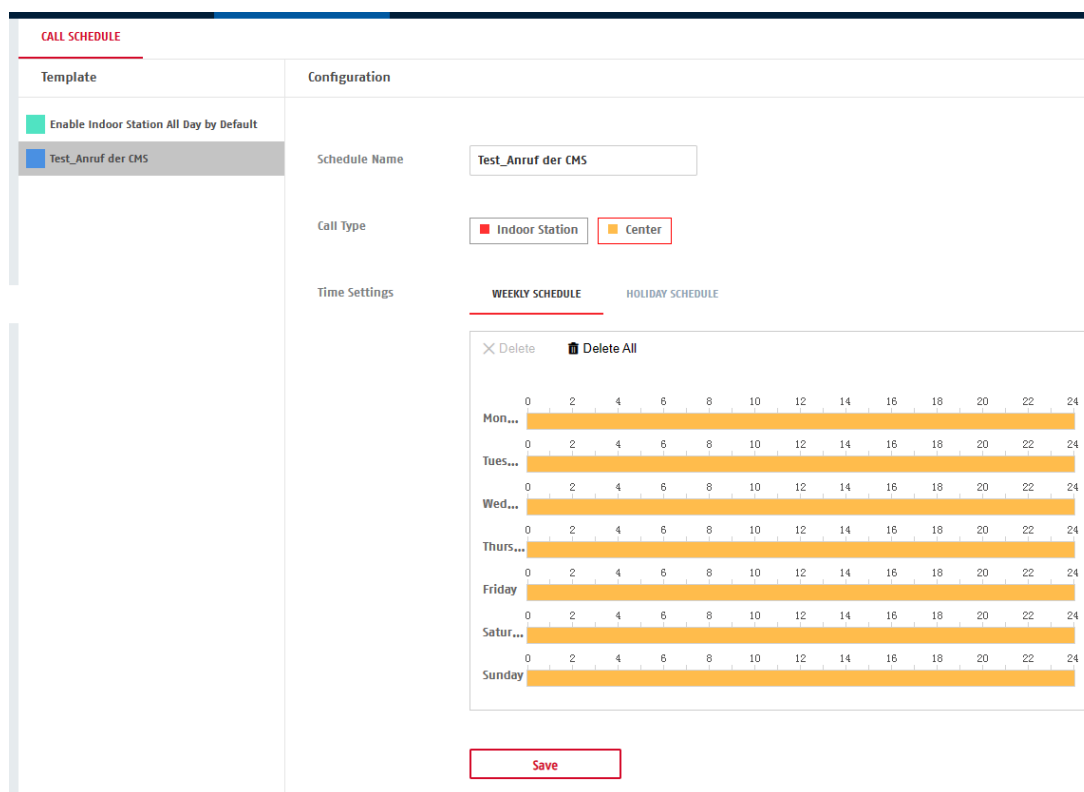
En appuyant sur le bouton de la sonnette, il est également possible d'appeler le logiciel ABUS CMS.

Pour cela, veuillez installer au préalable le logiciel ABUS CMS sur un système PC Windows et ajouter le module de porte TVHS20001/S dans la gestion des appareils. (Nom d'utilisateur "admin", mot de passe : "le mot de passe d'activation", port : "8000".



	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
<input type="checkbox"/>	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Ensuite, passez au point de menu de la configuration du calendrier du TVHS20001 et choisissez un nouveau calendrier, puis sélectionnez "Centrale" sous "Appeler le type". Ceci détermine que le logiciel ABUS CMS (alias "centrale") sera appelé au moyen de ce plan horaire (veuillez définir les heures !).



**CALL SCHEDULE**

Template

Configuration

☐ Enable Indoor Station All Day by Default

☒ Test\_Anruf der CMS

Schedule Name

Test\_Anruf der CMS

Call Type

☒ Indoor Station ☒ Center

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE

HOLIDAY SCHEDULE

× Delete

🗑 Delete All

Mon...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Tues...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Wed...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Thurs...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Friday

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Satur...


0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Sunday

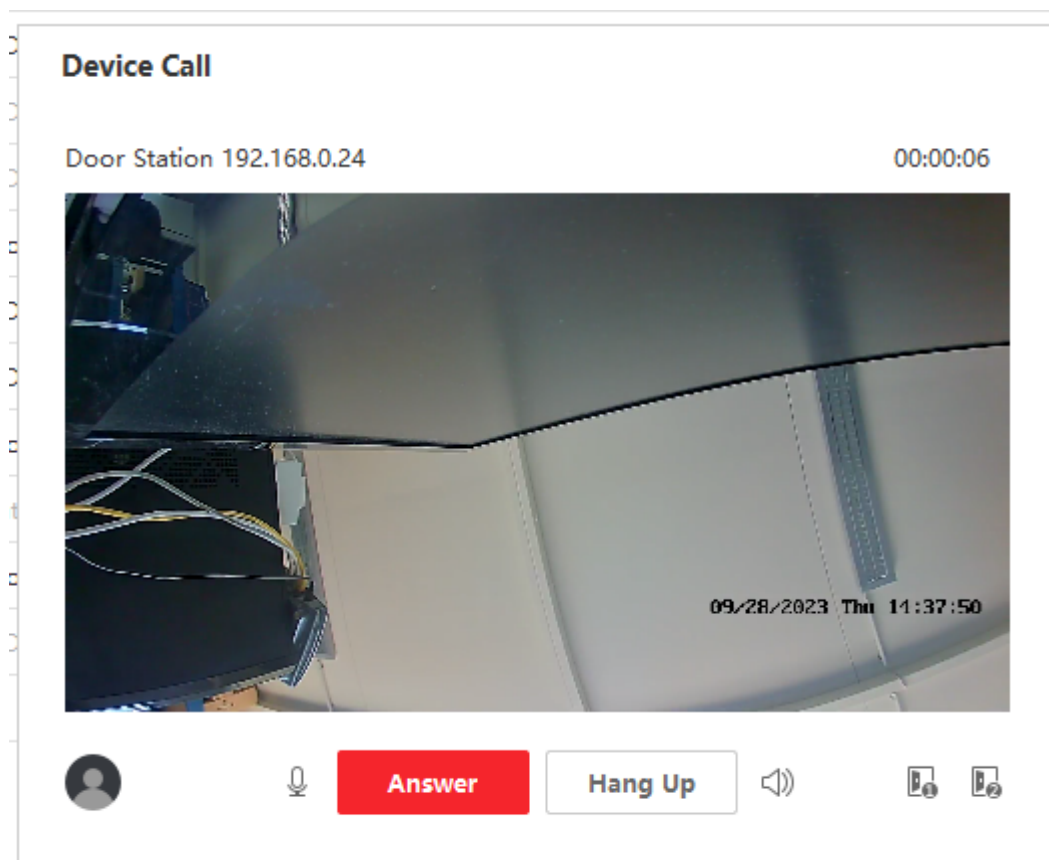
0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Save

Dans les étapes suivantes, veuillez passer au menu "Appuyer sur le bouton pour appeler" et sélectionner l'horaire que vous venez de créer.

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB						
<div>  Backlight Settings         </div>												
Select	<div> Main Unit </div>											
Press Button to Call	<table border="1"> <thead> <tr> <th>No.</th> <th>Button Settings</th> <th>Link Time Schedule</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>1</td> <td>Test_Anruf der CMS</td> </tr> </tbody> </table>						No.	Button Settings	Link Time Schedule	1	1	Test_Anruf der CMS
No.	Button Settings	Link Time Schedule										
1	1	Test_Anruf der CMS										
<div>Save</div>												

En appuyant sur le bouton de sonnette du module vidéo, le logiciel ABUS CMS est appelé. Une fenêtre pop-up s'ouvre sur le PC avec l'image en direct, la fonction d'ouverture de porte pour les relais 1 et 2 ainsi que la possibilité de répondre à l'appel.



**ATTENTION :** Un haut-parleur et un microphone doivent être connectés au PC pour pouvoir utiliser la fonction d'interphone. Si le microphone n'est pas connecté, un message d'erreur s'affiche lors de la prise de l'appel.



## 4.10 Interphone

### 4.10.1 Numéro de l'appareil

	DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SE
LOCAL				
SYSTEM				
NETWORK				
VIDEO/AUDIO				
IMAGE				
EVENT				
SCHEDULE				
INTERCOM				
ACCESS CONTROL				

Device Type	Door Station
Floor No.	1
Door Station No.	0
Advanced Settings	
Community No.	1
Building No.	1
Unit No.	1

Save

#### Station de porte

Mode de fonctionnement standard du portier. Dans cette configuration, le portier peut être utilisé comme portier principal ou portier secondaire.

#### Téléphone de porte

Ce mode de fonctionnement n'est pas utilisé avec le MODUVIS. **Portier extérieur**  
Ce mode de fonctionnement n'est pas utilisé avec le MODUVIS.

**N° de la station de porte:** définissez ici le numéro de la station de porte.

#### Remarque

**0** : Si cet ID est attribué à la station de porte, la station est définie comme **station de porte principale**.

**1-16** : Si la station de porte est occupée par cet ID, la station est définie comme **station de porte secondaire**.

Tous les postes de porte doivent disposer d'un ID unique. Les ID multiples ne sont pas autorisés.

Cliquez sur **Paramètres avancés**

**N° de période** : saisissez un numéro de "communauté" pour la subdivision en zones résidentielles

**N° de bâtiment** : saisissez un numéro de bâtiment pour la subdivision en plusieurs bâtiments d'habitation

**N° d'unité** : saisissez un numéro d'unité pour la subdivision en différentes sections au sein d'un bâtiment.

### Attention !

Il n'est **pas** nécessaire de modifier les **paramètres avancés** au sein d'un bâtiment. Les stations intérieures et les stations de porte secondaires doivent disposer d'une plage d'adresses identique afin de pouvoir effectuer des appels !

#### 4.10.2 Paramètres de session

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Registration Password	<input type="text"/>		
Main Station IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
Private Server IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
Enable Protocol 1,0	<input checked="" type="checkbox"/>		
<input type="button" value="Save"/>			

### Mot de passe d'enregistrement :

Entrez ici le mot de passe qui a déjà été attribué pour authentifier la platine de rue dans le réseau du système avec le moniteur.

### Attention !

**TOUS les appareils** du réseau système doivent posséder le même mot de passe d'enregistrement pour pouvoir établir une connexion mutuelle.

### Portier principal IP :

Cette fenêtre de saisie n'apparaît que si le module vidéo a été réglé sur "fonctionnement de la porte de service".

→ Voir 4.10.3 "Installation d'une porte de service".

Dans notre exemple, le portier principal (entrée principale) a l'adresse IP 192.168.0.66. Chacun des modules de portes secondaires configurés doit se référer à cette adresse IP du module de porte principal.

### Station principale IP :

Cette adresse IP doit être maintenue à 0.0.0.0 pour la série MODUVIS.

### IP de la chaîne privée :

Cette adresse IP doit être maintenue à 0.0.0.0 pour la série MODUVIS.

### Activer le protocole 1.0 :

Activé à la livraison pour assurer la compatibilité avec les composants MODUVIS TVHS20xxx.

#### **4.10.3 Installation d'une porte de service**

Si vous souhaitez intégrer un autre module vidéo de porte dans le système pour réaliser une entrée secondaire (par ex. réception de marchandises, porte de cave, etc.), veuillez suivre les étapes suivantes :

- 1) Connectez le module vidéo de porte de l'entrée secondaire au réseau de la station de porte principale. Tous les appareils de l'interphone de porte doivent se trouver sur le réseau local physique.
- 2) Ouvrez le logiciel ABUS CMS et activez le module de porte de l'entrée secondaire. L'appareil peut également être activé uniquement via l'interface web.
- 3) Ajoutez le module interphone de porte de l'entrée secondaire au logiciel ABUS CMS et ouvrez la configuration à distance. L'appareil peut également être configuré uniquement via l'interface web.
- 4) Sous "**Interphone**", passez maintenant au menu "**N° appareil**". Sous "**N° portier**", le numéro de l'entrée secondaire est inscrit. Le module vidéo de porte principal **doit** avoir le numéro "0". Les entrées secondaires supplémentaires sont numérotées de 1 à 16. La période, le bâtiment et les numéros d'unité ne doivent pas être modifiés.

Après **avoir enregistré**, le système redémarre. Pour cela, veuillez confirmer avec "OK".


- 5) Une fois le redémarrage réussi, il faut encore attribuer la porte principale à l'entrée secondaire. Pour ce faire, saisissez l'adresse IP du **portier principal dans** le


champ "Portier principal IP" sous "*Interphone / Paramètres de session*" et enregistrez.

**Attention :** Le champ de saisie "*Portier principal IP*" n'apparaît que si vous avez effectué correctement l'étape 4).

Dans cet exemple, le portier principal du système Moduvis a l'adresse IP 192.168.0.66. Celle-ci doit être utilisée pour chaque porte d'entrée secondaire.

Une entrée secondaire peut également appeler un numéro d'appartement précis. Pour ce faire, saisissez le numéro d'appartement souhaité sous "Appuyer sur la touche pour appeler" et enregistrez-le. Le réglage d'usine est ici "1" sous Réglages des touches. Cela signifie que le bouton de sonnette du module appelle l'appartement 1.

 LIVE VIEW

 CONFIGURATION

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

CALL SETTINGS


RINGBACKTONE SETTINGS

Registration Password

.....

Main Door Station IP

192.168.0.66



Main Station IP





0.0.0.0

Private Server IP

0.0.0.0

Save

#### 4.10.4 Réglages du mot de passe pour le clavier à code TVHS20030/S

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
Public Password Number	Enable Lock 1	Enable Lock 2	Remarks	Operation				
01	<input type="radio"/> Lock 1	<input checked="" type="radio"/> Lock 2	Nebentür 1	 				
02	<input checked="" type="radio"/> Lock 1	<input type="radio"/> Lock 2	Haupteingang 1	 				

Il est possible d'enregistrer jusqu'à 16 codes PIN dans le portier.

Le code PIN doit être composé de 4 à 6 chiffres. Comme ces codes PIN ne sont pas directement attribués à une personne, ils sont appelés mot de passe public.

N'oubliez pas de modifier le mot de passe public si les personnes ayant connaissance d'un code PIN ne doivent plus y avoir accès.

Le format suivant doit être respecté sur le champ numérique du module d'extension pour l'ouverture de la porte (sortie de relais 1 ou 2) :

[#] Mot de passe public [#] Exemple : #123456#

1. cliquez sur **+Ajouter** pour créer un nouveau mot de passe
2. saisissez le **mot de passe** (PIN)
3. sélectionnez l'autorisation de déverrouillage pour **la serrure1/2** (contact d'ouverture de porte relais 1 ou 2)
4. entrez éventuellement une **note** sur le mot de passe au cas où vous l'oublieriez.
5. cliquez sur **OK pour** enregistrer les paramètres.

**ATTENTION:** Le menu « Paramètres du mot de passe » apparaît uniquement sur la platine de rue principale. Les postes de porte secondaires reçoivent automatiquement les mêmes paramètres de mot de passe que le poste de porte principal.

#### 4.10.5 Paramètres temporels des appels

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
	<div>Max, Call Duration</div> <div><div><div></div></div><div>90</div><div>s</div></div>		
	<div>Max, Message Duration</div> <div><div><div></div></div><div>30</div><div>s</div></div>		
	<div>Max, Ring Duration</div> <div><div><div></div></div><div>65</div><div>s</div></div>		
<div>Save</div>			

## Durée de l'appel

Durée maximale de la conversation entre 90-120 secondes de la platine de rue et une station intérieure. La conversation se termine automatiquement lorsque le temps de conversation maximal est atteint.



### Durée du message

Durée maximale des messages entre 30 et 60 secondes pour l'enregistrement de messages vocaux. L'enregistrement de messages vocaux peut être activé via les stations intérieures raccordées (sont enregistrées dans la station intérieure). L'enregistrement se termine automatiquement lorsque la durée maximale du message est atteinte.

### Durée de la sonnerie

Durée maximale de la sonnerie sur les postes intérieurs entre 65 et 255 secondes. Une fois la durée maximale atteinte, soit la sonnerie s'arrête, soit (si configuré dans la station intérieure) un enregistrement est demandé pour le message vocal sur la station de porte.

#### 4.10.6 Réglage de la tonalité

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
No.	Name		Format		File Size		Operation	
1	b		wav		21398		 	

Enregistrez une sonnerie individuelle pour le retour acoustique lors de la sonnerie à la station de porte.

## Étapes de la mise en place

1. cliquez sur le bouton **Ajouter**
2. donnez un **nom** à la sonnerie
3. importer une sonnerie depuis votre PC en cliquant sur le bouton **Parcourir**

- sélectionnez le fichier et confirmez en cliquant sur OK
- dans l'entrée de la liste, sélectionnez la sonnerie dans la colonne **Opération** et activez-la en cliquant sur l'icône de coche pour l'activer.

### Remarque

Le fichier audio doit présenter les caractéristiques suivantes :

- Format : WAV/AAC
- Taille : < 600Kbyte
- Taux d'échantillonnage : 8000Hz
- Mono

#### 4.10.7 Appuyer sur la touche pour appeler

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
PASSWORD SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTINGS

Backlight Settings
Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	1	Enable Indoor Station All Day by E

Save

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
PASSWORD SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS

Backlight Settings
Select
Sub Module

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by E
1	3	Enable Indoor Station All Day by E
1	4	Enable Indoor Station All Day by E
1	5	Enable Indoor Station All Day by E
1	6	Enable Indoor Station All Day by E
1	7	Enable Indoor Station All Day by E

Save

Vous configurez ici les réglages d'appel de destination des boutons-poussoirs de sonnette (**réglages des touches**) sur la station de porte. Choisissez d'abord quel module de la station de porte (**unité principale** ou **module partiel**) vous souhaitez configurer.

L'**unité principale** est soit la TVHS20001 soit la TVHS20001S, le module partiel est le module d'extension disponible TVHS20020 ou TVHS20020S avec 6 boutons de sonnette supplémentaires.

Le **module d'extension** possède 6 boutons-poussoirs de sonnette intégrés. Ceux-ci sont listés du haut (premier bouton de sonnette n°1) vers le bas (dernier bouton n°6). En cas d'utilisation de plusieurs modules d'extension, il faut alors configurer les boutons-poussoirs de la rangée suivante (appartement 1 à 6, 7 à 12, etc.).

### Paramètres des touches

Entrez ici le numéro de chambre souhaité (de la station intérieure), qui doit être appelé en cas d'appui sur une touche. Il n'est possible d'entrer qu'un seul numéro. Si vous souhaitez appeler un numéro d'appel SIP, celui-ci doit être préalablement enregistré comme numéro de chambre sous **Réglages du numéro**.

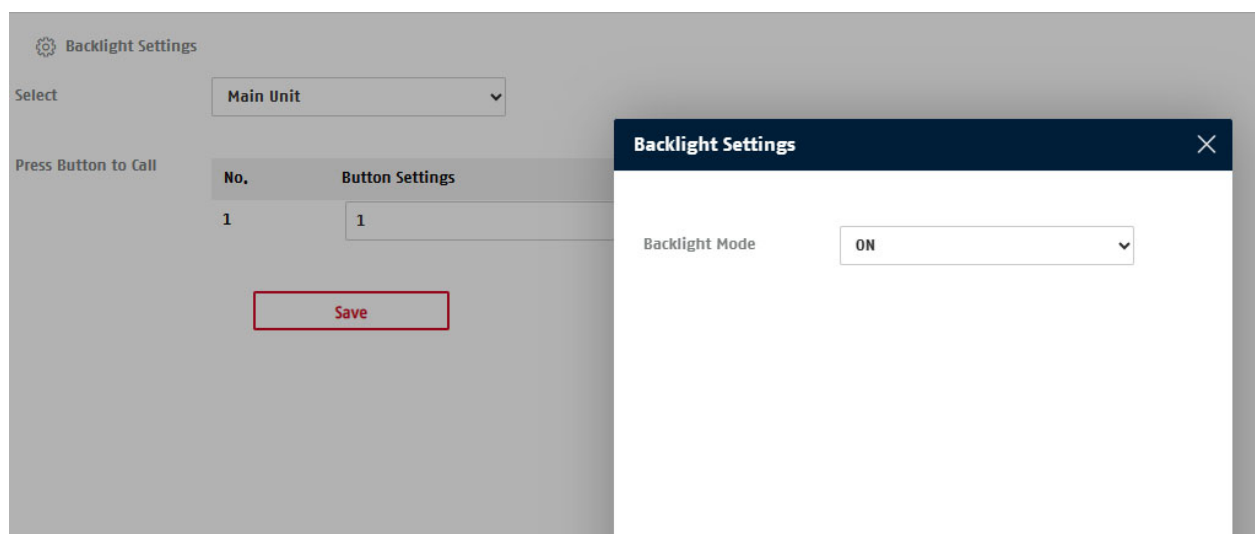
### Lier l'emploi du temps

Sélectionner l'horaire par défaut (24h/24 et 7j/7) ou l'horaire personnalisé que vous avez créé auparavant.  
Enregistrez les paramètres.

**Exemple :** Si un chiffre 1 est attribué sous "Unité principale", le moniteur principal de l'appartement 1 sera appelé.

## 4.10.8 Réglages du rétroéclairage

Cliquez sur l'icône de réglage pour configurer le rétroéclairage des modules.





### "ON"

L'éclairage LED de fond des touches/du module d'information est allumé en permanence

### "Désactiver"

Le rétroéclairage est désactivé en permanence

### "Automatique"

L'éclairage d'arrière-plan est automatiquement activé lorsque la caméra du module de porte passe en mode nuit et que la vision nocturne IR est activée.

### "Défini par l'utilisateur"

Il est possible de définir ici, à l'aide d'un calendrier, quand l'éclairage d'arrière-plan est activé ou désactivé.

#### 4.10.9 Réglages E/S Relais / Entrées

I/O Input No.	Input1	▼
Input	Custom	▼
I/O Output No.	Output1	▼
Output	Electric Lock	▼

Save

Réglez ici le comportement des entrées et sorties d'alarme sur la station de porte. La station de porte possède 4 entrées et 2 sorties.

#### E/S Entrée n

Choisissez entre Entrée1-4. Chaque entrée peut être configurée individuellement via le champ Entrée. Chaque entrée possède un ensemble de fonctions prédéfinies.

#### Entrée

Sélectionnez la fonction de chaque entrée :

Il est possible de sélectionner les éléments suivants sur les différentes entrées :

**"Etat de la porte"** : N'est pas nécessaire avec le MODUVIS (uniquement pour les entrées 1 et 2)

**"Défini par l'utilisateur" :** Un bouton-poussoir de sonnette externe peut être raccordé à l'entrée.

L'entrée de commutation 1 déclenche l'appel à l'appartement 1

L'entrée de commutation 2 déclenche l'appel à l'appartement 2

L'entrée de commutation 3 déclenche l'appel à l'appartement 3

L'entrée de commutation 4 déclenche l'appel à l'appartement 4

**"Bouton de sortie"** L'entrée de commutation est utilisée pour un "bouton de sortie". Lors du déclenchement le relais 1 est commuté et la porte peut être ouverte.

**"Désactiver"** L'entrée d'alarme correspondante est désactivée.

### **Sorties relais :**

sortie 1 = relais 1

sortie 2 = relais 2

Le relais est désactivé au moyen de "Désactiver".

#### **Remarque**

A la livraison, la sortie 2 est désactivée (en conséquence, seule la sortie 1 est affichée dans l'ABUS CMS/l'ABUS Link Station App/station intérieure pour ouvrir la porte). Pour pouvoir utiliser la sortie 2, il faut l'activer dans la configuration.

Le **relais 2** peut également être réglé sur « Sonnette mécanique » pour déclencher une autre action lorsque la sonnette retentit. Dans cette configuration, lorsque vous appuyez sur le bouton cloche du module vidéo, le relais 2 commute brièvement 3 fois dans la première seconde. Cette commande peut être utilisée comme impulsion par un matériel électronique supplémentaire approprié.

Une cloche/gong de porte d'entrée externe peut également être facilement câblée au relais du moniteur et configurée avec un intervalle de temps souhaité.

#### 4.10.10 Configuration du sous-module

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
No.	Module type		Status	Version		Operation		
1	Nametag Module		Online	V1.0.0 build220630				

Total 1

Vous obtenez ici un aperçu de tous les modules d'extension connectés à la station de porte.

**Type de module** : affichage du module d'extension

**État** : état de la connexion

**Version** : version du firmware installée du module d'extension

**Opération** : permet d'effectuer des réglages sur le module d'extension (si disponible)

#### 4.10.11 Paramètres de numérotation

Gérez ici les numéros d'appel SIP pour l'attribution à un numéro de chambre interne, afin de les configurer sur un clavier.

Étapes de la mise en place

1. cliquez sur Ajouter
2. attribuez un numéro de chambre (Zimmernr.)
3. enregistrer un numéro d'appel SIP
4. vous pouvez enregistrer jusqu'à 4 numéros d'appel SIP supplémentaires en cliquant sur le bouton Ajouter
5. cliquez sur OK pour enregistrer la saisie

## Remarque

Si plusieurs entrées de numéros d'appel SIP sont déposées derrière un numéro de chambre, celles-ci sont appelées l'une après l'autre. Le passage d'un numéro à l'autre se fait après écoulement de la durée maximale d'appel. Si un participant répond à l'appel, la chaîne d'appel est interrompue.

## 4.11 Paramètres de contrôle d'accès

### 4.11.1 Réglages

LOCAL  
SYSTEM  
NETWORK  
VIDEO/AUDIO  
IMAGE  
EVENT  
SCHEDULE  
INTERCOM  
ACCESS CONTROL

**DOOR PARAMETERS**

Door No. Door1

Name Door1

Open Duration 2 s

Relay reverse ☐ ON ☒ Disable

Save

Passez à l'option de menu **Contrôle d'accès** -> **Paramètres de porte** pour ouvrir la page de configuration du contrôle d'accès.

Paramètres de la porte

Vous définissez ici le comportement des sorties de relais sur la station de porte.

### N° de porte

Choisissez entre la sortie de relais 1 et 2

### Nom

Attribuez un nom

### Durée d'ouverture

Définissez la durée d'ouverture du relais en secondes

### Inverser le relais

Marche : l'état normal du relais est fermé

Désactiver : l'état normal du relais est ouvert

Enregistrer le réglage

## 5. Entretien et nettoyage

### 5.1 Test de fonctionnement

Vérifiez régulièrement la sécurité technique du produit, par exemple si le boîtier est endommagé.

Si l'on peut supposer qu'un fonctionnement sans danger n'est plus possible, le produit doit être mis hors service et protégé contre toute utilisation involontaire.

On peut supposer qu'une exploitation sans danger n'est plus possible si

- l'appareil présente des dommages visibles
- l'appareil ne fonctionne plus
- il y a eu un stockage prolongé dans des conditions défavorables
- l'appareil a été soumis à des contraintes lors du transport



#### **Veillez noter que**

Le produit ne nécessite aucun entretien de votre part. Il n'y a aucun élément à l'intérieur du produit que vous puissiez contrôler ou entretenir - ne l'ouvrez jamais.

### 5.2 Nettoyage

Nettoyez le produit avec un chiffon propre et sec. En cas de salissures plus importantes, le chiffon peut être légèrement humidifié avec de l'eau tiède.



Veillez à ce qu'aucun liquide ne pénètre à l'intérieur de l'appareil, afin d'éviter tout risque de contamination.

l'appareil sera détruit. N'utilisez pas de produits de nettoyage chimiques.

la surface du boîtier soit attaquée.

## 6. Élimination



Les appareils portant ce marquage ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers. Éliminez le produit en fin de vie conformément aux dispositions légales en vigueur.

Veillez vous adresser à votre revendeur ou éliminer les produits via le point de collecte communal pour les déchets électriques.

**TVHS21010/S**  
**TVHS20001/S**  
(Firmware V2.2.77 of hoger)



**NL    Gebruiksaanwijzing**

## **D**    Inleiding

Geachte klant,

Bedankt voor de aankoop van dit product.

Het apparaat voldoet aan de vereisten van de volgende EU-richtlijnen: EMC-richtlijn 2014/30/EU en RoHS-richtlijn 2011/65/EU.

Om deze toestand te behouden en een veilige werking te garanderen, moet u als gebruiker deze bedieningsinstructies in acht nemen!

Lees de volledige gebruiksaanwijzing door voordat u het product gebruikt en neem alle bedienings- en veiligheidsinstructies in acht!

**Alle bedrijfsnamen en productaanduidingen in dit document zijn handelsmerken van hun respectieve eigenaars. Alle rechten voorbehouden.**

**Als je vragen hebt, neem dan contact op met je gespecialiseerde installateur of handelspartner!**



### **Disclaimer**

Deze gebruiksaanwijzing is met de grootste zorg samengesteld. Als u echter omissies of onnauwkeurigheden opmerkt, laat het ons dan weten.

ABUS Security-Center GmbH & Co KG aanvaardt geen aansprakelijkheid voor technische en typografische fouten en behoudt zich het recht voor om te allen tijde zonder voorafgaande kennisgeving wijzigingen aan te brengen in het product en de gebruiksaanwijzing.

ABUS Security-Center is niet aansprakelijk of verantwoordelijk voor enige directe of indirecte gevolgschade

die ontstaat in verband met de apparatuur, de prestaties en het gebruik van dit product. Er wordt geen enkele garantie gegeven voor de inhoud van dit document.

## Belangrijke veiligheidsinstructies



**Bij schade die ontstaat door het niet naleven van deze gebruiksaanwijzing, vervalt de aanspraak op garantie. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gevolgschade!**



**Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor materiële schade of persoonlijk letsel als gevolg van onjuist gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsinstructies. In dergelijke gevallen vervalt elke aanspraak op garantie!**

**Geachte klant,**  
**de volgende veiligheids- en gevareninformatie is niet alleen bedoeld om uw gezondheid te beschermen, maar ook om het apparaat te beschermen. Lees de volgende punten zorgvuldig door:**

- Er bevinden zich geen onderdelen in het product die u moet onderhouden. Bovendien maakt het openen/demonteren de goedkeuring (CE) en de garantie ongeldig.
- Vallen van zelfs een kleine hoogte kan het product beschadigen.

Vermijd de volgende ongunstige omgevingsomstandigheden tijdens het gebruik:

- Natheid of overmatige vochtigheid
- Extreme kou of hitte
- Direct zonlicht
- Stof of ontvlambare gassen, dampen of oplosmiddelen
- sterke trillingen
- sterke magnetische velden, zoals in de buurt van machines of luidsprekers
- De camera mag niet geïnstalleerd worden op een instabiele ondergrond.

Algemene veiligheidsinstructies:

- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren! Plastic folie/zakken, polystyreen onderdelen enz. kunnen gevaarlijk speelgoed worden voor kinderen.
- Om veiligheidsredenen mag de videobewakingscamera niet in kinderhanden worden geplaatst vanwege de kleine onderdelen die kunnen worden ingeslikt.
- Steek geen voorwerpen door de openingen in de binnenkant van het toestel.
- Gebruik alleen de door de fabrikant gespecificeerde hulpstukken/accessoires. Sluit geen niet-compatibele producten aan.
- Neem de veiligheidsvoorschriften en gebruiksaanwijzingen van de andere aangesloten apparaten in acht.
- Controleer het apparaat op schade voordat u het in gebruik neemt. Als dit het geval is, neem het apparaat dan niet in gebruik!
- Blijf binnen de grenzen van de bedrijfsspanning die in de technische gegevens wordt aangegeven. Hogere spanningen kunnen het apparaat vernielen en de veiligheid in gevaar brengen (elektrische schok).



Zorg er bij het installeren in een bestaand videobewakingssysteem voor dat alle apparaten zijn losgekoppeld van het lichtnet en het laagspanningscircuit.



Voer bij twijfel de montage, installatie en bedrading niet zelf uit, maar laat dit over aan een specialist. Ondeskundig en amateuristisch werk aan de net- of huisinstallaties levert niet alleen gevaar op voor jezelf, maar ook voor andere mensen. Bedraad de installaties zodanig dat de net- en laagspanningscircuits altijd gescheiden lopen en op geen enkel punt met elkaar verbonden zijn of door een defect met elkaar verbonden kunnen worden.



## **Inhoudsopgave**

<b>1. BEOOGD GEBRUIK .....</b>	<b>150</b>
<b>2. UITLEG VAN SYMBOLEN .....</b>	<b>150</b>
<b>3. TVHS20001/S.....</b>	<b>151</b>
3.1 COMPATIBILITEIT EN INNOVATIES .....	151
<b>4. WEBINTERFACE.....</b>	<b>152</b>
4.1 INLOGGEN.....	152
4.2 LIVEWEERGAVE.....	153
4.3 APPARAATBEHEER .....	154
4.4 CONFIGURATIE .....	155
4.4.1 SYSTEEMINSTELLINGEN .....	155
4.4.1.1 BASISINFORMATIE .....	155
4.4.1.2 TIJDINSTELLINGEN / ZOMER- EN WINTERTIJD.....	156
4.4.2 UPDATING EN ONDERHOUD .....	157
4.4.3 VEILIGHEID .....	158
4.4.4 GEBRUIKERSBEHEER.....	158
4.5 NETWERK .....	160
4.5.1 ALGEMENE INSTELLINGEN.....	160
4.5.1.1 TCP/IP .....	160
4.5.1.2 SIP VoIP .....	162
4.5.1.3 SIP-VOORBEELD MET FRITZBOX SETUP .....	163
4.5.1.4 FTP .....	169
4.6 VIDEO/AUDIO .....	171
4.7 AFBEELDING .....	173
4.7.1 WEERGAVE-INSTELLINGEN.....	173
4.7.2 OSD .....	175
4.7.3 TRIMMEN .....	176
4.8 EVENEMENT.....	177
4.8.1 BEWEGINGSDETECTIE.....	177
4.8.2 GEBEURTENISKOPPELING .....	178
4.9 EVENEMENT.....	179
4.9.1 PLANNING OPROEPSHEMA .....	179
4.9.2 DE "ABUS CMS SOFTWARE" OPROEPEN.....	180
4.10 INTERCOMSYSTEEM.....	182
4.10.1 EENHEIDSNUMMER.....	182
4.10.2 SESSIE-INSTELLINGEN .....	183
4.10.3 INSTALLATIE VAN ZIJDEUR .....	184
4.10.4 WACHTWOORDINSTELLINGEN VOOR CODEKLAVIER TVHS20030/S.....	186
4.10.5 TIJDPARAMETEROPROEPEN .....	187
4.10.6 INSTELLING TERUGBELTOON .....	187
4.10.7 DE TOETS INDRIJKEN OM TE BELLEN .....	188
4.10.8 INSTELLINGEN ACHTERGRONDVERLICHTING .....	189
4.10.9 I/O-INSTELLINGEN RELAIS / INGANGEN.....	190
4.10.10 SUBMODULE CONFIGURATIE.....	191
4.10.11 NUMMERINSTELLINGEN.....	192
4.11 INSTELLINGEN VOOR TOEGANGSCONTROLE .....	193
4.11.1 INSTELLINGEN .....	193
<b>5. ONDERHOUD EN REINIGING .....</b>	<b>194</b>
5.1 FUNCTIETEST .....	194
5.2 SCHOONMAKEN.....	194
<b>6. VERWIJDERING.....</b>	<b>194</b>

## 1. Beoogd gebruik

Dit MODUVIS deurintercomsysteem is een intercomsysteem met videoweergave van het deurbereik. Het systeem is geschikt voor vrijstaande woningen en appartementencomplexen. Met uitbreidingsmonitoren in een wooneenheid kan het systeem ook worden gebruikt als intercomsysteem (zonder video) binnen de wooneenheid.

Het MODUVIS deurspreeksysteem is geen videobewakingssysteem en mag niet als zodanig worden gebruikt.



Elk ander gebruik dan hierboven beschreven kan leiden tot schade aan het product en er zijn ook andere gevaren. Elk ander gebruik is niet in overeenstemming met het bedoelde gebruik en leidt tot het verlies van de garantie of waarborg; elke aansprakelijkheid is uitgesloten. Dit geldt ook als er verbouwingen en/of wijzigingen aan het product zijn aangebracht. Lees de gebruiksaanwijzing volledig en zorgvuldig door, voordat u het product in gebruik neemt. De gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie voor montage en gebruik.

## 2. Uitleg van symbolen



Het symbool met de bliksemschicht in de driehoek wordt gebruikt als er gevaar is voor de gezondheid bestaat, bijvoorbeeld door een elektrische schok.



Een uitroepteken in de driehoek is bedoeld om de gebruiker te wijzen op belangrijke instructies in deze handleiding die moeten worden opgevolgd.



Dit symbool vind je wanneer je speciale tips en opmerkingen over de bediening krijgt.



**Deze handleiding beschrijft de hardwarefuncties van de camera. Lees voor informatie over de softwaregebruikersinterface van de betreffende camera de softwarehandleiding van het product.**

**U vindt de gebruiksaanwijzing in de nationale taal als PDF-document op internet op [www.abus.com](http://www.abus.com) via de productzoekfunctie.**

### 3. TVHS20001/S

#### 3.1 *Compatibiliteit en innovaties*

**Opmerking:** Firmware is ook compatibel met TVHS20001/S

De TVHS20001/S is volledig compatibel met de TVHS20000/S. Bestaande installaties kunnen eenvoudig worden uitgebreid met de TVHS20001. De nieuwe module bevat de volgende innovaties:

Belangrijke gegevens:

Let op de volgende compatibiliteit van de 2-draads componenten met de betreffende 2-draads verdeelmodule.

TVHS20310 2-draads verdeler is alleen compatibel met TVHS20010/S videomodule en TVHS20210 monitor.

TVHS21310 2-draads verdeler is alleen compatibel met TVHS21010/S videomodule en TVHS21210 monitor.

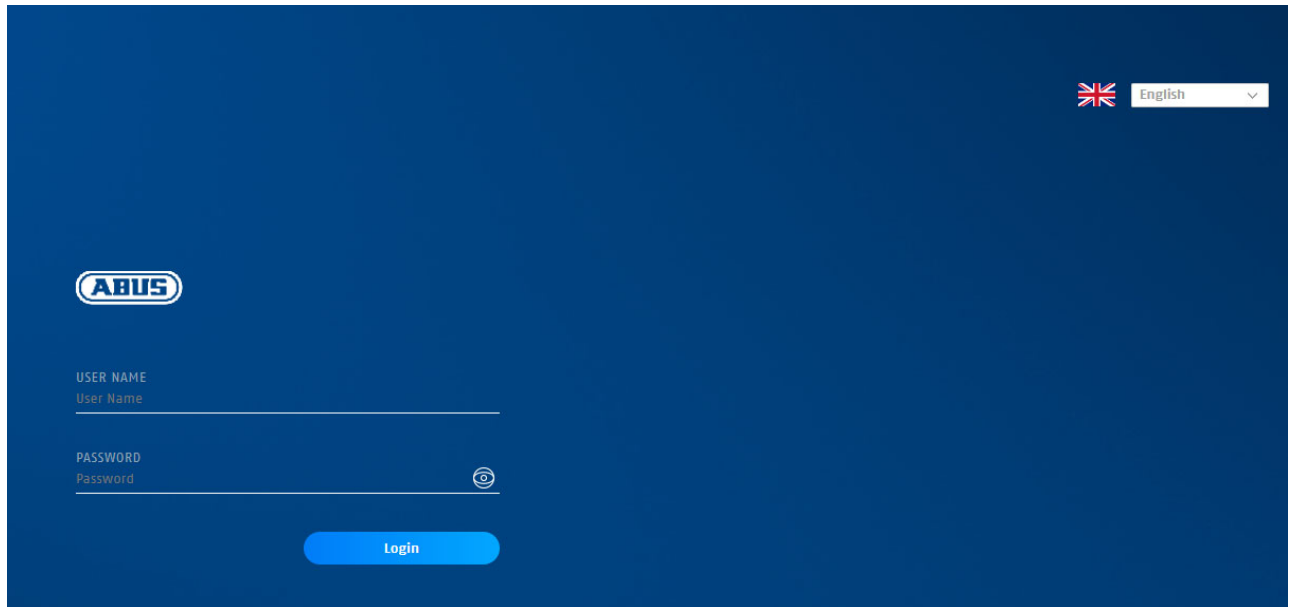
Om een TVHS21210-monitor in een bestaand TVHS20x10 MODUVIS-systeem te integreren, moet de TVHS21310-converter via een RJ45-aansluiting op hetzelfde netwerk worden aangesloten.

TVHS20310 en TVHS21310 mogen niet in cascade worden geschakeld via "In" / "Out" 2-draads. Om de converters in hetzelfde netwerk te brengen, dient u uitsluitend de RJ45 LAN-poort te gebruiken.

- Webinterface beschikbaar (plugin vereist)
- SIP voorbereid
- Voeding van elektrische schoot via deurmodule (12V DC, max.500mA)
- Met het numerieke toetsenbord TVHS20030/S kan nu ook het tweede relais in de deurmodule bediend worden (4 tot 6-cijferige pincode).
- Er kunnen tot 4 externe belknoppen voor 4 flats rechtstreeks op de module worden aangesloten (via schakelingang).
- Verbeterde beeldkwaliteit zonder vervorming / fisheye-effect
- Naamplaatje met siliconeninzetstuk voor afdichting
- Achtergrondverlichting van naamplaatjes/belknoppen kan ook via een schema of handmatig worden in- en uitgeschakeld
- Directe oproep van de **ABUS CMS software**

## 4. Webinterface

### 4.1 Inloggen



Als de module is aangesloten op een netwerk, krijgt deze eerst een IP-adres via de DHCP-server. Met de ABUS IP Installer / IP Tool kunt u de TVHS21010/S / TVHS20001/S in het netwerk vinden en de webinterface openen en inloggen door het IP-adres in de browser in te voeren.

#### Belangrijke opmerking:

Dit wachtwoord moet identiek zijn aan het wachtwoord dat tijdens de installatie in de MODUVIS-monitor (TVHS202xx and TVHS212xx) is toegewezen. Anders kunnen de monitor en de deurmodule niet communiceren en treden er storingen op.

De TVHS21010/S kan echter ook rechtstreeks vanaf de monitor geactiveerd en ingesteld worden. In dat geval is de deurmodule al geactiveerd en kunt u inloggen met de gebruikersnaam "admin" en uw eigen wachtwoord.

## 4.2 Liveweergave

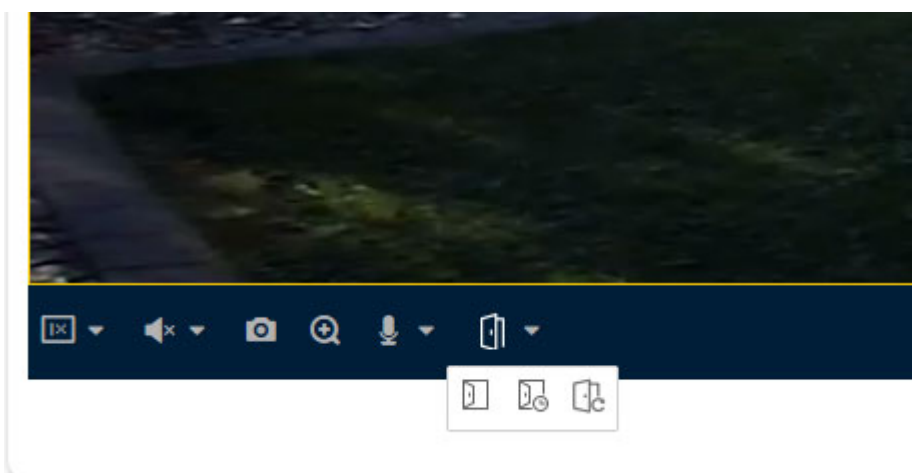


### Hoofdoverzichtspagina:

Dit opent de live afbeelding van de deurmodule en schakelt over naar de pagina voor apparaatbeheer en -configuratie.

Controleer of de aangevraagde plugin correct is geïnstalleerd om de videoafbeelding weer te geven.

Bovendien heb je de optie om de twee relais van deur 1 en deur 2 handmatig te openen of ze permanent "open" te laten. Gebruik de knoppen in de menubalk linksonder in de afbeelding:



### 4.3 Apparaatbeheer

ABUS

LIVE VIEW

DEVICE MANAG...

CONFIGURATION

ADMIN

LOGOUT

DEVICE LIST

+ Add

Import

Export

Delete

Synchronize

Refresh

Status

All

Device Type

All

<input type="checkbox"/>	No.	Device Type	IP Address	Serial No.	Model	Current Version	Floor No.	Room No.	No.	User Name	Network Status	Operation
--------------------------	-----	-------------	------------	------------	-------	-----------------	-----------	----------	-----	-----------	----------------	-----------

Dit overzicht bevat componenten die op de videomodule zijn aangesloten, zoals TVHS21210-monitoren.

De functie “Apparaatbeheer” wordt niet ondersteund met de vorige hardwareversie van de MODUVIS (TVHS20xx0-serie). Net als voorheen wordt het apparaatbeheer (verbinding tussen de monitor en het betreffende deurstation) rechtstreeks in de monitor zelf op het display ingesteld.

De functie kan vervolgens worden gebruikt na de release van een nieuwe hardwaregeneratie MODUVIS-monitoren.

## 4.4 Configuratie

### 4.4.1 Systeeminstellingen

#### 4.4.1.1 Basisinformatie

BASIC INFORMATION	TIME SETTINGS	DST	ABOUT
Device Name	OUTDOOR STATION		
Device No.	88		
Language	English ▼		
Model	TVHS20000		
Serial No.	TVHS200000120221109RRP1173634		
Firmware Version	V2,2,63 build 230427		
Encoding Version	V2,7 build 221207		
Web Version	v4,41,1build230118		
Plugin Version	V3,0,7,50		
Number of Channels	1		
IO Input Number	4		
IO Output Number	2		
Local RS-485 Number	1		
Register Number	10010100000		
Number of Alarm Input	4		
Number of Alarm Output	0		

Dit menu-item toont de geïnstalleerde firmwareversie en het serienummer.

## Spraakuitvoer "Taal wijzigen"

Bovendien kan de uitgangstaal op de videomodule worden ingesteld via het keuzevak "Taal". (bijvoorbeeld aankondiging: "Deur is open", "Oproep mislukt").

Het menu-item definieert enkel de aankondigingstaal van de deurmodule en niet de taal van de webinterface. De taal van de webinterface kan worden geselecteerd op de aanmeldingspagina.

### 4.4.1.2 Tijdinstellingen / Zomer- en wintertijd

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Time Zone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

Time Sync.

☒ NTP

☐ Manual

Alarm Receiver Type

Domain Name

Server Address

0.pool.ntp.org

NTP Port

123

Interval

1440

minute(s)

Save

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Enable DST

☒

Start Time

March

Last

Sunday

02

End Time

October

Last

Sunday

03

DST Bias

60minute(s)

Save

In deze twee menu-items kunnen tijdinstellingen en instellingen voor zomertijd worden ingevoerd. Als het menu-item is ingesteld op "NTP", wordt de tijd automatisch verkregen van het ingestelde serveradres via het internet.



#### 4.4.2 Updating en onderhoud

**UPGRADE & MAINTENANCE**

**Reboot**

Reboot

Reboot the device.

**Restore Parameters**

Default

Reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Restore All

Restore all parameters to default settings.

**Export**

Device Parameters

Export

**Import Config File**

Device Parameters

Import

**Upgrade**

Upgrade Settings

Controller

Import File

Upgrade

Note: The upgrading process will be 1 to 10 minutes, please don't disconnect power to the device during the process. The device reboots automatically after upgrading.

Het toestel wordt opnieuw opgestart met de knop "Restart".

De fabrieksinstellingen kunnen worden hersteld via "Standaard" of "Alles herstellen". Als je op "Alles herstellen" klikt, wordt de module volledig ingesteld op de fabrieksinstellingen, inclusief gebruiker, wachtwoord en IP-adres.

Het configuratiebestand kan worden geëxporteerd of geladen via Importeren/Exporteren.

Om een firmware-update van de deurmodule uit te voeren, moet "Control device" geselecteerd zijn. De andere selectie-items zijn op dit moment niet vereist. Selecteer in het item "Import file" het juiste firmwarebestand en bevestig.

### 4.4.3 Veiligheid

#### SECURITY SERVICE


Enable SSH



Save

SSH wordt gebruikt voor intern onderhoud. Deze functie is niet nodig en kan uitgeschakeld blijven.

### 4.4.4 Gebruikersbeheer

USER MANAGEMENT			
ONLINE USERS			
ARMING/DISARMING INFORMATION			
No.	User Name	User Role	Operation
1	admin	Administrator	
Total 1			

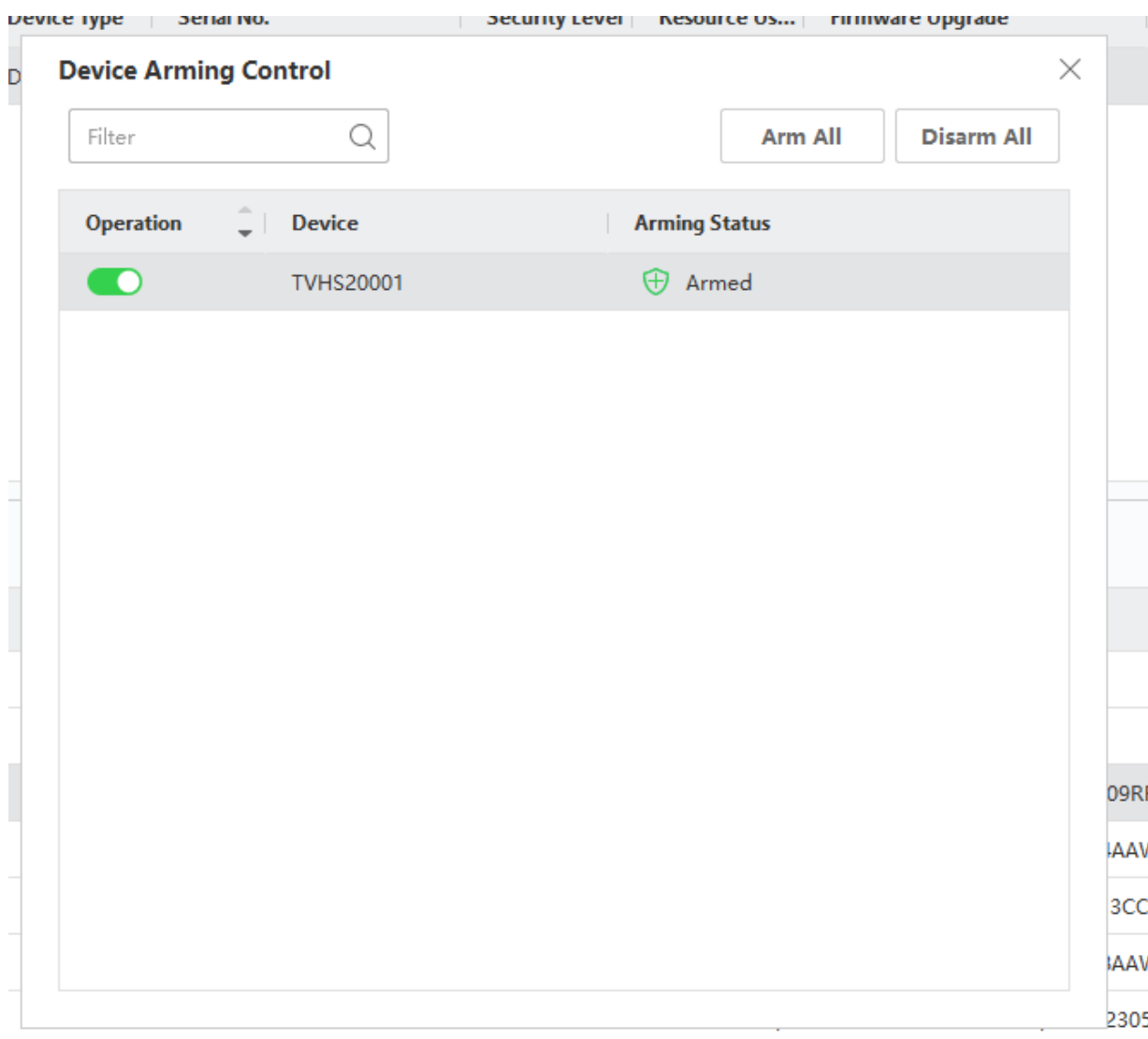
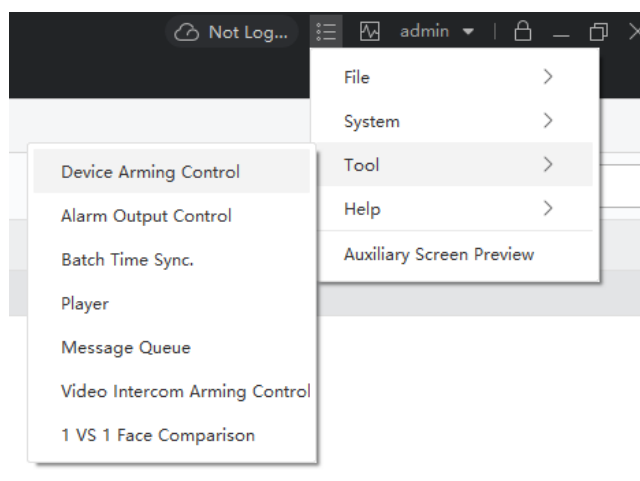
Onder "**Gebruikersbeheer**" vindt u de beheerdersaccount met de gebruikersnaam "admin" en het wachtwoord dat tijdens de activering is toegewezen.

Wijzig de gebruiker "admin" niet, anders verliezen de gekoppelde monitoren in het systeem de verbinding en werkt het MODUVIS-systeem niet goed.

Het e-mailadres dat zal worden gebruikt om het wachtwoord opnieuw in te stellen, wordt gespecificeerd onder "**Accountbeveiligingsinstellingen**".

"Onder "**Online gebruikers**" kunt u zien welk IP-adres en welke gebruiker momenteel zijn aangemeld (via webinterface, verbinding met NVR, CMS).

In het menu "**Inschakelen/Uitschakelen/Informatie**" worden de aangesloten apparaten (NVR, ABUS CMS) weergegeven die informatie kunnen ontvangen (sabotagecontact, deuropener geactiveerd, bewegingsdetectie in het beeld). Deze meldingen kunnen worden geactiveerd of gedeactiveerd in het ABUS CMS. Open hiervoor het menu "Device activation control" in de ABUS CMS software en activeer/deactiveer de functie.



Als deze functie geactiveerd is, worden bijvoorbeeld getriggerde commando's zoals "Deuropener geactiveerd" naar het CMS gestuurd door middel van een gebeurtenisbericht. (Gebeurtenissen moeten worden geconfigureerd)

## 4.5 Netwerk

### 4.5.1 Algemene instellingen

#### 4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP	PORT	SIP
<b>DHCP</b> <input checked="" type="checkbox"/>		
Network Card	Network Card1	
IPv4 Address	192.168.0.13	
IPv4 Subnet Mask	255.255.255.0	
IPv4 Default Gateway	192.168.0.1	
Mac Address	8c:11:cb:0e:72:9b	
MTU	1500	
<b>DNS Server</b>		
Preferred DNS Server	192.168.0.1	
Alternate DNS Server	10.243.63.1	
<div>Save</div>		

Het IP-adres van de module wordt gedefinieerd onder "TCP/IP". Een vast IP-adres wordt aanbevolen om geen gewijzigd IP-adres te ontvangen na een herstart of stroomonderbreking.

Onder "Port" worden de gemeenschappelijke toegangspoorten voor toegang tot de webinterface en de serverpoort voor toegang tot de NVR en CMS gedefinieerd. Deze poorten hebben geen invloed op de verbinding tussen MODUVIS monitor en deurmodule.

TCP/IP

**PORT**

SIP

HTTP Port

80

RTSP Port

554

HTTPS Port

443

Server Port

8000

Save

#### 4.5.1.2 SIP VoIP

TCP/IP	PORT	SIP
<hr/>		
<input checked="" type="checkbox"/> Enable VOIP Gateway		
Register User Name	<input type="text"/>	
Registration Password	<input type="text"/>	
Server Address	<input type="text"/>	
Server Port	<input type="text" value="5060"/>	
Expiry Time	<input type="text" value="60"/>	minute(s)
Register Status	<input type="text" value="Not Registered"/>	
Number	<input type="text"/>	
Display User Name	<input type="text"/>	
<div>Save</div>		

#### SIP-parameters:

**Gebruikersnaam registreren:** Voer hier de SIP-gebruikersnaam in die is aangemaakt op uw SIP-server.

**Registratiewachtwoord:** voer hier het bijbehorende wachtwoord van de SIP-gebruikersnaam in.

#### Serveradres:

Voer het SIP-serveradres in

#### Serverpoort:

Voer hier de communicatiepoort van de SIP-server in.

#### Vervaldatum:

Definieert de tijdsperiode waarna een automatische herregistratie bij de SIP-server wordt uitgevoerd.

#### Registratiestatus:

Geeft aan of het deurstation zich met succes heeft kunnen aanmelden bij de SIP-server met gebruikersnaam+wachtwoord.

#### Hoeveelheid (aantal):

SIP-uitbreidingsnummer van het deurstation (of van de geregistreerde SIP-gebruiker)

#### Gebruikersnaam tonen:

Verzonden weergavenaam van het deurstation binnen SIP-gesprekken

#### **4.5.1.3 SIP-voorbeeld met FritzBox Setup**

##### **Fritz!Box SIP-server instellen**

De volgende installatiestappen beschrijven de configuratie van een deurstation in combinatie met de geïntegreerde SIP-server van een AVM Fritz!Box inclusief een aangesloten DECT Fritz!Phone C6.

##### **Opmerking**

De SIP-server van de Fritz!Box ondersteunt geen MPEG-video, alleen spraakverbindingen kunnen worden verzonden. Voor Fritz!Phone DECT-telefoons is een JPG URL geïntegreerd in de firmware van het deurstation om preview-beelden van de camera als stilstaande beelden weer te geven tijdens een gesprek.

##### **Attentie:**

**Bij gebruik van de SIP-functie wordt er geen videobeeld meer naar de hoofdmonitor van MODUVIS gestuurd. Alleen deuropener en tweerichtingsaudiotransmissie zijn beschikbaar.**

De IP-deurintercom instellen in Fritz!Box

Om een SIP-gebruiker van je Fritz!Box te krijgen, moet je eerst een telefonieapparaat aanmaken op de router dat een SIP-gebruiker voor het deurstation levert.

1. Open de webinterface van je Fritz!Box-router
2. Ga naar het menuonderdeel **Telefonie** -> **Telefonieapparaten** -> **Nieuw apparaat** instellen
3. Maak een apparaat aan van het type **deurintercom** en selecteer **LAN/WAN (IP-deurintercom)** en wijs een apparaatnaam toe
4. Een gebruikersnaam en wachtwoord toewijzen
5. Voltooi de installatie van de wizard.

##### **Opmerking**

Gebruik een gebruikersnaam die alleen uit cijfers bestaat, omdat alleen cijfers zijn toegestaan als bestemmingsnummer in de SIP-configuratie van het deurstation en de interne SIP-nummers van de Fritz!box die bestaan uit sterretjes en cijfers (bijv.: \*\*620) niet kunnen worden verwerkt.

6. Bewerk de instellingen van de IP-deurtelefoon door op het potloodpictogram in de lijst met telefonieapparaten te klikken

7. Voeg in het veld **Livebeeld de** volgende URL toe om individuele beelden van het deurstation naar toe te zenden tijdens de oproep: Selecteer **http://** in de vervolgkeuzelijst. Voer in het tekstveld de volgende waarde in:  
**admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
**admin:** Beheerder Gebruikersnaam van je deurstation  
**abustest123!** Wachtwoord van je beheerdersgebruikersnaam  
**@192.168.188.144** : IP-adres van je deurintercom  
**/ISAPI/Streaming/channels/1/picture** : Pad naar het huidige stilstaande beeld van het deurstation #
8. De instellingen opslaan
9. Selecteer onder Menu Telefoonapparaten -> Livebeeld om het beeldpad voor de beeldoverdracht naar de Fritz!Phone extra over te dragen bij handmatige selectie uit het adresboek. Bewerk de invoer met het potloodsymbool
10. Sla de volgende instelling op in de sectie Bron van livebeeld Naam: Door station URL van livebeeld:  
**http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
Ophaalinterval: 10 seconden
11. De instellingen opslaan

#### **Fritz!Box SIP-server geïnstalleerd in deurstation**

Open de externe configuratie van het deurstation in de ABUS CMS software en ga naar het menuonderdeel Netwerk -> Algemene instellingen -> SIP

Sla de volgende instellingen op:

**Gebruikersnaam registreren:** Gebruikersnaam van de IP-deurintercom van de Fritz!Box

**Registratiewachtwoord:** Wachtwoord van de IP-deurintercomgebruiker

**Serveradres:** IP-adres van de Fritzbox

**Serverpoort:** 5060

**Vervaldatum:** 60

**Nummer (Number):** Gebruikersnaam van de IP-deurintercom

**Gebruikersnaam weergeven:** Elke naam (zonder speciale tekens en umlauten)  
Sla

Sla de instellingen op en laad de SIP-instellingenpagina opnieuw (bijv. door naar een ander menu-item te gaan en weer terug).

De registratiestatus "**Geregistreerd**" moet worden weergegeven. Als dit niet het geval is, controleer dan de vorige installatiestappen.



TCP/IP

PORT

SIP

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

12345678

✓

Registration Password

.....

✓

Server Address

192.168.188.1

✓

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

12345678

✓

Display User Name

Türstation

✓

Save

## SIP-telefoonnummers toewijzen

Ga naar de menuoptie **Intercom -> Nummerinstellingen** en klik op **Toevoegen**.

Add

✕

Room No.

2

✓

SIP1

\*\*622
















✓

+ Add

OK

Cancel

Sla een vrij **kamernummer** op (dat niet door een binnenpost wordt gebruikt) en sla het interne Fritz!Box-nummer van het doelapparaat dat moet worden gebeld (bijv.: DECT-telefoon) op als SIP-nummer. U kunt de beschikbare bestemmingsnummers vinden in de **interne** kolom in het **apparaatoverzicht in het menu Telephony Devices (Telefonieapparaten)** van uw Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht					
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanlagen					
Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

### Opmerking

Groepsoproep: als u meerdere Fritz! Box tegelijkertijd wilt bellen via een beltoets, voert u de bestemmingsnummers in het invoerveld SIP1 in het volgende formaat in:

**\*\*nummer#nummer...**

RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTING

SIP Number

Add

Room No.
2

SIP1
\*\*623#624#620

+ Add

OK
Cancel

## Oproepknop toewijzen

Ga naar de menuoptie **Intercom** -> **Oproepknop toewijzen** en selecteer de module waarvoor je de oproepknop wilt programmeren in het vervolgkeuzemenu Selecteren:

- Hoofdeenheid: geïntegreerde belknop in de hoofd-videomodule
- Submodule: Belknop in uitbreidingsmodule TVHS20030

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION

Backlight Settings

Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by I. v

Save

Voer in het invoerveld Toetsinstellingen het kamernummer in **van** het Fritz!Box-apparaat (bijv. 2) dat eerder is gemaakt in het menu **Nummerinstellingen**.

**Opmerking**

Om de deur te openen tijdens een gesprek tussen het deurstation en een SIP-client, druk je tijdens het gesprek op de knop 1# (uitgangsrelais 1) of 2# (uitgangsrelais 2).

Sla de instelling op. De instelling is nu voltooid.

#### 4.5.1.4 FTP

##### FTP

☒ Enable FTP

Server Type

Server IP Address



Server IP Address

0,0,0,0

Port

21

☐ Enable Anonymous

User Name

Password

Directory Structure

Save in the child directory



Parent Directory

Building No. & Unit No.



Child Directory

Time



##### Picture Naming Rules

Delimiter

-

Named Item

Option1



Named Element

Time



Save

Wanneer de schakeluitgangen op het deurstation (deuropener 1 of 2) worden geactiveerd, wordt een snapshot van de camera verzonden naar de FTP-server.

Setup-stappen:

1. Klik op **Netwerk / Geavanceerd / FTP**
2. Klik op **FTP activeren** om de functie te activeren.
3. Voer het IP-adres en de verbindingspoort van de FTP-server in.
4. Voer de gebruikersgegevens en het wachtwoord in voor het inloggen op de FTP-server. Selecteer ook "**Anoniem activeren**" als de FTP-server anonieme aanmeldingen ondersteunt.
5. Stel de mapstructuur in voor het opslaan van de vastgelegde afbeeldingen:  
**Opslaan in submap:** Maakt een submap in de hoofdmap (bovenliggende map) op basis van de instellingen in het vervolgkeuzemenu **Submap** en slaat de afbeeldingen daar op.

**Opslaan in hoofdmap:** maakt de afbeeldingen aan in de hoofdmap, gebaseerd op de instellingen in het vervolgkeuzemenu **Hoofdmap**.

**Opslaan in hoofdmap:** creëert de afbeeldingen in de gebruikersmap

6. Stel de structuur voor de bestandsnaam in de sectie **Regels voor de bestandsnaamgeving in: Scheidingsteken** tussen de afzonderlijke inhoudselementen in de bestandsnaam **Named element:** Optie1-6. Er kunnen maximaal 6 opties worden geselecteerd om in de bestandsnaam te worden geschreven. Selecteer hiervoor het relevante element in de 2e vervolgkeuzelijst.
7. De instellingen opslaan

**Hint:**

Het deurstation ondersteunt alleen het normale FTP-protocol. SFTP wordt niet ondersteund.

## 4.6 Video/Audio

**VIDEO** AUDIO

Stream Type

Main Stream

Video Type

Video&Audio

Resolution

1280\*720P

Bitrate Type

Variable

Video Quality

Medium

Frame Rate

25

fps

Max, Bitrate

2048

Kbps

Video Encoding

H.264

I Frame Interval

50

Save

VIDEO **AUDIO**

Audio Channel

Camera1

Stream Type

☒ Main Stream ☐ Sub-stream

Audio Encoding

G.711ulaw

Input Volume

7

Output Volume

7

Speak Volume

7

Save

In het menu "Video" en "Audio" worden de respectieve beeld- en geluidsparemeters ingesteld. In de fabrieksinstellingen hebben deze paremeters de optimale waarde voor gebruik met de Moduvis-deurintercom. Wijzigingen kunnen leiden tot storingen of een slechte beeld- en geluidsoverdracht.

#### **Volume invoeren**

Gevoeligheidsinstelling van de microfoon (10 hoogst)

#### **Uitvoervolume**

Akoestische feedback bij overgaan (10 hoogste)

#### **Spraakvolume**

Stel het spraakvolume in op het deurstation (10 op het hoogste niveau).



## 4.7 Afbeelding

### 4.7.1 Weergave-instellingen

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Video Standard

PAL(50HZ)

WDR

ON

Basic Parameter

09/08/2023 Fri 10:58:46




Image Adjustment

Day/Night Switch

Backlight

#### Videostandaard

Lampen in het detectiebereik van de camera die via wisselspanning werken, pulseren in het frequentiebereik volgens de netleverancier (in Duitsland 50Hz). Om flikkeren in het beeld te onderdrukken, moet de instelling worden geselecteerd op basis van de netfrequentie.

#### WDR

Breed dynamisch bereik - Als deze instelling is geactiveerd, wordt het gemiddelde genomen van delen van het beeld met verschillende belichting (bijv. tegenlicht), waardoor de beeldkwaliteit merkbaar wordt verbeterd.

**Beeldinstelling**

Pas de helderheid, het contrast, de verzadiging en de scherpte van het beeld handmatig aan.

**Schakelen tussen dag en nacht**

Stel het gedrag van de dag-/nachtschakeling van het deurstation in.

**Opmerking**

Als het deurstation in de nachtmodus staat, verandert het videobeeld in zwart/wit en worden de IR-spots op de camera geactiveerd. Bovendien wordt de achtergrondverlichting van alle keypads op het deurstation geactiveerd.

**Auto: de** geïntegreerde lichtsensoren activeert de dag/nachtmodus op basis van de ingestelde gevoeligheid.

**Dag:** Dagmodus is altijd actief

**Nacht:** Nachtmodus is altijd actief

**Geplande schakeling:** Op basis van de ingevoerde begin- en eindtijd wordt de dag/nachtschakeling dagelijks geactiveerd.  
Achtergrondverlichting

**BackLightCompensation** - Sterk overlappende beeldgebieden (bijv.: straatlantaarns) worden automatisch donkerder gemaakt, waardoor de beeldkwaliteit toeneemt. Definieer na het activeren van de BLC-functie het beeldgebied via het vervolgkeuzemenu.

BLC kan alleen worden geactiveerd als de WDR-functie niet wordt gebruikt.

## 4.7.2 OSD

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP



Display Name



Display Date



Display Week



Camera Name

Test1234

Time Format

24-hour



Date Format

MM/DD/YYYY



Save

### OSD

Definieer welke camera-informatie moet worden weergegeven in het livebeeld van de camerastream. In het voorbeeldvenster van de livebeeldweergave kan de weergavepositie met de muis worden gewijzigd via drag&drop op het tekstkader.

#### Naam weergeven

Wanneer deze functie geactiveerd is, wordt de cameranaam in het beeld weergegeven.

#### Toon datum

Wanneer deze functie geactiveerd is, wordt de huidige datum in het beeld weergegeven.

#### Toon week

Als deze functie geactiveerd is, wordt het datumveld uitgebreid met de huidige dag van de week.

#### Naam camera

Stel de cameranaam in voor het scherm.

#### Tijdsindeling

De tijdsnotatie (12/24u) voor het scherm instellen.

#### Datum formaat

De datumnotatie voor het scherm instellen.

### 4.7.3 Trimmen

DISPLAY SETTINGS


OSD

CROP

Enable Target Cropping

☒

09/08/2023 Fri 10:59:23



Cropping Resolution

704\*576

▼

Save

Met de bijsnijfunctie kun je (afhankelijk van de vooraf ingestelde streamresolutie) het gezichtsveld van de camera verkleinen om ongewenste beeldgebieden niet vast te leggen (bijv.: openbare paden of privéterreinen).

#### Trim Doel activeren:

Als de functie geactiveerd is, kun je het dekkinggebied van de camera in het livebeeld van het voorbeeldvenster aanpassen met de sleepfunctie. Selecteer hiervoor het beeldformaat bij de bijsnijddresolutie en pas de positie van het kader in het voorbeeldvenster aan.

Bij het opslaan van de instelling wordt de camerabereik in de livestream van de camera overeenkomstig verminderd.

## 4.8 Evenement

### 4.8.1 Bewegingsdetectie

**MOTION** EVENT LINKAGE

Enable Motion Detection ☒

Area Settings


Arming Schedule

Linkage Method

×

05/08/2023 Fri 19:59:37

Test1234



Sensitivity

Save

#### Bewegingsdetectie activeren

Activeert de interne bewegingsdetectie van de camera. Hiermee kunnen de volgende acties worden uitgevoerd:

- Motie rapporteren aan ABUS CMS
- Beweging rapporteren aan ABUS NVR100x0-serie voor alarmactivering en opname

## Bereikinstellingen

Stel het detectiegebied in via het rasterpictogram in het voorbeeldvenster van de bewegingsdetectie. Verwijder het detectiegebied via het pictogram X. Het activeringsgedrag wordt ingesteld via de gevoeligheidsinstelling (1= laag / 10= hoog).

## Bewapeningsschema

Gebruik de muis om het wekelijkse tijdsbereik voor het activeren van bewegingsdetectie te markeren. Buiten de gemarkeerde tijdsbereiken vindt er geen activering plaats ondanks geactiveerde bewegingsdetectie.

## Koppelingmethode

Stel de bestemming voor het alarm in. De instelling Alarmcentrale waarschuwen is vereist voor aansluiting op ABUS CMS en/of NVR.

### 4.8.2 Gebeurteniskoppeling

The screenshot shows a web interface for configuring event linkage. It features two tabs at the top: 'MOTION' and 'EVENT LINKAGE'. The 'EVENT LINKAGE' tab is selected. Below the tabs, there are two dropdown menus. The first, labeled 'Major Type', has 'Device Event' selected. The second, labeled 'Minor Type', has 'Tampering Alarm' selected. Below these dropdowns is a list of two options, both of which are checked with red checkmarks: 'Normal Linkage' and 'Notify Surveillance Center'. At the bottom of the form is a red 'Save' button.

## Koppeling van gebeurtenissen

Er kunnen extra statusgebeurtenissen worden geconfigureerd voor melding aan de alarmcentrale (ABUS CMS / NVR).

### Hoofdtype: Apparaatgebeurtenis

#### Helptype: Sabotagealarm

Wanneer het sabotagecontact op het deurstation wordt geactiveerd (bijv. door openbreken of manipulatie van de behuizing), wordt er een bericht verzonden.

### Hoofdtype: Deurevenement

#### Help type: Open deur Timeout

Deze functie is niet beschikbaar met MODUVIS en is niet vereist.

## 4.9 Evenement

### 4.9.1 Planning oproepschema

CALL SCHEDULE

Template

Configuration

Enable Indoor Station All Day by Default

Testplan 123

Schedule Name: Testplan 123

Call Type: ☒ Indoor Station ☐ Center

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE HOLIDAY SCHEDULE

Save

In de leveringstoestand is het schema **"Binnenstation standaard de hele dag activeren"** voor binnenstations al bezet met een 24/7 instelling. Dit schema kan niet worden gewijzigd.

In het voorbeeld werd een testplan "Testplan 123" aangemaakt en eigen tijden werden rood gemarkeerd. Binnen deze tijd worden oproepen ontvangen door de overeenkomstige videomodule.

"Niet storen" schema's kunnen ook worden gedefinieerd in de respectievelijke monitor, maar worden niet gesynchroniseerd met deze schema's. Opgelet: Er kunnen overlappingen optreden.

Het schema in de MODUVIS-hoofdmonitor onder "Niet storen" voorkomt dat een gesprek van een willekeurig station wordt ontvangen.

De planning is hier alleen geldig voor de desbetreffende geconfigureerde deurmodule.

Type set:

"Binnenstation": Geldt voor MODUVIS-monitoren in het systeem.

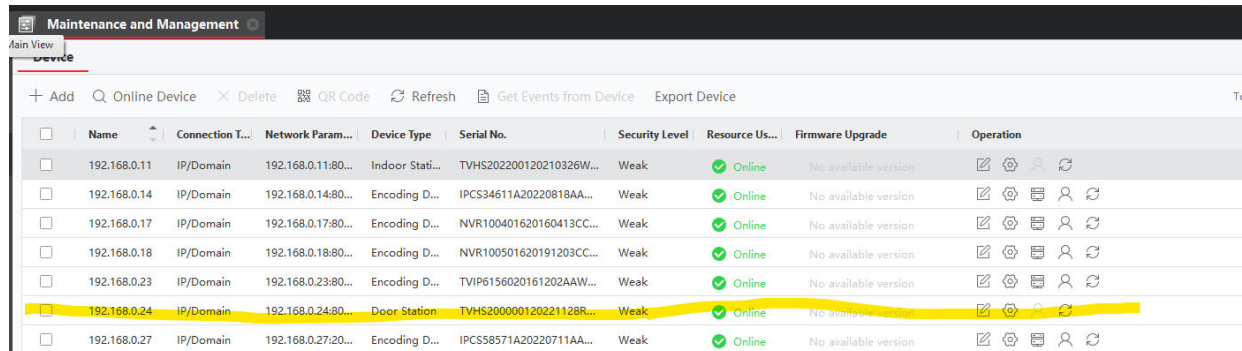
"Central": Geldt voor een oproep naar de software "ABUS CMS Software".

**Hoe u de CMS software kunt oproepen, wordt uitgelegd in het menu-item "ABUS CMS software oproepen".**

#### 4.9.2 De "ABUS CMS Software" oproepen

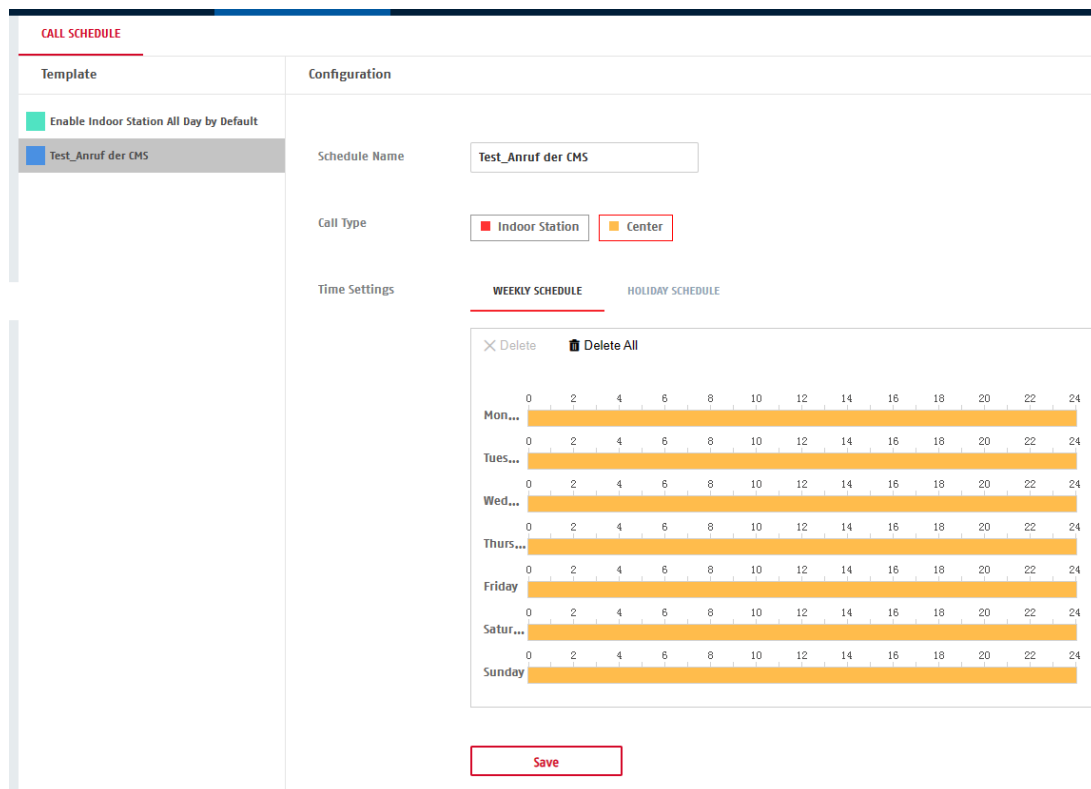
Wanneer de belknop wordt ingedrukt, kan ook de ABUS CMS software worden opgeroepen.

Installeer hiervoor eerst de ABUS CMS software op een Windows PC-systeem en voeg de TVHS21010/S deurmodule toe aan het apparaatbeheer. (Gebruikersnaam "admin", wachtwoord: "het activeringswachtwoord", poort: "8000").



	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
<input type="checkbox"/>	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Ga vervolgens naar het menu-item van de schemaconfiguratie van de TVHS20001 en selecteer een nieuw schema en selecteer vervolgens "Central" onder "Call type". Dit bepaalt dat de ABUS CMS software (alias "Central") wordt gebeld door middel van dit schema (definieer tijden!).



**CALL SCHEDULE**

**Template**

☐ Enable Indoor Station All Day by Default

☒ Test\_Anruf der CMS

**Configuration**

Schedule Name

Test\_Anruf der CMS

Call Type

☒ Indoor Station ☒ Center

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE

HOLIDAY SCHEDULE

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Mon...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Tues...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Wed...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Thurs...

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Friday

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Satur...


0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Sunday

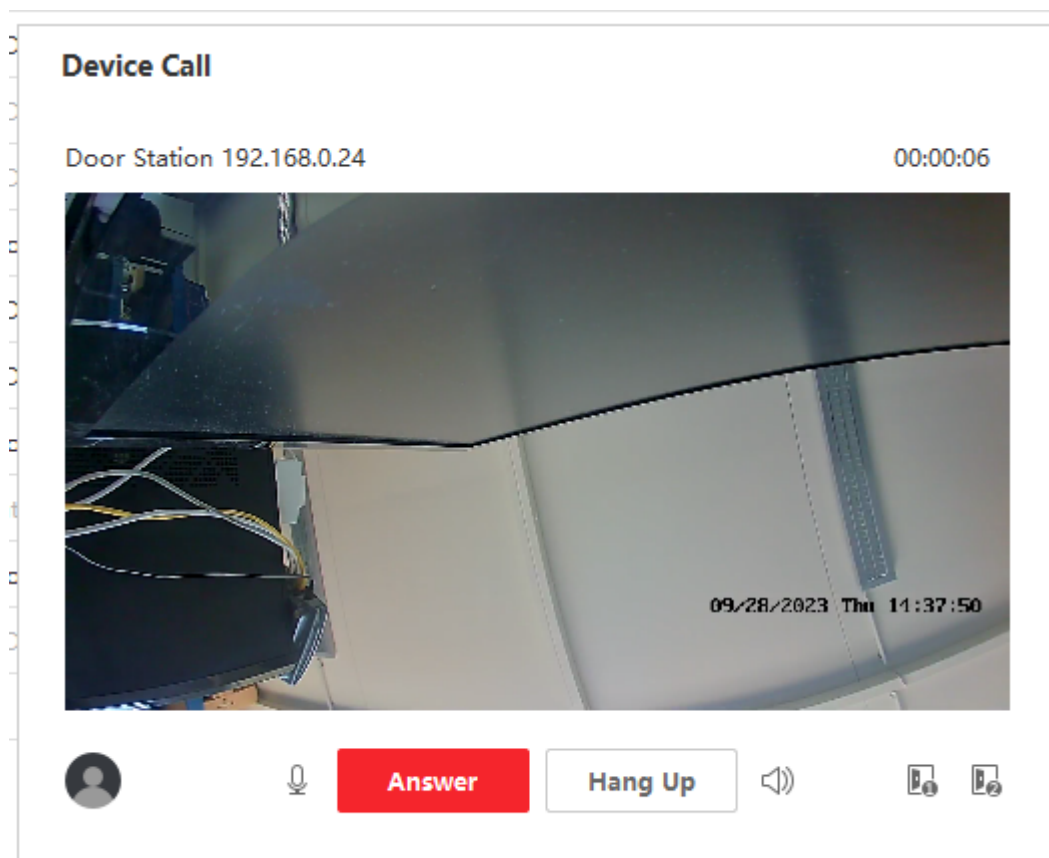
Save

In de volgende stappen gaat u naar het menu "Druk op om te bellen" en selecteert u het schema dat u zojuist hebt gemaakt.



DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB
<div>  Backlight Settings         </div>						
Select	<div> Main Unit <div>▼</div> </div>					
Press Button to Call						
No.	Button Settings		Link Time Schedule			
1	1		Test_Anruf der CMS ▼			
<div>Save</div>						

Door op de belknop op de videomodule te drukken, wordt nu de ABUS CMS software opgeroepen. Er opent een pop-up venster op de PC met een live beeld, deuropenerfunctie voor relais 1 en 2 en de optie om de oproep te accepteren.



OPGELET: Er moet een luidspreker en microfoon aangesloten zijn op de pc om de intercomfunctie te kunnen gebruiken. Als er geen microfoon is aangesloten, verschijnt er een foutmelding bij het beantwoorden van de oproep.

## 4.10 Intercomsysteem

### 4.10.1 Eenheidsnummer

	DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SE
LOCAL				
SYSTEM				
NETWORK				
VIDEO/AUDIO				
IMAGE				
EVENT				
SCHEDULE				
INTERCOM				
ACCESS CONTROL				
	Device Type	Door Station		
	Floor No.	1		
	Door Station No.	0		
	Advanced Settings			
	Community No.	1		
	Building No.	1		
	Unit No.	1		
	Save			

#### Deurstation

Standaard bedrijfsmodus van het deurstation. In deze configuratie kan het deurstation worden gebruikt als een hoofd- of secundair deurstation.

#### Deurtelefoon

Deze bedrijfsmodus wordt niet gebruikt in combinatie met MODUVIS. **Extern**

#### deurstation

Deze bedrijfsmodus wordt niet gebruikt in combinatie met de MODUVIS.

**Deurstation nr.:** stel hier het nummer van het deurstation in.

#### Opmerking

**0:** Als aan het deurstation deze ID is toegewezen, is het station gedefinieerd als het **hoofddeurstation**.

**1-16:** Als aan het deurstation deze ID is toegewezen, is het station gedefinieerd als een **slave deurstation**.

Alle deurstations moeten een unieke ID hebben. Meerdere ID's zijn niet toegestaan.

Klik op **Geavanceerde instellingen**

**Periode nr.:** Voer een "communautaire" nummer in voor de woonwijk.

**Gebouwnummer:** voer een gebouwnummer in voor de onderverdeling in meerdere woongebouwen

**Unit No.:** voer een unitnummer in voor onderverdeling in verschillende secties binnen een gebouw.

**Attentie:**

Het is **niet** nodig om de **geavanceerde instellingen** binnen een gebouw te wijzigen. Binnenstations en slave deurstations moeten een identiek adresbereik hebben om te kunnen bellen!

#### 4.10.2 Sessie-instellingen

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Registration Password	<input type="text"/>		
Main Station IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
Private Server IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
Enable Protocol 1.0	<input checked="" type="checkbox"/>		
<input type="button" value="Save"/>			

**Wachtwoord voor registratie:**

Hier voert u het wachtwoord in dat al is toegewezen om het deurstation in het systeemnetwerk met de monitor te authenticeren

**ALLE apparaten** in het systeemnetwerk moeten hetzelfde registratiewachtwoord hebben om een onderlinge verbinding tot stand te brengen.

**Hoofddeurstation IP:**

Dit invoervenster verschijnt alleen als de videomodule is ingesteld op "Zijdeurbediening".

→ Zie 4.10.3 "Opstelling zijdeur".

In ons voorbeeld hier heeft het hoofddeurstation (hoofdingang) het IP-adres 192.168.0.66. Elk van de geconfigureerde slave deurmodules moet verwijzen naar dit IP-adres van de hoofddeurmodule.

### Hoofdstation IP:

Dit IP-adres moet op 0.0.0.0 blijven staan in combinatie met de MODUVIS-serie.

### IP van de particuliere omroep:

Dit IP-adres moet op 0.0.0.0 blijven staan in combinatie met de MODUVIS-serie.

### Activeer protocol 1.0:

Ingeschakeld bij levering voor compatibiliteit met de MODUVIS TVHS20xxx-serie.

#### 4.10.3 Installatie van zijdeur

Als je een andere deurvideomodule in het systeem wilt integreren om een secundaire ingang te realiseren (bv. goederenontvangst, kelderdeur, enz.), doorloop dan de volgende stappen:

- 1) Sluit de deurvideomodule van de zijingang aan op het netwerk van de deurintercom. Alle apparaten van de deurintercom moeten aangesloten zijn op het fysieke LAN.
- 2) Open de ABUS CMS software en activeer de deurmodule van de zij-ingang. Het apparaat kan ook alleen via de webinterface worden geactiveerd.
- 3) Voeg de deurintercommodule van de zij-ingang toe aan de ABUS CMS software en open de configuratie op afstand. Het apparaat kan ook alleen via de webinterface worden geconfigureerd.
- 4) Onder "**Intercom**" ga je nu naar het menu "**Apparaatnr.** Voer onder "**Deurstation nr.**" het nummer van de zij-ingang in. De hoofddeurvideomodule **moet** het nummer "0" hebben. De bijkomende zij-ingangen zijn opeenvolgend genummerd van 1-16. Periode-, gebouw- en unitnummers hoeven niet te worden gewijzigd.


Na het **opslaan** start het systeem opnieuw op. Bevestig hiervoor met "OK".


- 5) Na een succesvolle herstart moet je nog steeds de hoofdingang toewijzen aan de zijingang. Voer hiervoor het IP-adres van het **hoofddeurstation in** het veld "Main door station IP" (IP hoofddeurstation) onder "*Intercom system / Session settings*" (*Intercomsysteem / Sessie-instellingen*) in en sla het op.

**Let op:** Het invoerveld "*Hoofddeurstation IP*" verschijnt alleen als je stap 4) correct hebt uitgevoerd.

In dit voorbeeld heeft het hoofddeurstation in het Moduvis-systeem het IP-adres 192.168.0.66. Dit moet worden gebruikt voor elke secundaire toegangsdeur.

Een zij-ingang kan ook een specifiek appartementnummer bellen. Voer hiervoor het gewenste appartementnummer in onder "Druk op toets om te bellen" en sla het op. De fabrieksinstelling is hier "1" onder toetsinstellingen. Dit betekent dat de belknop van de module flat 1 oproept.

 LIVE VIEW

 CONFIGURATION

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

CALL SETTINGS


RINGBACKTONE SETTINGS

Registration Password

.....

Main Door Station IP

192.168.0.66



Main Station IP





0.0.0.0

Private Server IP

0.0.0.0

Save

#### 4.10.4 Wachtwoordinstellingen voor codeklavier TVHS20030/S

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
Public Password Number	Enable Lock 1	Enable Lock 2	Remarks	Operation				
01	<input type="radio"/> Lock 1	<input checked="" type="radio"/> Lock 2	Nebentür 1	 				
02	<input checked="" type="radio"/> Lock 1	<input type="radio"/> Lock 2	Haupteingang 1	 				

Er kunnen maximaal 16 PIN-codes worden opgeslagen in het deurstation.

De PIN-code moet uit 4 - 6 cijfers bestaan. Aangezien deze PIN-codes niet direct aan een persoon worden toegewezen, worden ze publieke wachtwoorden genoemd. Vergeet niet het publieke wachtwoord te wijzigen als mensen met kennis van een PIN-code geen toegang meer mogen hebben.

De volgende notatie voor het openen van de deur (relaisuitgang 1 of 2) moet worden gevolgd op het numerieke veld van de uitbreidingsmodule:

[#] Publiek wachtwoord [#] Voorbeeld: #123456#

1. Klik op **+Add** om een nieuw wachtwoord aan te maken.
  2. voer het **wachtwoord** (PIN) in
  3. selecteer de ontgrendelingsbevoegdheid voor **slot1/2** (deur openingscontact relais 1 of 2).
- Voer optioneel een wachtwoordhint in voor het geval je het vergeet.  
Klik op **OK om** de instellingen op te slaan.

LET OP: Het menu "Wachtwoordinstellingen" verschijnt alleen op het hoofddeurstation. Secundaire deurstations ontvangen automatisch dezelfde wachtwoordinstellingen als het hoofddeurstation.

#### 4.10.5 Tijdparameteroproepen

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
	Max, Call Duration	<input type="text" value="90"/>	s
	Max, Message Duration	<input type="text" value="30"/>	s
	Max, Ring Duration	<input type="text" value="65"/>	s
<div>Save</div>			

##### Gespreksduur

Maximale gesprekstijd tussen 90-120 seconden van het deurstation en een binnenstation. Het gesprek wordt automatisch beëindigd als de maximale gesprekstijd is bereikt.



##### Duur van bericht

Maximale berichtduur tussen 30-60 seconden voor het opnemen van gesproken berichten. Het opnemen van gesproken berichten kan worden geactiveerd via de aangesloten binnenstations (worden opgeslagen in het binnenstation). De opname eindigt automatisch na het bereiken van de maximale berichtduur.

##### Duur van de ring

Maximale belduur op binnenstations tussen 65-255 seconden. Na het bereiken van de maximale duur wordt het belproces beëindigd of (indien geconfigureerd in het binnenstation) wordt een opname gevraagd voor het spraakbericht op het deurstation.

#### 4.10.6 Instelling terugbeltoon

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
No.	Name	Format	File Size	Operation				
1	b	wav	21398	 				

Sla een individuele beltoon op voor akoestische feedback bij het aanbellen van het deurstation.

##### Stappen instellen

1. klik op de knop **Toevoegen**
2. de beltoon een **naam** geven
- Importeer een ringtone van je pc met de knop **Bladeren**.
4. selecteer het bestand en bevestig met OK

Selecteer de ringtone in de lijst in de kolom **Taak** en activeer hem door op het vinkje te klikken om hem te activeren.

## Opmerking

Het audiobestand moet de volgende eigenschappen hebben:

- Formaat: WAV/AAC
- Grootte: < 600Kbyte
- Samplefrequentie: 8000 Hz
- Mono

### 4.10.7 De toets indrukken om te bellen

DEVICE NO.  
SESSION SETTINGS  
PASSWORD SETTINGS  
CALL SETTINGS  
RINGBACKTONE SETTINGS  
**PRESS BUTTON TO CALL**  
I/O SETTINGS  
SUB MODULE CONFIGURATION  
NUMBER SETTINGS

Backlight Settings  
Select Main Unit  
Press Button to Call  

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	1	Enable Indoor Station All Day by E

Save

DEVICE NO.  
SESSION SETTINGS  
PASSWORD SETTINGS  
CALL SETTINGS  
RINGBACKTONE SETTINGS  
**PRESS BUTTON TO CALL**  
I/O SETTINGS

Backlight Settings  
Select Sub Module  
Press Button to Call  

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by E
1	3	Enable Indoor Station All Day by E
1	4	Enable Indoor Station All Day by E
1	5	Enable Indoor Station All Day by E
1	6	Enable Indoor Station All Day by E
1	7	Enable Indoor Station All Day by E

Save

Hier configureer je de bestemmingsoproepinstellingen van de belknoppen (**knopinstellingen**) op het deurstation.

Selecteer eerst welke module op het deurstation (**hoofdunit** of **submodule**) je wilt configureren.



De **hoofdeenheid** is ofwel TVHS20001 of TVHS20001S, de submodule is de beschikbare uitbreidingsmodule TVHS20020 of TVHS20020S met 6 extra belknoppen.

De **uitbreidingsmodule heeft** 6 geïntegreerde beldrukknoppen. Deze staan van boven (eerste beldrukknop nr. 1) naar onder (laatste drukknop nr. 6). Als je meerdere uitbreidingsmodules gebruikt, moet je de knoppen van de volgende rij (plat 1 tot 6, 7 tot 12 enz.) configureren.

### Belangrijke instellingen

Voer hier het gewenste kamernummer (van het binnenstation) in dat moet worden gebeld wanneer de knop wordt ingedrukt. Er kan slechts één nummer worden ingevoerd. Als je een SIP-oproepnummer wilt bellen, moet dit eerst als kamernummer worden opgeslagen onder **Numerinstellingen**.

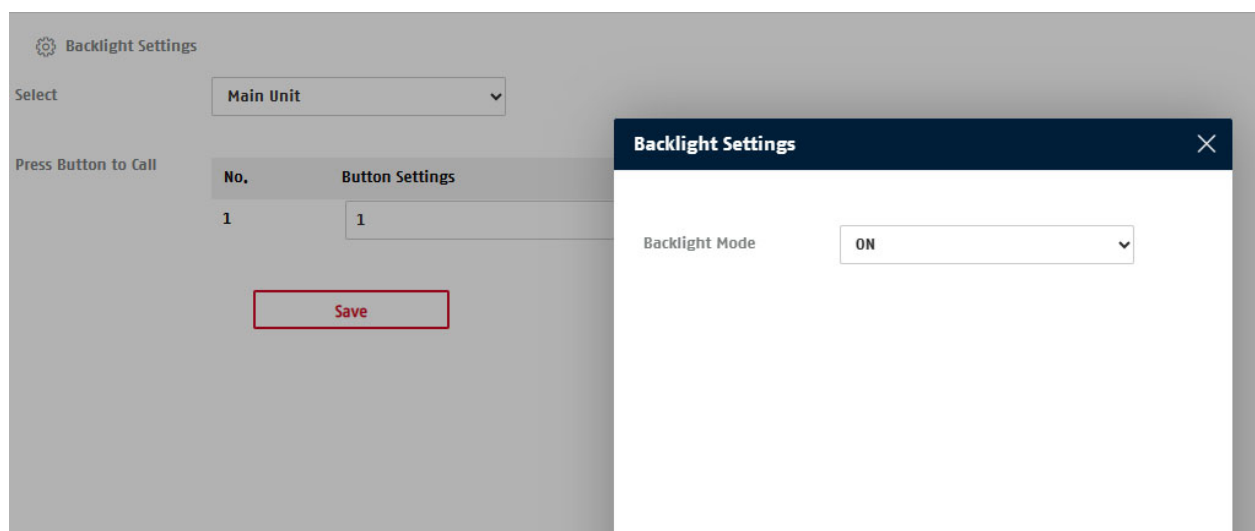
### Link schema

Selecteer het standaardschema (24/7) of het eerder aangepaste schema.  
Sla de instellingen op.

**Voorbeeld:** Als het cijfer 1 wordt toegewezen onder "Main Unit" (Hoofdeenheid), wordt de hoofdmonitor van appartement 1 opgeroepen.

#### 4.10.8 Instellingen achtergrondverlichting

Klik op het instellingenpictogram om de achtergrondverlichting van de modules te configureren.



### "AAN"

De LED-achtergrondverlichting van de knoppen/infomodule is permanent ingeschakeld.

### "Deactiveren".

De achtergrondverlichting is permanent uitgeschakeld

### "Automatisch"

De achtergrondverlichting wordt automatisch geactiveerd wanneer de camera van de deurmodule overschakelt naar de nachtmodus en het IR-nachtlicht activeert.

### "Door gebruiker gedefinieerd".

Hier kun je instellen wanneer de achtergrondverlichting wordt geactiveerd of gedeactiveerd door middel van een schema.

#### 4.10.9 I/O-instellingen Relais / ingangen

I/O Input No.	Input1	▼
Input	Custom	▼
I/O Output No.	Output1	▼
Output	Electric Lock	▼

Save

Stel hier het gedrag van de alarmingangen en -uitgangen op het deurstation in. Het deurstation heeft 4 ingangen en 2 uitgangen.

#### I/O Ingang Nee

Selecteer tussen Input1-4. Elke ingang kan afzonderlijk worden geconfigureerd via het Input-veld. Elke ingang heeft een vooraf gedefinieerde reeks functies.

#### Ingang

Selecteer de functie van de respectieve ingang:

Het volgende kan worden geselecteerd op de verschillende ingangen:

**"Deurstatus"** : Niet vereist bij MODUVIS (alleen voor ingang 1 en 2)

**"Door gebruiker gedefinieerd"**: Een externe belknop kan worden aangesloten op de ingang.

Het schakelen van ingang 1 activeert de oproep op flat 1

Het schakelen van ingang 2 activeert de oproep op flat 2  
Het schakelen van ingang 3 activeert de oproep op flat 3  
Het schakelen van ingang 4 activeert de oproep op flat 4

"Exit-knop" De schakelingang wordt gebruikt voor een "exit-knop". Bij activering wordt relais 1 geschakeld en kan de deur worden geopend.

"Deactiveren" De betreffende alarmingang is gedeactiveerd

### **Relaisuitgangen:**

Uitgang 1 = relais 1

Uitgang 2 = relais 2

Deactiveren" deactiveert het relais.


#### **Opmerking**

In de afleveringstoestand is uitgang 2 gedeactiveerd (dienovereenkomstig wordt alleen uitgang 1 weergegeven in het ABUS CMS / ABUS Link Station App / binnenstation voor het openen van de deur). Om uitgang 2 te kunnen gebruiken, moet deze in de configuratie geactiveerd zijn.

Relais 2 kan ook worden ingesteld op "Mechanische deurbel" om een nieuwe actie te activeren wanneer de deurbel gaat. Wanneer u in deze configuratie op de belknop op de videomodule drukt, schakelt relais 2 binnen de eerste seconde 3 keer kortstondig. Dit commando kan als impuls worden gebruikt door geschikte aanvullende elektronische hardware.

Een externe voordeurbel/gong kan ook gemakkelijk op het relais van de monitor worden aangesloten en naar wens met een tijdsinterval worden geconfigureerd.

### **4.10.10 Submodule configuratie**

Device No.	Session Settings	Password Settings	Call Settings	Ringbacktone Settings	Press Button to Call	I/O Settings	Sub Module Configuration	Number Settings
No.	Module type			Status	Version		Operation	
1	Nametag Module			Online	V1.0.0 build220630			
Total 1								

Hier krijg je een overzicht van alle uitbreidingsmodules die zijn aangesloten op het deurstation.

**Moduletype:** weergave van de uitbreidingsmodule

**Status:** Verbindingsstatus

**Versie:** geïnstalleerde firmwareversie van de uitbreidingsmodule

**Bediening:** schakelt instellingen in op de uitbreidingsmodule (indien beschikbaar)

#### 4.10.11 Nummerinstellingen

The screenshot displays the 'NUMBER SETTINGS' configuration page. At the top, a navigation bar includes tabs for 'DEVICE NO.', 'SESSION SETTINGS', 'PASSWORD SETTINGS', 'CALL SETTINGS', 'RINGBACKTONE SETTINGS', 'PRESS BUTTON TO CALL', 'I/O SETTINGS', 'SUB MODULE CONFIGURATION', and 'NUMBER SETTINGS' (which is highlighted). Below the navigation bar, there are '+ Add' and 'Delete' icons. A table with columns 'No.', 'Room No.', and 'SIP Number' is visible. In the center, an 'Add' dialog box is open, featuring input fields for 'Room No.' and 'SIP1', an '+ Add' button, and 'OK' and 'Cancel' buttons at the bottom.

Beheer hier SIP-oproepnummers voor toewijzing aan een intern kamernummer om ze te configureren voor een toetsenblok.

Stappen instellen

1. klik op Toevoegen
2. een kamernummer toewijzen (kamernr.)
3. een SIP-oproepnummer opslaan

U kunt maximaal 4 extra SIP-nummers opslaan via de knop Toevoegen.

5. Klik op OK om de invoer op te slaan.

#### Opmerking

Als achter een kamernummer meerdere SIP-oproepnummers zijn opgeslagen, worden deze op volgorde gebeld. De wissel tussen de nummers vindt plaats nadat de maximale gespreksduur is verstreken. Als een abonnee de oproep beantwoordt, wordt de gespreksketen onderbroken.

## 4.11 Instellingen voor toegangscontrole

### 4.11.1 Instellingen

LOCAL

SYSTEM

NETWORK

VIDEO/AUDIO

IMAGE

EVENT

SCHEDULE

INTERCOM

ACCESS CONTROL

DOOR PARAMETERS

Door No. Door1

Name Door1

Open Duration 2 s

Relay reverse ☐ ON ☒ Disable

Save

Ga naar het menu-item **Toegangscontrole** -> **Deurparameters** om de instellingenpagina voor Toegangscontrole te openen.

Deur parameters

Hier definieer je het gedrag van de relaisuitgangen op het deurstation.

#### Deur nr.

Kiezen tussen relaisuitgang 1 en 2

#### Naam

Een naam toewijzen

#### Openingstijd

Stel de openingstijd van het relais in seconden in

#### Relais omkeren

Aan: de normale status van het relais is gesloten

Deactiveren: de normale status van het relais is open

De instelling opslaan

## 5. Onderhoud en reiniging

### 5.1 Functietest

Controleer regelmatig de technische veiligheid van het product, bijv. schade aan de behuizing.

Als kan worden aangenomen dat veilig gebruik niet langer mogelijk is, moet het product uit bedrijf worden genomen en worden beveiligd tegen onbedoeld gebruik.

Er kan worden aangenomen dat een veilige werking niet langer mogelijk is wanneer

- het apparaat zichtbare schade heeft
- het apparaat werkt niet meer
- voor langere tijd is opgeslagen onder de meest ongunstige omstandigheden
- het apparaat is blootgesteld aan stress tijdens transport



**Let op:**

Het product is onderhoudsvrij. Er zitten geen onderdelen in het product die je moet controleren of onderhouden - je hoeft het nooit te openen.

### 5.2 Schoonmaken

Reinig het product met een schone droge doek. Voor zwaardere vervuiling kan de doek licht bevochtigd worden met lauw water.



Zorg ervoor dat er geen vloeistoffen in de binnenkant van het apparaat terechtkomen, omdat dit wordt het apparaat vernietigd. Gebruik geen chemische reinigingsmiddelen, dit kan het oppervlak van de behuizing wordt aangetast.

## 6. Verwijdering



Apparaten met dit label mogen niet met het huishoudelijk afval worden weggegooid. Voer het product aan het einde van de levensduur af volgens de geldende wettelijke voorschriften. Neem contact op met uw dealer of lever de producten in bij het gemeentelijke inzamelpunt voor elektrisch afval.

**TVHS21010/S**  
**TVHS20001/S**  
(Firmware V2.2.77 og højere)



**DK    Betjeningsvejledning**

## **DK** Indledning

Kære kunde,

Tak, fordi du har købt dette produkt.

Enheden overholder kravene i følgende EU-direktiver: EMC-direktivet 2014/30/EU og RoHS-direktivet 2011/65/EU.

For at bevare denne tilstand og garantere en sikker drift skal du som bruger overholde denne betjeningsvejledning!

Læs hele betjeningsvejledningen, før du tager produktet i brug, og overhold alle betjenings- og sikkerhedsanvisninger!

**Alle firmanavne og produktbetegnelser indeholdt heri er varemærker tilhørende deres respektive ejere. Alle rettigheder forbeholdes.**

**Hvis du har spørgsmål, bedes du kontakte din installatør eller handelspartner!**



### **Ansvarsfraskrivelse**

Denne betjeningsvejledning er udarbejdet med den største omhu. Men hvis du opdager udeladelser eller unøjagtigheder, så lad os det vide.

ABUS Security-Center GmbH & Co KG påtager sig intet ansvar for tekniske og typografiske fejl og forbeholder sig ret til at foretage ændringer i produktet og betjeningsvejledningen til enhver tid uden forudgående varsel.

ABUS Security-Center er ikke ansvarlig for nogen form for direkte eller indirekte følgeskader der opstår i forbindelse med udstyret, ydeevnen og brugen af dette produkt. Der gives ingen garanti af nogen art for indholdet i dette dokument.



## Vigtige sikkerhedsinstruktioner



**I tilfælde af skader, der skyldes manglende overholdelse af denne betjeningsvejledning, bortfalder garantikravet. Vi påtager os intet ansvar for følgeskader!**



**Vi påtager os intet ansvar for materiel skade eller personskade forårsaget af forkert håndtering eller manglende overholdelse af sikkerhedsinstruktionerne. I sådanne tilfælde bortfalder alle garantikrav!**

**Kære kunde,**  
**følgende sikkerheds- og fareoplysninger er ikke kun beregnet til at beskytte dit helbred, men også til at beskytte apparatet. Læs venligst de følgende punkter omhyggeligt:**

- Der er ingen dele inde i produktet, som du skal vedligeholde. Desuden bortfalder godkendelsen (CE) og garantien, hvis produktet åbnes/skilles ad.
- Fald fra selv en lille højde kan beskadige produktet.

Undgå følgende ugunstige miljøforhold under drift:

- Vådhed eller overdreven fugtighed
- Ekstrem kulde eller varme
- Direkte sollys
- Støv eller brandfarlige gasser, dampe eller opløsningsmidler
- stærke vibrationer
- stærke magnetfelter, f.eks. i nærheden af maskiner eller højttalere
- Kameraet må ikke installeres på ustabile overflader.

Generelle sikkerhedsinstruktioner:

- Lad ikke emballagematerialet ligge og flyde uden omtanke! Plastfolier/poser, polystyrendele osv. kan blive til farligt legetøj for børn.
- Af sikkerhedsmæssige årsager må videoovervågningskameraet ikke placeres i børns hænder på grund af små dele, der kan sluges.
- Der må ikke stikkes genstande ind i enheden gennem åbningerne.
- Brug kun det tilbehør, der er angivet af producenten. Tilslut ikke produkter, der ikke er kompatible.
- Vær opmærksom på sikkerhedsanvisningerne og betjeningsvejledningen for de andre tilsluttede enheder.
- Kontroller enheden for skader, før du tager den i brug. Hvis dette er tilfældet, må du ikke tage enheden i brug!
- Hold dig inden for grænserne for den driftsspænding, der er angivet i de tekniske data. Højere spændinger kan ødelægge enheden og bringe deres sikkerhed i fare (elektrisk stød).



Når du installerer i et eksisterende videoovervågningssystem, skal du sørge for, at alle enheder er afbrudt fra lysnettet og lavspændingskredsløbet.



Hvis du er i tvivl, skal du ikke selv udføre montering, installation og ledningsføring, men overlade det til en specialist. Ukorrekt og amatøragtigt arbejde på net- eller husinstallationerne udgør ikke kun en fare for dig selv, men også for andre mennesker. Forbind installationerne, så net- og lavspændingskredsløb altid løber separat og ikke er forbundet med hinanden på noget tidspunkt eller kan blive forbundet på grund af en defekt.

## **Indholdsfortegnelse**

<b>1. TILTÆNKET ANVENDELSE .....</b>	<b>199</b>
<b>2. FORKLARING AF SYMBOLER .....</b>	<b>199</b>
<b>3. TVHS21010/S.....</b>	<b>200</b>
3.1 KOMPATIBILITET OG INNOVATION .....	200
<b>4. WEBGRÆNSEFLADE.....</b>	<b>201</b>
4.1 LOGIN .....	201
4.2 LIVE-VISNING .....	202
4.3 ENHEDSSTYRING .....	203
4.4 KONFIGURATION.....	204
4.4.1 SYSTEMINDSTILLINGER .....	204
4.4.1.1 GRUNDLÆGGENDE OPLYSNINGER .....	204
4.4.1.2 TIDSINDSTILLINGER / SOMMER- OG VINTERTID .....	205
4.4.2 OPDATERING OG VEDLIGEHOLDELSE .....	206
4.4.3 SIKKERHED .....	207
4.4.4 BRUGERADMINISTRATION.....	207
4.5 NETVÆRK .....	209
4.5.1 GENERELLE INDSTILLINGER.....	209
4.5.1.1 TCP/IP .....	209
4.5.1.2 SIP VoIP .....	211
4.5.1.3 SIP-EKSEMPEL MED FRITZBOX-OPSÆTNING .....	212
4.5.1.4 FTP .....	218
4.6 VIDEO/LYD .....	220
4.7 BILLEDE .....	222
4.7.1 INDSTILLINGER FOR DISPLAY .....	222
4.7.2 OSD .....	223
4.7.3 CROP .....	224
4.8 BEGIVENHED.....	226
4.8.1 REGISTRERING AF BEVÆGELSE .....	226
4.8.2 KOBLING AF BEGIVENHEDER .....	227
4.9 BEGIVENHED.....	228
4.9.1 PLANLÆGNING AF OPKALD .....	228
4.9.2 OPKALD TIL "ABUS CMS-SOFTWAREN" .....	229
4.10 INTERCOM-SYSTEM .....	231
4.10.1 ENHEDENS NUMMER.....	231
4.10.2 INDSTILLINGER FOR SESSION .....	232
4.10.3 MONTERING AF SIDEDØR .....	233
4.10.4 ADGANGSKODEINDSTILLINGER FOR KODETASTATUR TVHS20030/S .....	234
4.10.5 OPKALD TIL TIDSPARAMETRE .....	235
4.10.6 INDSTILLING AF RINGETONE.....	236
4.10.7 TRYK PÅ TASTEN FOR AT FORETAGE ET OPKALD .....	236
4.10.8 INDSTILLINGER FOR BAGGRUNDSLYS .....	238
4.10.9 I/O-INDSTILLINGER RELÆER/INDGANGE .....	239
4.10.10 KONFIGURATION AF UNDERMODUL .....	240
4.10.11 NUMMERINDSTILLINGER.....	241
4.11 INDSTILLINGER FOR ADGANGSKONTROL .....	242
4.11.1 INDSTILLINGER .....	242
<b>5. VEDLIGEHOLDELSE OG RENGØRING .....</b>	<b>243</b>
5.1 FUNKTIONSTEST .....	243
5.2 RENGØRING .....	243
<b>6. BORTSKAFFELSE.....</b>	<b>243</b>

## 1. Tiltænkt anvendelse

Dette MODUVIS-dørtelefonanlæg er et samtaleanlæg med videodisplay af dørområdet. Systemet kan bruges til parcelhuse og boligblokke. Med udvidelsesmonitorer i en boligenhed kan systemet også bruges som et samtaleanlæg (uden video) i boligenheden.

MODUVIS dørtelefonanlæg er ikke et videoovervågningssystem og må ikke bruges som et sådant.



Enhver anden brug end den, der er beskrevet ovenfor, kan resultere i skader på produktet, og der er også andre farer. Enhver anden brug er ikke i overensstemmelse med den tilsigtede brug og fører til tab af garantien eller garantien; alt ansvar er udelukket. Dette gælder også, hvis der er foretaget ombygninger og/eller ændringer på produktet.

Læs betjeningsvejledningen grundigt og omhyggeligt, før du tager produktet i brug. Betjeningsvejledningen indeholder vigtig information til montering og drift.

## 2. Forklaring af symboler



Symbolet med lynet i trekanten bruges, når der er fare for den, der er i fare. sundhed, f.eks. på grund af elektrisk stød.



Et udråbstegn i trekanten er beregnet til at gøre brugeren opmærksom på, at der er vigtige instruktioner i denne manual, som bør følges.



Dette symbol finder du, når du skal have særlige tips og bemærkninger om betjeningen.



**Denne brugsanvisning beskriver kameraets hardwarefunktioner. For information om softwarebrugergrænsefladen for det tilsvarende kamera, læs venligst betjeningsvejledningen Software for produktet.**

**Du kan finde betjeningsvejledningen på det nationale sprog som et PDF-dokument på internettet på [www.abus.com](http://www.abus.com) via produktsøgningen.**

### 3. TVHS21010/S

#### 3.1 *Kompatibilitet og innovation*

**Bemærk:** Firmware er også kompatibel med TVHS20001/S.

TVHS21010/S er fuldt kompatibel nedad med TVHS20000/S. Eksisterende installationer kan nemt udvides med TVHS21010/S. Det nye modul indeholder følgende innovationer:

Vigtig information:

Vær opmærksom på følgende kompatibilitet af 2-leder komponenterne med det respektive 2-leder distributionsmodul.

TVHS20310 2-leder fordeler er kun kompatibel med TVHS20010/S videomodul og TVHS20210 monitor.

TVHS21310 2-leder fordeler er kun kompatibel med TVHS21010/S videomodul og TVHS21210 monitor.

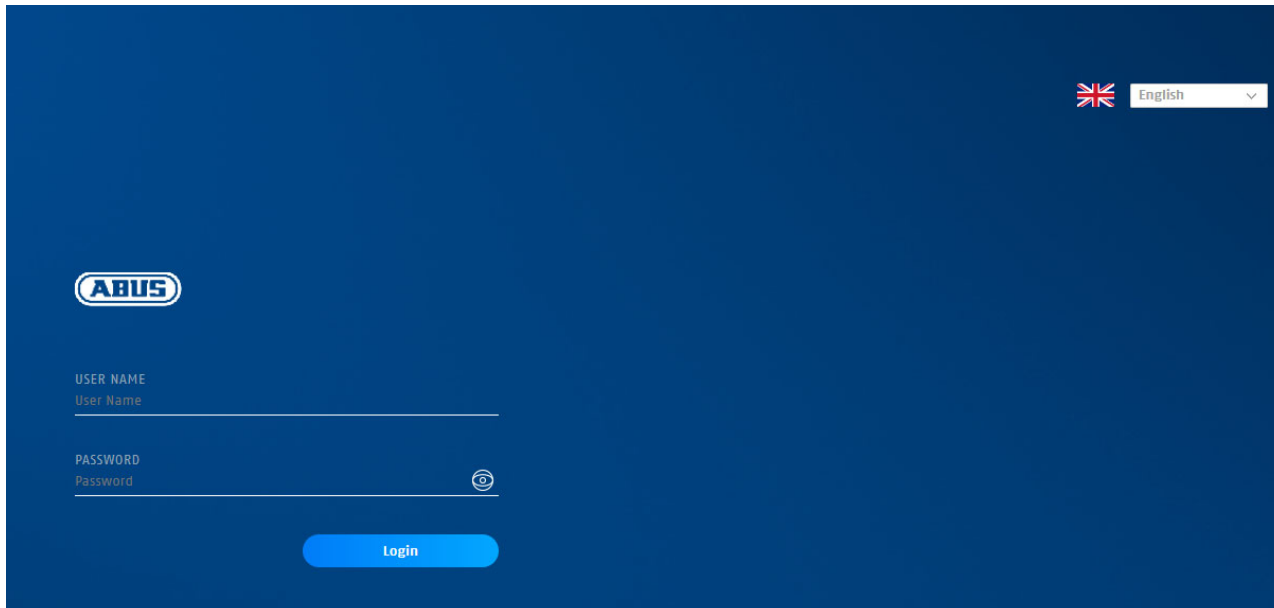
For at kunne integrere en TVHS21210-skærm i et eksisterende TVHS20x10 MODUVIS-system, skal TVHS21310-konverteren tilsluttes det samme netværk via en RJ45-stikdåse.

TVHS20310 og TVHS21310 må ikke kaskadekobles via "In" / "Out" 2-leder. For at bringe konverterne ind i det samme netværk, skal du kun bruge RJ45 LAN-porten.

- Webinterface tilgængeligt (plugin påkrævet)
- SIP forberedt
- Strømforsyning til elektrisk døråbner via dørmodul (12V DC, maks. 500mA)
- Ved hjælp af det numeriske tastatur TVHS20030/S kan det andet relæ i dørmodulet nu også styres (4- til 6-cifret PIN-kode).
- Op til 4 eksterne klokkeknapper til 4 lejligheder kan tilsluttes direkte til modulet (via koblingsindgang).
- Forbedret billedkvalitet uden forvrængning/fiskøjeeffekt
- Navneskilt med silikoneindsats til forsegling
- Baggrundsbelysning af navneskilte/klokkeknapper kan også tændes og slukkes via tidsplan eller manuelt.
- Direkte opkald til **ABUS CMS-softwaren**

## 4. Webgrænseflade

### 4.1 Login



Hvis modulet er tilsluttet et netværk, får det først en IP-adresse via DHCP-serveren. Med ABUS IP Installer / IP Tool kan du finde TVHS21010/S / TVHS20001/S i netværket og åbne webgrænsefladen og logge ind ved at indtaste IP-adressen i browseren.

#### Vigtig meddelelse:

Ved første opsætning skal der tildeles en indledende adgangskode ("Aktivering"). Denne adgangskode skal være identisk med den adgangskode, der blev tildelt i MODUVIS-monitoren (TVHS202xx/TVHS212xx) under opsætningen. Ellers kan monitoren og dørmodulet ikke kommunikere, og der vil opstå funktionsfejl.

TVHS21010/S kan dog også aktiveres og opsættes direkte fra skærmen. I dette tilfælde er dørmodulet allerede aktiveret, og du kan logge ind med brugernavnet "admin" og dit eget password.

## 4.2 Live-visning

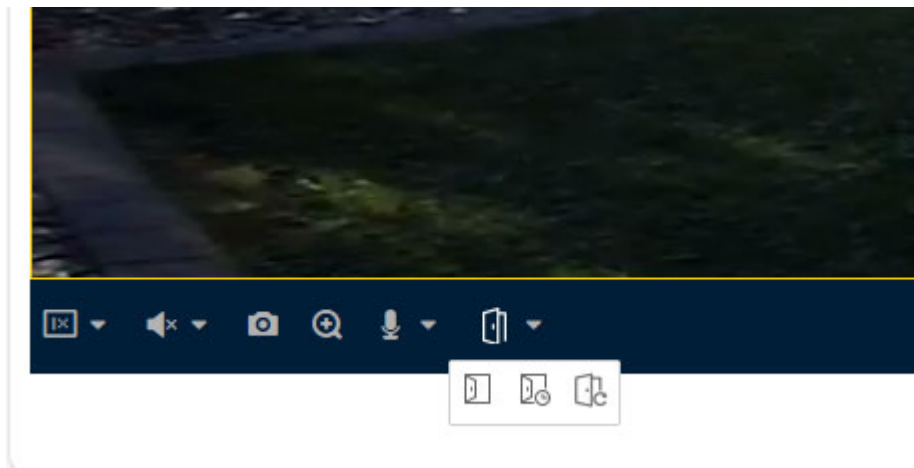


### Hovedoversigtsside:

Dette åbner det levende billede af dørmodulet og skifter til siden for enhedsstyring og -konfiguration.

Sørg for, at det ønskede plugin er installeret korrekt for at vise videobilledet.

Derudover har du mulighed for manuelt at åbne de to relæer til dør 1 og dør 2 eller lade dem være permanent "åbne". Brug knapperne i menulinjen nederst til venstre i billedet:



### 4.3 Enhedsstyring

ABUS

LIVE VIEW

DEVICE MANAG...

CONFIGURATION

ADMIN

LOGOUT

DEVICE LIST

+ Add

Import

Export

Delete

Synchronize

Refresh

Status

All

Device Type

All

<input type="checkbox"/>	No.	Device Type	IP Address	Serial No.	Model	Current Version	Floor No.	Room No.	No.	User Name	Network Status	Operation
--------------------------	-----	-------------	------------	------------	-------	-----------------	-----------	----------	-----	-----------	----------------	-----------

Denne oversigt omfatter komponenter tilsluttet videomodulet, såsom TVHS21210 monitorer.

Funktionen "Device Management" understøttes ikke med den tidligere hardwareversion af MODUVIS (TVHS20xx0-serien). Enhedsstyringen (forbindelse mellem monitor og den respektive dørstation) indstilles som tidligere direkte i selve monitoren på displayet. Funktionen kan så bruges efter udgivelsen af en ny hardwaregeneration af MODUVIS-skærme.

## 4.4 Konfiguration

### 4.4.1 Systemindstillinger

#### 4.4.1.1 Grundlæggende oplysninger

BASIC INFORMATION	TIME SETTINGS	DST	ABOUT
Device Name	OUTDOOR STATION		
Device No.	88		
Language	English ▼		
Model	TVHS20000		
Serial No.	TVHS200000120221109RRP1173634		
Firmware Version	V2,2,63 build 230427		
Encoding Version	V2,7 build 221207		
Web Version	v4,41,1build230118		
Plugin Version	V3,0,7,50		
Number of Channels	1		
IO Input Number	4		
IO Output Number	2		
Local RS-485 Number	1		
Register Number	10010100000		
Number of Alarm Input	4		
Number of Alarm Output	0		

Dette menupunkt viser den installerede firmwareversion og serienummeret.



### Taleoutput "Skift sprog"

Desuden kan udgangssproget indstilles på videomodulet via valgboksen "Sprog". (for eksempel meddelelse: "Døren er åben", "Opkald mislykkedes").

Menupunktet definerer kun dørmODULETS meddelelsessprog og ikke sproget i webgrænsefladen. Sproget i webgrænsefladen kan vælges på login-siden.

#### 4.4.1.2 Tidsindstillinger / Sommer- og vintertid

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Time Zone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rome, Paris

Time Sync.

☒ NTP

☐ Manual

Alarm Receiver Type

Domain Name

Server Address

0.pool.ntp.org

NTP Port

123

Interval

1440

minute(s)

Save

BASIC INFORMATION

TIME SETTINGS

DST

ABOUT

Enable DST

☒

Start Time

March

Last

Sunday

02

End Time

October

Last

Sunday

03

DST Bias

60minute(s)

Save

I disse to menupunkter kan der foretages tidsindstillinger og indstillinger for sommertid. Hvis menupunktet er indstillet til "NTP", hentes tiden automatisk fra den indstillede serveradresse via internettet.

#### 4.4.2 Opdatering og vedligeholdelse

**UPGRADE & MAINTENANCE**

**Reboot**

Reboot

Reboot the device.

**Restore Parameters**

Default

Reset all the parameters, except the IP parameters and user information, to the default settings.

Restore All

Restore all parameters to default settings.

**Export**

Device Parameters

Export

**Import Config File**

Device Parameters

Import

**Upgrade**

Upgrade Settings

Controller

Import File

Upgrade

Note: The upgrading process will be 1 to 10 minutes, please don't disconnect power to the device during the process. The device reboots automatically after upgrading.

Enheden genstartes via knappen "Restart".

Gendannelse af fabriksindstillingerne kan ske via "Standard" eller "Gendan alle". Når du klikker på "Restore all", bliver modulet sat helt tilbage til fabriksindstillingerne, inklusive bruger, adgangskode og IP-adresse.

Konfigurationsfilen kan eksporteres eller indlæses via Import/Export.

For at udføre en firmwareopdatering af dørmodulet skal "Kontrolenhed" vælges. De andre valgmuligheder er ikke nødvendige på nuværende tidspunkt. I punktet "Import file" skal du vælge den relevante firmwarefil og bekræfte.

### 4.4.3 Sikkerhed

#### SECURITY SERVICE


Enable SSH



Save

SSH bruges til intern vedligeholdelse. Denne funktion er ikke nødvendig og kan forblive indstillet til deaktiveret.

### 4.4.4 Brugeradministration

USER MANAGEMENT		ONLINE USERS	ARMING/DISARMING INFORMATION
No.	User Name	User Role	Operation
1	admin	Administrator	
Total 1			

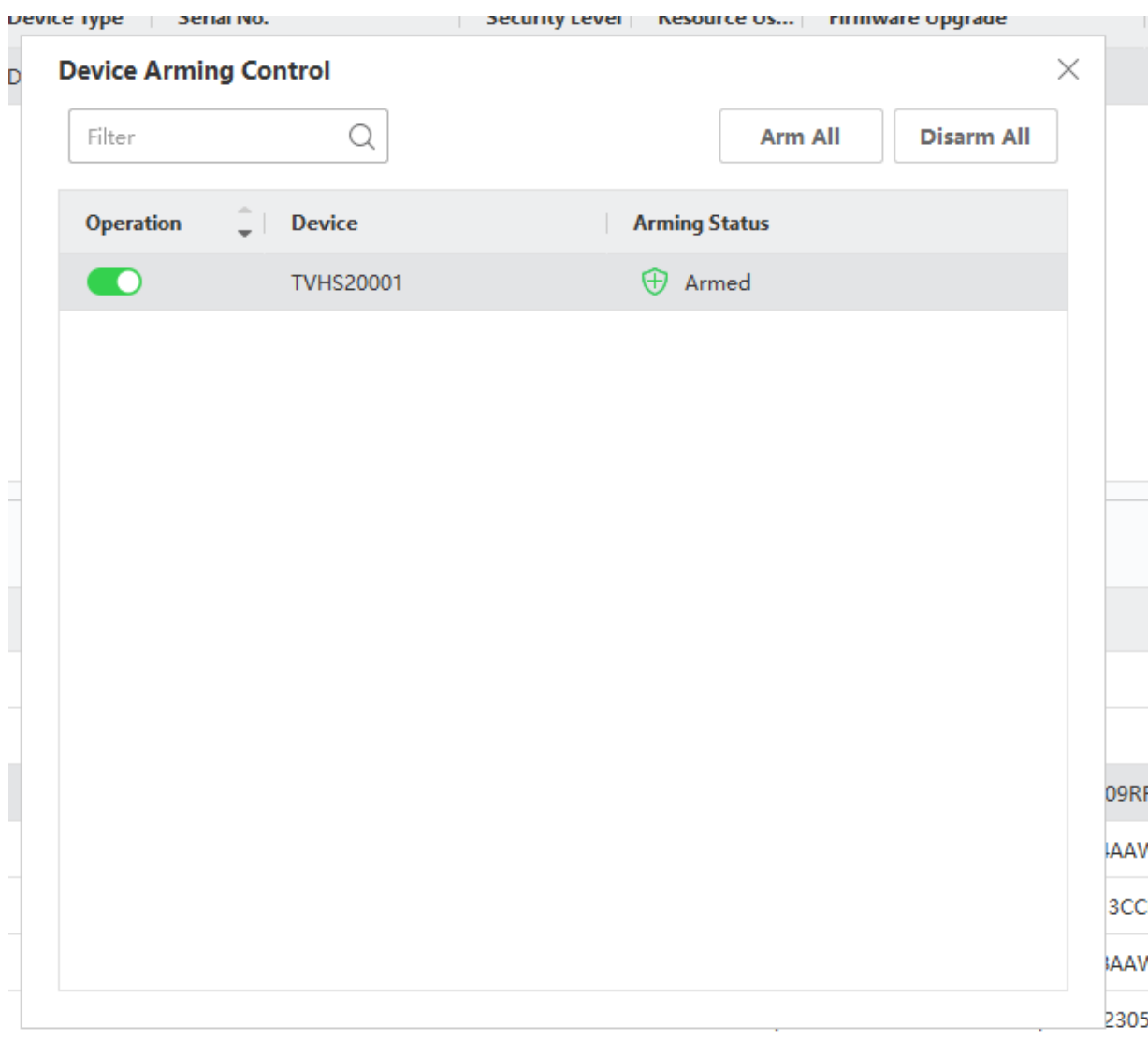
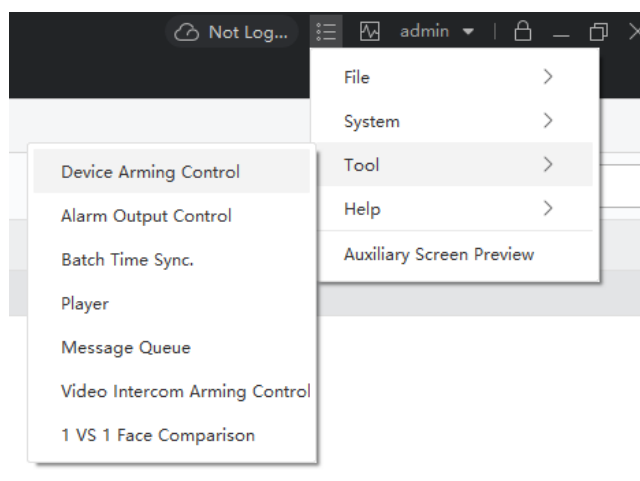
Under "**Brugeradministration**" finder du administratorkontoen med brugernavnet "admin" og den adgangskode, der blev tildelt under aktiveringen.

Du må ikke ændre brugeren "admin", da de forbundne monitorer i systemet ellers vil miste forbindelsen, og MODUVIS-systemet vil fungere dårligt.

Den e-mailadresse, der vil blive brugt til at nulstille adgangskoden, er angivet under "Kontosikkerhedsindstillinger".

"Under "**Online users**" kan du se, hvilken IP-adresse og bruger, der er logget ind i øjeblikket (via webinterface, forbindelse til NVR, CMS).

I menupunktet "Til- og **frakobling/Information**" kan man se de tilsluttede enheder (NVR, ABUS CMS), som kan modtage information (sabotagekontakt, døråbner udløst, bevægelsesdetektering i billedet). Disse meddelelser kan aktiveres eller deaktiveres i ABUS CMS. For at gøre dette skal du åbne menuen "Device activation control" i ABUS CMS-softwaren og aktivere/deaktivere funktionen.



Hvis denne funktion er aktiveret, sendes f.eks. udløste kommandoer som "Døråbner aktiveret" til CMS ved hjælp af en hændelsesbesked. (Hændelser skal konfigureres)

## 4.5 Netværk

### 4.5.1 Generelle indstillinger

#### 4.5.1.1 TCP/IP

TCP/IP	PORT	SIP
DHCP	<input checked="" type="checkbox"/>	
Network Card	Network Card1	
IPv4 Address	192,168,0,13	
IPv4 Subnet Mask	255,255,255,0	
IPv4 Default Gateway	192,168,0,1	
Mac Address	8c:11:cb:0e:72:9b	
MTU	1500	
DNS Server		
Preferred DNS Server	192,168,0,1	
Alternate DNS Server	10,243,63,1	
<div>Save</div>		

Modulets IP-adresse er defineret under "TCP/IP". En fast IP-adresse anbefales for ikke at modtage en ændret IP efter en genstart eller strømsvigt.

Under "Port" defineres de fælles adgangsporte til webinterfaceadgang og serverport til NVR- og CMS-adgang. Disse porte har ingen indflydelse på forbindelsen mellem MODUVIS monitor og dørmodul.

TCP/IP

**PORT**

SIP

HTTP Port

80

RTSP Port

554

HTTPS Port

443

Server Port

8000

Save

#### 4.5.1.2 SIP VoIP

TCP/IP

PORT

SIP

---

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

Registration Password

Server Address

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

Display User Name

Save

#### SIP-parametre:

**Registrer brugernavn:** Indtast det SIP-brugernavn, der er oprettet på din SIP-server, her.

**Registration Password:** Indtast det tilknyttede kodeord til SIP-brugernavnet her.

#### Serveradresse:

Indtast SIP-serverens adresse

#### Server-port:

Indtast SIP-serverens kommunikationsport her.

#### Udløbsdato:

Definerer den tidsperiode, hvorefter der udføres en automatisk genregistrering til SIP-serveren.

#### Registreringsstatus:

Angiver, om dørstationen var i stand til at logge på SIP-serveren med brugernavn+adgangskode.

#### Mængde (antal):

SIP-tillægsnummer til dørstationen (eller til den registrerede SIP-bruger)

#### Vis brugernavn:

Overført displaynavn på dørstationen i SIP-opkald

#### 4.5.1.3 SIP-eksempel med FritzBox-opsætning

##### Opsætning af Fritz!Box SIP-server

De følgende opsætningstrin beskriver konfigurationen af en dørstation i kombination med den integrerede SIP-server i en AVM Fritz!Box inklusive en tilsluttet DECT Fritz!Phone C6.

##### Bemærk

Fritz!Box' SIP-server understøtter ikke MPEG-video, kun taleforbindelser kan transmitteres. For Fritz!Phone DECT-telefoner er en JPG-URL blevet integreret i dørstationens firmware for at kunne vise forhåndsvisningsbilleder af kameraet som stillbilleder under et opkald.

##### Giv agt:

**Når du bruger SIP-funktionen, sendes der ikke længere et videobillede til MODUVIS' hovedmonitor. Kun døråbner og tovejs lydtransmission er tilgængelig.**

##### Opsætning af IP-dørtelefonen i Fritz!Box

For at få en SIP-bruger fra din Fritz!Box, skal du først oprette en telefonienhed på routeren, der giver en SIP-bruger til dørstationen.

1. Åbn webgrænsefladen på din Fritz!Box-router
2. Skift til menupunktet **Telefoni** -> **Telefonienheder** -> Opret **ny enhed**
3. Opret en enhed af typen **dørtelefon**, og vælg **LAN/WAN (IP-dørtelefon)**, og tildel et enhedsnavn.
4. Tildel et brugernavn og en adgangskode
5. Fuldfør opsætningen af guiden.

##### Bemærk

Brug et brugernavn, der kun består af cifre, da kun cifre er tilladt som destinationsopkaldsnummer i dørstationens SIP-konfiguration, og Fritz!boxens interne SIP-numre, der består af stjernesymboler og tal (f.eks.: \*\*620), ikke kan behandles.

6. Rediger IP-dørtelefonens indstillinger ved at klikke på blyantikonet på listen over telefonienheder



7. I feltet **Live Picture** skal du **tilføje** følgende URL for at overføre individuelle billeder fra dørstationen til under opkaldet: Vælg **http://** fra dropdown-menuen. I tekstfeltet skal du indtaste følgende værdi:  
**admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
**admin:** Administratorbrugernavn på din dørstation  
**abustest123!** Adgangskode til dit administratorbrugernavn  
**@192.168.188.144** : IP-adresse på din dørstation  
**/ISAPI/Streaming/channels/1/picture** : Sti til det aktuelle stillbillede af dørstationen #
8. Gem indstillingerne
9. Vælg under menuen Telefonienheder -> Livebillede for yderligere at overføre billedstien til billedoverførslen til Fritz!Phone, når du vælger manuelt fra adressebogen. Rediger posten ved hjælp af blyantssymbolet
10. Gem følgende indstilling i afsnittet Kilde til levende billede Navn: Dørstation URL til levende billede:  
**http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
Interval for hentning: 10 sekunder
11. Gem indstillingerne

#### **Fritz!Box SIP-server opsat i dørstation**

Åbn fjernkonfigurationen af dørstationen i ABUS CMS-softwaren, og skift til menupunktet Netværk -> Generelle indstillinger -> SIP

Gem følgende indstillinger:

**Registrer brugernavn:** Brugernavn på Fritz!Box IP-dørtelefonen

**Registreringsadgangskode:** Adgangskode for brugeren af IP-dørtelefonen

**Serverens adresse:** IP-adresse på Fritzbox

**Serverport:** 5060

**Udløbsdato:** 60

**Nummer (Nummer):** Brugernavn på IP-dørtelefonen

**Vis brugernavn:** Ethvert navn (uden specialtegn og umlauts)

Gem

Gem indstillingerne, og genindlæs siden med SIP-indstillinger (f.eks. ved at skifte til et andet menupunkt og tilbage igen).

Registreringsstatus "**Registreret**" skal vises. Hvis dette ikke er tilfældet, skal du kontrollere de tidligere opsætningstrin.

TCP/IP

PORT

SIP

☒ Enable VOIP Gateway

Register User Name

12345678

✓

Registration Password

.....

✓

Server Address

192.168.188.1

✓

Server Port

5060

Expiry Time

60

minute(s)

Register Status

Not Registered

Number

12345678

✓

Display User Name

Türstation

✓

Save

## Tildel SIP-telefonnumre

Skift til menupunktet **Intercom -> Nummerindstillinger**, og klik på **Tilføj**.

Add

✕

Room No.

2

✓

SIP1

\*\*622

✓
















+ Add

OK

Cancel

Gem et ledigt **rumnummer** (som ikke bruges af en indendørs station), og gem det interne Fritz!Box-nummer på måleenheden, der skal ringes til (f.eks.: DECT-telefon) som

SIP-nummer. Du kan få de tilgængelige destinationsnumre fra den **interne** kolonne i **enhedsoversigten** i menuen **Telefonienheder** på din Fritz!Box.

Telefonie > Telefoniegeräte					
Geräteübersicht	E-Mail	RSS-Nachrichten	Internetradio / Podcast	Live-Bild	
Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanla					
Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	 
21011981	LAN/WLAN			**620	 
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	  
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	 
Telefon	FON 1	-	alle	**1	 
Telefon	FON 2	-	alle	**2	 
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	 

### Bemærk

Gruppeopkald: Hvis du vil ringe til flere Fritz! Box-enheder på samme tid via en klokkeknop, skal du indtaste destinationsnumrene i SIP1-inputfeltet i følgende format:  
**\*\*nummer#nummer...**

RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION
NUMBER SETTING

SIP Number

Add

Room No.

2

✓

SIP1

\*\*623#624#620

✓

+ Add

OK

Cancel

## Tildel opkaldsknap

Skift til menupunktet **Intercom** -> **Tildel opkaldsknap**, og vælg det modul, som du vil programmere opkaldsknappen til, i drop-down-feltet Vælg:

- Hovedenhed: integreret klokkeknop i hovedvideomodulet
- Undermodul: Klokkeknop i udvidelsesmodul TVHS20030

DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS
SUB MODULE CONFIGURATION

Backlight Settings

Select
Main Unit

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by T. ▾

Save

I indtastningsfeltet Nøgleindstillinger skal du indtaste rumnummeret på Fritz!Box-enheden (f.eks. 2), som du tidligere har oprettet i menuen **Nummerindstillinger**.

**Bemærk**

For at åbne døren under et opkald mellem dørstationen og en SIP-klient skal du trykke på knappen 1# (udgangsrelæ 1) eller 2# (udgangsrelæ 2) under opkaldet.

Gem indstillingen. Opsætningen er nu færdig.

#### 4.5.1.4 FTP

##### FTP

☒ Enable FTP

Server Type

Server IP Address



Server IP Address

0,0,0,0

Port

21

☐ Enable Anonymous

User Name

Password

Directory Structure

Save in the child directory



Parent Directory

Building No. & Unit No.



Child Directory

Time



##### Picture Naming Rules

Delimiter

—

Named Item

Option1



Named Element

Time



Save

Når koblingsudgangene på dørstationen (døråbner 1 eller 2) udløses, overføres et kamera-snapshot til FTP-serveren.

Opsætningstrin:

1. Klik på **Netværk / Avanceret / FTP**
2. For at aktivere funktionen skal du klikke på **Activate FTP**.
3. Indtast IP-adressen og forbindelsesporten på FTP-serveren.
4. Indtast brugerdata og adgangskode til FTP-serverens login. Alternativt kan du vælge "**Activate anonymous**", hvis FTP-serveren understøtter anonyme logins.
5. Indstil mappestrukturen til lagring af de optagne billeder: **Save to Sub-Directory**: Opretter en undermappe i rodmappen (overordnet mappe) baseret på indstillingerne i rullemenuen **Sub-Directory** og gemmer billederne der.

**Save to root directory**: opretter billederne i rodmappen, baseret på indstillingerne i rullemenuen **Parent directory**.

**Gem i rodmappe**: opretter billederne i brugermappen

6. Indstil filnavngivningsstrukturen i afsnittet **Billednavngivningsregler Separator**: **Separator** mellem de enkelte indholdselementer i filnavnet Navngivet **element**: Mulighed 1-6. Der kan vælges op til 6 muligheder, der skal skrives i filnavnet. For at gøre dette skal du vælge det relevante element i den anden rulleliste.
7. Gem indstillingerne

**Et tip:**

Dørstationen understøtter kun den normale FTP-protokol. SFTP er ikke understøttet.

## 4.6 Video/lyd

VIDEO

AUDIO

Stream Type

Main Stream

▼

Video Type

Video&Audio

▼

Resolution

1280\*720P

▼

Bitrate Type

Variable

▼

Video Quality

Medium

▼

Frame Rate

25

▼

fps

Max, Bitrate

2048

Kbps

Video Encoding

H.264

▼

I Frame Interval

50

Save

VIDEO

AUDIO

Audio Channel

Camera1

▼

Stream Type

☒ Main Stream ☐ Sub-stream

Audio Encoding

G.711ulaw

▼

Input Volume

7

Output Volume

7

Speak Volume

7

Save



I menuen "Video" og "Audio" indstilles de respektive billed- og lydparametre. I fabriksindstillingerne er disse parametre i den optimerede værdi til brug med Moduvis-dørtelefonen. Ændringer kan resultere i funktionsfejl eller dårlig billed- og lydtransmission.

**Indtast lydstyrke**

Indstilling af mikrofonens følsomhed (10 højeste)

**Udgangsvolumen**

Akustisk feedback ved ringning (10 højest)

**Talevolumen**

Indstil talevolumen på dørstationen (10 på det højeste)

## 4.7 Billede

### 4.7.1 Indstillinger for display

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP

Video Standard

PAL(50HZ)

WDR

ON

Basic Parameter

09/08/2023 Fri 10:58:46




Image Adjustment

Day/Night Switch

Backlight

#### Video-standard

Lamper i kameraets detekteringsområde, der drives via vekselstrøm, pulserer i frekvensområdet i henhold til netudbyderen (i Tyskland 50Hz). For at undertrykke flimren i billedet skal indstillingen vælges i henhold til netfrekvensen.

#### WDR

Wide Dynamic Range - Hvis denne indstilling er aktiveret, udjævnes områder af billedet med forskellig belysning (f.eks. modlys), hvilket forbedrer billedkvaliteten mærkbart.

#### Indstilling af billede

Juster billedets lysstyrke, kontrast, mætning og skarphed manuelt.

## Skift mellem dag og nat

Indstil opførslen for dag/nat-omskiftning af dørstationen.

### Bemærk

Hvis dørstationen er i nattilstand, skifter videobilledet til sort/hvid, og IR-spotlysene på kameraet aktiveres. Desuden aktiveres baggrundsbelysningen på alle tastaturer på dørstationen.

**Auto: Den** integrerede lyssensor aktiverer dag/nat-tilstand baseret på følsomhedsindstillingen.

**Dag:** Dagtilstand er altid aktiv

**Nat:** Nattilstand er altid aktiv

**Planlagt skift:** Baseret på det indtastede start- og sluttidspunkt aktiveres skiftet mellem dag og nat dagligt.  
Baggrundsbelysning

**BackLightCompensation** - Stærkt overbelyste billedområder (f.eks. gadelamper) bliver automatisk mørkere og øger dermed billedkvaliteten. Når du har aktiveret BLC-funktionen, skal du definere billedområdet via drop-down-feltet.


BLC kan kun aktiveres, når WDR-funktionen ikke bruges.

## 4.7.2 OSD

DISPLAY SETTINGS

OSD

CROP



Display Name

Display Date

Display Week

Camera Name

Time Format

Date Format

☒

☒

☒

Test1234

24-hour

MM/DD/YYYY

Save

## OSD

Definer, hvilke kamerainformationer der skal vises i livebilledet af kamerastrømmen. I forhåndsvisningsvinduet for livebilledet kan visningspositionen ændres med musen via drag&drop på tekstrammen.

### Vis navn

Når denne funktion er aktiveret, vises kameraets navn i billedet.

### Vis dato

Når denne funktion er aktiveret, vises den aktuelle dato i billedet.

### Vis ugen

Hvis denne funktion er aktiveret, udvides datofeltet med den aktuelle ugedag.

### Kameraets navn

Indstil kameraets navn til displayet.

### Tidsformat

Indstil tidsformatet (12/24h) for displayet.

### Datoformat

Indstil datoformatet for displayet.

## 4.7.3 Crop

DISPLAY SETTINGS


OSD

CROP

Enable Target Cropping

☒

09/08/2023 Fri 10:59:23

A live video feed from a security camera. The scene shows a dark-colored car parked on a grassy area next to a paved path. There are trees and bushes in the background. A red rectangular crop box is drawn over the center of the image, covering the car and the path. The text 'test1234' is visible in the bottom right corner of the video frame.

Cropping Resolution

704\*576

▼

Save

Beskæringsfunktionen giver dig mulighed for (afhængigt af den forudindstillede streamopløsning) at reducere kameraets synsfelt for ikke at optage uønskede billedområder (f.eks. offentlige stier eller privat ejendom).

**Aktivér Trim Target:**

Når funktionen er aktiveret, kan du justere kameraets dækningsområde i livebilledet i preview-vinduet ved hjælp af drag & drop-funktionen. For at gøre dette skal du vælge billedstørrelsen ved beskæringsopløsning og justere rammens position i preview-vinduet.

Når indstillingen gemmes, reduceres kameradækningen i kameraets livestream tilsvarende.

## 4.8 Begivenhed

### 4.8.1 Registrering af bevægelse

MOTION

EVENT LINKAGE

Enable Motion Detection ☒

Area Settings

Arming Schedule

Linkage Method

X

05/08/2023 Fri 19:59:37

Test1234

Sensitivity 

4

Save

#### Aktiver bevægelsesregistrering

Aktiverer kameraets interne bevægelsesregistrering. Følgende handlinger kan udføres med den:

- Rapportér bevægelse til ABUS CMS
- Rapportér bevægelse til ABUS NVR100x0-serien for alarmaktivering og optagelse

#### Indstillinger for rækkevidde

Indstil detekteringsområdet via gitterikonet i forhåndsvisningsvinduet for bevægelsesdetektering. Slet detekteringsområdet med X-ikonet. Udløsningsadfærden indstilles via følsomhedsindstillingen (1= lav / 10= høj).

## Armeringsdiagram

Brug musen til at markere det ugentlige tidsinterval for aktivering af bevægelsesregistrering. Uden for de markerede tidsintervaller sker der ingen udløsning på trods af aktiveret bevægelsesdetektering.

## Koblingsmetode

Indstil destinationen for alarmen. Indstillingen Giv besked til alarmcentralen er nødvendig for tilslutning til ABUS CMS og/eller NVR.

### 4.8.2 Kobling af begivenheder

The screenshot shows a web interface for configuring event linkage. At the top, there are two tabs: 'MOTION' and 'EVENT LINKAGE', with 'EVENT LINKAGE' being the active tab. Below the tabs, there are two dropdown menus. The first, labeled 'Major Type', has 'Device Event' selected. The second, labeled 'Minor Type', has 'Tampering Alarm' selected. Below these dropdowns, there are two checkboxes, both of which are checked: 'Normal Linkage' and 'Notify Surveillance Center'. At the bottom of the form, there is a red 'Save' button.

## Sammenkædning af begivenheder

Yderligere statushændelser kan konfigureres til notifikation af alarmcentralen (ABUS CMS / NVR).

### Hovedtype: Enhedshændelse

#### Hjælpetype: Sabotagealarm

Når sabotagekontakten på dørstationen udløses (f.eks. ved opbrydning eller manipulation af huset), sendes der en besked.

### Hovedtype: Dørrangement

#### Hjælpetype: Timeout for åben dør

Denne funktion er ikke tilgængelig med MODUVIS og er ikke påkrævet.

## 4.9 Begivenhed

### 4.9.1 Planlægning af opkald

The screenshot displays the 'CALL SCHEDULE' configuration window. On the left, a sidebar contains navigation links: LOCAL, SYSTEM, NETWORK, VIDEO/AUDIO, IMAGE, EVENT, and SCHEDULE. Below these is a 'VIDEO INTERCOM' section with 'INTERCOM' and 'ACCESS CONTROL' options. The main configuration area is divided into 'Template' and 'Configuration' tabs. The 'Template' tab shows a default setting 'Enable Indoor Station All Day by Default' and a selected template 'Testplan 123'. The 'Configuration' tab shows the 'Schedule Name' as 'Testplan 123', 'Call Type' set to 'Indoor Station' (with 'Center' also available), and 'Time Settings' set to 'WEEKLY SCHEDULE'. A 24-hour clock grid shows red bars indicating active periods for each day of the week. A 'Save' button is located at the bottom of the configuration area.

I leveringsstatus er tidsplanen "**Aktiver indendørs station hele dagen som standard**" for indendørs stationer allerede optaget med en 24/7-indstilling. Denne tidsplan kan ikke ændres.

I eksemplet blev der oprettet en testplan "Testplan 123", og egne tidspunkter blev markeret med rødt. Inden for dette tidsrum modtages opkald af det tilsvarende videomodul.

"Forstyr ikke"-tidsplaner kan også defineres i den respektive monitor, men synkroniseres ikke med disse tidsplaner. OBS: Overlapninger kan forekomme.

Tidsplanen i MODUVIS-hovedskærmen under "Forstyr ikke" forhindrer et opkald fra en hvilken som helst station.

Tidsplanen her er kun gyldig for det respektive konfigurerede dørmodul.

Sæt type:

"Indendørs station": Gælder for MODUVIS-monitorer i systemet.

"Central": Gælder for et opkald til softwaren "ABUS CMS Software".

**Hvordan du ringer til CMS-softwaren, er forklaret i menupunktet "Opkald til ABUS CMS-softwaren".**



#### 4.9.2 Opkald til "ABUS CMS-softwaren"

Når der trykkes på klokkeknappen, kan ABUS CMS-softwaren også kaldes. For at gøre dette skal du først installere ABUS CMS-softwaren på et Windows-pc-system og tilføje dørmodul TVHS20001/S i enhedsadministrationen. (Brugernavn "admin", adgangskode: "aktiveringsadgangskoden", port: "8000".

Maintenance and Management

Main View

+ Add

Q Online Device

X Delete

QR Code

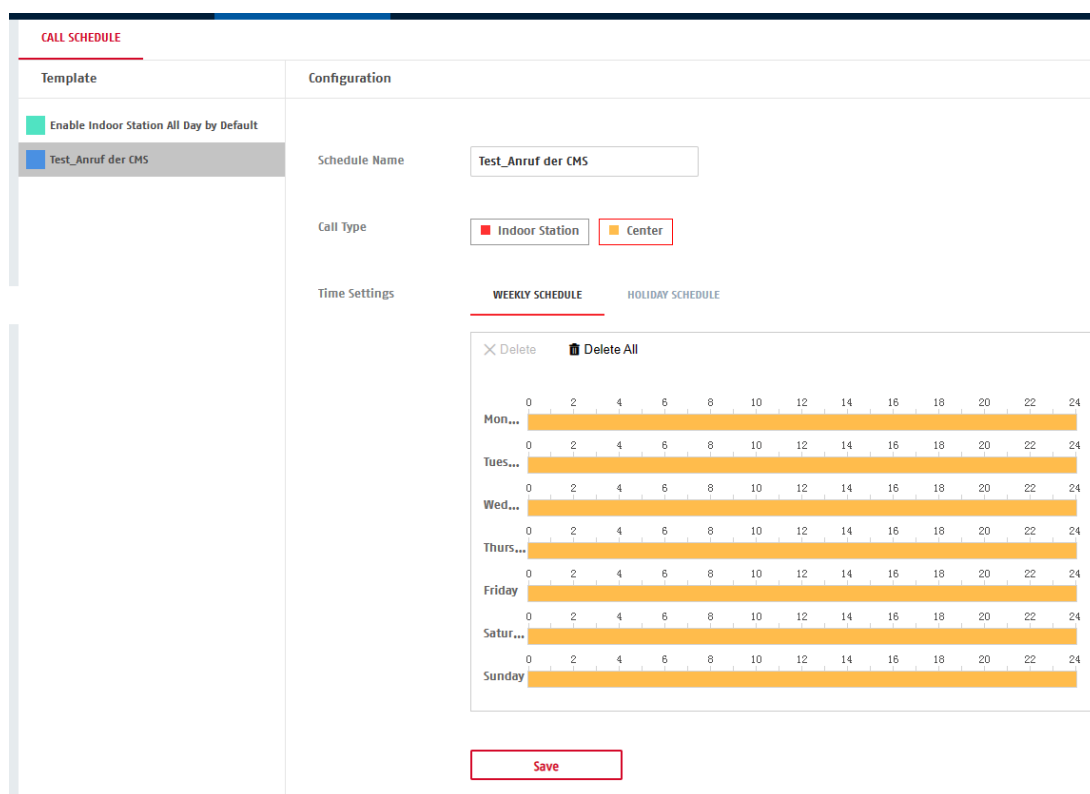
Refresh

Get Events from Device

Export Device

<input type="checkbox"/>	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
<input type="checkbox"/>	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A2022081BAA...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Skift derefter til menupunktet for tidsplanskonfigurationen for TVHS20001, og vælg en ny tidsplan, og vælg derefter "Central" under "Opkaldstype". Dette bestemmer, at ABUS CMS-softwaren (alias "Central") kaldes ved hjælp af denne tidsplan (definer venligst tidspunkter!).



**CALL SCHEDULE**

**Template**

Enable Indoor Station All Day by Default

**Test\_Anrufer der CMS**

**Configuration**

Schedule Name

Test\_Anrufer der CMS

Call Type

Indoor Station

**Center**

Time Settings

WEEKLY SCHEDULE

HOLIDAY SCHEDULE

×

 Delete

🗑

 Delete All

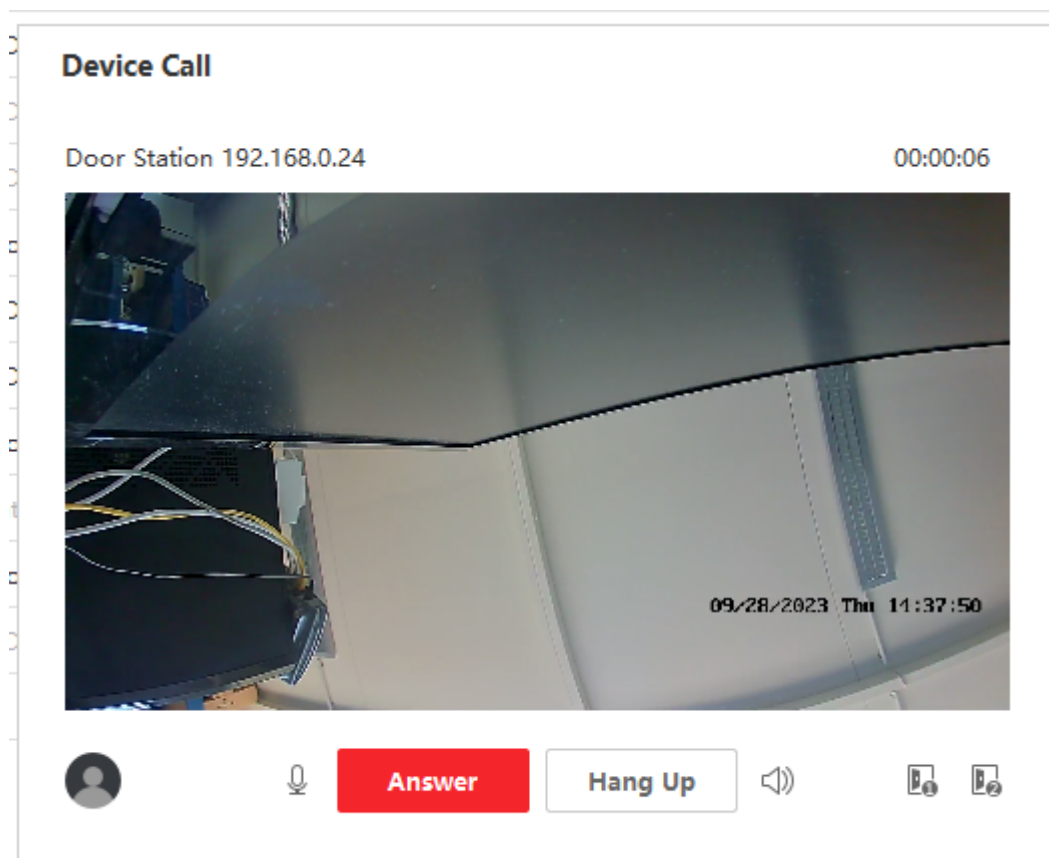
Mon...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Tues...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Wed...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Thurs...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Friday	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Satur...	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Sunday	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24

**Save**

I de næste trin skal du skifte til menuen "Tryk på tast for at ringe" og vælge den tidsplan, du lige har oprettet.

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB						
<div>⚙️ Backlight Settings</div> <div>Select <span>Main Unit</span> ▼</div>												
<div>Press Button to Call</div> <table border="1"> <thead> <tr> <th>No.</th> <th>Button Settings</th> <th>Link Time Schedule</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>1</td> <td>Test_Anruf der CMS ▼</td> </tr> </tbody> </table>							No.	Button Settings	Link Time Schedule	1	1	Test_Anruf der CMS ▼
No.	Button Settings	Link Time Schedule										
1	1	Test_Anruf der CMS ▼										

Ved at trykke på klokkeknappen på videomodulet kaldes ABUS CMS-softwaren nu. Der åbnes et pop op-vindue på pc'en med et levende billede, døråbnerfunktion for relæ 1 og 2 og mulighed for at acceptere opkaldet.



OBS: Der skal være tilsluttet en højttaler og en mikrofon til pc'en for at kunne bruge intercom-funktionen. Hvis der ikke er tilsluttet en mikrofon, vises der en fejlmeddelelse, når du besvarer opkaldet.

## 4.10 Intercom-system

### 4.10.1 Enhedens nummer

	DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SE
LOCAL				
SYSTEM				
NETWORK				
VIDEO/AUDIO				
IMAGE				
EVENT				
SCHEDULE				
<b>INTERCOM</b>				
ACCESS CONTROL				

Device Type	Door Station
Floor No.	1
Door Station No.	0
Advanced Settings	
Community No.	1
Building No.	1
Unit No.	1

Save

#### Dørstation

Standard driftstilstand for dørstationen. I denne konfiguration kan dørstationen bruges som en hoved- eller sekundær dørstation.

#### Dørtelefon

Denne driftstilstand bruges ikke sammen med MODUVIS. **Ekstern dørstation**

Denne driftstilstand bruges ikke sammen med MODUVIS.

**Dørstation nr.:** Indstil nummeret på dørstationen her.

#### Bemærk

**0:** Hvis dørstationen er tildelt dette ID, er stationen defineret som **hoveddørstation**.

**1-8:** Hvis dørstationen er tildelt dette ID, er stationen defineret som en **slavedørstation**.

Alle dørstationer skal have et unikt ID. Flere ID'er er ikke tilladt.

Klik på **Avancerede indstillinger**

**Periode nr.:** Indtast et "community"-nummer for boligafdelingen.

**Bygningsnummer:** Indtast et bygningsnummer for underopdelingen i flere beboelsesejendomme.

**Enhedsnummer:** Indtast et enhedsnummer til opdeling i forskellige sektioner inden for en bygning.

**Giv agt:**

**Det er ikke** nødvendigt at ændre de **avancerede indstillinger** i en bygning. Indendørsstationer og slavedørstationer skal have et identisk adresseområde for at kunne foretage opkald!

#### 4.10.2 Indstillinger for session

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Registration Password	<input type="text"/>		
Main Station IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
Private Server IP	<input type="text" value="0.0.0.0"/>		
Enable Protocol 1.0	<input checked="" type="checkbox"/>		
<input type="button" value="Save"/>			

#### Adgangskode til registrering:

Her indtaster du den adgangskode, der allerede er tildelt for at autentificere dørstationen i systemnetværket med monitoren

**Giv agt:**

**ALLE enheder** i systemnetværket skal have den samme registreringsadgangskode for at kunne oprette en gensidig forbindelse.

#### Hoveddørstation IP:

Dette inputvindue vises kun, hvis videomodulet er indstillet til "Side door operation".

➔ Se 4.10.3 "Opsætning af sidedør".

I vores eksempel her har hoveddørstationen (hovedindgangen) IP-adressen 192.168.0.66. Hvert af de konfigurerede slavedørmoduler skal referere til denne hoveddørmoduls IP-adresse.

### Hovedstationens IP:

Denne IP-adresse skal forblive på 0.0.0.0 i forbindelse med MODUVIS-serien.

### IP for den private tv-station:

Denne IP-adresse skal forblive på 0.0.0.0 i forbindelse med MODUVIS-serien.

### Aktiver protokol 1.0:

Aktiveret som standard for kompatibilitet med MODUVIS-komponenter TVHS20xxx.

#### 4.10.3 Montering af sidedør

Hvis du ønsker at integrere et andet dørvideomodul i systemet for at realisere en sekundær indgang (f.eks. varemottagelse, kælderør osv.), skal du gennemgå følgende trin:

- 1) Tilslut sideindgangens dørvideomodul til hoveddørtelefonens netværk. Alle enheder i dørtelefonen skal være på det fysiske LAN.
- 2) Åbn ABUS CMS-softwaren, og aktiver sideindgangens dørmodul. Enheden kan også kun aktiveres via webinterfacet.
- 3) Tilføj sideindgangens dørtelefonmodul til ABUS CMS-softwaren, og åbn fjernkonfigurationen. Enheden kan også kun konfigureres via webinterfacet.
- 4) Under "**Intercom**" skifter du nu til menuen "**Device no.**". Under "**Dørstationsnr.**" indtastes nummeret på sideindgangen. Hoveddørens videomodul **skal** have nummeret "0". De ekstra sideindgange nummereres fortløbende fra 1-16. Periode-, bygnings- og enhedsnumre behøver ikke at blive ændret.

Når du har **gemt**, genstarter systemet. For at gøre dette skal du bekræfte med "OK".

- 5) Efter en vellykket genstart skal du stadig tildele hoveddøren til sideindgangen. Det gør du ved at indtaste **hoveddørstationens** IP-adresse i feltet "Main door station IP" under "*Intercom system / Session settings*" og gemme den.

Bemærk: Indtastningsfeltet "*Hoveddørstation IP*" vises kun, hvis du har udført trin 4) korrekt.

I dette eksempel har hoveddørstationen i Moduvis-systemet IP-adressen 192.168.0.66. Den skal bruges til hver sekundær indgangsdør.

En sideindgang kan også ringe til et bestemt lejlighedsnummer. For at gøre dette skal du indtaste det ønskede lejlighedsnummer under "Tryk på tasten for at ringe" og gemme det. Fabriksindstillingen her er "1" under nøgleindstillinger. Det betyder, at modulets klokkeknop ringer til lejlighed 1.

LIVE VIEW

CONFIGURATION

DEVICE NO.

SESSION SETTINGS

CALL SETTINGS

RINGBACKTONE SETTINGS

Registration Password

.....

Main Door Station IP

192.168.0.66

✓

Main Station IP

0.0.0.0

Private Server IP

0.0.0.0

Save

#### 4.10.4 Adgangskodeindstillinger for kodetastatur TVHS20030/S

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
Public Password Number	Enable Lock 1	Enable Lock 2	Remarks		Operation			
01	<input type="radio"/> Lock 1	<input checked="" type="radio"/> Lock 2	Nebentür 1					
02	<input checked="" type="radio"/> Lock 1	<input type="radio"/> Lock 2	Haupteingang 1					

Der kan gemmes op til 16 PIN-koder i dørstationen.

PIN-koden skal bestå af 4 - 6 cifre. Da disse PIN-koder ikke er direkte tildelt nogen person, kaldes de offentlige passwords.

Glem ikke at ændre den offentlige adgangskode, hvis personer med kendskab til en PIN-kode ikke længere skal have adgang.

Følgende format for åbning af døren (relæudgang 1 eller 2) skal overholdes på udvidelsesmodulets numeriske felt:

[#] Offentlig adgangskode [#] Eksempel: #123456#

1. Klik på **+Tilføj** for at oprette en ny adgangskode.
2. Indtast **adgangskoden** (PIN)
3. Vælg oplåsningstilladelse for **lås1/2** (døråbningskontaktrelæ 1 eller 2). Indtast eventuelt et **hint** til adgangskoden, hvis du skulle glemme den. Klik på **OK for at** gemme indstillingerne.

Bemærk: Menuen "Password Settings" vises kun på hoveddørstationen. Sekundære dørstationer modtager automatisk de samme adgangskodeindstillinger som hoveddørstationen.

#### 4.10.5 Opkald til tidsparametre

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS
Max, Call Duration	<input type="range"/>	<input type="text" value="90"/>	s
Max, Message Duration	<input type="range"/>	<input type="text" value="30"/>	s
Max, Ring Duration	<input type="range"/>	<input type="text" value="65"/>	s

Save

#### Varighed af opkald

Maksimal taletid mellem 90-120 sekunder for dørstationen og en indendørs station. Samtalen afsluttes automatisk, når den maksimale samtaletid er nået.



#### Meddelelsens varighed

Maksimal beskedvarighed mellem 30-60 sekunder for optagelse af talebeskeder. Optagelse af talebeskeder kan aktiveres via de tilsluttede indendørs stationer (gemmes i den indendørs station). Optagelsen afsluttes automatisk, når den maksimale beskedvarighed er nået.

#### Varighed af ring

Maksimal ringetid på indendørs stationer mellem 65-255 sekunder. Når den maksimale varighed er nået, afsluttes enten ringeprocessen, eller (hvis det er konfigureret i indendørsstationen) anmodes der om en optagelse af talemeddelelsen på dørstationen.

#### 4.10.6 Indstilling af ringetone

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
+ Add								
No.	Name	Format	File Size	Operation				
1	b	wav	21398	 				

Gem en individuel ringetone til akustisk feedback, når der ringes på dørstationen.

#### Opsætningstrin

1. Klik på knappen **Tilføj**

2. Giv ringetonen et **navn**

Importer en ringetone fra din pc ved hjælp af knappen **Gennemse**.

4. Vælg filen, og bekræft med OK

Vælg ringetonen i listen i kolonnen **Opgave**, og aktiver den ved at klikke på fluebenet for at aktivere den.

#### Bemærk

Lydfilen skal have følgende egenskaber:

- Format: WAV/AAC
- Størrelse: < 600Kbyte
- Prøvefrekvens: 8000Hz
- Mono

#### 4.10.7 Tryk på tasten for at foretage et opkald

DEVICE NO.	SESSION SETTINGS	PASSWORD SETTINGS	CALL SETTINGS	RINGBACKTONE SETTINGS	PRESS BUTTON TO CALL	I/O SETTINGS	SUB MODULE CONFIGURATION	NUMBER SETTINGS
Backlight Settings								
Select		Main Unit						
Press Button to Call								
No.	Button Settings	Link Time Schedule						
1	1	Enable Indoor Station All Day by I						
Save								



DEVICE NO.
SESSION SETTINGS
PASSWORD SETTINGS
CALL SETTINGS
RINGBACKTONE SETTINGS
PRESS BUTTON TO CALL
I/O SETTINGS

Backlight Settings

Select
Sub Module

Press Button to Call

No.	Button Settings	Link Time Schedule
1	2	Enable Indoor Station All Day by E
1	3	Enable Indoor Station All Day by E
1	4	Enable Indoor Station All Day by E
1	5	Enable Indoor Station All Day by E
1	6	Enable Indoor Station All Day by E
1	7	Enable Indoor Station All Day by E

Save

Her konfigurerer du destinationsopkaldsindstillingerne for klokkeknapperne (**knapindstillinger**) på dørstationen. Vælg først, hvilket modul på dørstationen (**hovedenhed** eller **undermodul**) du vil konfigurere.

**Hovedenheden** er enten TVHS20001 eller TVHS20001S, submodulet er det tilgængelige udvidelsesmodul TVHS20020 eller TVHS20020S med 6 ekstra klokkeknapper.

**Udvidelsesmodulet** har 6 integrerede klokkeknapper. De er listet fra øverst (første klokkeknop nr. 1) til nederst (sidste klokkeknop nr. 6). Ved brug af flere udvidelsesmoduler skal knapperne i den næste række (flade 1 til 6, 7 til 12 osv.) konfigureres.

### Vigtige indstillinger

Indtast her det ønskede rumnummer (på den indendørs station), som der skal ringes til, når der trykkes på knappen. Der kan kun indtastes ét nummer. Hvis du vil ringe til et SIP-opkaldsnummer, skal dette først gemmes som et rumnummer under **Nummerindstillinger**.

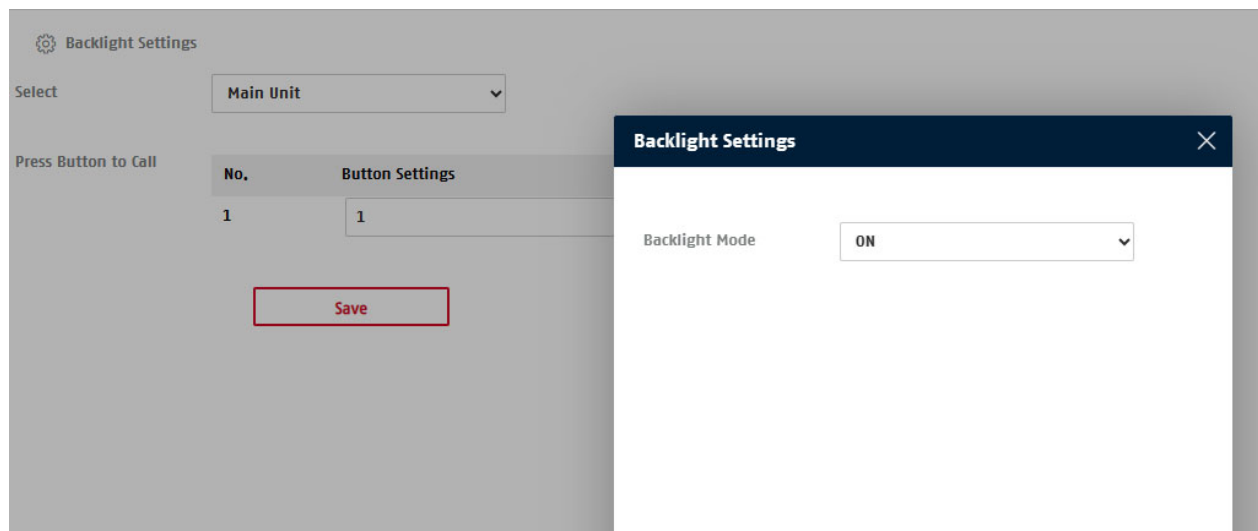
### Link tidsplan

Vælg standardplanen (24/7) eller den tidligere tilpassede plan. Gem indstillingerne.

**Eksempel:** Hvis et ciffer 1 er tildelt under "Main Unit", ringes der til hovedmonitoren i lejlighed 1.

#### 4.10.8 Indstillinger for baggrundslys

Klik på indstillingsikonet for at konfigurere modulernes baggrundsbelysning.



##### **"ON"**

LED-baggrundsbelysningen på knapperne/infomodulet er tændt permanent.

##### **"Deaktiver"**

Baggrundsbelysningen er permanent deaktiveret

##### **"Automatisk"**

Baggrundsbelysningen aktiveres automatisk, når dørmodulets kamera skifter til nattilstand og aktiverer det infrarøde natlys.

##### **"Brugerdefineret"**

Her kan du definere, hvornår baggrundsbelysningen skal aktiveres eller deaktiveres ved hjælp af en tidsplan.

#### 4.10.9 I/O-indstillinger Relæer/indgange

I/O Input No.	Input1	▼
Input	Custom	▼
I/O Output No.	Output1	▼
Output	Electric Lock	▼

Save

Indstil opførslen for alarmindgange og -udgange på dørstationen her. Dørstationen har 4 indgange og 2 udgange.

##### **I/O Indgang Nej**

Vælg mellem Input1-4. Hvert input kan konfigureres individuelt via Input-feltet. Hver indgang har et foruddefineret udvalg af funktioner.

##### **Indgang**

Vælg funktionen for den respektive indgang:

Følgende kan vælges på de forskellige indgange:

**"Dørstatus"** : Ikke påkrævet med MODUVIS (kun for indgang 1 og 2)

**"Brugerdefineret"**: En ekstern klokkeknop kan tilsluttes til indgangen.

Skift af indgang 1 udløser opkaldet på lejlighed 1

Skift af indgang 2 udløser opkaldet på lejlighed 2

Skift af indgang 3 udløser opkaldet på lejlighed 3

Skift af indgang 4 udløser opkaldet på lejlighed 4

**"Exit-knap"** Omskifterindgangen bruges til en "exit-knap". Når den udløses kobles relæ 1, og døren kan åbnes.

**"Deaktiver"** Den pågældende alarmindgang er deaktiveret.

## **Relæudgange:**

Udgang 1 = Relæ 1

Udgang 2 = Relæ 2

Deaktiver" deaktiverer relæet.


### **Bemærk**

I leveringstilstand er udgang 2 deaktiveret (derfor vises kun udgang 1 i ABUS CMS / ABUS Link Station App / indendørs station til åbning af døren). For at kunne bruge udgang 2 skal den være aktiveret i konfigurationen.

Relæ 2 kan også indstilles til "Mekanisk dørklokke" for at udløse en anden handling, når dørklokken ringer. I denne konfiguration, når du trykker på ringeknappen på videomodulet, skifter relæ 2 kortvarigt 3 gange inden for det første sekund. Denne kommando kan bruges som en impuls af passende ekstra elektronisk hardware.

En ekstern dørklokke/gongong kan også bekvemt tilsluttes monitorens relæ og konfigureres med et tidsinterval efter ønske.

### **4.10.10 Konfiguration af undermodul**

Device No.	Session Settings	Password Settings	Call Settings	Ringbacktone Settings	Press Button To Call	I/O Settings	Sub Module Configuration	Number Settings
No.	Module type			Status	Version		Operation	
1	Nametag Module			Online	V1.0.0 build220630			
Total 1								

Her får du et overblik over alle udvidelsesmoduler, der er tilsluttet dørstationen.

**Modultype:** Visning af udvidelsesmodulet

**Status:** Forbindelsesstatus

**Version:** Installeret firmwareversion af udvidelsesmodulet

**Drift:** aktiverer indstillinger på udvidelsesmodulet (hvis det er tilgængeligt)

#### 4.10.11 Nummerindstillinger

The screenshot displays the 'NUMBER SETTINGS' tab in a configuration application. The main interface has a header with various settings tabs: DEVICE NO., SESSION SETTINGS, PASSWORD SETTINGS, CALL SETTINGS, RINGBACKTONE SETTINGS, PRESS BUTTON TO CALL, I/O SETTINGS, SUB MODULE CONFIGURATION, and NUMBER SETTINGS (which is active). Below the header, there are '+ Add' and 'Delete' icons. A table with columns 'No.', 'Room No.', and 'SIP Number' is visible. An 'Add' dialog box is open in the center, featuring input fields for 'Room No.' and 'SIP1', and a '+ Add' button. At the bottom of the dialog are 'OK' and 'Cancel' buttons.

Administrer SIP-opkaldsnumre til tildeling til et internt rumnummer her for at konfigurere dem til et tastatur.

Opsætningstrin

1. Klik på Tilføj
2. tildele et værelsesnummer (værelsesnr.)
3. gemme et SIP-opkaldsnummer

Du kan gemme op til 4 ekstra SIP-opkaldsnumre via knappen Tilføj.

5. Klik på OK for at gemme indtastningen

#### Bemærk

Hvis der er gemt flere SIP-opkaldsnumre bag et rumnummer, kaldes disse i rækkefølge. Skiftet mellem numrene sker, når den maksimale opkaldsvarighed er udløbet. Hvis en abonnent besvarer opkaldet, afbrydes opkaldskæden.

## 4.11 Indstillinger for adgangskontrol

### 4.11.1 Indstillinger

LOCAL  
SYSTEM  
NETWORK  
VIDEO/AUDIO  
IMAGE  
EVENT  
SCHEDULE  
INTERCOM

ACCESS CONTROL

DOOR PARAMETERS

Door No. Door1

Name Door1

Open Duration 2 s

Relay reverse ☐ ON ☒ Disable

Save

Gå til menupunktet **Adgangskontrol** -> **Dørparametre for at** åbne siden med indstillinger for adgangskontrol.

Parametre for døre

Her definerer du, hvordan relæudgangene på dørstationen skal opføre sig.

#### **Dør nej.**

Vælg mellem relæudgang 1 og 2

#### **Navn**

Tildel et navn

#### **Åbningstid**

Indstil relæets åbningstid i sekunder

#### **Inverter relæ**

Tændt: relæets normale tilstand er lukket.

Deaktiver: relæets normale tilstand er åben.

Gem indstillingen

## 5. Vedligeholdelse og rengøring

### 5.1 Funktionstest

Kontrollér regelmæssigt produktets tekniske sikkerhed, f.eks. skader på kabinettet.

Hvis det kan antages, at sikker drift ikke længere er mulig, skal produktet tages ud af drift og sikres mod utilsigtet drift.

Det kan antages, at sikker drift ikke længere er mulig, når

- enheden har synlige skader
- enheden ikke længere fungerer
- har været opbevaret i længere tid under de mest ugunstige forhold
- enheden blev udsat for stress under transporten



#### **Bemærk venligst:**

Produktet er vedligeholdelsesfrit for dig. Der er ingen komponenter inde i produktet, som du skal kontrollere eller vedligeholde - åbn det aldrig.

### 5.2 Rengøring

Rengør produktet med en ren, tør klud. Ved kraftigere tilsmudsning kan kluden fugtes let med lunkent vand.



Sørg for, at der ikke kommer væske ind i apparatets indre, da det vil vil enheden blive ødelagt. Brug ikke kemiske rengøringsmidler, det kan overfladen af huset er angrebet.

## 6. Bortskaffelse



Enheder, der er mærket på denne måde, må ikke bortskaffes sammen med husholdningsaffald. Bortskaf produktet efter endt levetid i overensstemmelse med de gældende lovbestemmelser. Kontakt din forhandler, eller bortskaf produkterne via det kommunale indsamlingssted for elektrisk affald.

**TVHS21010/S**  
**TVHS20001/S**  
(dal firmware V2.2.77)



**IT Istruzioni per l'uso**



## **D**    **Introduzione**

Gentile cliente,

Grazie per aver acquistato questo prodotto.

Il dispositivo soddisfa i requisiti delle seguenti direttive UE: direttiva EMC 2014/30/UE e direttiva RoHS 2011/65/UE.

Per mantenere questa condizione e garantire un funzionamento sicuro, l'utente deve osservare le presenti istruzioni per l'uso!

Prima di utilizzare il prodotto, leggere le istruzioni per l'uso complete e osservare tutte le istruzioni per l'uso e la sicurezza!

**Tutti i nomi di società e prodotti sono marchi di fabbrica dei rispettivi proprietari. Tutti i diritti sono riservati.**

**In caso di domande, rivolgersi al proprio installatore o rivenditore specializzato!**



### **Dichiarazione di non responsabilità**

Le presenti istruzioni per l'uso sono state redatte con la massima cura. Tuttavia, se doveste notare omissioni o imprecisioni, vi preghiamo di comunicarcelo.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG declina ogni responsabilità per errori tecnici e tipografici e si riserva il diritto di apportare modifiche al prodotto e alle istruzioni per l'uso in qualsiasi momento e senza preavviso.

ABUS Security-Center non è responsabile per danni diretti o indiretti conseguenti responsabili in relazione all'equipaggiamento, alle prestazioni e all'uso di questo prodotto. Non viene fornita alcuna garanzia per il contenuto di questo documento.

## Importanti istruzioni di sicurezza



**I danni causati dalla mancata osservanza di queste istruzioni per l'uso invalidano la garanzia. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per i danni conseguenti!**



**Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni a cose o persone causati da un uso improprio o dalla mancata osservanza delle istruzioni di sicurezza. In questi casi, tutti i diritti di garanzia decadono!**

**Gentile cliente,**

**Le seguenti informazioni sulla sicurezza e sui pericoli sono destinate non solo a proteggere la vostra salute, ma anche a proteggere l'apparecchio. Leggere attentamente i punti seguenti:**

- Il prodotto non contiene parti riparabili. Inoltre, l'apertura/smontaggio del prodotto invalida l'omologazione (CE) e la garanzia.
- Il prodotto può essere danneggiato da una caduta da un'altezza anche minima.

Evitare le seguenti condizioni ambientali avverse durante il funzionamento:

- Umidità o umidità eccessiva
- Freddo o caldo estremo
- Luce solare diretta
- Polvere o gas, vapori o solventi infiammabili
- forti vibrazioni
- Forti campi magnetici, ad esempio in prossimità di macchine o altoparlanti.
- La telecamera non deve essere installata su superfici instabili.

Istruzioni generali di sicurezza:

- Non lasciare il materiale d'imballaggio in giro senza attenzione! Pellicole/sacchetti di plastica, pezzi di polistirolo ecc. possono diventare giocattoli pericolosi per i bambini.
- Per motivi di sicurezza, la telecamera di videosorveglianza non deve essere consegnata ai bambini a causa delle piccole parti che possono essere ingerite.
- Non inserire oggetti attraverso le aperture all'interno dell'apparecchio.
- Utilizzare solo i dispositivi/accessori aggiuntivi specificati dal produttore. Non collegare prodotti incompatibili.
- Osservare le norme di sicurezza e le istruzioni per l'uso degli altri dispositivi collegati.
- Prima della messa in funzione, verificare che l'apparecchio non sia danneggiato; in caso contrario, non mettere in funzione l'apparecchio!
- Rispettare i limiti della tensione di esercizio indicati nei dati tecnici. Tensioni superiori possono distruggere il dispositivo e mettere a rischio la vostra sicurezza (scosse elettriche).



Quando si installa in un sistema di videosorveglianza esistente, assicurarsi che tutti i dispositivi siano scollegati dalla rete e dai circuiti a bassa tensione.



In caso di dubbio, non eseguite il montaggio, l'installazione e il cablaggio da soli, ma affidatevi a uno specialista. Un lavoro improprio e non professionale sulla rete elettrica o sugli impianti domestici rappresenta un rischio non solo per voi stessi, ma anche per altre persone. Cablare gli impianti in modo che i circuiti di rete e di bassa tensione funzionino sempre separatamente e non siano collegati tra loro in nessun punto o non possano essere collegati a causa di un guasto.

## **Indice dei contenuti**

<b>1. USO PREVISTO.....</b>	<b>248</b>
<b>2. SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI.....</b>	<b>248</b>
<b>3. TVHS21010/S.....</b>	<b>249</b>
3.1 COMPATIBILITÀ E INNOVAZIONI .....	249
<b>4. INTERFACCIA WEB.....</b>	<b>250</b>
4.1 ACCESSO.....	250
4.2 VISTA DAL VIVO .....	251
4.3 GESTIONE DEI DISPOSITIVI .....	252
4.4 CONFIGURAZIONE .....	253
4.4.1 IMPOSTAZIONI DEL SISTEMA .....	253
4.4.1.1 INFORMAZIONI DI BASE.....	253
4.4.1.2 IMPOSTAZIONI DELL'ORA / ORA LEGALE/INVERNALE.....	254
4.4.2 AGGIORNAMENTO E MANUTENZIONE .....	255
4.4.3 SICUREZZA .....	255
4.4.4 AMMINISTRAZIONE DEGLI UTENTI.....	255
4.5 RETE.....	258
4.5.1 IMPOSTAZIONI GENERALI.....	258
4.5.1.1 TCP/IP .....	258
4.5.1.2 SIP VoIP .....	260
4.5.1.3 ESEMPIO DI SIP CON CONFIGURAZIONE FRITZBOX.....	260
4.5.1.4 FTP .....	267
4.6 VIDEO/AUDIO.....	268
4.7 IMMAGINE .....	270
4.7.1 IMPOSTAZIONI DEL DISPLAY.....	270
4.7.2 OSD .....	271
4.7.3 RIFILATURA.....	272
4.8 EVENTO.....	274
4.8.1 RILEVAMENTO DEL MOVIMENTO.....	274
4.8.2 COLLEGAMENTO DEGLI EVENTI.....	275
4.9 EVENTO.....	276
4.9.1 PIANIFICAZIONE DELLE CHIAMATE .....	276
4.9.2 CHIAMARE IL "SOFTWARE ABUS CMS". .....	277
4.10 SISTEMA INTERFONICO .....	278
4.10.1 NUMERO DEL DISPOSITIVO .....	279
4.10.2 IMPOSTAZIONI DELLA SESSIONE.....	280
4.10.3 IMPOSTAZIONE DELLE PORTE LATERALI.....	281
4.10.4 IMPOSTAZIONI DELLA PASSWORD PER IL TASTIERINO NUMERICO TVHS20030/S.....	282
4.10.5 CHIAMATE A PARAMETRI TEMPORALI.....	283
4.10.6 IMPOSTAZIONE DEL TONO DI RICHIAMATA .....	283
4.10.7 PREMERE IL TASTO PER EFFETTUARE UNA CHIAMATA .....	284
4.10.8 IMPOSTAZIONI DELLA RETROILLUMINAZIONE .....	285
4.10.9 IMPOSTAZIONI I/O RELÈ / INGRESSI.....	286
4.10.10 CONFIGURAZIONE DEL SOTTOMODULO .....	288
4.10.11 IMPOSTAZIONI DEL NUMERO .....	288
4.11 IMPOSTAZIONI DEL CONTROLLO DI ACCESSO .....	289
4.11.1 IMPOSTAZIONI .....	289
<b>MANUTENZIONE E PULIZIA.....</b>	<b>290</b>
5.1 TEST DI FUNZIONAMENTO.....	290
5.2 PULIZIA.....	290
<b>6. SMALTIMENTO DEI RIFIUTI .....</b>	<b>290</b>

## 1. Uso previsto

Il sistema citofonico MODUVIS è un sistema citofonico con visualizzazione video dell'area della porta. Il sistema può essere utilizzato per case unifamiliari e condomini. Con i monitor di espansione in un'unità residenziale, il sistema può essere utilizzato anche come sistema citofonico (senza video) all'interno dell'unità residenziale.

Il sistema citofonico MODUVIS non è un sistema di videosorveglianza e non deve essere utilizzato come tale.



Qualsiasi uso diverso da quello sopra descritto può causare danni al prodotto e altri rischi. Qualsiasi altro uso non è conforme alla destinazione d'uso e invalida la garanzia; ogni responsabilità è esclusa. Ciò vale anche nel caso in cui siano state apportate modifiche e/o cambiamenti al prodotto. Leggere completamente e con attenzione le istruzioni per l'uso, prima di mettere in funzione il prodotto. Le istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti per l'installazione e il funzionamento.

## 2. Spiegazione dei simboli



Il simbolo con il fulmine nel triangolo viene utilizzato quando c'è un pericolo per la salute dell'uomo, salute, ad esempio a causa di scosse elettriche.



Un punto esclamativo nel triangolo indica informazioni importanti di queste istruzioni per l'uso che devono essere rispettate.



Questo simbolo è presente quando si ricevono consigli e informazioni speciali sul funzionamento.



**Le presenti istruzioni per l'uso descrivono le funzioni hardware della telecamera. Per informazioni sull'interfaccia utente del software della telecamera corrispondente, leggere le istruzioni per l'uso del software del prodotto.**

**Le istruzioni per l'uso nella lingua locale sono disponibili in formato PDF su Internet all'indirizzo [www.abus.com](http://www.abus.com) tramite la ricerca del prodotto.**

### 3. TVHS21010/S

#### 3.1 *Compatibilità e innovazioni*

**Nota:** Il firmware per il modulo video TVHS21010/S è compatibile con il modulo video IP TVHS20001/S.

Il TVHS21010/S è completamente compatibile con il TVHS20010/S. Le installazioni esistenti possono essere facilmente ampliate.

Informazioni importanti:

Tenere presente la seguente compatibilità dei componenti a 2 fili con il rispettivo modulo distributore a 2 fili.

Il distributore a 2 fili TVHS20310 è compatibile solo con il modulo video TVHS20010/S e il monitor TVHS20210.

Il distributore a 2 fili TVHS21310 è compatibile solo con il modulo video TVHS21010/S e il monitor TVHS21210.

Per integrare un monitor TVHS21210 in un sistema MODUVIS TVHS20x10 esistente, il convertitore TVHS21310 deve essere collegato alla stessa rete tramite la presa RJ45.

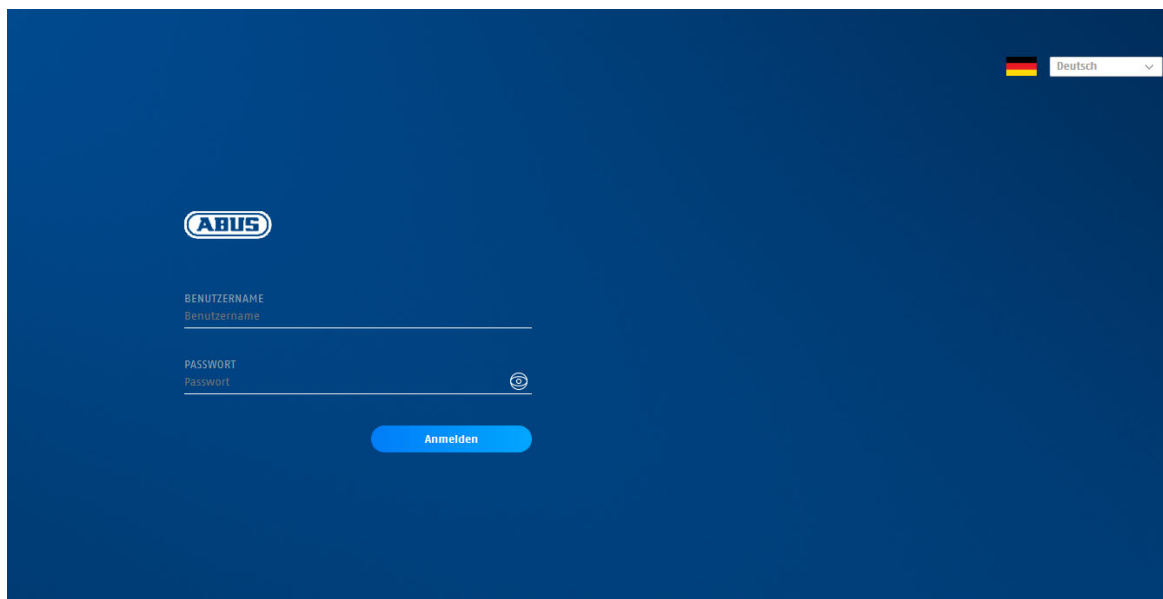
I TVHS20310 e TVHS21310 non devono essere collegati in cascata tramite "In" / "Out" a 2 fili. Per collegare i convertitori alla stessa rete, utilizzare solo la porta LAN RJ45.

Il nuovo modulo include le seguenti novità:

- Interfaccia web disponibile (è necessario un plugin)
- SIP preparato
- Alimentazione dell'apriporta tramite modulo porta (12V DC, max. 500mA)
- Il secondo relè del modulo porta può ora essere controllato anche con il tastierino numerico TVHS20030/S (PIN da 4 a 6 cifre).
- È possibile collegare direttamente al modulo fino a 4 pulsanti di campanello esterni per 4 appartamenti (tramite ingresso di commutazione)
- Qualità dell'immagine migliorata senza distorsione / effetto fisheye
- Targhetta con inserto in silicone come guarnizione
- La retroilluminazione delle targhetta e dei pulsanti dei campanelli può essere attivata e disattivata tramite una programmazione o manualmente.
- Chiamata diretta al **software ABUS CMS**

## 4. Interfaccia web

### 4.1 Accesso



Se il modulo è collegato a una rete, il primo passo è ottenere un indirizzo IP tramite il server DHCP. Utilizzando l'ABUS IP Installer / IP Tool, è possibile trovare il TVHS21010/S / TVHS20001/S nella rete, aprire l'interfaccia web e accedere inserendo l'indirizzo IP nel browser.

#### Nota importante:

Durante la prima configurazione ("Attivazione") è necessario assegnare una password iniziale che deve essere identica a quella assegnata al monitor MODUVIS (TVHS202xx e TVHS212xx) durante la configurazione. In caso contrario, il monitor e il modulo porta non potranno comunicare e si verificheranno malfunzionamenti.

Tuttavia, il TVHS21010 può essere attivato e configurato anche direttamente dal monitor. In questo caso, il modulo porta è già attivato e si può accedere con il nome utente "admin" e la propria password.

## 4.2 Vista dal vivo

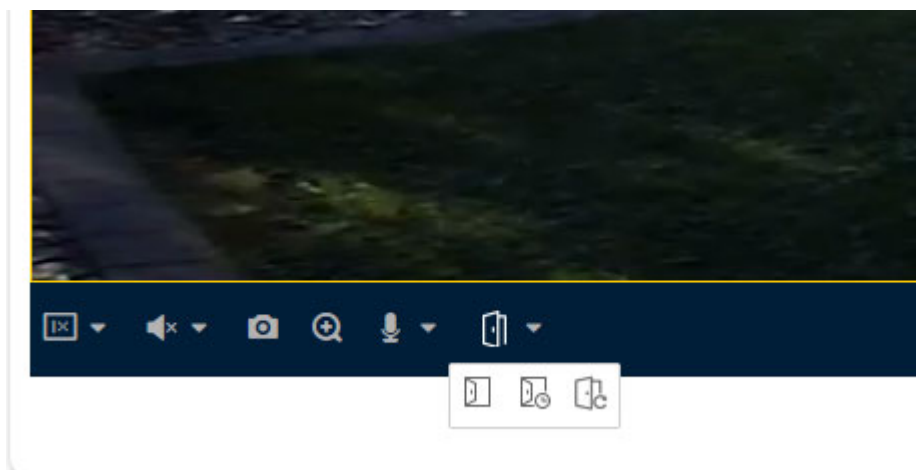


### Pagina principale di panoramica:

Si apre l'immagine live del modulo porta e si passa alla pagina di gestione e configurazione del dispositivo.

Assicurarsi che il plugin richiesto sia stato installato correttamente per visualizzare l'immagine video.

È inoltre possibile aprire manualmente i due relè della porta 1 e della porta 2 o lasciarli permanentemente "aperti". A tale scopo, premere i pulsanti nella barra dei menu in basso a sinistra dello schermo:



### 4.3 Gestione dei dispositivi



Questa panoramica contiene i componenti collegati al modulo video, come i monitor TVHS21210.

La funzione "Gestione dispositivi" non è supportata dalla precedente versione hardware del MODUVIS (serie TVHS20xx0). La gestione del dispositivo (monitor di collegamento al rispettivo posto esterno) viene definita direttamente nel monitor stesso sul display come in precedenza.

La funzione può essere utilizzata dopo il rilascio di una nuova generazione hardware di monitor MODUVIS.



## 4.4 Configurazione

### 4.4.1 Impostazioni del sistema

#### 4.4.1.1 Informazioni di base

	GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN	ZEITEINSTELLUNGEN	SOMMERZEIT	ÜBER
Gerätename	TVHS21010			
Gerätenr.	88			
Sprache	Deutsch			
Modell	TVHS21010			
Seriennummer	TVHS210100120240222RRP11748750			
Firmwareversion	V2.2.76 build 240529			
Codierungsversion	V2.8 build 231128			
Web-Version	v4.41.51build240529			
Plug-In-Version	V3.0.7.50			
Anzahl Kanäle	1			
E/A-Eingangsnummer	4			
E/A-Ausgangsnummer	2			
Lokale RS-485-Nummer	1			
Registrierungsnummer	10010100000			
Anzahl Alarmeingänge	4			
Anzahl Alarmausgänge	0			

Questa voce di menu mostra la versione del firmware installata e il numero di serie.

#### Uscita vocale "Cambia lingua":

La casella di selezione "Lingua" può essere utilizzata anche per specificare la lingua di uscita del modulo video. (ad esempio, annuncio: "La porta è aperta", "Chiamata fallita").

La voce di menu definisce solo la lingua di annuncio del modulo porta e non la lingua dell'interfaccia web. La lingua dell'interfaccia web può essere selezionata nella pagina di login.

#### 4.4.1.2 Impostazioni dell'ora / ora legale/invernale

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

**ZEITEINSTELLUNGEN**

SOMMERZEIT

ÜBER

---

Zeitzone

(GMT+01:00) Amsterdam, Berlin, Rom, Paris

▼

Zeit synchronisieren,

☒ NTP

☐ Manuelle Zeitsynchronisation

Alarmempfängertyp

Domänenname

▼

Serveradresse

0.pool.ntp.org

NTP-Port

123

Intervall

1440

Minute(n)

Speichern

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

ZEITEINSTELLUNGEN

**SOMMERZEIT**

ÜBER

Sommerzeit aktivieren

☒

Startzeit

März

▼

Letzter

▼

Sonntag

▼

02

▼

Endzeit

Oktober

▼

Letzter

▼

Sonntag

▼

03

▼

SZ-Verschiebung

60Minute(n)

▼

Speichern

In queste due voci di menu è possibile effettuare le impostazioni dell'ora e dell'ora legale. Se la voce di menu è impostata su "NTP", l'ora viene ottenuta automaticamente dall'indirizzo del server impostato tramite Internet.

#### 4.4.2 Aggiornamento e manutenzione

Il dispositivo viene riavviato con il pulsante "Riavvia".

Le impostazioni di fabbrica possono essere ripristinate tramite "Default" o "Ripristina tutto". Facendo clic su "Ripristina tutto", il modulo viene completamente ripristinato alle impostazioni di fabbrica, compresi utente, password e indirizzo IP.

Il file di configurazione può essere esportato o caricato tramite Importazione/Esportazione.

Per eseguire un aggiornamento del firmware del modulo porta, è necessario selezionare "Centralina". Gli altri punti di selezione non sono attualmente necessari. Selezionare e confermare il file firmware appropriato in "Importazione file".

#### 4.4.3 Sicurezza

SSH viene utilizzato per scopi di manutenzione interna. Questa funzione non è necessaria e può essere impostata come disattivata.

#### 4.4.4 Amministrazione degli utenti

LOKAL	BENUTZERVERWALTUNG	ONLINE-BENUTZER	SCHARFSCHALTUNG/UNSCHARFSCHALTUNG	INFORMATIONEN
SYSTEM	Konto-Sicherheitseinstellungen			
SYSTEMEINSTELLUNGEN				
WARTUNG				
SICHERHEIT				
	Nr.	Benutzername	Benutzerrolle	Vorgang
	1	admin	Administrator	
	Gesamt 1 Elemente			

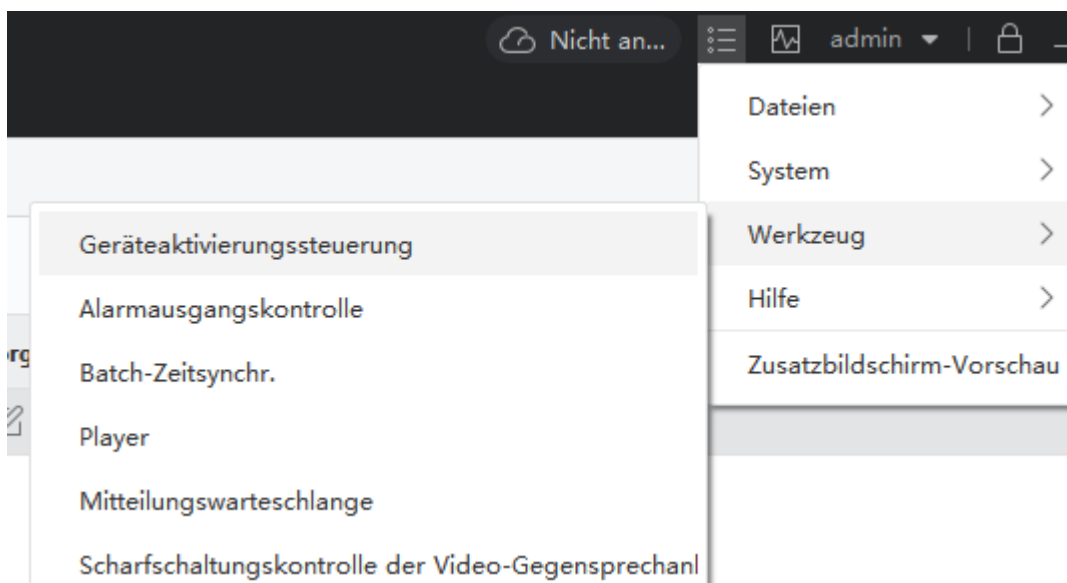
In "Amministrazione utenti" si trova l'account di amministratore con il nome utente "admin" e la password assegnata durante l'attivazione.

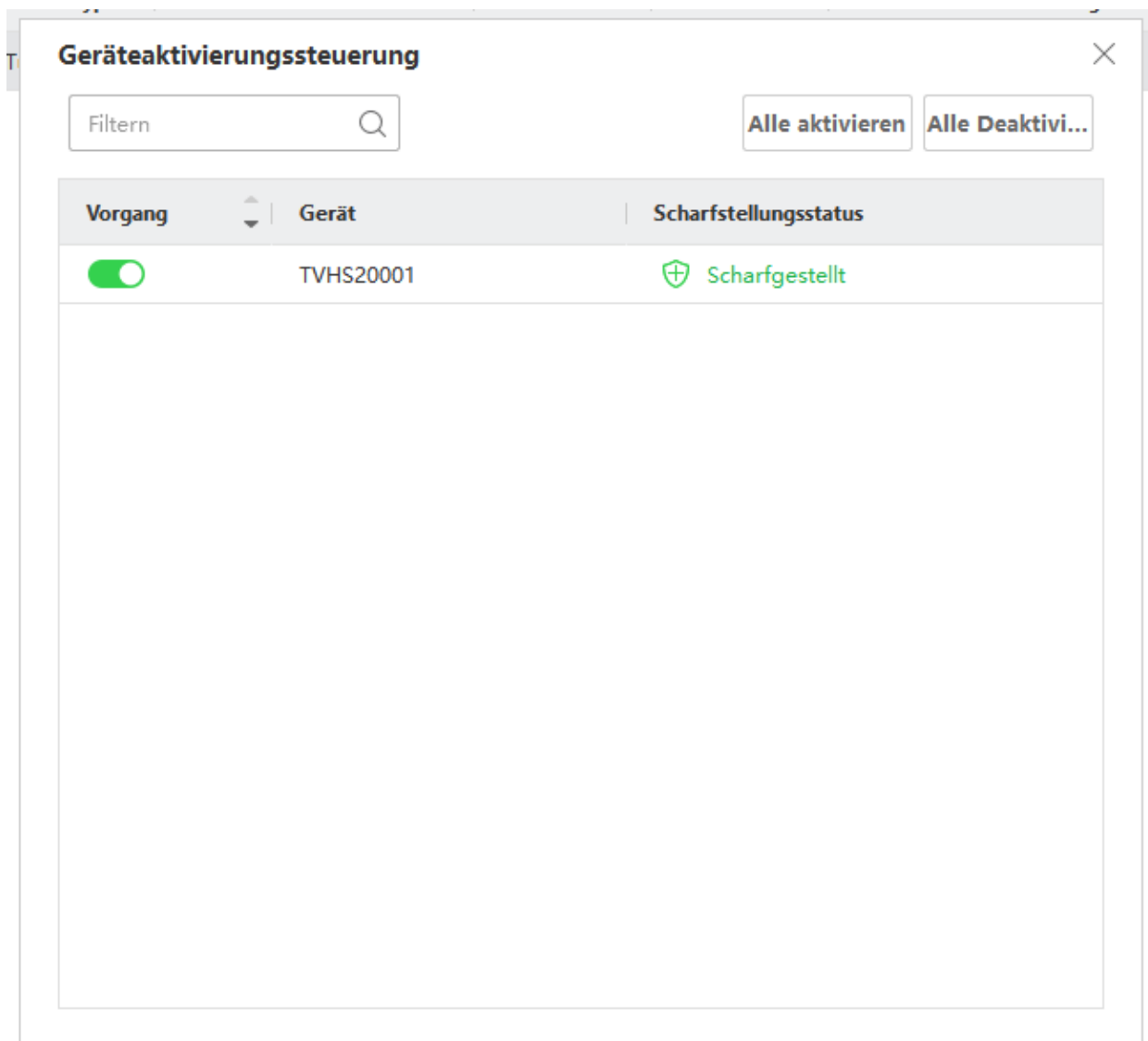
Non cambiare l'utente "admin", altrimenti i monitor collegati nel sistema perderanno la connessione e il sistema MODUVIS funzionerà male.

In "Impostazioni di sicurezza dell'account" si definisce l'indirizzo e-mail utilizzato per la reimpostazione della password.

"Utente online" mostra quale indirizzo IP e quale utente sono attualmente connessi (tramite interfaccia web, connessione all'NVR, CMS).

I dispositivi collegati (NVR, ABUS CMS) che possono ricevere informazioni (contatto di manomissione, apertura attivato, rilevamento di movimento nell'immagine) sono visibili nella voce di menu "Arming / disarming / information". Queste notifiche possono essere attivate o disattivate nel CMS ABUS. A tal fine, aprire il menu "Controllo attivazione dispositivo" nel software ABUS CMS e attivare/disattivare la funzione.





Se questa funzione è attivata, i comandi di attivazione, come "Apriporta attivato", vengono inviati al CMS tramite un messaggio evento. (Gli eventi devono essere configurati).

Non appena un NVR o un CMS è in grado di ricevere messaggi di evento, l'indirizzo IP del rispettivo dispositivo è visibile anche nella voce di menu **"Informazioni di attivazione/disattivazione"**.

Gli utenti attualmente connessi al TVHS21010/S sono visibili sotto la voce **"Utenti ONLINE"**. Qui vengono visualizzate le connessioni da CMS, NVR o gli accessi all'interfaccia web.

## 4,5 Rete

### 4.5.1 Impostazioni generali

#### 4.5.1.1 TCP/IP

The screenshot shows the ABUS configuration interface. At the top, there is a navigation bar with the ABUS logo, a 'LIVE-ANSICHT' button, a 'GERÄTEVERWA...' button, and a 'KONFIGURATION' button. Below this, there is a sidebar with a menu containing 'LOKAL', 'SYSTEM', and 'NETZWERK'. The 'NETZWERK' section is expanded, showing 'ALLGEMEINE EINSTELLUN...' and 'ERWEITERT'. The 'ERWEITERT' section contains 'VIDEO / AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'PLANUNG', 'GEGENSPRECHANLAGE', and 'ZUGANGSKONTROLLE'. The main content area is titled 'TCP/IP' and contains the following settings:

TCP/IP	PORT	SIP
DHCP	<input checked="" type="checkbox"/>	
Netzwerkkarte	Netzwerkkarte1	
IPv4-Adresse	192,168,0,13	
IPv4-Subnetzmaske	255,255,255,0	
IPv4-Standard-Gateway	192,168,0,1	
MAC-Adresse	8c:11:cb:0e:72:9b	
MTU	1500	
DNS-Server		
Bevorzugter DNS-Server	192,168,0,1	
Alternativer DNS-Server	10,243,63,1	

At the bottom right of the configuration area, there is a red button labeled 'Speichern'.

L'indirizzo IP del modulo è definito in "TCP/IP". Si consiglia un indirizzo IP fisso, in modo che l'indirizzo IP non cambi dopo un riavvio o un'interruzione di corrente.

Le porte di accesso comuni per l'accesso all'interfaccia web e la porta del server per l'accesso al NVR e al CMS sono definite in "Porta". Queste porte non hanno alcuna influenza sul collegamento tra MODUVIS Monitor e posto esterno.

LIVE-ANSICHT

GERÄTEVERWA...

KONFIGURATION

LOKAL

SYSTEM

NETZWERK

ALLGEMEINE EINSTELLUN...

ERWEITERT

VIDEO / AUDIO

BILD

EREIGNIS

TCP/IP

PORT

SIP

HTTP-Port	80
RTSP-Port	554
HTTPS-Port	443
Serverport	8000

Speichern

#### 4.5.1.2 SIP VoIP

The screenshot shows the ABUS configuration interface. At the top, there is a navigation bar with the ABUS logo, 'LIVE-ANSICHT', 'GERÄTEVERWA...', and 'KONFIGURATION'. Below this, a sidebar on the left contains menu items: 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'ALLGEMEINE EINSTELLUN...', 'ERWEITERT', 'VIDEO / AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'PLANUNG', 'GEGENSPRECHANLAGE', and 'ZUGANGSKONTROLLE'. The main area is titled 'SIP' and contains the following settings:

- ☒ VoIP-Gateway aktivieren
- Benutzername registrieren:
- Registrierungs-Passwort:
- Serveradresse:
- Serverport:
- Ablaufdatum:  Minute(n)
- Registrierungsstatus: Nicht registriert
- Anzahl:
- Benutzername anzeigen:

At the bottom right, there is a red button labeled 'Speichern'.

#### Parametri SIP:

**Registra nome utente:** Inserire qui il nome utente SIP creato sul server SIP.

**Password di registrazione:** inserire qui la password corrispondente al nome utente SIP.

#### Indirizzo del server:

Inserire l'indirizzo del server SIP

#### Porta del server:

Inserire qui la porta di comunicazione del server SIP

#### Data di scadenza:

Definisce il periodo di tempo dopo il quale viene eseguita una nuova registrazione automatica sul server SIP.

#### Stato di registrazione:

Indica se il posto esterno è riuscito ad accedere al server SIP con nome utente e password.

#### Quantità (numero):

Numero di interno SIP del posto esterno (o dell'utente SIP registrato)

#### Mostra il nome utente:

Nome visualizzato trasmesso del posto esterno nelle chiamate SIP

#### 4.5.1.3 Esempio di SIP con configurazione FritzBox

#### Configurazione del server SIP del Fritz!Box



Le seguenti fasi di impostazione descrivono la configurazione di un posto esterno in combinazione con il server SIP integrato di un AVM Fritz!Box con un telefono DECT Fritz!Phone C6 collegato.

### **Suggerimento**

Il server SIP del Fritz!Box non supporta il video MPEG; è possibile trasmettere solo connessioni vocali. Per i telefoni Fritz!Phone DECT, nel firmware del posto esterno è stato integrato un URL JPG per visualizzare le immagini di anteprima della telecamera come immagini fisse durante una chiamata.

### **Attenzione:**

**Quando si utilizza la funzione SIP, l'immagine video non viene più inviata al monitor principale MODUVIS. Sono disponibili solo l'apriporta e la trasmissione audio bidirezionale.**

Configurazione del citofono IP nel Fritz!Box

Per ottenere un utente SIP dal Fritz!Box, è necessario creare prima un dispositivo telefonico sul router che fornisca un utente SIP per il posto esterno.

1. Aprite l'interfaccia web del vostro router Fritz!Box
2. Andare alla voce di menu **Telefonia** -> **Dispositivi di telefonia** -> Impostare un **nuovo dispositivo**
3. Creare un dispositivo del tipo **Citofono** e selezionare **LAN/WAN (citofono IP)** e assegnare un nome al dispositivo.
4. Assegnare un nome utente e una password
5. Completare la configurazione della procedura guidata.

### **Nota**

Utilizzare un nome utente composto solo da cifre, poiché nella configurazione SIP del posto esterno sono ammesse solo cifre come numero di destinazione e i numeri SIP interni del Fritz!box composti da simboli a stella e numeri (ad esempio: \*\*620) non possono essere elaborati.

6. Modificare le impostazioni del citofono IP facendo clic sull'icona della matita nell'elenco dei dispositivi di telefonia.

7. Aggiungere il seguente URL nel campo **Immagine live** per trasmettere singole immagini dal posto esterno durante la chiamata: Selezionare **http://** dal menu a tendina. Inserire il seguente valore nel campo di testo:  
**admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
**admin:** nome utente amministratore del posto esterno  
**abustest123!** Password del nome utente amministratore  
**@192.168.188.144** : indirizzo IP del vostro posto esterno  
**/ISAPI/Streaming/channels/1/picture** : percorso dell'immagine fissa attuale del posto esterno #
8. Salvare le impostazioni
9. Selezionate in Menu Dispositivi di telefonia -> Immagine dal vivo per trasferire in aggiunta il percorso dell'immagine per la trasmissione dell'immagine al Fritz!Phone con la selezione manuale dalla rubrica. Modificare la voce utilizzando l'icona della matita
10. Inserire la seguente impostazione nella sezione Sorgente dell'immagine live Nome: videocitofono URL dell'immagine live:  
**http://admin:abustest123!@192.168.188.144/ISAPI/Streaming/channels/1/picture**  
Intervallo di recupero: 10 secondi
11. Salvare le impostazioni

### **Configurazione del server SIP Fritz!Box nel posto esterno**

Aprire la configurazione remota del posto esterno nel software ABUS CMS e passare alla voce di menu Rete ->Impostazioni generali ->SIP

Inserire le seguenti impostazioni:

**Registrazione del nome utente:** Nome utente del sistema citofonico IP Fritz!Box

**Password di registrazione:** password dell'utente del citofono IP.

**Indirizzo del server:** Indirizzo IP del Fritzbox

**Porta del server:** 5060

**Data di scadenza:** 60

**Quantità (numero):** Nome utente del sistema citofonico IP

**Nome utente visualizzato:** Qualsiasi nome (senza caratteri speciali e diresesi)

Risparmiare

☒ VoIP-Gateway aktivieren

Benutzername registrieren

12345678



Registrierungs-Passwort

.....



Serveradresse

192.168.188.1



Serverport

5060

Ablaufdatum

60

Minute(n)

Registrierungsstatus

Nicht registriert

Anzahl

12345678



Benutzername anzeigen

Türstation



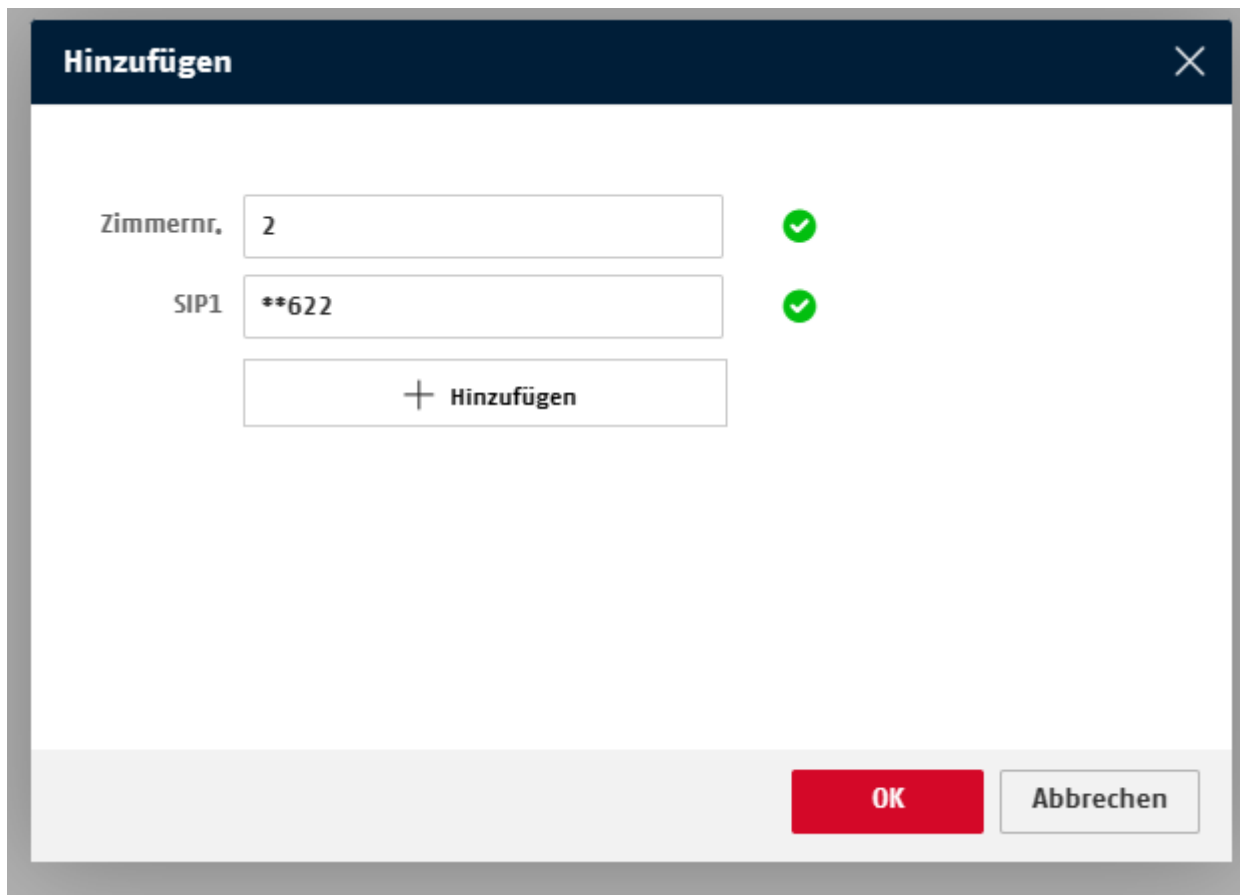
Speichern

Salvare le impostazioni e ricaricare la pagina delle impostazioni SIP (ad esempio, passando a un'altra voce di menu e poi di nuovo indietro).

Deve essere visualizzato lo stato di registrazione **"Registrato"**. In caso contrario, verificare le fasi di impostazione precedenti.

## Assegnare numeri di telefono SIP

Andare alla voce di menu **Citofono -> Impostazioni numero** e fare clic su **Aggiungi**.



**Hinzufügen**

Zimmernr.  ✓

SIP1  ✓

Immettere un **numero di stanza** libero (non utilizzato da un posto interno) e inserire il numero interno del Fritz!Box del dispositivo di destinazione da chiamare (ad esempio: telefono DECT) come numero SIP. I numeri di destinazione disponibili si trovano nella colonna **interna della panoramica dei dispositivi** nel menu **Dispositivi di telefonia** del Fritz!

Telefonie > Telefoniegeräte

Geräteübersicht E-Mail RSS-Nachrichten Internetradio / Podcast Live-Bild

Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanlagen konfigurieren.

Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
12345678	LAN/WLAN		alle	**621	
21011981	LAN/WLAN			**620	
Anrufbeantworter	integriert	-	alle	**600	
Mobilteil 1	DECT	-	alle	**610	
Telefon	FON 1	-	alle	**1	
Telefon	FON 2	-	alle	**2	
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**622	

**Suggerimento**

Chiamata di gruppo: se si desidera chiamare più apparecchi Fritz! Box contemporaneamente tramite un tasto campanello, inserite i numeri di destinazione nel campo di immissione SIP1 nel seguente formato: **\*\*Numero#Numero#Numero...**

### Assegnazione del pulsante di chiamata

Andare alla voce di menu **Citofono -> Assegnazione pulsante di chiamata** e selezionare il modulo per il quale si desidera programmare il pulsante di chiamata nel campo a discesa Seleziona:

- Unità principale: pulsante campanello integrato nel modulo video principale
- Sottomodulo: Pulsante campanello nel modulo di espansione TVHS20030

Inserite il **numero di stanza** del dispositivo Fritz!Box precedentemente creato nel menu **Impostazioni numero** (ad esempio, 2) nel campo di immissione Impostazioni chiave.

**Suggerimento**

Per aprire la porta durante una chiamata tra il posto esterno e un client SIP, premere il tasto 1# (relè di uscita 1) o 2# (relè di uscita 2) durante la chiamata.

Salvare l'impostazione. L'impostazione è ora completa.

#### 4.5.1.4 FTP

LOKAL

SYSTEM

NETZWERK

ALLGEMEINE EINSTELLUN...

ERWEITERT

VIDEO / AUDIO

BILD

EREIGNIS

PLANUNG

GEGENSPRECHANLAGE

ZUGANGSKONTROLLE

FTP

☒ FTP aktivieren

Servertyp

Server-IP-Adresse

Server-IP-Adresse

0.0.0.0

Port

21

☐ Anonym aktivieren

Benutzername

Passwort

Verzeichnisstruktur

Im Unter-Verzeichnis speichern

Übergeordnetes Verzei...

Gebäude- & Einheit-Nr.

Unterverzeichnis

Zeit

Bildbezeichnungsregeln

Trennzeichen

-

Benanntes Element

Option1

Benanntes Element

Zeit

Speichern

Quando le uscite di commutazione del posto esterno vengono attivate (apriporta 1 o 2), un'istantanea della telecamera viene trasferita al server FTP.

Fasi di impostazione:

1. Cliccate su **Rete / Avanzate / FTP**
2. Per attivare la funzione, fare clic su **Attiva FTP**
3. Inserite l'indirizzo IP e la porta di connessione del server FTP.
4. Inserire i dati utente e la password per il login al server FTP. In alternativa, selezionare "**Attiva anonimo**" se il server FTP supporta i login anonimi.
5. Specificare la struttura della directory per la memorizzazione delle immagini acquisite:  
**Salva in sottocartella:** crea una sottocartella nella directory principale (directory madre) in base alle impostazioni del campo a discesa **Sottocartella** e vi salva le immagini.

**Salva nella directory principale:** crea le immagini nella directory principale in base alle impostazioni del campo a discesa della **directory principale**.

**Salva nella directory principale:** crea le immagini nella directory utente.

6. Definire la struttura di denominazione del file nella sezione **Regole di denominazione delle immagini Separatore:** Separatore tra i singoli elementi di contenuto nel nome del file **Elemento denominato:** Opzione 1-6. È possibile selezionare fino a 6 opzioni da scrivere nel nome del file. A tal fine, selezionare l'elemento pertinente dal secondo elenco a discesa.
7. Salvare le impostazioni

**Nota:**

Il posto esterno supporta solo il normale protocollo FTP. L'SFTP non è supportato.

#### **4.6 Video/audio**



**VIDEO****AUDIO**

Streamtyp	<div>Hauptstream</div>
Videotyp	<div>Video und Audio</div>
Auflösung	<div>1280*720P</div>
Bitrate-Typ	<div>Variabel</div>
Videoqualität	<div>Mittel</div>
Bildfrequenz	<div>25</div> fps
Max. Bitrate	<div>2048</div> Kbps
Videocodierung	<div>H,264</div>
I Frame Intervall	<div>50</div>

Speichern

**VIDEO****AUDIO**

Audiokanal	<div>Kamera1</div>
Streamtyp	<input checked="" type="radio"/> Hauptstream <input type="radio"/> Substream
Audiocodierung	<div>G,711ulaw</div>
Lautstärke eingeben	<div><div></div><div>7</div></div>
Ausgangslautstärke	<div><div></div><div>7</div></div>
Sprechlautstärke	<div><div></div><div>7</div></div>

Speichern

I rispettivi parametri di immagine e audio sono impostati nel menu "Video" e "Audio". Nelle impostazioni di fabbrica, questi parametri sono ottimizzati per l'utilizzo del sistema citofonico Moduvis. Eventuali modifiche possono causare malfunzionamenti o una cattiva trasmissione delle immagini e del suono.

### **Inserire il volume**

Impostazione della sensibilità del microfono (10 al massimo)

### **Volume di uscita**

Feedback acustico durante la suoneria (10 più alto)

### **Volume di conversazione**

Impostare il volume vocale del posto esterno (10 al massimo)

## **4.7 Immagine**

### **4.7.1 Impostazioni del display**

DISPLAY-EINSTELLUNGEN

OSD

ZUSCHNEIDEN


Videostandard

PAL(50HZ)

WDR

EIN

Allgemeiner Parameter



Standard

Bildeinstellung	Helligkeit	<div></div>	50
Tag/Nacht-Umschaltung	Kontrast	<div></div>	50
Hintergrundbeleuchtung	Sättigung	<div></div>	50
	Schärfe	<div></div>	50

### **Standard video**

Le lampade che si trovano nel campo di rilevamento della telecamera e che sono alimentate con tensione alternata pulsano nella gamma di frequenza del fornitore di rete (50 Hz in Germania). Per eliminare lo sfarfallio dell'immagine, l'impostazione deve essere selezionata in base alla frequenza di rete.

### **WDR**

Ampia gamma dinamica - Se questa impostazione è attivata, le aree dell'immagine con illuminazione diversa (ad esempio, a causa del controluce) vengono mediate, migliorando notevolmente la qualità dell'immagine.

### **Impostazione dell'immagine**

Regolare manualmente la luminosità, il contrasto, la saturazione e la nitidezza dell'immagine.

### **Commutazione giorno/notte**

Definire il comportamento della commutazione giorno/notte del posto esterno.

### **Suggerimento**

Se il posto esterno è in modalità notturna, l'immagine video passa in bianco e nero e si attivano i faretto IR della telecamera. Inoltre, si attiva la retroilluminazione di tutte le tastiere del posto esterno.

**Auto:** la modalità giorno/notte viene attivata tramite il sensore di luminosità integrato in base all'impostazione della sensibilità

**Tag:** La modalità Tag è sempre attiva

**Notte:** La modalità Notte è sempre attiva

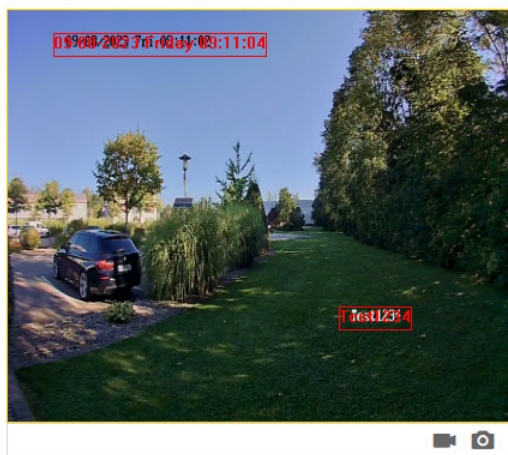
**Commutazione programmata:** la commutazione giorno/notte viene attivata ogni giorno in base all'ora di inizio e di fine inserita.


### **Retroilluminazione**

BackLightCompensation - Le aree dell'immagine fortemente illuminate (ad esempio i lampioni) vengono automaticamente oscurate, aumentando così la qualità dell'immagine. Dopo aver attivato la funzione BLC, utilizzare il campo a discesa per specificare l'area dell'immagine.

Il BLC può essere attivato solo se non si utilizza la funzione WDR.

## **4.7.2 OSD**



Display-Name	<input checked="" type="checkbox"/>
Datum anzeigen	<input checked="" type="checkbox"/>
Woche anzeigen	<input checked="" type="checkbox"/>
Kameraname	<input type="text" value="Test1234"/> 
Zeitformat	<input type="text" value="24-Stundenformat"/> ▼
Datumformat	<input type="text" value="MM/TT/JJJJ"/> ▼

Speichern

## OSD

Specificare quali informazioni sulla telecamera devono essere visualizzate nell'immagine live del flusso della telecamera. Nella finestra di anteprima della visualizzazione dell'immagine live, la posizione di visualizzazione può essere modificata con il mouse trascinando la cornice di testo.

### Nome visualizzato

Quando questa funzione è attivata, il nome della fotocamera viene visualizzato nell'immagine.

### Data dello spettacolo

Quando questa funzione è attivata, la data corrente viene visualizzata nell'immagine.

### Settimana espositiva

Se questa funzione è attivata, il giorno della settimana corrente viene aggiunto al campo della data.

### Nome della telecamera

Specificare il nome della telecamera per la visualizzazione.

### Formato dell'ora

Impostare il formato dell'ora (12/24h) per la visualizzazione.

### Formato della data

Impostare il formato della data per il display.

## 4.7.3 Rifilatura

Ziel beschneiden aktivi... ☐

Auflösung der Beschne...

704\*576

Speichern

La funzione di ritaglio consente di ridurre il campo visivo della telecamera (in base alla risoluzione del flusso preimpostata) per evitare di catturare aree di immagine indesiderate (ad esempio, sentieri pubblici o proprietà private).

**Attivare l'obiettivo culturale:**

Quando la funzione è attivata, è possibile regolare l'area di rilevamento della telecamera nell'immagine live della finestra di anteprima utilizzando la funzione di trascinamento. A tal fine, selezionare le dimensioni dell'immagine per la risoluzione di ritaglio e regolare la posizione della cornice nella finestra di anteprima.

Quando l'impostazione viene salvata, il campo di rilevamento della telecamera nel live stream viene ridotto di conseguenza.


## 4.8 Evento

### 4.8.1 Rilevamento del movimento

**BEWEGUNG**EREIGNISVERKNÜPFUNG

Bewegungserkennung ... ☒

**Bereichseinstellungen**ScharfschaltplanVerknüpfungsmethode



05/08/2023 Fri 03:13:19



Test1234



Empfindlichkeit  4

**Speichern**

#### Attivare il rilevamento del movimento

Attiva il rilevamento del movimento interno della telecamera. È possibile realizzare le seguenti azioni:

- Segnalazione del rilevamento del movimento a ABUS CMS
- Segnalazione del rilevamento del movimento alla serie ABUS NVR100x0 per l'attivazione dell'allarme e la registrazione

#### Impostazioni dell'area

Definire l'area di rilevamento utilizzando l'icona della griglia nella finestra di anteprima per il rilevamento del movimento. Cancellare l'area di rilevamento utilizzando l'icona X. Il comportamento di attivazione viene impostato tramite la sensibilità (1= bassa / 10= alta).

#### Diagramma di armamento

Utilizzare il mouse per contrassegnare l'intervallo di tempo settimanale per l'attivazione del rilevamento del movimento. Al di fuori delle fasce orarie contrassegnate, non avviene alcuna attivazione nonostante il rilevamento del movimento sia attivato.

### **Metodo di collegamento**

Specificare la destinazione dell'allarme. L'impostazione Notifica al centro chiamate di emergenza è necessaria per il collegamento a ABUS CMS e/o NVR.

#### **4.8.2 Collegamento degli eventi**

BEWEGUNG	EREIGNISVERKNÜPFUNG
Haupttyp	Geräteereignis ▼
Hilfstyp	Sabotagealarm ▼
	<input checked="" type="checkbox"/> Normale Verknüpfung
	<input checked="" type="checkbox"/> Notrufzentrale benachricht...

### **Collegamento di eventi**

È possibile configurare ulteriori eventi di stato per la notifica alla centrale di emergenza (ABUS CMS / NVR).

**Tipo principale: Evento dispositivo**

**Tipo di aiuto: Allarme sabotaggio**

Se il contatto di manomissione del posto esterno viene attivato (ad esempio, forzando o manomettendo l'alloggiamento), viene inviato un messaggio.

**Tipo principale: Evento porta**

**Tipo di aiuto: Timeout porta aperta**

Questa funzione non è disponibile con il MODUVIS e non è necessaria.

## 4.9 Evento

### 4.9.1 Pianificazione delle chiamate

ZEITPLAN AUFRUFEN

Vorlage

Innenstation standardmäßig den ganzen...

Testplan 123

Konfiguration

Zeitplanname

Testplan 123

Typ aufrufen

Innenstation

Zentrale

Zeiteinstellungen

WOCHENPLAN

FEIERTAGSPLAN

× Löschen

Alle löschen

Montag

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Speichern

Al momento della consegna, al programma **"Attiva il posto interno tutto il giorno per impostazione predefinita"** per i posti interni è già assegnata un'impostazione 24/7. Questo programma non può essere modificato. Questo programma non può essere modificato.

Nell'esempio, è stato creato un piano di test "Piano di test 123" e i tempi propri dell'utente sono stati contrassegnati in rosso. Durante questo tempo, le chiamate vengono risposte dal modulo video corrispondente.

Gli orari "Non disturbare" possono essere definiti anche nel rispettivo monitor, ma non sono sincronizzati con questi orari. **Attenzione:** possono verificarsi sovrapposizioni.

La programmazione nel monitor principale del MODUVIS alla voce "Non disturbare" impedisce una chiamata da qualsiasi stazione.

La programmazione qui riportata è valida solo per il rispettivo modulo porta configurato.

Tipo di set:

276



"Stazione interna": è valida per i monitor MODUVIS del sistema.

"Centro": è valido per una chiamata al software "ABUS CMS Software".

**Come chiamare direttamente il software CMS è spiegato alla voce di menu "Chiamare il software ABUS CMS".**

#### 4.9.2 Chiamare il "Software ABUS CMS".

Il software ABUS CMS può essere richiamato anche quando si preme il pulsante del campanello.

Installare preventivamente il software ABUS CMS su un sistema PC Windows e aggiungere il modulo porta TVHS21010/S nella gestione dei dispositivi. (Nome utente "admin", password: "la password di attivazione", porta: "8000".

Maintenance and Management

Main View

+

Add

Q

Online Device

✕

Delete

QR Code

↻

Refresh

📄

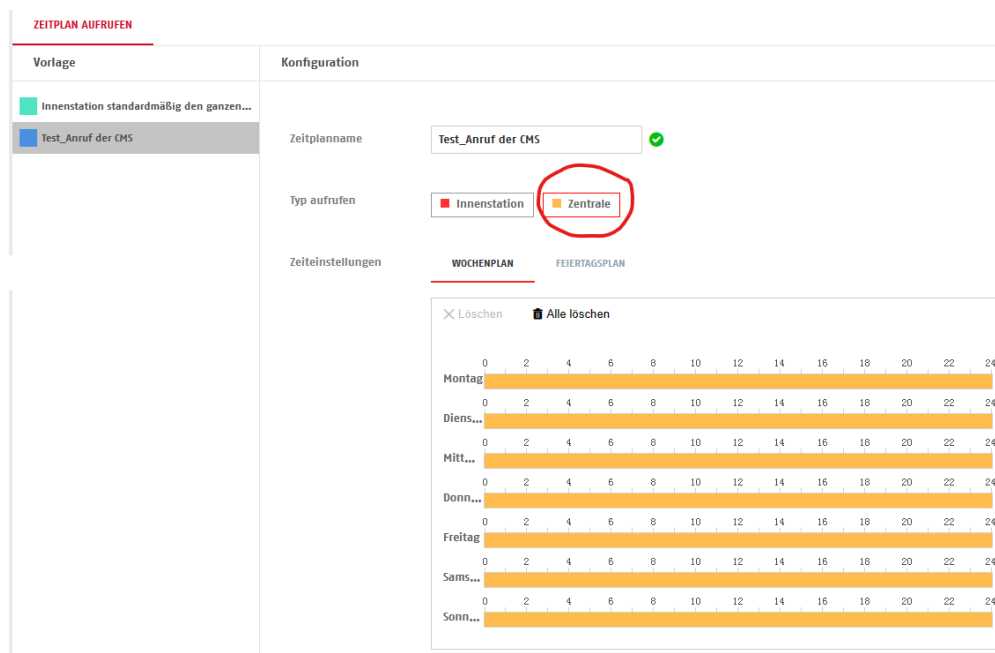
Get Events from Device

📶

Export Device

<input type="checkbox"/>	Name	Connection T...	Network Param...	Device Type	Serial No.	Security Level	Resource Us...	Firmware Upgrade	Operation
<input type="checkbox"/>	192.168.0.11	IP/Domain	192.168.0.11:80...	Indoor Stati...	TVHS202200120210326W...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.14	IP/Domain	192.168.0.14:80...	Encoding D...	IPCS34611A20220818AA...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.17	IP/Domain	192.168.0.17:80...	Encoding D...	NVR100401620160413CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.18	IP/Domain	192.168.0.18:80...	Encoding D...	NVR100501620191203CC...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.23	IP/Domain	192.168.0.23:80...	Encoding D...	TVIP6156020161202AAW...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.24	IP/Domain	192.168.0.24:80...	Door Station	TVHS200000120221128R...	Weak	Online	No available version	
<input type="checkbox"/>	192.168.0.27	IP/Domain	192.168.0.27:20...	Encoding D...	IPCS58571A20220711AA...	Weak	Online	No available version	

Passare quindi alla voce di menu Configurazione del programma TVHS21010/S e selezionare un nuovo programma, quindi selezionare "Centro di controllo" sotto "Tipo di chiamata". In questo modo si definisce che il software ABUS CMS (alias "Centro") viene chiamato con questo programma (si prega di definire gli orari!).



**ZEITPLAN AUFRUFEN**

**Vorlage**

- Innenstation standardmäßig den ganzen...
- Test\_Aufruf der CMS**

**Konfiguration**

Zeitplanname:  ✓

Typ aufrufen: ☒ Innenstation ☒ **Zentrale**

Zeiteinstellungen: **WOCHENPLAN** FEIERTAGSPLAN

× Löschen ☒ Alle löschen

	0	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Montag	[Orange bar]												
Diens...	[Orange bar]												
Mitt...	[Orange bar]												
Donn...	[Orange bar]												
Freitag	[Orange bar]												
Sams...	[Orange bar]												
Sonn...	[Orange bar]												

Nei passi successivi, passare al menu "Premere il pulsante per chiamare" e selezionare il programma appena creato.

Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung

Wählen Haupteinheit

Taste zum Anrufen drü...


Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	1	Test_Anruf der CMS

Speichern

Quando si preme il pulsante del campanello sul modulo video, viene richiamato il software ABUS CMS. Sul PC si apre una finestra pop-up con un'immagine dal vivo, la funzione di apertura della porta per i relè 1 e 2 e l'opzione di risposta alla chiamata.

**Geräteanruf**

Türstation 192.168.0.24 00:00:38



09/26/2023 Tue 10:55:08



Antworten
Auflegen




**ATTENZIONE:** Per utilizzare la funzione interfono, è necessario collegare al PC un altoparlante e un microfono. Se non è collegato alcun microfono, all'accettazione della chiamata viene visualizzato un messaggio di errore.

#### 4.10 Sistema interfonico

#### 4.10.1 Numero del dispositivo

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEIT
Gerätetyp	<input type="text" value="Türstation"/>		
Etage Nr.	<input type="text" value="1"/>		
Türstation Nr.	<input type="text" value="0"/>		
Erweiterte Einstellungen	<input type="text" value=""/>		
Zeitraum Nr.	<input type="text" value="1"/>		
Gebäude Nr.	<input type="text" value="1"/>		
Einheit Nr.	<input type="text" value="1"/>		
<input type="button" value="Speichern"/>			

#### Posto esterno

Modalità di funzionamento standard del posto esterno. In questa configurazione, il posto esterno può essere utilizzato come posto esterno principale o secondario.

#### Citofono

Questa modalità di funzionamento non è utilizzabile con il MODUVIS. **Posto esterno**  
Questa modalità operativa non viene utilizzata con il MODUVIS.

**N. posto esterno:** specificare qui il numero del posto esterno.

#### Nota

**0:** se al posto esterno è assegnato questo ID, la stazione è definita come **posto esterno principale**.

**1-16:** se al posto esterno viene assegnato questo ID, la stazione è definita come **posto esterno secondario**.

Tutti i posti esterni devono avere un ID unico. Non sono ammessi ID multipli.

Fare clic su **Impostazioni avanzate**

**Numero di periodo:** inserire un numero di "Comunità" per la suddivisione in aree residenziali.

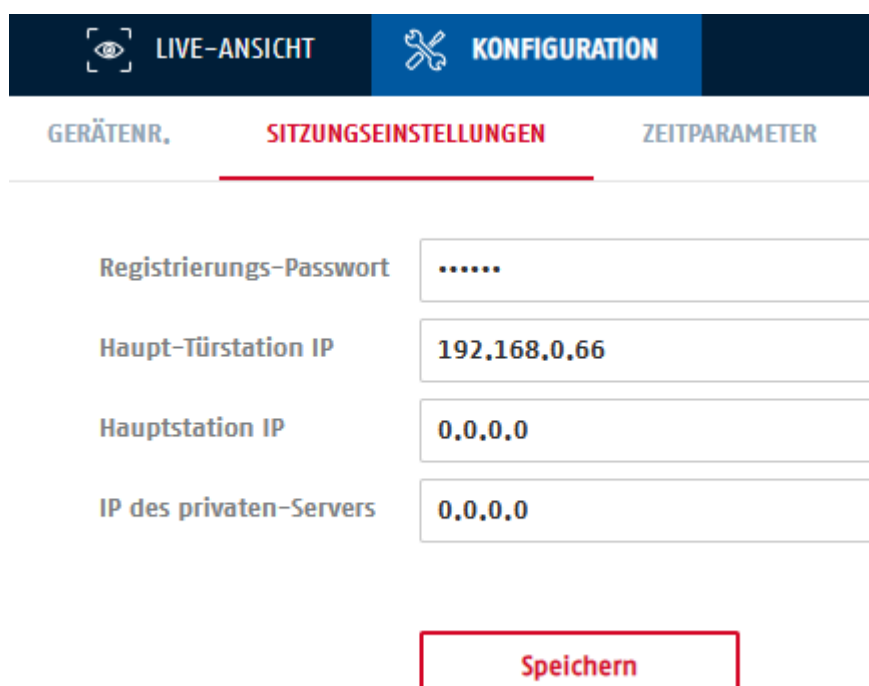
**N. edificio:** inserire un numero di edificio per la suddivisione in più edifici residenziali.

**N. unità:** inserire un numero di unità per la suddivisione in diverse sezioni all'interno di un edificio.

**Attenzione:**

**Non è necessario** modificare le **impostazioni avanzate** all'interno di un edificio. I posti interni e i posti esterni slave devono avere un indirizzo identico per poter effettuare chiamate!

#### 4.10.2 Impostazioni della sessione



GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	ZEITPARAMETER
Registrierungs-Passwort	.....	
Haupt-Türstation IP	192,168,0,66	
Hauptstation IP	0,0,0,0	
IP des privaten-Servers	0,0,0,0	

Speichern

**Password di registrazione:**

Inserire qui la password già assegnata per l'autenticazione del posto esterno nella rete di sistema con il monitor. La password deve avere una lunghezza compresa tra 8 e 16 caratteri e deve essere il più sicura possibile.

**Attenzione:**

Per stabilire una connessione reciproca, **tutti i dispositivi** della rete del sistema devono avere la stessa password di registrazione.

**Posto esterno principale IP:**

Questa finestra di ingresso appare solo se il modulo video è stato impostato su "Funzionamento porta laterale".

→ Vedere 4.4 "Installazione della porta laterale".

Nel nostro esempio, il posto esterno principale (ingresso principale) ha l'indirizzo IP 192.168.0.66. Ciascun modulo porta secondario configurato deve fare riferimento a questo indirizzo IP del modulo porta principale.

#### **Stazione principale IP:**

Questo indirizzo IP deve rimanere a 0.0.0.0 con la serie MODUVIS.

#### **IP dell'emittente privata:**

Questo indirizzo IP deve rimanere a 0.0.0.0 con la serie MODUVIS.

#### **Attivare il protocollo 1.0:**

Attivato alla consegna per la compatibilità con la serie MODUVIS TVHS20xxx.

#### **4.10.3 Impostazione delle porte laterali**

Se si desidera integrare nel sistema un altro modulo video per porte per realizzare un ingresso secondario (ad es. ricevimento merci, porta della cantina, ecc.), procedere come segue:

- 1) Collegare il modulo video dell'ingresso secondario alla rete del citofono principale. Tutti i dispositivi del posto esterno devono essere presenti nella LAN fisica.
- 2) Aprire il software ABUS CMS e attivare il modulo porta dell'ingresso laterale. Il dispositivo può essere attivato anche solo tramite l'interfaccia web.
- 3) Aggiungere il modulo citofonico dell'ingresso laterale al software ABUS CMS e aprire la configurazione remota. Il dispositivo può essere configurato anche solo tramite l'interfaccia web.
- 4) Alla voce "**Impianto citofonico**", passare al menu "**N. apparecchio**". Alla voce "**N. posto esterno**" si inserisce il numero dell'ingresso secondario. Il videocitofono principale **deve** avere il numero "0". Gli ingressi secondari aggiuntivi sono numerati da 1 a 16. I numeri di periodo, edificio e unità non devono essere modificati.

Dopo il **salvataggio**, il sistema si riavvia. Confermare con "OK".

- 5) Dopo un riavvio riuscito, è ancora necessario assegnare la porta principale all'ingresso laterale. A tal fine, inserire l'indirizzo IP del **posto esterno principale** nel campo "IP posto esterno principale" in "*Impianto citofonico / Impostazioni di sessione*" e salvare.

**Nota:** il campo di immissione "*IP posto esterno principale*" appare solo se è stato eseguito correttamente il punto 4).

In questo esempio, il posto esterno principale del sistema Moduvis ha l'indirizzo IP 192.168.0.66. Questo deve essere utilizzato per ogni porta d'ingresso secondaria.

Un ingresso laterale può anche chiamare un numero di appartamento specifico. A tale scopo, inserire il numero dell'appartamento desiderato alla voce "Premere il pulsante per chiamare" e salvare. L'impostazione di fabbrica è "1" alla voce Impostazioni pulsanti. Ciò significa che il tasto campanello del modulo chiama l'appartamento 1.

LIVE-ANSICHT

KONFIGURATION

GERÄTENR.
SITZUNGSEINSTELLUNGEN
ZEITPARAMETER

Registrierungs-Passwort

.....

Haupt-Türstation IP

192,168,0,66

Hauptstation IP

0,0,0,0

IP des privaten-Servers

0,0,0,0

Speichern

#### 4.10.4 Impostazioni della password per il tastierino numerico TVHS20030/S

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEITPARAMETER	FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN	TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	E/A-EINSTELLUNGEN	SUBMODUL-KONFIGURATION	NUMMERNEINSTELLUNGEN
+ Hinzufügen								
Öffentliche Passwortnummer	Schloss 1 aktivieren		Schloss 2 aktivieren		Hinweise	Vorgang		
01	<input type="radio"/> Schloss 1		<input checked="" type="radio"/> Schloss 2		Nebentür 1			
02	<input checked="" type="radio"/> Schloss 1		<input type="radio"/> Schloss 2		Haupteingang 1			

Nel posto esterno è possibile memorizzare fino a 16 codici PIN.

Il codice PIN deve essere composto da 4-6 cifre. Poiché questi codici PIN non vengono assegnati direttamente a una persona, vengono definiti password pubbliche. Non dimenticate di modificare la password pubblica se le persone a conoscenza di un PIN non devono più accedervi.

Il seguente formato per l'apertura della porta (uscita relè 1 o 2) deve essere rispettato sul tastierino numerico del modulo di espansione:

[#] Password pubblica [#] Esempio: #123456#

1. fare clic su **+Aggiungi** per creare una nuova password
2. inserire la **password** (PIN)
3. selezionare l'autorizzazione di sblocco per la **serratura 1/2** (relè di contatto apriporta 1 o 2)
4. Inserire facoltativamente un **suggerimento** per la password, nel caso in cui la si dimentichi.
5. Fare clic su **OK** per salvare le impostazioni.

ATTENZIONE: Il menu "Impostazioni password" appare solo per il posto esterno principale. I posti esterni secondari ricevono automaticamente le stesse impostazioni di password del posto esterno principale.

#### 4.10.5 Chiamate a parametri temporali

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEITPARAMETER
Max, Anrufdauer	<input type="range"/>	90	s
Max, Nachrichtendauer	<input type="range"/>	30	s
Max, Klingeldauer	<input type="range"/>	65	s

##### Durata della chiamata

Tempo massimo di chiamata tra 90-120 secondi tra il posto esterno e un posto interno. La chiamata termina automaticamente una volta raggiunto il tempo massimo di chiamata.

##### Durata del messaggio

Durata massima del messaggio tra 30-60 secondi per la registrazione dei messaggi vocali. La registrazione dei messaggi vocali può essere attivata tramite i posti interni collegati (vengono salvati nel posto interno). La registrazione termina automaticamente una volta raggiunta la durata massima del messaggio.

##### Durata dell'anello

Durata massima del campanello nei posti interni compresa tra 65 e 255 secondi. Una volta raggiunta la durata massima, il processo di suoneria viene interrotto oppure (se configurato nel posto interno) viene richiesta la registrazione di un messaggio vocale sul posto esterno.

#### 4.10.6 Impostazione del tono di richiamata

Memorizzare una suoneria personalizzata per avere un feedback acustico quando il campanello suona sul posto esterno.

##### Fasi di impostazione

1. fare clic sul pulsante **Aggiungi**
2. assegnare un **nome** alla suoneria

3. Importare una suoneria dal PC utilizzando il pulsante **Sfoggia**.
4. selezionare il file e confermare con OK
5. selezionare la suoneria nella colonna **Processo** della voce dell'elenco e attivarla facendo clic sul simbolo di spunta.

## Suggerimento

Il file audio deve avere le seguenti proprietà:

- Formato: WAV/AAC
- Dimensione: < 600Kbyte
- Frequenza di campionamento: 8000Hz
- Mono

### 4.10.7 Premere il tasto per effettuare una chiamata

GERÄTENR.
SITZUNGSEINSTELLUNGEN
PASSWORTEINSTELLUNGEN
ZEITPARAMETER
FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN

Einstellungen der Hin

Wählen
Haupteinheit

Taste zum Anrufen drü...

Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	1	Innenstation standardmäßig den

Speichern

GERÄTENR.
SITZUNGSEINSTELLUNGEN
PASSWORTEINSTELLUNGEN
ZEITPARAMETER
FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN

Einstellungen der Hin

Wählen
Teilmodul

Taste zum Anrufen drü...

Nr.	Tasteneinstellungen	Zeitplan verknüpfen
1	2	Innenstation standardmäßig den
1	3	Innenstation standardmäßig den
1	4	Innenstation standardmäßig den
1	5	Innenstation standardmäßig den
1	6	Innenstation standardmäßig den
1	7	Innenstation standardmäßig den

Speichern

Qui si configurano le impostazioni di destinazione della chiamata per i pulsanti del campanello (**impostazioni dei pulsanti**) del posto esterno. Selezionare innanzitutto il modulo del posto esterno (**unità principale** o **modulo secondario**) che si desidera configurare.

L'**unità principale** è il TVHS21010 o il TVHS21010S, il sottomodulo è il modulo di estensione disponibile TVHS20020 o TVHS20020S con 6 pulsanti campanello aggiuntivi.



**Il modulo di espansione** è dotato di 6 pulsanti di campanello integrati. Questi sono elencati dall'alto (primo pulsante di campanello n. 1) al basso (ultimo pulsante n. 6). Se si utilizzano più moduli di espansione, è necessario configurare i pulsanti della fila successiva (da 1 a 6, da 7 a 12 ecc.).

#### **Impostazioni dei pulsanti**

Inserire il numero di stanza desiderato (del posto interno) da chiamare quando si preme il pulsante. È possibile inserire un solo numero. Se si desidera comporre un numero SIP, questo deve essere prima memorizzato come numero di stanza in **Impostazioni numero**.

#### **Programma di collegamento**

Selezionare il programma standard (24/7) o il programma personalizzato creato in precedenza.

Salvare le impostazioni.

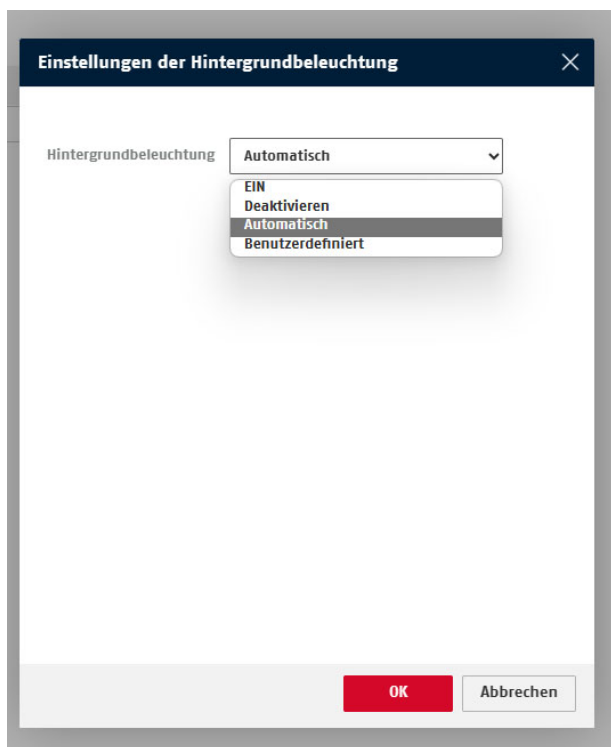
**Esempio:** Se alla voce "Unità principale" è stato assegnato il numero 1, viene richiamato il monitor principale dell'appartamento 1.

#### **4.10.8 Impostazioni della retroilluminazione**

Fare clic sull'icona delle impostazioni per configurare la retroilluminazione dei moduli.



Taste zum Anrufen drü...	Nr.	Tasteneinstellungen
--------------------------	-----	---------------------



### **"ON"**

L'illuminazione del LED di sfondo dei pulsanti/modulo informativo è permanentemente accesa.

### **"Disattivare"**

L'illuminazione di fondo è disattivata in modo permanente

### **"Automatico"**

L'illuminazione di fondo si attiva automaticamente quando la telecamera del modulo porta passa in modalità notturna e la luce di visione notturna IR è attivata.

### **"Personalizzato"**

È possibile utilizzare un orario per definire quando l'illuminazione di fondo viene attivata o disattivata.

#### ***4.10.9 Impostazioni I/O relè / ingressi***

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEI
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	<b>E/A-EINSTELLUNGEN</b>	SUBMODUL-KONFIGUR/	
E/A Eingang Nr.	Eingang1		
Eingang	Benutzerdefiniert		
E/A Ausgang Nr.	Ausgang1		
Ausgang	Elektrisches Schloss		
<div style="border: 2px solid red; padding: 5px; display: inline-block;">Speichern</div>			

Impostare qui il comportamento degli ingressi e delle uscite di allarme del posto esterno. Il posto esterno dispone di 4 ingressi e 2 uscite.

#### **Ingresso I/O n.**

Scegliete tra gli ingressi 1-4. Ogni ingresso può essere configurato individualmente tramite il campo Ingresso. Ogni ingresso ha una gamma di funzioni predefinite.

#### **Ingresso**

Selezionare la funzione del rispettivo ingresso:

Sui vari ingressi è possibile selezionare quanto segue:

**"Stato della porta"** : Non necessario con il MODUVIS (solo per gli ingressi 1 e 2).

**"Definito dall'utente"**: All'ingresso può essere collegata una spinta esterna del campanello.

- La commutazione dell'ingresso 1 attiva la chiamata al flat 1
- La commutazione dell'ingresso 2 attiva la chiamata al piano 2
- La commutazione dell'ingresso 3 attiva la chiamata al piano 3
- La commutazione dell'ingresso 4 attiva la chiamata al piano 4

**"Pulsante di uscita"** L'ingresso di commutazione viene utilizzato per un "pulsante di uscita". Quando viene attivato il relè 1 viene commutato e la porta può essere aperta.

**"Disattivare"** Il rispettivo ingresso di allarme è disattivato.

#### **Uscite a relè:**

Uscita 1 = Relè 1

Uscita 2 = Relè 2

Il relè viene disattivato con "Disattiva".


#### Nota

L'uscita 2 è disattivata alla consegna (di conseguenza, nel sistema ABUS CMS/ ABUS Link Station app/ stazione interna viene visualizzata solo l'uscita 1 per l'apertura della porta). Per poter utilizzare l'uscita 2, è necessario attivarla nella configurazione.

Il relè 2 può anche essere impostato su "Campanello meccanico" per attivare un'azione supplementare quando viene suonato il campanello. In questa configurazione, quando si preme il pulsante del campanello sul modulo video, il relè 2 commuta brevemente 3 volte entro il primo secondo. Questo comando può essere utilizzato come impulso da un corrispondente hardware elettronico aggiuntivo.

Tuttavia, è possibile collegare al relè del monitor anche un campanello/chime esterno e configurare l'intervallo di tempo desiderato.

#### 4.10.10 Configurazione del sottomodulo

GERÄTENR.	SITZUNGSEINSTELLUNGEN	PASSWORTEINSTELLUNGEN	ZEITPARAMETER	FREIZEICHENTONEINSTELLUNGEN
TASTE ZUM ANRUFEN DRÜCKEN	E/A-EINSTELLUNGEN	SUBMODUL-KONFIGURATION	NUMMERNEINSTELLUNGEN	
Nr.	Modultyp	Status	Version	Vorgang
1	Namensschild-Modul	Online	V1,0,0 build220630	
Gesamt 1				

Qui si trova una panoramica di tutti i moduli di espansione collegati al posto esterno.

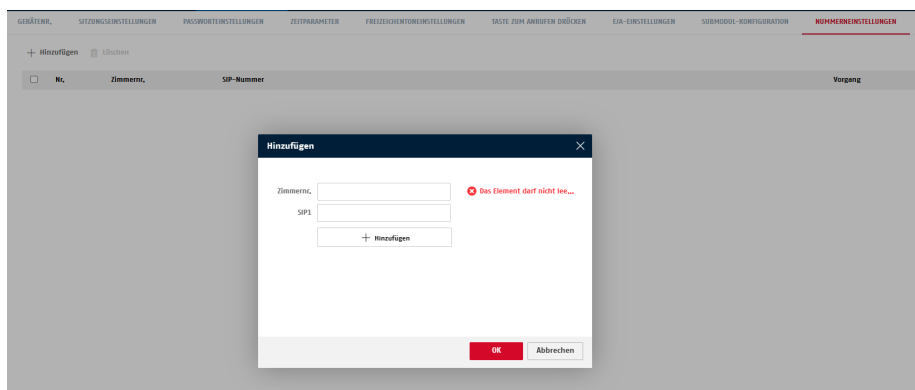
**Tipo di modulo:** visualizzazione del modulo di espansione

**Stato:** Stato della connessione

**Versione:** versione firmware installata del modulo di espansione

**Funzionamento:** abilita le impostazioni sul modulo di espansione (se disponibile)

#### 4.10.11 Impostazioni del numero



Gestite qui i numeri di telefono SIP da assegnare a un numero di stanza interno per configurarli su una tastiera.

Fasi di impostazione

1. fare clic su Aggiungi
2. assegnare un numero di stanza (n. di stanza)
3. memorizzare un numero SIP
4. È possibile memorizzare fino a 4 numeri di telefono SIP aggiuntivi utilizzando il pulsante Aggiungi.
5. Fare clic su OK per salvare la voce

### Suggerimento

Se dietro un numero di stanza sono memorizzate più voci di numeri SIP, queste vengono chiamate in sequenza. Il passaggio da un numero all'altro avviene allo scadere della durata massima della chiamata. Se un abbonato risponde alla chiamata, la catena di chiamate viene interrotta.

## 4.11 Impostazioni del controllo di accesso

### 4.11.1 Impostazioni

Alla voce di menu **Controllo accessi** -> **Parametri porta** si apre la pagina di impostazione del controllo accessi.

Parametri della porta

Qui si definisce il comportamento delle uscite a relè del posto esterno.

#### Porta no.

Scegliere tra le uscite a relè 1 e 2

#### Nome

Assegnare un nome

#### Orari di apertura

Impostare il tempo di apertura del relè in secondi

#### Relè di inversione

On: lo stato normale del relè è chiuso

Disattivare: lo stato normale del relè è aperto.

Salvare l'impostazione

## **Manutenzione e pulizia**

### **5.1 Test di funzionamento**

Controllare regolarmente la sicurezza tecnica del prodotto, ad esempio i danni all'involucro.

Se si ritiene che non sia più possibile un funzionamento sicuro, il prodotto deve essere messo fuori servizio e protetto da un funzionamento involontario.

Si può ritenere che il funzionamento sicuro non sia più possibile se

- il dispositivo presenta danni visibili
- il dispositivo non funziona più
- è stato immagazzinato per lungo tempo nelle condizioni più sfavorevoli
- il dispositivo è stato esposto a sollecitazioni durante il trasporto



#### **Si prega di notare:**

Il prodotto non richiede manutenzione. Non ci sono componenti all'interno del prodotto da controllare o mantenere - non aprirlo mai.

### **5.2 Pulizia**

Pulire il prodotto con un panno pulito e asciutto. In caso di sporco più intenso, il panno può essere leggermente inumidito con acqua tiepida.



Assicurarsi che non vi siano infiltrazioni di liquidi all'interno dell'apparecchio, in quanto questo potrebbe

il dispositivo verrà distrutto. Non utilizzare detergenti chimici, in quanto potrebbero la superficie dell'alloggiamento può essere attaccata.

## **6. Smaltimento dei rifiuti**



I dispositivi etichettati come tali non devono essere smaltiti con i rifiuti domestici. Smaltire il prodotto al termine della sua vita utile in conformità alle norme di legge vigenti.

Rivolgersi al rivenditore o smaltire i prodotti tramite il centro di raccolta comunale dei rifiuti elettronici.